Illustriertes vollständiges

Namens-Verzeichnis

aller

vorhandenen und bekannten

ROSEN

Rosenfirma

Gebrüder Schultheis

Steinfurth bei Bad Nauheim, Main-Weser-Bahn, Hessen

Mit dem Erscheinen dieses Kataloges erlischt die Gültigkeit aller früheren Verzeichnisse.

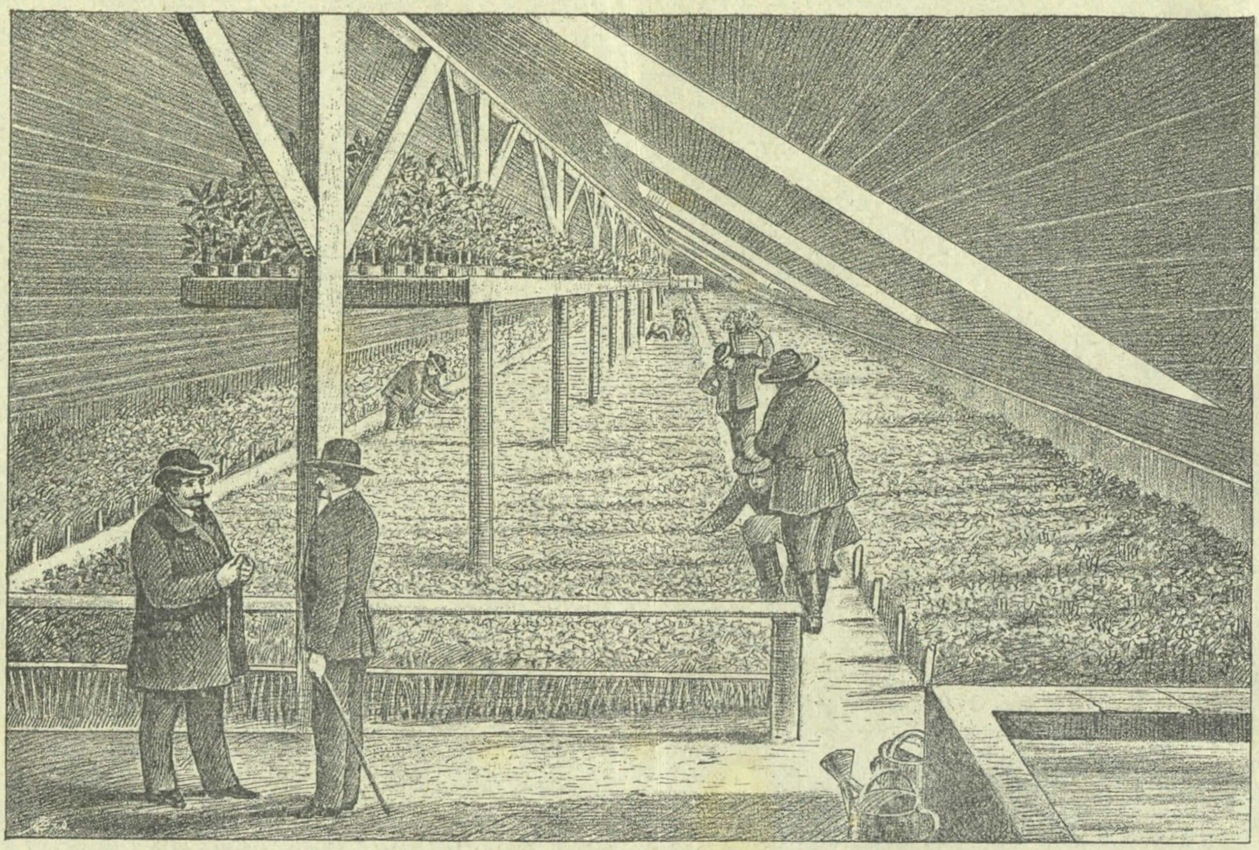
Um Verteilung dieses Rosen-Verzeichnisses an alle Rosenfreunde wird höflichst ersucht.

Mit 5 Farbentafeln und vielen Holzschnitten.

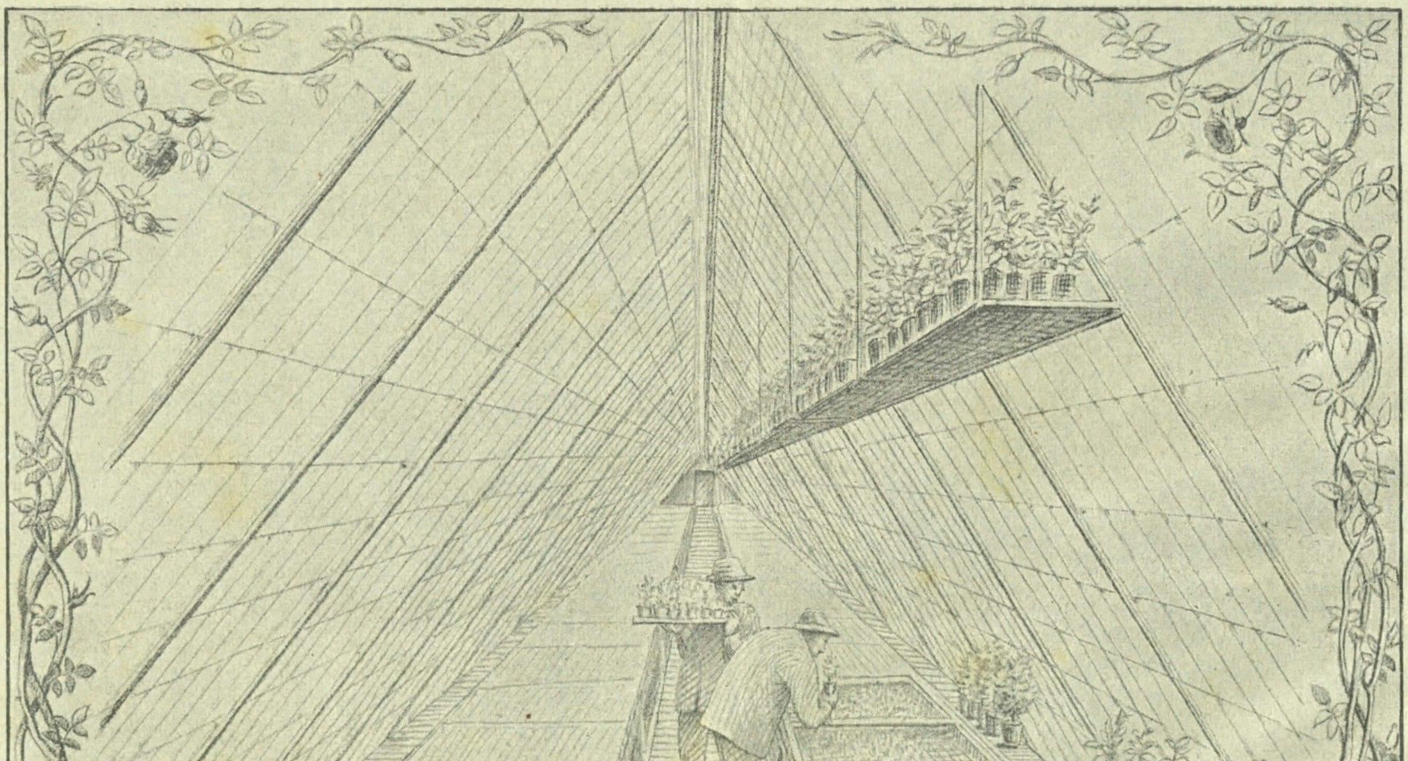
Preis 1 Mark franko.

Alle Kataloge der Rosenfirma **Gebrüder Schultheis** in **Steinfurth** sind zu beziehen: Von dem **Geschäftsamt für deutsche Gärtnerei, Ludwig Möller** in **Erfurt** und von der **Expedition der deutschen Rosen-Zeitung, Bockwa, Post Wilkau, Sachsen.**

Druck der Papierwaaren-Fabrik Bockwa i. S.



Niedere Ueberwinterungs-Halle. Rosenfirma Gebrüder Schultheis.



Winter-Vermehrungshaus. Rosenfirma Gebrüder Schultheis.

Gebrüder Schultheis, Rosisten.

SCHULTHEIS FRÈRES, ROSIERISTES. — SCHULTHEIS BROTHERS, NUSERYMEN.

Steinfurth b. Bad Nauheim
M.-W.-B., Hessen, Deutschland.

Hochverehrter Herr!

Wir nehmen uns die Freiheit, auch Sie um eine kleine Gefälligkeit zu ersuchen. Wir wissen, dass Sie der Kultur der Rosen, sowie der von uns vorbereiteten Herausgabe eines Musterrosenkatalogs der Zukunft ein grosses Interesse entgegenbringen. Auch ist uns bekannt, dass Sie vermöge Ihrer gesellschaftlichen Stellung einen grossen und weiten Bekanntenkreis unter den Gartenbesitzern und Interessenten der Rosenkultur haben. Uns wäre nun ausserordentlich gedient, wenn Sie auf das Schema der umstehenden Seite die Namen derjenigen Ihrer Bekannten aufzeichnen wollten, welchen die Uebersendung eines unserer Kataloge eine Freude bereiten würde. Vielleicht käme derselbe gerade zur gelegenen Zeit und könnte dem Adressaten bei Herrichtung seines Gärtchens nützlich und förderlich sein

Der Katalog ist auch auf dem Wege des Buchhandels zu haben, ebenso von der Expedition der Deutschen Gärtner-Zeitung, L. Möller in Erfurt.

Die Buchhandelsausgabe enthält eine vollständige Anleitung zur Rosenkultur in 14 Kapiteln und würden wir uns erlauben, Ihnen als Gegengefälligkeit ein Exemplar dieses Kataloges zuzustellen. Auch für den Fall, dass Ew. Wohlgeboren im Drange der Geschäfte für unsere kleine Bitte nicht Zeit finden, so können Sie doch unserer aufrichtigen Bereitwilligkeit versichert sein.

Einstweilen verbleiben wir

Ihre ergebensten

Gebrüder Schultheis.

Namensliste der Rosenfreunde und Gartenbesitzer

im Bekanntenkreise des

Herrn .... *in* ....

Name.	Stand.	Wohnort.

Ein Wort

an alle Freundinnen und Freunde der Rosen.

Wo wir gehen und stehen, wo wir denken und sinnen, immer ist es die Rose, die uns erscheint als das herrlichste aller Gebilde der reichen Blumenwelt!

Ueberall, wo sie Eingang findet, ist sie geachtet, geehrt und geliebt und wird sorgsam gehegt und gepflegt, dass sie sich entwickeln und gedeihen kann. Genuss findet jeder sinnige Naturfreund an der Rose, Hochgenuss aber die Freundin und der Freund, die sich ihrer Pflege in geringem oder bedeutenderem Umfange widmen.

Schön, bezaubernd schön ist die Rose! Selbst die einfache Rose am Haag, am Feld- und Waldesrande kann uns entzücken, ihr Duft berauschen. Um wie viel mehr sollten es nicht die herrlichen vervollkommneten Gebilde, die der Fleiss und das Erkennen der Naturgeheimnisse uns hervorgezaubert hat?

Ja bezaubernd ist die Rose in jeglicher Gestalt, ob sie uns entgegentritt im zarten weissen, fleischfarbigen oder rosenroten Gewand, oder ob das Feuer und die Glut des Kolorits das Auge blendet.

Hier ist es die feine Knospe, ein Bild des Werdens, die zarte Kindlichkeit, die uns entzückt, hier die eben sich erschliessende Blume mit den Tautropfen, als das Sinnbild der Jungfrau.

Bald ist der Duft ein zarter, fast verschwindender, bald ein scharfer, alles durchdringender. Rose und Duft sind verknüpft wie Leib und Seele und eine Rose ohne Duft ist fast nicht denkbar; trotz dieses Mangels bei mancher Rose heimelt uns doch an; die schöne Form und die glänzende Färbung.

Aus dem grünen Laube lugen die Blumen hervor. Es ist nie ein Uebermass an gesättigtem Farbenspiele; wir sehen stets nur die schönsten Harmonien im Kolorit.

Wenn wir uns nun berufen fühlen, den schönsten Blumen zu huldigen und ihre Kultur und Vermehrung als Lebensaufgabe zu erfassen, so entsprang dieses lediglich unserer ganz besonderen Vorliebe für die Rosen. Wir haben uns redlich bemüht, mit der Kultur der Rose die Höhe zu erklimmen, die zu erreichen stets unser Ideal war, welche wir indess immer noch nicht erreicht haben. Die Rosen in Steinfurth's Gefilden, in tausend und abertausenden von Exemplaren sich präsentierend, geben das beste Zeugnis von unserem Wollen und Streben.

Wir säumen deshalb nie, wenn es gilt, die jährlich erscheinenden Neuheiten anzuschaffen und zu vermehren, wir säumen nie, wenn es gilt, unseren vaterländischen Erzeugnissen die Wege zu bahnen. Wir säumen nie, wenn es gilt, unseren Kunden und Freunden unsere Erfahrungen und Beobachtungen mitzuteilen und halten mit „sogenannten Geheimnissen" nicht hinter dem Berge.

Wir säumen nicht, auf dem Gebiete der Rosenzucht in jeder Art und Weise fortzuschreiten und haben uns deshalb bemüht, unseren neuen Katalog den allgemeinen **Wünschen der Rosenfreunde** anzubequemen, in bezug auf dessen Zusammenstellung.

Wir haben uns ferner bemüht, die Namen der Rosen genau und richtig so wiederzugeben, wie sie die Züchter benannt haben, so dass der neue Katalog jedem Rosenfreunde bei den Rosenstudien ein Leitfaden werde.

Unser Katalog enthält ein reichhaltiges Sortiment, systematisch zusammengestellt, die einzelnen Gruppen nach Farben geordnet. Wir sind zwar **ungern diesem Zuge der Zeit** gefolgt, in der Erkenntnis, dass es äusserst schwierig ist, die Grenzen in den Färbungen festzustellen und wenn vielleicht hier und da die Nüancierung des Kolorits nicht ganz stimmt, so bitten wir die geehrten Leser, dieses der Schwierigkeit der Sortierung zur Last zu legen. Durch die Einteilung gezwungen, haben wir am Schlusse ein alphabetisches Register zum leichteren Auffinden der Sorten angefügt.

Ausserdem stellten wir für Rosenfreunde nach den verschiedensten, weitgehendsten wie bescheidenen Ansprüchen bemessen, **Muster-Sortimente** zusammen, berechnet für den Anfänger in der Rosenzucht, berechnet für den bewährtesten Rosenfreund.

Trotz alledem wird es immer noch Rosenfreunde geben, deren Ansprüche an einen Katalog zu hoch gespannt sind, die bei jeder einzelnen Sorte womöglich eine spezielle

Vorwort.

Kulturanweisung haben möchten. Katalog ist eben Katalog und kein Rosenbuch. Doch auch diesem sind wir einen Schritt näher getreten und haben ein Buch unter der Presse, welches den Rosenfreunden interessante Mitteilungen bringen wird. Diese Arbeit wird als Rosenbuch jedes Jahr erneuert und ergänzt werden und ist somit auch jedem Rosenfreunde Gelegenheit geboten, sich stets über das Neueste auf dem Gebiete der Rosenzucht zu informieren, sowie **sich selbst mit kürzeren wie längeren Abhandlungen daran zu beteiligen.**

Dieses Rosenbuch, in Verbindung mit der „Deutschen Rosenzeitung" bietet den Rosenfreunden hinreichend Stoff, sowohl zu angenehmer Lektüre, als auch ihr Wissen und Können zu bereichern. Unser Rosenbuch enthält verschiedene Kapitel, deren Inhalt den weitgehendsten Ansprüchen der Rosenfreunde in aussergewöhnlicher Weise entgegenkommt. Ausserdem ist es geschmückt mit verschiedenen kolorierten Abbildungen und sehr vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. Hunderte von jährlich wiederkehrenden Fragen, die unmöglich sonst alle eingehend beantwortet werden können, finden in diesem Buch und der Deutschen Rosenzeitung ausgiebige Berücksichtigung.

Unsere geehrte Kundschaft machen wir noch ganz besonders auf unsere Rosen-Albums aufmerksam. Dieselben enthalten 187 kolorierte Abbildungen. Wir versenden diese Albums, von denen 5 Stück in Zirkulation sind, und deren jedes einen Wert von 320 Mark hat, zur Ansicht an alle Rosenfreunde der Welt gegen Einsendung von 2 Mk. und Rückfrankatur. Das Gewicht eines Albums beträgt 6 Kilo.

In unseren Vermehrungshäusern, die wir dieses Jahr bedeutend vergrössert haben, machen wir im Winter ca. 50—60000 Winterveredelungen und hier werden vorzugsweise die Neuheiten der letzten Jahrgänge vermehrt.

Unser Geschäft hat direkte telegraphische Verbindung und verursachen Depeschen an uns keine besonderen Botenlöhne. Dadurch sind wir auch in den Stand gesetzt, dringende Aufträge sofort erledigen zu können. Besucher unserer Rosenfelder sind stets freundlichst aufgenommen. In Bad Nauheim findet man gutes Unterkommen in den Hotels, Kursaal und Bellevue (Preis 2—5 Mk.), sowie in Steinfurth im Darmstädter Hof. Für unsere werten Geschäftsfreunde schicken wir auf vorherige telegraphische Anzeige Wagen an Bahnhof Nauheim.

Steinfurth hat täglich zweimalige Postabfertigung für Briefe und Packete und werden ausserdem alle Aufträge — wenn es die Witterung gestattet, schnellstens erledigt.

Korrespondenz in französischer, englischer, holländischer, dänischer und italienischer Sprache.

So möge denn unser neuer Katalog in die Welt nach allen Richtungen, nach Nord und Süd, und Ost und West ausfliegen, er mag ziehen in das traute Heim jedes Rosenfreundes — er möge jedermann Gelegenheit bieten, rosige Wünsche zu befriedigen. Er möge wandern von Haus zu Haus und bei allen denen, die unseren Katalog noch nicht haben, den Wunsch rege machen, ihn zu besitzen. Auf gefällige Anfragen übersenden wir denselben gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken, welchen Betrag wir jedoch bei eventuellen Aufträgen der Rechnung abschreiben, ferner versendet den Katalog das Geschäftsamt für deutsche Gärtnerei, L. Möller in Erfurt und die Expedition der Deutschen Rosenzeitung, Bockwa, Post Wilkau, Sachsen gegen Einsendung von 1 Mark franko.

Wenn im Lenz der Wandertrieb unter den gefiederten Sängern erwacht, wenn der Saft in Baum und Strauch sich regt auf tiefverborgenem Wege, dann rege es sich auch beim Rosenfreunde zur Benutzung der Bestellzettel, die den Katalogen beigefügt sind und wir werden uns die erdenklichste Mühe geben, alle, alle zufrieden zu stellen.

Steinfurth bei Bad Nauheim in Hessen.

Gebrüder Schultheis.

Tüchtige Gärtner. — Experienced Gardeners.

Durch unsere grossen Geschäftsverbindungen sind wir immer im Stande, unseren Freunden und Kunden zu jeder Zeit tüchtige Herrschaftsgärtner, Chef's für Geschäfte etc. nachzuweisen. Es braucht nur zwei oder drei Tage um sich mit denselben in Verbindung zu setzen.

We occasionally kuow of a gooa gardener seeking a new situation; (from some cause or other. We allways shall at such times be happy to introduce such a person to any of our friends or customers, seeking a good gardener. We have at any time such men in our nursery and it will only take a day or two to communicate with them.

Unsere Verkaufs-Bedingungen.

Zahlungs-Bedingungen. — Payments.

Die Preise verstehen sich in deutscher Reichswährung, in Mark und Pfennigen. Bei uns bekannten Kunden geben wir **3 Monate Ziel** und ist die Ware in **effektiven Mark und Pfennigen** in **deutscher Reichswährung hier** zahlbar. — Alle fremden **ausländischen und inländischen Werte** in Gold, Papier oder auch Wechsel werden nur nach **jeweiligen Tageskurs** angenommen. Da alle Postanstalten in Deutschland — Dänemark — Schweden — Norwegen — Holland — Belgien — Grossbritannien — Frankreich — Schweiz — Italien — Oesterreich — Spanien und Portugal gegen geringes Porto, **Beträge bis zu 150 Mk.** annehmen, so ist es uns am angenehmsten, **wenn auf diesem Wege die Fakturen-Beträge vor Verfall derselben geordnet werden;** andernfalls **trassieren wir die Beträge in effektiven Mark** deutscher Reichswährung.

Wechsel und Anweisungen auf Bankplätze oder Bankhäuser werden von **im Auslande wohnenden** Auftraggebern gern in Zahlung genommen. **Briefmarken aus allen Ländern** der Erde, nehmen zur Erleichterung des Verkehrs, **bis zur Höhe von 5 Mark** an.

Alle uns unbekannten Besteller ersuchen wir freundlichst, ihren Aufträgen die Beträge derselben mittelst Postanweisung beifügen zu wollen, andernfalls dieselben unberücksichtigt bleiben.

Korrespondenz. — Correspondence.

Briefe und Gelder erbitten wir uns franko, ohne Abzug der Frankatur wie auch wir **alle Briefe, Kataloge etc.** frankieren. Bei Aufträgen bediene man sich der anliegenden **Bestellungsnota**, oder schreibe solche auf ein besonderes Blatt, wobei wir **nur die No. des Katalogs** anzugeben bitten. **Bei Bestellungen bis 10 Mark, werden wir stets den Betrag nachnehmen, einerlei ob dazu beauftragt oder nicht.** Bei Aufträgen **über 10 Mark stellen wir es den Bestellern anheim,** den Betrag einzusenden, oder sichere Anweisung beizufügen, da es stets mit **Schwierigkeiten und Kosten verknüpft ist, später solche kleine Beträge einzuziehen.**

Verpackung. — Emballage.

Für **Verpackung** berechnen wir nur die reinen Auslagen und wird dieselbe derart ausgeführt, dass die betreffenden Pflanzen, Rosen etc., selbst bei eintretendem Froste keinen Schaden nehmen können. Sendungen innerhalb des deutschen Reiches, kleine wie grosse, werden von uns stets in Moos und Stroh als **feste Ballots gepackt**, nur die **getriebenen Rosen im Frühjahre machen davon eine Ausnahme.** Diese werden stets wenn nicht besonders anders bestellt, **in Kisten gepackt,** weil Körbe auf den Eisenbahnen und Posten durch darauf gepackte Gegenstände sehr oft beschädigt werden und die Pflanzen dadurch in zerbrochenem Zustande ankommen.

Alle Sendungen für das Ausland oder solche, welche auf Schiffen transportiert werden, werden ausnahmslos in feste Kisten gepackt.

Transport. — Carriage.

Kleinere Packete bis 10 Kilo werden innerhalb des deutschen Reiches, wenn nicht anders bestimmt, durch die Post versendet. Das Porto für Packete bis 5 Kilo, beträgt im gesamten Verkehr des deutschen Reichspostgebietes auf Entfernung bis zu 10 Meilen, 0,25 Pfennige, auf alle **weiteren Entfernungen 50 Pfennige**, bei Packeten über 5 Kilo für die ersten 5 Kilo die vorstehenden Sätze und für jedes weitere Kilo 5—50 Pfennig mehr. **Für Verspätungen und Beschädigungen,** welche **während des Transportes** öfters vorkommen, **verneinen wir ein für allemal jede Verantwortlichkeit,** die Empfänger haben sich an das **Bureau zu wenden, welches ihnen die Frachtstücke ablieferte** und dort die Beschädigungen konstatieren zu lassen. Nach Erhalt derselben werden wir an dem Aufgabeort die **nötigen Recherchen** anstellen lassen.

Reklamationen müssen innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Ware gemacht werden, alle späteren Reklamationen können keine Berücksichtigung finden.

Versendung. — Expeditions.

Im Herbst ist die beste Zeit zum Ausheben und Verschicken von niedrigen und hochstämmigen Rosen aus dem freien Lande, in den Monaten Oktober und Anfang November. **Vor dem Ausgraben** derselben werden von uns an **jeder Rosenpflanze die Blätter entfernt,** direkt nach dem Ausgraben die Wurzel nebst allen unterirdischen Teilen in dicken Lehmbrei getaucht, dann in Moos und Stroh verpackt, so dass den Pflanzen gewiss nichts passieren kann.

Zu früh auszuheben ist bei den Rosen sehr **nachteilig**, indem Ende **September** und **Anfang Oktober** die Pflanzen noch in **voller Vegetation** sind. Geschieht dies dennoch, so werden die Pflanzen **während** des **Transportes einschrumpfen** und **schwarz werden.** — Im Falle **die letzten Rosensendungen,** trotz aller Sorgfalt der Verpackung, im Herbste bei eintretendem Frost in stark **gefrorenem Zustande ankommen,** so kann man diesen Schaden sehr leicht abhelfen, indem man den Ballen oder die Kisten, worin die Pflanzen verpackt sind, **in einen Keller oder an einen sonstigen frostfreien Ort** bringt und hier 6—8 Tage, **ohne denselben zu öffnen,** ruhig stehen lässt, bis alles völlig aufgetaut ist. Sollten sich beim Auspacken Sorten vorfinden, welche trotz der eben angedeuteten Sorgfalt **eingeschrumpft sind,** so ist es am besten, **dieselben in eine Grube einzulegen** und gänzlich mit **feuchter Erde** zu **bedecken.** Zu bemerken ist nur noch, dass eine Pflanze nach der andern der Länge nach gelegt werden muss; die **Grube** ist alsdann mit **alten Bast- oder Strohmatten** oder sonstigem Deckmaterial **gut zuzudecken,** wodurch die Rosen vor Frost geschützt sind. Tritt **nachher** gute milde Witterung ein, so ist das Deckmaterial **etwas zu entfernen** und können auf diese Art die feinsten Thee- und Noisetterosen ohne Schaden überwintert werden.

Diejenigen Rosen, welche wir im Herbste nicht verkaufen, werden bei uns in **frostfreien Lokalen, Mistbeeten** und **Kellern** (**siehe Abbildung desselben in unserem Kataloge**) vollständig frostfrei überwintert, so dass von **erfrorenen Rosen** ein für allemal nicht die Rede sein kann. Sobald im Frühjahr, im Februar und März, das erste gute Wetter eintritt, **fangen wir wieder an, die so überwinterten Rosen zu versenden.** Will man indessen einen sehr **kräftigen** Wuchs erzielen, so ist es besser, die Rosen **im Herbste zu pflanzen** und an Ort und Stelle zu überwintern.

Pflanzung — Plantation.

Hat man die Rosen aus den Ballen ausgepackt, so tauche man vor allen Dingen die **Wurzeln etc. in einen dicken Lehmbrei** und schlage dieselben gleich in die Erde gut ein.

Die Beete, worauf die Rosen zu stehen kommen, sollen **möglichst lehmige Erde enthalten;** ist keine solche vorhanden, so muss man suchen durch **Eingraben von Lehm oder Mergelerde, Strassenabraum** (welcher ein Jahr auf Haufen gesessen hat) die rechte Mischung herzustellen. **Rosen wollen möglichst rohen, lehmigen Boden** und wenn sie einige Jahre gestanden, möglichst viel flüssige Düngung haben. Sodann muss das Beet 0,50—0,60 m tief **rigolt** werden. Eine direkte **Düngung bei dem Pflanzen ist eher schädlich, als nützlich.** Man grabe die Pflanzlöcher so, dass alle Wurzeln, welche an der Pflanze sind, sich **bequem in demselben ausbreiten lassen.** Beim Einfüllen der Erde sehe man darauf, dass möglichst viel feine Erde zwischen die Wurzeln kommt; **dieselbe ist gut fest anzudrücken,** und die Pflanzen an einen Stab zu binden. — Niedrige, sowie auch Hochstämme, sind auf alle Fälle **gerade so tief zu pflanzen, als sie in den Rosenschulen gestanden haben,** was man sehr leicht an dem untern Teil der Stämme unterscheiden kann.

Ist die Pflanzung geschehen, so schneide man alsbald die **Kronentriebe durchschnittlich soweit zurück,** dass an jedem einzelnen **Triebe 3—6 Augen stehen** bleiben, aus welchen sich dann eine nette, schöne Krone entwickeln wird. **Schneidet man die Kronen nicht zurück,** was oft versäumt wird, so ist ein **langsames Austrocknen** der Pflanze die sichere Folge.

Führt man die Pflanzung **im Herbst aus,** so ist es unbedingt nötig, die **Kronen und Stämme ganz dicht an die Erde niederzulegen,** die Krone mit Erde und auch die Stämme mit Erde, Tannenreisern, Matten etc. **dicht** zu bedecken. Wird dieses gut ausgeführt, so liefert die Herbstpflanzung die besten Resultate. Sobald es das Wetter im Frühjahr erlaubt, nimmt man die Kronen aus der Erde; **man drückt die** Pflanze mit den Wurzeln wieder gehörig an, bindet den **Stamm** mit **der zurückgeschnittenen Krone** an einen kräftigen Pfahl und wird alsbald die Pflanze gut austreiben sehen. Niedere Rosen werden ebenso gepflanzt **und zurückgeschnitten** wie die hochstämmigen; dieselben werden im Herbste mit **Erde angehäuft** damit der Frost die frisch gepflanzten Rosen **nicht aus der Erde hebt**, was sehr häufig der Fall ist. **Ein sicherer Tod ist** alsdann die **Folge.** Hochstämmige Rosen pflanzt man stets auf 0,75 Meter Entfernung in Gruppen. Für gl. d. Erde und niederstämmige Rosen **genügt eine Entfernung von 0,50 Meter. Gebr. Schultheis.**

Preis-Verzeichnis.

Nach Wahl des Bestellers.

Moosrosen, einmalblühend. (Seite 6.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0.45
510	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.—
1	,; Hochstamm, 0,60—1,25 m	,, 1,10
10	,, ,, 0,60—1,25 ,,	,, 10,—

Moosrosen, öfterblühend. (Seite 7)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4,50
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 20,—
1	,, Hochstamm, 0,60—1,25 m	,, 1,20
10	,, ,, 0,60-1,25 ,,	,, 11,—

Bengal-Rosen. (Seite 8.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,35
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3.—
0	,, ,, ,, ,, ,,	,, 14.—

Polyantha-Rosen. (Seite 9.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.50
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 21.—
1	,, Hochstamm, 0,50—1,50 m	,, 2,—

Thee-Rosen. (Seite 12.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	,, 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 5,—
50	Stück in kleinen Töpfen gleich d. Erde veredelt	,, 25,—
1	,, Hochstamm 0,50—1,25 m	,, 1,45
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 13.—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,50
10	,, ,, ,, 1,25 ,,	,, 14.—

Thee-Hybrid-Rosen. (Seite 27.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,60
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 5,50
1	,, Hochstamm 0,50-1,20 m	,, 1,40
10	,, ,, 0,50—1,20 ,,	,, 13,—
20	,, ,, 0,50—1,20 ,,	,, 24.—
1	,, ,, über 1,20 ,,	,, 1.60

Noisette-Rosen. (Seite 29.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,55
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 5.—
1	,, Hochstamm 0.50—1,25 m hoch	,, 1.—
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 13.—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,60

Noisette-Bourbon-Hybrid-Rosen. (Seite 31.)

1	Stück gleich der Erde verrdelt	M 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4,50
1	,, Hochstamm 0,50—1,25 m	,, 1,30
10	,, ,, 1,50—1,25 ,,	,, 12,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,50

Bourbon-Rosen. (Seite 31.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0.45
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.—
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 18.—
1	,, Hochstamm, 0,50—1,25 m	,, 1.20
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 10,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,30

Oefterblühende Hybrid- (Remontant) Rosen. (Seite 33.)

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,45
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.—
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 18.—
100	,, ,, ,, ,, ,,	,, 34.—
1	,, Halbstamm 0,40—0,60 m	,, 0,55
10	,, ,, 0,40—0,60 ,,	,, 5,—
1	,, Hochstamm 0,60—1,25 ,,	,, 1,20
10	,, ,, 0,60—1,25 ,,	,, 11.—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1.30
10	,, ,, ,, 1,25 ,,	,, 12.—

Nach unserer freien Wahl.

Moos-Rosen, einmalblühend.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,40
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3,50
1	,, Hochstamm 0,60—1,25 m	,, 1.—
10	,, ,, 0,60—1,25 ,,	,, 9,—

Moos-Rosen öfterblühend.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,45
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.—
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 18.—
1	,, Hochstamm 0,60—1,25 m	,, 1.10
10	,, ,, 0,60—1 25 ,,	,, 10.—

Bengal-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	,, 0.30
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 2.80
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 13.—

Polyantha-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,45
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4,—
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 18.—
1	,, Hochstamm, 0,50—1,50	,, 1.90

Thee-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.50
50	,, in kleinen Töpfen gleich d. Erde veredelt	,, 22.—
1	,, Hochstamm, 0,60—1,20 m	,, 1,30
10	,, ,, 0,60—1,25 ,,	,, 12,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,40
10	,, ,, ,, 1,25 ,,	,, 13,—

Thee-Hybrid-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0.50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.50
1	,, Hochstamm, 0,50—1,25 Meter	,, 1.30
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 12.—
20	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 22.—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1.50

Noisette-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,50
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.50
1	,, Hochstamm 0,50—1,25 m	,, 1,30
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 12,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,50

Noisette-Bourbon-Hybrid-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,45
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 4,—
1	,, Hochstamm 0,50—1,25 m	,, 1,20
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 11,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,40

Bourbon-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M 0,40
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3,50
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 16,—
1	,, Hochstamm, 0,50-1,25 m	,, 1,10
10	,, ,, 0,50—1,25 ,,	,, 10,—
1	,, ,, über 1,25 ,,	,, 1,20

Oefterblühende Hybrid- (Remontant) Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	M —,40
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3,50
50	,, ,, ,, ,, ,,	,, 16,—
100	,, ,, ,, ,, ,,	,, 30,—
1	,, Halbstamm 0,40—0,60 m	,, 0,50
10	,, ,, 0,40—0,60	,, 4,50
1	,, Hochstamm 0,50—1,25	,, 1,10
10	,, do. 0,50-1,25	,, 10,—
1	,, ,, über 1,25 m	,, 1,20
10	,, ,, ,, 1,25 ,,	,, 11,—

Bestellungs-Nota bei Gebr. Schultheis

von .... in ....

Postamt: ....

Eisenbahn-Station: ....

Verpackung: ....

Anmerkung über Spedition etc.: ....

Nummer	Anzahl	Rosen	Preis	
			Mark	Pfg.
Transport		Transport		

Nummer	Anzahl	Rosen	Preis Mark	Pfg.
Total		Summa		

den 188

A. Sommer-Rosen.

Unter dieser Bezeichnung verstehen wir alle jene Rosensorten, die im Jahre blos einmal während der Sommerszeit, Juni bis August, blühen, im Gegensatz zu den Herbst-Rosen, deren Flor sich wiederholt und bis in den Herbst hinein währt.

Alle mit * bezeichneten Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.

I. Rosa alba, L.

(Syn. R. usitatissima, Gat.)

Die weisse Rose. — Rosier blanc. — White roses.

Preise für Rosa alba, Rosa centifolia, Rosa damascena und Rosa hybrida.

Vaterland: Oesterreich und Süddeutschland. — Strauch bis 2 Meter hoch, ausgebreitet, mit starken Zweigen, mit dünnen, zurückgekrümmten Stacheln, aber ohne Borsten. Blumen gross, zahlreich, weiss oder blassrosa, mit angenehmem Duft. Blütezeit Juni-Juli. Frucht länglichrund, hochscharlach.

Weiss.

1 **Pompon blanc parfait** (Eug. Verdier 1876). Blume mittelgross, gefüllt, fleischfarben in weiss übergehend, langzweigig.

Nota. Dicht belaubt, vorzüglich zur Bekleidung von Spalieren zu verwenden.

1a **Princesse de Lamballe.** Bl. gr., gef., reines Weiss. Ausgezeichnet durch besonders schöne und lange Kelchblätter. Extrafeine Farbe, sehr wohlriechend. Wuchs stark, aufrecht.

Weiss nüanciert mit fleischfarben und rosa.

2 **Carnée.** Bl. gr. gef., weiss mit zart fleischfarben im Zentrum, wohlriechend. Wuchs stark. Siehe No. 4.

3 **Félicité Parmentier.** Bl. mittelgr., gef., weiss mit zart rosa, wohlriechend. W. stark.

4 **Maidens-blush** (Synonym Carnée No. 2). Bl. gr., gef., weiss mit zart fleischfarben im Zentrum, wohlriechend. W. stark.

5 **La Séduisante** (Miellez). Bl. gr., gef., lebhaft fleischfarben. W. stark.

II. Rosa Centifolia, L.

Hundertblättrige Rose. — Rosiers cent feuilles. — Centifolia roses.

Vaterland: Persien und Kleinasien. — Strauch bis 2 Meter hoch, verzweigt, Zweige rauh, mit geraden Stacheln u. drüsenartigen kleinen Borsten ziemlich dicht bewehrt. Blätter kräftig entwickelt, mit 5—7 breiteirunden, quergerunzelten, grobgesägten Fiederblättchen. Die unteren Blattflächen mit feinen, angenehm duftenden Drüsen besetzt. Blattstiele ohne Stacheln. Die Blumenstiele gleich dem ovalen Fruchtknoten scharfborstig, Blütenstand einzeln oder in kleinen Büscheln. Blumen gross, gefüllt, kugelförmig, rosa, ausserordentlich wohlriechend.

Preise nach Wahl der Besteller.

Centifolien-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.40
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3.80
1	,, Hochst. 0.60—1.25 m hoch	,, 1.—
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 9.—

Weiss.

6 **Centifolia alba.** Bl. sehr gr., dicht gef., rein weiss, sehr wohlriechend. W. stark.

7 **La neige** (Robert 1853). Bl. mittelgr., fast gef., reinweiss. W. aufrecht stark.

8 **Unique blanche.** Bl. mittelgr., gef., reinweiss. W. mässig.

Weiss mit rosa.

9 **Pompon de Bourgogne** Bl. klein, fleischfarbig, wohlriechend. W. schwach.

Rosa.

10 **Alain Blanchard.** Bl. mittelgr., dunkelviolett mit leuchtendrot punktiert. W. mässig.

11 **Anaïs Ségales.** Bl. mittelgr., gef., karmoisinrosa, wohlriechend. W. stark.

12 **Caryophylla** Bl. mittelgr., gef., rosa mit weiss gestreift, die Nelkenrose, siehe No. 18.

13* **Centifolia major.** Bl. sehr dicht gef., rosa (Treibrose) von hervorragendem bekannten Wohlgeruch. W. stark.

14 **Des Peintres.** Bl. sehr gr., gef., rosa, wohlriechend. W. stark.

Preise nach unserer freien Wahl.

Centifolien-Rosen.

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.35
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 3.20
1	,, Hochst. 0.40—1.25 m hoch	,, 0.90
10	,, ,, ,, ,, ,,	,, 8.—

15 **Duc d'Angoulême.** Bl. gr., gef., dunkelrosa, wohlriechend. W. stark.

16 **Foliacée** (Syn. Caroline de Berry), Bl. sehr gr., gef., reinrosa, wohlriechend. W. stark, mit langen Kelchblättern.

17 **La Noblesse** (Soupert u. Notting 1856). Bl. gr., durchsichtig rosa, Zentrum karmin. W. mässig.

18 **Oeillet** (Syn. Caryophylla No. 12). Bl. mittelgr., gef., rosa mit weiss gestreift.

19 **Petite de Hollande** (minor). Bl. klein, gef., rosa, wohlriechend.

20 **Pomponia** (Damenröschen). Bl. klein, gef., zart rosa, duftend. W. mässig.

21* **Regina major.** Bl. sehr gr., gef., rein rosa. W. stark.

22 **Unique panachée.** Bl. mittelgross, weiss mit rosa Spitzen.

Karmin bis purpurrot.

22a **Parviflora.** Bl. sehr klein, voll, dunkelrot. (Burgunderröschen).

Karmin-purpurrot.

23 **Tour de Malakoff** (Soupert u. Notting 1857). Bl. gr., gef. purpur, übergehend in violett.

24 **Wellington.** Bl. mittelgr., gef., karmin.

III. Rosa damascena, Mill.

Damascener Rose. — Rosier de Damas. — Vaterland: Syrien.

Dichtverzweigter Strauch bis 1 m 50 cm hoch. Aeste und Zweige mit zahlreichen feinen Stacheln bewehrt. Blätter mit 5—7 Blättchen, etwas steif, einfach gesägt, oben glatt, blassgrün, unten leicht behaart, am Rande gewimpert. Kelche und Blütenstiele drüsig klebrig, Kelchzipfel zurückgeschlagen, halb gefiedert zerschlitzt. Die Blumen sind gefüllt, sehr wohlriechend, erscheinen in Büscheln zu 4 bis 20 Blumen. Färbungen verschieden, vom reinem weiss bis zum glänzenden rot. Frucht in der Mitte verdickt. Hierher gehört auch die Kasanlikrose, von welcher in Bulgarien das Rosenöl gewonnen wird.

Weiss.

25* **Mme. Hardy** (Hardy 1852). Bl. mittelgross, gefüllt, reinweiss wohlriechend. Wuchs stark. (Treibrose).
Abgeb. im Journal des Roses 1880, Seite 126.

Rosa.

26 **Reine de Dänemark** (James Booth u. Söhne). Bl. mittelgross, gefüllt, flach, zart rosa. W. stark, breit.

Französische gestreifte Rosen. — Kletterrosen.

IV. Hybrid-Rosen, einmalblühend

sind entstanden aus Kreuzungen der französischen Rose (R. gallica) mit indischen Rosen, blühen aber blos einmal im Sommer. — Repräsentanten mit reinweissen Blumen.

Weiss.

27 **Capitaine Reynard.** Bl. gr., sehr gef., weiss, schwach duftend. W. sehr stark.

27a **Mme. Plantier** (Plantier 1835). Bl. gr., gef., reinweiss, sehr reich in Büscheln blühend, schwach duftend. Wuchs sehr stark. Vorzügliche Treibrose für Februar-März.

V. Rosa gallica, L.

Französische Rosen, gestreift und marbriert. — Rosier de Provins. — Provence roses.

Charakter: Strauch bis 1 Meter hoch, wenig verzweigt. Zweige gerade, besetzt mit kleinen, zerstreut stehenden, ungleichen, wenig oder gar nicht gebogenen Stacheln. Blattstiele drüsig borstig, mit einigen Stacheln; Blättchen zu 5—7, steif, länglich eirund, lederartig, doppelt gesägt, oben glatt, unten etwas weichhaarig. Blumen meist in kleinen Büscheln. Blumenstiele, kugelig ovaler Fruchtknoten und Kelchzipfel fein klebrig drüsig. Kelchzipfel abstehend. Blütezeit Juni-Juli. Vaterland: Frankreich und Süddeutschland.

Obgleich nur einmal blühend, sind die Varietäten dieser Gattung empfehlenswert, denn sie blühen reichlich, ihre eigentümliche Färbung, bald gestreift oder gestrichelt, bald breit bandiert oder punktiert, oft in 3 Farben, haben sie bei jedermann beliebt gemacht. Die Farbenmannigfaltigkeit in einer Blume ist noch bei keiner andern Rosengattung erreicht, sie sind die Harlekins oder Papageien unter den Rosen. Eignen sich als Vorpflanzungen vor Bosquets, sind aber besonders schön als Stammrosen.

Nota. **Alle mit * (Stern) versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.**

Preise nach Wahl der Besteller:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.45
10	„ „ „ „	„ 4.—
1	„ Hochst. 0.50—1.25 m hoch	„ 1.—
10	„ „ „ „	„ 9.50

Preise nach unserer freien Wahl:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.40
10	„ „ „ „	„ 3.50
1	Hochst. 0.50—1.25 m hoch	„ 0.95
10	„ „ „ „	„ 9.—

28* **Arlequin.** Blume mittelgross, hellrot m. karmoisin marbriert. W. schwach.

29* **Belle des jardins** (Guillot fils 1873). Blume gross, gefüllt, purpurrot mit leuchtend violettkarmin, gestreift mit rein weiss.

29a **Brennus** (Laffay). Bl. gr., voll, schön gebaut, karmoisin, violett nüanciert, schalenförmig. sehr schöne und früher sehr beliebte Rose. W. stark, wohlriechend.

30 **César Beccaria.** Blume gross, gefüllt, flach, weiss mit lilaviolett. W. stark.

31 **Camajeux.** Blume mittelgross gefüllt, rosa mit lila und weiss gestreift.

32 **Charles Quint.** Blume mittelgross, gefüllt, weiss m. lilarosa.

33 **Cramoisie picotée.** Blume klein, gefüllt, karmoisin mit violett punktiert.

34 **Casimo Ridolfi.** Blume mittelgross, gefüllt, purpur mit karmin punktiert.

35 **Commandant Beaurepaire** (Moreau 1876). Blume sehr gross, leuchtend rosa mit feinstem violett gestreift, mit weiss punktiert. Abgebildet im Journal des Roses 1882 Seite 72. Beste panachierte Rose, **remontiert.**

36 **Esther** (Vibert 1845). Blume mittelgross, rosa, gestreift mit weinrot.

37 **Eulalie Lebrun** (Vibert 1844). Blume mittelgross, gefüllt, weiss, rosalila gestreift.

38 **Georges Vibert** (Robert 1853). Blume gross, gefüllt, purpur mit weiss gestreift.

39 **Le Baron Louis** Blume mittelgross, gefüllt, violett mit karmin gestreift.

40 **Mme. d'Hébray.** Blume gr., gef., lebhaft rosa, weiss gestreift und gefleckt.

41 **Mécène** (Vibert 1845). Blume mittelgross, flach, weiss mit lilarosa gestreift.

42 **Mercédès** (Vibert). Blume gross, gef., m. lila gestreift.

43 **Montalembert** (Vibert 1847). Blume gross, gefüllt, dunkellila, panachiert mit weiss u. karminrot.

44 **Narcisse de Salvandy** (Parmentier 1849). Blume mittelgross, gefüllt, weinrot mit gelblichweiss berandet.

45 **Néron.** Blume mittelgross gefüllt, karmin mit violettblau marbriert.

46 **Oeillet flammand** (Vibert 1845). Blume gross, gefüllt, weiss mit rot gestreift.

47 **Oeillet parfait** (Foulard 1845). Blume gross, gefüllt, weiss mit rot gestreift.

Nota. Abgebildet im Journal des Roses, Jahrg. 1879, Seite 168.

48 **Panachée double** (Vibert). Blume gross, gefüllt, lila mit rosa gestreift.

49 **Perle des panachées** (Vibert 1845). Blume gross, gefüllt, weiss mit purpur gestreift.

50 **Pompon** (Robert 1850). Blume klein, gefüllt, weiss m. purpur gestreift.

51 **Séguier** (Robert 1854). Blume mittelgross, gefüllt, violettrot mit weiss punktiert.

52 **Tricolore de Flandre** (L. van Houtte 1846). Blume gross gefüllt, weiss mit rot und purpur violett gestreift.

VI. Kletterrosen.

Rosier grimpant. — Climbing roses.

Unter dieser Bezeichnung führt man alle jene Rosen, die sich durch enorm starken Wuchs auszeichnen, indem sie während eines Sommers Triebe von 4 bis 5 m und noch länger machen. Sie eignen sich zu den verschiedensten Zwecken, zur Bekleidung von Mauern, Lauben, Veranden, von Baumstämmen sowie zur Bildung von Festons, sie geben schöne Pyramiden und Säulen und liefern, auf hohe Stämme veredelt, die so beliebten Trauerrosen. Es sind verschiedene Gattungen als:

1. R. arvensis, Huds. (Syn.: R. repens, Scop. R. sylvestris, Heerm. R. scandens, Mönch. R. serpens, Vib.). Airshire roses. Vaterland Europa.
2. R. sempervirens, Linné. Vaterland südl. Europa und Indien. Die Varietäten sind weichlicher, halten nur bis 12 Grad R. Kälte aus, erfrieren leicht bei höheren andauernden Kältegraden.
3. R. multiflora, Thunb. Vaterland China und Japan. Empfindlich wie die vorige.
4. R. rubifolia, R. Br. (Syn.: R. setigera, Mich.) die Prairierose, ziemlich winterhart. Vaterland Nordamerika.
5. R. alpina L. (R. inermis Mill.), die Alpenrose, auch Boursaultrose, hart. Vaterland Deutschland (Alpen).

Nota. **Alle mit T. bezeichneten Sorten sind 1.50—2 Meter hoch, als Trauerrosen veredelt.**

Preise nach Wahl der Besteller:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.40
10	„ „ „ „ „	„ 3.50
50	„ „ „ „ „	„ 16.—
1	„ Trauerrosen von 1.50—2.00 m hoch	„ 2.50
10	„ „ „ „ „	„ 23.—
1	„ „ „ 2.00—2.50 „ „	„ 2.80
10	„ „ „ „ „	„ 26.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.35
10	„ „ „ „ „	„ 3.20
50	„ „ „ „ „	„ 15.—
1	„ Trauerrosen von 1.50—2.00 m hoch	„ 2.30
10	„ „ „ „ „	„ 22.—
1	„ „ „ 2.00—2.50 „ „	„ 2.60
10	„ „ „ „ „	„ 24.—

(Kletterrosen. — Capuziner-Rosen.)

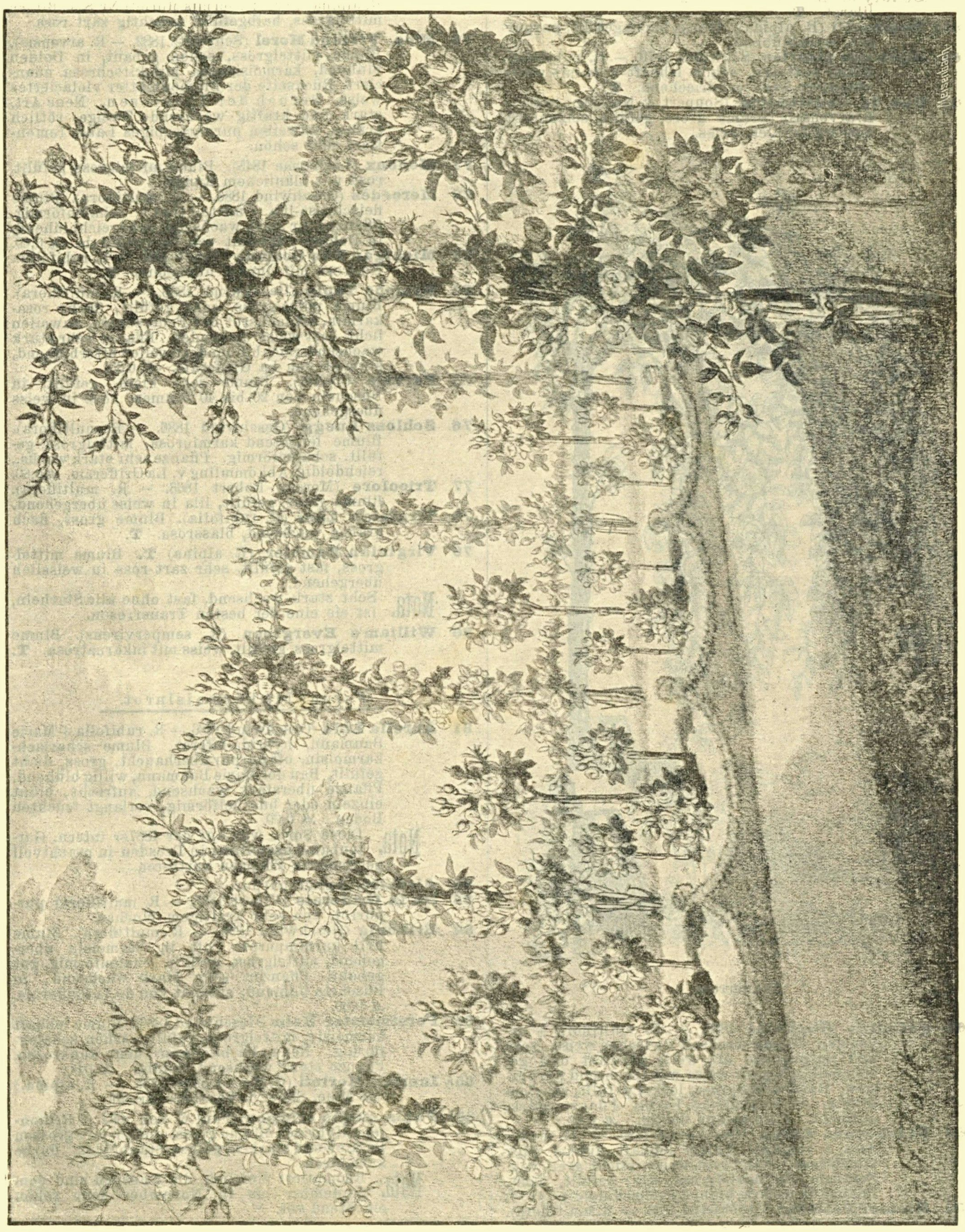
Weiss.

53 **Aennchen von Tharau** (Geschwind 1886. — R. arvensis + R. alba). Blume rahmweiss, im Innern gelblich fleischrot angehaucht, mittelgross bis gross, sehr gef,, centifolienförmig, sehr zarte Färbung. Pflanze sehr stark kletternd, reich in Büscheln blühend, durchaus unempfindl. 0,60 *M.*

56 **Lios Alfa** (Geschwind 1886. — R. alpina + sempervirens). Blume weiss, fleischfarbig angehaucht, mittelgross, sehr gefüllt, kurz gestielt. Pflanze sehr stark, aufrecht wachsend, doldig, schön dunkelgrün belaubt. 0,60 *M.*

57 **Mutabilis T.** Schön weisslich, sehr schnell kletternd

58 **Polyantha** (Eigene Art). Blume sehr klein, gefüllt, in Büscheln blühend, mit 80 bis 100 Blumen auf



Verwendung von Kletterrosen.

54 **Belle de Baltimore** (Feast 1843. — R. rubifolia) weiss mit gelben Reflexen **T.**

55 **Felicité perpétué** (Jacques de Neuilly 1828. — R. sempervirens). Blume mittelgross, gefüllt, fleischfarbig weiss. **T.**

einem Zweige. Gelblichweiss mit lachsfarben. **T.**]

58a **Rosa Pauls single white** (Georg Paul 1884). Blume mittelgross, ganz einfach mit hellgelben Staubfäden, remontierend. Kreuzung zwischen

(Kletterrosen.)

Remontant und Noisette. Ein Gegenstück zu der vorjährigen Pauls single crimson. Gute, graziöse Blume, reichblühend.

59 **Thoresbyana** (R. arvensis). Blume klein, gefüllt, weiss, in Bouquets blühend. **T.**

Rosa.

60 **Beauty of the prairies** (Burges 1856 — R. rubifolia). lilarot. **T.**

60a **Boursaulti** (R. alpina). Gross, leicht gefüllt, purpurrot, reichblühend.

61 **Bijou des prairies** (Schwartz 1879. — R. rubifolia). Blume mittelgr., schön lebhaft rosa mit weiss nüanciert, sehr wohlriechend. **T.**

62 **Duc de Constantine** (Soupert & Notting 1858.) — R. arvensis). Blume gross, gefüllt, seidenrosa, äussere Petalen weiss.



Trauerrose.

63 **Fatinitza** (Geschwind 1886. — R. multiflora + arvensis). Blume wechselt zwischen weiss, rosa und purpurrosa, oft weiss gestreift und gestrichelt, oft ganz weiss mit leuchtend purpurrosa. Rand mittelgross, locker gefüllt, schalenförmig. Eigentümliche Farbe. Pflanze stark, aufrecht. Blütenstand doldig. ℳ 0,60.

64 **Geschwinds Orden** (Geschwind 1886. — R. multiflora + rugosa). Blume lebhaft dunkel oder violettrosa. Rand rein weiss, sticht grell vom Zentrum ab, mittelgross, sehr gefüllt, flach, Pflanze überstark, blüht einzeln od. doldig. ℳ 0.60

65 **Kleiner Postillon** (Geschwind 1886. — R. multiflora). Blume purpur oder violettrosa, oft weiss gestreift, klein bis mittelgross, sehr gefüllt, schalenförmig. Pflanze sehr stark wachsend, stammt von Grifferaie. ℳ 0,60.

66 **Laure Davoust** (R. multiflora). Blume klein, gefüllt, hellrosa. Abgebild. im Journal des Roses 1878 Seite 88. **T.**

67 **Mme. Lauriol de Barny** (Trouillard 1866). Blume gross gefüllt, imbrikiert rosa. Strauch kräftig. **T.**

68 **Mme. Richter** (Geschwind 1886. — R. Manetti). Blume rosig lila. Farbe, Füllung und Form von Gerbe des roses. Pflanze sehr stark. Aussehen von Rosa Manetti, von der sie stammt, reichblühend. ℳ 0,60.

69 **Mme. Sancy de Parabère** (Ferd. Jamin 1875. — R. alpina). Syn.: Inermis Morleti Nr. 85a. Blume mittelgross, halbgefüllt, prächtig zart rosa.

70 **Mme. Viviand Morel** (Schwartz 1882. — R. arvensis). Blume mittelgross, schön gebaut, in Dolden blühend, karmoisinrosa mit kirschrosa nüanciert, Rückseite der Blumenblätter violaciertes weiss. Geruch der Theerosen. Neue Art, stark und kräftig wachsende Zweige, rötlich grünes, zuweilen purpurfarbiges Laub, remontiert sehr schön.

71 **Menoux** (Lacharme 1845). Blume mittelgross, gefüllt, rosa mit bläulichem Rande.

72 **Mercédès** (Geschwind 1886. — R. multiflora). Blume fleischrosa-lila, mittelgross, schalenförmig. Pflanze sehr stark wachsend, sehr reichblühend, in Dolden. Stammt von La Grifferaie. ℳ 0,60.

73 **Michigan Eve Corinna** (Feast 1843. — R. rubifolia). Hellrosa mit dunkel nüanciert. **T.**

74 **Nymphe Tepla** (Geschwind 1886. — R. multiflora). Blume mittelgross, sehr gefüllt, flach, rosakarmin, oft lachsrot mit Feuerschein, zuweilen licht, fast weiss umrandet. Pflanze sehr stark wachsend, reichblühend, zuweilen öfterblühend, stammt von La Grifferaie. ℳ 0,60.

75 **Parvula** (Cochet). Blume sehr klein, gefüllt, in Büscheln von 20 bis 40 Blumen, rosa in weiss übergehend.

76 **Schloss Luegg** (Geschwind 1886. — R. multiflora). Blume leuchtend karminrosa, mittelgross, gefüllt, schalenförmig. Pflanze sehr stark wachs., reichdoldig, Abkömmling v. La Grifferaie. ℳ 0,60.

77 **Tricolore** (Moreau-Robert 1863. — R. multiflora). Blume gross, gefüllt, lila in weiss übergehend.

78 **Virginian Lass** (R. rubifolia). Blume gross, flach kräftig wachsend, blassrosa. **T.**

79 **Virginian Rambler** (R. alpina) **T.** Blume mittelgross, fast gefüllt, sehr zart rosa in weisslich übergehend.

Nota. Sehr stark wachsend, fast ohne alle Stacheln, ist sie eine der besten Trauerrosen.

80 **William's Evergreen** (R. sempervirens). Blume mittelgross, gefüllt, weiss mit inkarnatrosa. **T.**

Purpur bis karmoisinrot.

81 **Aurelia Liffa** (Geschwind 1886. — R. rubifolia + Marie Baumann, hybrida-bifera). Blume scharlachkarmoisin, oft purpur überhaucht, gross, dicht gefüllt. Bau der Marie Baumann, willig blühend. Pflanze überstark wachsend, aufrecht, blüht einzeln oder büschelförmig, verlangt feuchten Boden. ℳ 0,60.

Nota. Diese Sorte war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

82 **Airshire**, karminpurpur.

83 **De la Grifferaie** (Vibert 1845. — R. multiflora) purpurrot, von sehr kräftigem Wuchse.

84 **Erlkönig** (Geschwind 1886. — R. multiflora). Blume hell karminpurpur, oft in karmoisin übergehend, mittelgross, gefüllt, schalenförmig, gut gebaut. Pflanzen sehr stark wachsend, in Büscheln blühend, stammt von de la Grifferaie. ℳ 0.60.

85 **Forstmeister Heim** (Geschwind 1886). Blume lebhaft karmoisin, mittelgross, gefüllt, schön schalenförmig. Neue Farbe unter den Rankrosen. Pflanze stark wachsend, doldig. ℳ 0,60.

85a **Inermis Morleti** (G. Morlet père. 1883. — R. alpina.) [ist Mme. Sancy de Parabère Nr. 69].

85b **Pauls single crimson** (Paul & Son 1882. — Remontant-Hybride). Blume gross, einfach mit grossen Petalen und starken, gelben Staubfäden. Farbe karminrot.

Nota. Remontiert ziemlich, die Knospen sind vom September bis in November sehr schön leuchtend rot.

86 **Waltham Climber I** (William Paul 1886). Blume gr., gefüllt, karminpurpur, stammt von Gloire de Dijon. sehr ausdauernd u. stark wachsend, ausgezeichnet als Kletterrose. ℳ 0,60.

87 **Waltham Climber II** (Will. Paul 1886). Blume gross, gefüllt, purpur, erscheint in Büscheln, stammt von Gloire de Dijon, stark wachsend. ℳ 0,60.

Kletterrosen, — Rosa lutea, — pimpinellifolia, — rugosa.

Schwärzlichrot.

88 **Waltham Climber III** (Will. Paul 1882). Blüte gross, gefüllt, schwärzlich purpur, stammt von Gloire de Dijon, stark wachsend. ℳ 0.60.

Nota. Von diesen drei Kletterrosen unstreitig die dunkelste und beste.

Weinfarbig bis violettrot.

89 **Erinnerung an Brod** (Geschwind 1886. — R. rubifolia + hybrida-bifera). Blume fast purpurblau oder veilchenblau, in nicht zu trockenem Sommer und Boden. Herz meist dunkelrot. Bl. gross, sehr gefüllt, flach. Einzige Rose, die sich zuweilen einem wirklichem Blau nähert, übertrifft dann Reine des violettes, Dr. Hogg etc. Pflanzen sehr stark wachsend. Wegen ihrer düsteren Farbe und ihres Blütenreichtums effektvolle Trauerrose für Gräber. Rosa rubifolia + Génie de Chateaubriand. ℳ 0,60.

90 **Ornement des bosquets** (Jamain 1860). Blaurot, in Büscheln blühend. **T.**

VII. Rosa lutea, Mill.

Gelbe Rose. — Kapuziner-Rosen — Rosier capucine.

Charakter: Strauch von kräftigem Wuchs, bis 2 m hoch. Zweige schlank, braun, bewehrt mit zerstreut stehenden ungleichen, geraden Stacheln. Blätter zusammengesetzt aus 7 bis 9 Blättchen, eirund, klein, glatt, glänzend, scharf gesägt, unten und am Rande mit wohlriechenden Drüsen besetzt. Fruchtknoten rund, von oben eingedrückt, glatt wie die Blumenstiele und Kelchzipfel; Blumen gelb, von wanzenartigem Geruch.

Blütezeit Mai-Juni, Vaterland Südeuropa. — Eignen sich zur Gruppenpflanzung, Pyramidenform, und Bekleidung von Wänden, auch zu Hochstämmen, zur Solitairpflanzung. Während ihrer Blütezeit, die zeitigsten von allen Rosen, sind sie besonders effektvoll.

Nota. **Alle mit * versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.**

Preise für Abteilung VII und VIII.

Preise nach Wahl der Besteller:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.45
10	„ „ „ „ „	„ 4.—
1	„ Hochst. 0.60—1.25 m hoch	„ 1.10
10	„ „ „ „ „	„ 10.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.40
10	„ „ „ „ „	„ 3.50
1	„ Hochst. 0.60—1.25 m hoch	„ 1.—
10	„ „ „ „ „	„ 9.—

Gelb.

91* **Afghan yellow** (Willm. Paul 1885. — R. Ecae). Bl. klein, ca. 2 cm. Durchmesser, rein gelb, sehr reichblühend, an kleinen, kurzen Zweigen, ähnlich wie die Pimpinellrosen.

92 **Double jaune.** Blume gross, gefüllt, gelb.

92a **Harrissonii.** Blume mittelgross, gefüllt, schalenförmig, goldgelb, blüht reich und früh.

93 **Jaune bicolore.** Blume gross, gefüllt, gelb m. braun.

94 **Lutea bicolor** (Abart von lutea). Blume einfach, innen gelb, aussen orangescharlach. Vorzüglich zur Bekleidung von Wänden, in der Blüte sehr effektvoll.

95 **Lutea** (Wild.) Species. Blume einfach, gelb, glänzend.

96* **Persian yellow** (Willock, aus Persien 1837). Blume mittelgross, gefüllt, goldgelb. In Deutschland fast gar nicht beachtet, ist sie im Norden eine der gesuchtesten Treibrosen, am besten um Ostern.

Rosa pimpinellifolia L. R. spinosissima Jacq.

Die pimpinellblättrige oder schottische Rose.

Vaterland ist Südeuropa, England und Schottland. Blütezeit im Juni. Strauch bis 1 m hoch, verästelt, dichte Büsche bildend. Die Zweige meist bräunlich, kurz und steif; die Stacheln stehen sehr dicht, sind gerade und dünn. 5—9 Fiederblättchen, klein, rundlich, unbehaart, dunkelgrün, Blattstiele scharf. Kelchzipfel ungeteilt, kurz; die Blumen erscheinen sehr zahlreich. Frucht kugelförmig, glatt, in der Reife schwarz.

Eignet sich zur Bildung von Hecken oder zur Vorpflanzung vor Bosquets. Blüht sehr zeitig.

96a **Alba plena** Blume gefüllt, klein, kugelig, weiss, sehr zahlreich.

96b **Carnea** Blume gefüllt, fleischfarbig.

96c **Rubra** Blume gefüllt, rot.

96d **Sulphurea plena** (yellow), Blume klein, gefüllt, blassgelb.

VIII. Rosa rugosa, Thunberg.

(Syn.: Rosa ferox Lawr. R. Regeliana Andr.)

Runzliche Rose. — Wrinkled roses. — Rosiers rugeux.

Charakter Strauch bis 1 m hoch, buschig und dicht belaubt; die jungen Triebe sind bräunlich, älter graubraun. Die Zweige sind dicht mit geraden langen und kurzen Stacheln und stacheligen Borsten besetzt; der Blattstiel mit hakigen steifen Stacheln bewehrt. Die 5—9 Blättchen sind scharf gezähnt, von steifer lederartiger Beschaffenheit, Oberfläche dunkelgrün, glatt, erscheint aber runzlich durch die auf der unteren filzigen Seite stark hervortretenden Blattrippen; Afterblätter kurz, schmal, zurückgeschlagen; Kelchzipfel lang und breit, oft blattartig verlängert, zusammengedreht und zurückgeschlagen. Die Frucht ist oben eingeschnürt nach unten zusammengedrückt, tieforangerot. Die Blumen sind gross, zu 3—5 endständig stehend, Blumenstiel ist glatt, an der Basis mit einigen Deckblättern versehen. Vaterland Japan und Sibirien. Als Vorpflanzung vor Bosquets, zu Gruppierungen, als Hochstamm zu verwenden. Die härteste Rose, hält jeden Kältegrad aus. — Für Hochstämme sehr geeignet.

Weiss.

97 **Rugosa** (Thunberg), Blume gross, einfach, rein weiss.

Violett.

98 **Rugosa flore pleno** (Regeliana), Kaiserin d. Nordens (Ed. Regel 1879). Blume gross, gefüllt, violettrot, neue russische Sorte. Abgebild. im Journ. des Roses 1882, Seite 88.

Rosa Banksiae. — Moosrosen einmal blühend.

Rosa Banksiae. R. Br.

Das Vaterland dieser Rosen ist China. Sie sind von sehr kräftigem Wuchs, Zweige 3—4 m lang, grün, glatt, ohne Stacheln. Die Blätter haben meist nur 3 Blättchen, selten 5, sind glatt, glänzend, immergrün, lanzettförmig zugespitzt. Afterblätter borstenförmig, geteilt. Die Blumen sind klein, erscheinen in Doldentrauben, sind gefüllt, sehr wohlriechend. Fruchtknoten kugelig.

Sie sind die empfindlichsten Rosen, eignen sich aber zum Auspflanzen in Kalthäuser ganz besonders und sind spendabel im Flor. Jung blühen sie schwer, nach Entwickelung des Strauches aber reichlich.

Weiss.

99 Alba plena. Blume klein, voll, rein weiss, von kompakter Form, der gefüllten Kirschblüte ähnlich, sehr hübsch, stark duftend.

Gelb.

100 Lutea plena. Wie vorige, aber schön gelb gefüllt, Nota. Sehr blühbar, wenn 0,50 m hoch auf Sämlingstamm veredelt.

IX. Rosa Centifolia L. muscosa.

Einmal blühende Moosrosen. — Moss roses. — Rosier mousseux.

Charakter: Gleicht ganz der gewöhnlichen Centifolie, nur sind die Blumenstiele, Fruchtknoten und Kelchblätter dicht mit moosartigen Drüsen besetzt. Jedenfalls durch Zufall aus der Centifolienrose entstanden.

Die Moosrosen zeichnen sich eben durch den moosigen Besatz der Blumen aus, welcher der erspriessenden Knospe ein reizendes Ansehen verleiht und sie deshalb so besonders beliebt macht. Oft sogar sind die Blätter stark mit Drüsen besetzt. Der Flor ist ein reicher während der Hauptrosenzeit; sie haben sich ob ihrer Schönheit nicht verdrängen lassen und eignen sich für jede Form, als Hoch- und Mittelstamm, oder niedrig als Buschform und Pyramide. Dabei sind sie sehr hart und leiden nur bei ungewöhnlich strenger, anhaltender Kälte.

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt . . . . ℳ 0.45
10 ,, ,, ,, ,, ,, ... „ 4.—
1 ,, Hochstamm 0.60—1.25 m hoch . . . . . . „ 1.10
10 ,, ,, ,, ,, ,, ,, ... „ 10.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt . . . . ℳ 0.40
10 ,, ,, ,, ,, ,, ... „ 3.50
1 ,, Hochstamm 0.40—1.25 m hoch . . . . . . „ 1.—
10 ,, ,, ,, ,, ,, ,, ... „ 9.—

Nota. **Alle mit * versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.**

Weiss.

101 Blanche Simon (Robert et Moreau 1863). Blume gross, gefüllt, flach, rein weiss. **Treibrose.**

102 Comtesse de Maurinais (Vibert). Blume gross, gefüllt, weiss. Abgebildet im Journal des Roses.

103 Emmeline (Moreau-Robert). Blume klein, gefüllt, rein weiss, Zentrum rosettförmig.

104* Reine blanche (Robert 1858). Blume gefüllt, flach, rein weiss. **Treibrose.**

Rosa.

105 Adrien Brogniard (Robert 1858). Blume klein, gefüllt, lebhaft rosa.

106 Alcine (Vibert-Robert). Blume mittelgross, leuchtend rosa mit lila fleischfarben.

107 A. long pédoncule. Blume gefüllt, fleischfarbig rosa.

108 Amélie de Mountclare (Moreau-Robert). Blume gefüllt, flach, sehr schön rosa.

109 Baronne Wassenaer (Verdier 1854). Blume gross, gefüllt, violettrosa.

110* Carné Blume gross, gefüllt, fleischfarben.

111 Cristata (Vibert 1827). Blume gross, rosenrot. Kelch kammartig. (Die Hahnenkammrose). Abgebildet im Journal des Roses 1885, Seite 56.

112 Decandolle (Robert 1858). Blume breit, gefüllt, zart rosa.

113 Didier Erasme (Robert 1858). Blume gross, gefüllt, flach, rosa.

114 Ducis (Robert 1858). Blume gross, gefüllt, hellrosa mit lila schattiert.

115 Gewöhnliche Mooscentifolie. Schön rosa, reichblühend.

Nota. Wegen des zarten feinen Mooses an den Knospen, ihres leichten und willigen Blühens sehr geschätzt, Anfang März. **Treibrose.**

116 Général Kleber (Robert). Blume gross, gefüllt, zart rosa mit helllila.

117 Gloire des mousseuses (Vibert 1857). Blume gefüllt, fleischfarbig rosa, Zentrum dunkler.

118 Jeanne de Montfort (Robert 1852). Blume gefüllt, fleischfarbig rosa, gefleckt mit lila.

119 La Caille (Robert 1858). Blume gefüllt, lebhaft rosa,

120 Little Gem (Wm. Paul & Sohn 1880). Blume klein, von der Grösse einer Mark, dicht gefüllt, in Büscheln blühend, karmoisinrot. Die Knospen sind sehr schön bemoost u. m. lang. Kelchblättern versehen, die Blume unterscheidet sich von allen bekannten Moosrosen und ist für Bouquetbinderei ausgezeichnet.

Nota. Abgebildet im The Rose Annual 1879. S. 80. Journal of Horticulture sagt über diese Rose: „Unter den Rosen, ausgest. v. Wm. Paul & Sohn, fanden wir eine würdig, um preisgekrönt zu werden, namentlich eine Moosrose, Little Gem genannt, welche als Gartenrose u. für Bouquetbinderei ausgezeichnet sein wird. Sie ist sehr klein, sehr bemoost und sehr reichblühend."

121 Louise Verger (Vibert-Robert). Blume mittelgross, schön leuchtend rosa.

122 Marie de Blois (Robert 1852). Blume gross, gefüllt, hellrosa mit seidenrosa.

123 Mousseuse royal.

124 Novatella. Blume mittelgross, gefüllt, zart fleischfarbig.

125 Parmentier (Robert 1851). Blume gross, gefüllt, hellrosa.

126 Pompon marbré (Robert 1858). Blume gefüllt, lebhaft rosa mit weiss marbriert.

127 Princesse Adelaïde (Laffay). Blume mittelgross zart rosa, sehr starker Wuchs.

128 Princesse Bacchiochi (Moreau-Robert 1886). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa. ℳ 0.80.

129 Princesse royale (Portemer 1846). Blume mittelgross, gefüllt, rosa.

130 Princesse Vaudemont (Vibert-Robert). Blume gefüllt, hellrosa, Geruch der Centifolien.

131 Soeur Vincent (Robert 1851). Blume gefüllt, dunkel nüanciert rosa.

Rot.

132 Arthur de Young (Portemer fils). Blume gross, gefüllt, sammtig dunkel purpur.

133 Captain John Ingram (Laffay 1876). Blume gross, gefüllt, sammtig schwarz purpur.

134 Daubenton (Robert 1854). Blume gefüllt, karminrot beim aufblühen.

135 Docteur Marjolaine (Robert & Moreau 1861). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rot.

136 Mlle. Eugénie Verdier (Eug. Verdier 1873). Blume sehr gross, gut gefüllt, zinnoberrot. Treibrose.

137 François de Salignac (Robert 1854). Blume gefüllt, amarantrot.

138 Général Clerq (Laffay). Blume gefüllt, rot mit dunkelpurpur.

139 Henry Martin (Laffay 1863). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, leuchtend rot.

140 Jenny Lind (Laffay 1851). Blume sehr bemoost, rosenrot.

141 John Grow (Laffay). Blume gross, sehr gefüllt, rot mit dunkelpurpur.

142 Mme. de la Roche-Lambert (Laffay 1851). Blume sehr gefüllt, amarantrot.

143 Ninette (Robert 1858). Blume lebhaft kirschenrot

Moosrosen, einmal blühend. — Moosrosen, öfterblühend.

144 **Nuits d'Young** (Laffay 1845) Blume mittelgross, sammtig dunkelpurpur, die dunkelste aller Moosrosen.

Violett.

145 **Sophie Cottin** Blume mittelgross, gefüllt, karmin mit violett.

146 **Violacée** (Soupert & Notting 1876) Blume mittelgross, gefüllt, stahlblau mit bischofsviolett in nelkengrau übergehend, **extra.**

147 **William Grow** (Laffay 1858) Blume gefüllt, dunkelsammtig violett.

148 **William Lobb** (Portemer 1856) Blume mittelgross, gefüllt, karmin mit azurbläulich schattiert.

B. Herbst-Rosen.

Als Herbst-Rosen bezeichnen wir jene Arten, deren Flor vom Sommer bis in den Spätherbst sich wiederholt.

X. Rosa Centifolia L. muscosa bifera.

Oefterblühende Moosrosen. — Hybrid-perpetual-Mossroses. — Rosiers mousseux remontant.

Charakter: Unterscheiden sich von den einmal blühenden Moosrosen nur durch die Eigenschaft, ihren Flor bis in den Herbst zu wiederholen. In ihr vereinigen sich der Charakter der Moosrosen und der remontierenden Hybriden. Diese gute Eigenschaft sichern auch das Fortbestehen der Varietäten. Einige Rosenzüchter geben sich besondere Mühe, diese Gattung mehr und mehr zu vervollkommnen. — Sie eignen sich zu allen Verwendungsarten.

Nota. **Alle mit * versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.**

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.50
10 „ „ „ „ „	„ 4.50
50 „ „ „ „ „	„ 20.—
1 „ Hochst. 0.60—1.25 m hoch	„ 1.20
10 „ „ „ „ „	„ 11.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.45
10 „ „ „ „ „	„ 4.—
50 „ „ „ „ „	„ 18.
1 „ Hochst. 0.60—1.25 m hoch	„ 1.10
10 „ „ „ „ „	„ 10.—

Weiss.

149* **Blanche double.** Blume mittelgross, gefüllt, weiss.

150* **Blanche Moreau** (Moreau-Robert 1880) Blume gr., gefüllt, in Bouquets blühend, Farbe rein weiss. Strauch aussergewöhnlich stark wachsend. Knospe sehr bemoost mit 6—8 Kelchblättern, welche 2—3 cm überstehen, bedeckt. Reinste weisse Treibrose 1. Ranges. — Abgebildet im Journal des roses 1885 S. 136. Diese prachtvolle Varietät wurde aus Samen von einer öfterblühenden Moosrose erzogen, welche nicht in dem Handel ist. Sie hat keine Aehnlichkeit m. den weissen Moosrosen, die bis jetzt gezüchtet worden sind u. von welchen das Holz und das Moos immer ein gelbliches und leidendes Aussehen haben.

151 **Hortense Vernet** (Moreau-Robert 1862). Blume gr., gefüllt, flach, weiss mit zartrosa. Extra fein bemooste Knospe.

152 **Mousseline** (Moreau-Robert). Blume gross, gefüllt, schön bemoost, gut aufblühend, beim Oeffnen leicht rosa, in rein weiss übergehend. Stark wachsend, delikate Farbe.

Nota. Diese schöne Varietät ist eine sehr gut remontierende Sorte.

Rosa.

153 **Abel Carrière** (Portemer 1856). Blume mittelgross, gefüllt, kugelförmig, hellrosa. H.

154 **Alfred de Dalmas** (Portemer 1855). Blume mittelgr., gefüllt, rosa, extra fein bemooste Knospe.

155 **Césonie** (Robert 1860). Blume mittelgross, gefüllt, karminrosa.

156 **Clémence Robert** (Moreau-Robert 1864). Blume gr., gefüllt, leuchtend rosa, extra fein bemooste Knospe.

157 **Delille** (Robert 1852). Blume gefüllt, hellrot in fleischfarbigrosa übergehend, extra fein bemooste Knospe.

158 **Gloire d'Orient** (Beluze 1856). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelrosa.

159 **Impératrice Eugénie** (Guillot père 1855). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa.

160 **Lanei** (Lane 1843). Blume gross, gefüllt, fast flach, sehr zartes karminrosa. Abgebildet im Journal des Roses 1880 S. 72.

161 **Mme. Bouton** (Robert 1851). Blume gefüllt, dunkel nüanciertes rosa. Extra fein bemooste Knospe.

162 **Mme. de Staël** (Robert 1858). Blume mittelgross, gefüllt, zart fleischfarbenrosa.

163 **Mme. Emilie de Girardin** (Robert 1856). Blume gross, gefüllt, schön zartrosa.

164 **Mme. Larivière** Blume gefüllt, hellrosa mit weiss punktiert. Extra fein bemooste Knospe.

165 **Mme. Platz** (Moreau 1865). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa.

166 **Mme. Wm. Paul** (Moreau 1870). Blume gross, gefüllt, becherförmig, leuchtend rosa, sehr reichblühend.

167 **Mélanie Waldor.** Blume mittelgross, gefüllt, flach lilarosa, Zentrum weiss.

168 **Raphael.** Blume gefüllt, fleischfarbigrosa.

169 **Réné d'Anjou** (Robert 1852). Blume klein, gefüllt, kugelförmig, dunkelrosa. H.

170* **Salet** (Lacharme 1855). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosafleischfarben, extra fein bemooste Knospe.

171 **Sophie de Marsilly** (Robert-Moreau 1864). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa, weiss punktiert.

172* **Soupert & Notting** (Pernet 1875). Blume gross, gefüllt, rosa, fast so gross wie Paul Neyron, übertrifft bei weitem alle öfterblühenden Moosrosen, sowohl an Blühbarkeit als auch durch freies Remontieren. Blüht bis spät im Herbst und ist sehr wohlriechend (extra)

173 **Validé** (Robert 1858). Blume mittelgross, gefüllt, flach, lebhaft rosa mit karmin nüanciert, extra fein bemooste Knospe.

Rot.

174 **Colonel Robert Lefort** (Eug. Verdier fils 1883). Blume sehr gross, gut gebaut, schöne Form, wie die Centifolien. Farbe violett purpurrot, feurig nüanciert. W. stark.

Nota. Diese schöne Varietät ist ohne Zweifel bis jetzt die beste in der Abteilung der Moosrosen.

175 **Deuil de Paul Fontaine** (Fontaine 1874). Blume gr., gefüllt, dunkelpurpur, mit feuerrot schattiert. Abgebildet im Journal des Roses 1882 S. 126.

176* **Eugénie Guinoisseau** (Guinoisseau 1864). Bl. gr., gefüllt, purpurviolettrot, extra fein bemooste Knospe, vorzügliche mitteldunkle Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1844 S. 108.

177 **Eugène de Savoie** (Moreau-Robert 1861). Blume gross, gefüllt, leuchtend rot.

178 **Général Drouet** (Vibert 1854). Blume mittelgross, gefüllt, purpurrot.

179* **James Veitch** (E. Verdier 1864). Blume gross, gefüllt, dunkel, schieferfarben mit feuerrot schattiert, extra fein bemooste Knospe Treibrose.

180 **John Fraser** (Granger 1861). Blume gross, gefüllt, schön leuchtendrot.

181 **L'Ombre** (Robert 1854). Blume halbgefüllt, dunkel, purpur mit schieferfarben.

182* **Mme. Edouard Ory** (Robert 1854). Blume gross, gefüllt, lebhaft karminrot (Treibrose).

183 **Mme. Landeau** (Moreau-Robert 1874). Blume mittelgross gefüllt, schön hellrot mit weiss punktiert, extra fein bemooste Knospe.

184 **Mme. Moreau** (Moreau 1874). Blume sehr gross, gefüllt, zinnoberrot mit weiss gestrichelt, reich blühend.

185 **Mme. Soupert** (Moreau 1872). Blume mittelgross, gefüllt, rosettförmig, kirschenrot mit bläulich, sehr bemoost.

186 **Ma ponctuée** (Laffay 1847). Abgebildet im Journal des Roses 1880, Seite 52, Blume mittelgross, gef., kirschenrot.

187 **Marie de Bourgogne** (Robert 1853). Blume gefüllt, hellrot, schöne Form, extra fein bemooste Knospe.

188 **Maupertius** (Moreau-Robert 1869). Blume mittelgr., gef., dunkelsammtrot in karminrot übergehend.

189 **Marie Leczinska** (Moreau-Robert 1866). Bl. mittelgross, gefüllt, kugelförmig, hellrot, extra fein bemooste Knospe.

190 **Micaëla** (Moreau 1864). Blume gross, gefüllt, leuchtend kirschenrot.

191 **Oscar Leclerc** (Robert 1853). Blume gefüllt, dunkelrot, weisslich punktiert.

192 **Souvenir de Pierre Vibert** (Moreau-Robert 1868). Blume gross, gefüllt, dunkelrot mit sammtig bischofsviolett nüanciert.

XI. Rosa indica L. semperflorens, Curt.

(R. bengalensis.)

Bengal- oder Monatsrosen. — China-roses. — Rosiers bengale.

Charakter: Strauch wird bis 0,50 m hoch, Zweige aufrecht, grün, Stacheln zerstreut, gekrümmt, Blattstiele stachlig, 3—5 Blättchen, einfach oder elliptisch, einfach gesägt, oben glänzend. Das Laub treibt in der Jugend meist rötlich. Die Blumen erscheinen an den starken Wurzeltrieben doldenartig, an den Zweigen einzeln oder zu dreien, sind mittelgross, schwach duftend. Fruchtknoten eiförmig, glatt; Kelchzipfel mit Anhängseln. Der Flor dauert fast ununterbrochen vom Sommer bis zum Herbst. Vaterland Ostindien, 1789 in England eingeführt.

Der überaus reiche Flor dieser Rosengattung eignet sie zu ausgiebigster Verwendung in den Gärten. Ihre Färbungen sind rein, in Rosa, dunkel und leuchtend rot und weiss. Als Einfassungen grösserer Gruppen, zur Bepflanzung von Rabatten zeigen sie sich besonders effektvoll, ebenso zur Topfkultur, namentlich für Zimmer geeignet.

Auch diese Gruppe hat sich nicht rein erhalten und viele ihrer Glieder zeigen Blut von anderen Rosentypen wie z. B. Ducher, Elise Flory, Hermosa, Impér. Eugénie etc. Das reichliche und willige Blühen hat ihnen im Volksmunde die Bezeichnung „Monatsrosen" eingetragen. Verlangen guten Schutz im Winter.

Nota. **Alle mit * versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.**

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	0.35
10 „ „ „ „ „	„	3.—
50 „ „ „ „ „	„	14.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	0.30
10 „ „ „ „ „	„	2.80
50 „ „ „ „ „	„	13.—

Weiss.

193 **Alexina** (Beluze). Blume klein, gefüllt, weiss.

194* **Ducher** (Ducher 1870). Blume gross, gefüllt, sehr kräftig, rein weiss. (Treibrose.)

Nota. Diese Sorte hat sich in den letzten Jahren unter den Bengal-Rosen einen der ersten Plätze erobert, besonders durch ihr unaufhörliches Blühen, sowie durch grosse Unempfindlichkeit im Winter. Abgeb. im Journal des Roses 1884. S. 88.

195* **Mme. Jean Sisley** (Dubreuil 1884). Blume gross, gefüllt, becherförmig, Farbe zart weiss, äussere Petalen grösser als die inneren, Rückseite leicht rosa angehaucht, mittlere Petalen sehr zahlreich gestellt, zierliche Knospe, gut gebaut, länglich oval, sich leicht öffnend. Pflanze von schönem Wuchs.

196 **Mme. Pauvert** (Rambaux 1877). Blume gross, sehr gefüllt, lachsfarben weiss. W. stark.

197 **Rival de Paestum**. Blume klein, gefüllt, gelblich weiss. W. schwach.

Rosa.

198 **Elise Flory** (Guillot père 1851). Blume gross, gefüllt, schön rosa, sehr reichblühend. W. stark.

199 **Fellemberg**. Blume gross, fast gefüllt, karminrosa, noisetteartigen starken Wuchs und Blütenstand.

200 **Gewöhnliche Monatsrose** (s. No. 207). Blume fast gefüllt, hellrosa.

201 **Hermosa** (Marcheseau 1840. — Syn. Mélanie Lemarie und Mme. Neumann). Blume mittelgross, gefüllt, zart rosa, vorzügliche Rose zur Bepflanzung von Gruppen. W. stark aufrecht.

202 **Impératrice Eugénie** (Beluze 1855. — Synonym Marguerite Lartay). Blume gross, gefüllt, zart silberrosa. W. sehr stark. Schöne Farbe, Form und Haltung, ganz wie La France.

203 **La fraicheur** (Robert 1859). Blume gross, gefüllt, weisslich rosa, Zentrum aurora. W. mässig.

204 **Lawrenceana**, das Lawrenceröschen. Blume sehr klein, gefüllt, karmoisinrosa. Die kleinste und niedlichste aller Rosen, zu Bordüren allerliebst.

205 **Le Vesuve** (Laffay). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rot mit rosa. W. stark.

206* **Ordinaire**. (Siehe No. 200).

207 **Pallida**. (Siehe No. 200 und 206).

208 **Sanglant** (Liabaud 1874). Blume gross, gefüllt, veränderlich rot, zuweilen schattiert, gut. W. mässig.

209 **Setina** (Bennett 1879). Blume mittelgross, gefüllt, Form und Farbe ganz der Hermosa. Wuchs sehr kräftig, aufrecht, kletternd.

Nota. Diese schöne Rose wird von vielen irrtümlich für die Hermosa angesehen und mit ihr identisch bezeichnet. Sie ähnelt zwar dieser in den Blumen auf ein Haar, aber der Wuchs ist ein ganz anderer. Es ist eine der einträglichsten Rosen für Blumenschnitt, wenn sie in ein Erdhaus ausgepflanzt wird. Im zweiten Jahre schon, noch mehr aber in den folgenden, bedeckt sie sich förmlich mit Blumen. **Herr Paul Lorenz in Zwickau i. S. kultiviert diese Rose mit Vorliebe** als eine der einträglichsten Schnittrosen.

Purpur bis karmoisinrot.

210 **Cramoisi supérieur** (Plantier 1834). Blume mittelgross, leuchtend karmoisinrot. Abgebildet im Journal des Roses 1883, S. 120. W. schwach.

211 **Gloire des Lawrences**. Blume klein, gefüllt, lebhaft purpur. Wächst etwas kräftiger wie Lawrence No. 204; zu Bordüren.

212 **Louis Philippe** (d'Angers). Blume mittelgross, gef., dunkel purpur. Zwar nur mässig gefüllt, ist sie doch zu Massenpflanzungen ihrer vorzüglichen Farbe wegen besonders geeignet.

213* **Mme. Coutourier-Mention** (Moser 1886). Blume gross, schön gebaut, Farbe leuchtend purpur mit karmoisin, im Zentrum zuweilen weiss gestreift. Strauch sehr kräftig, oft 2—2½ m lange Zweige treibend. Belaubung schön dunkelgrün. Stammt von der Rose Cramoisi supérieur No. 210. ℳ 0.80. Hochstämmig per Stck. ℳ 2.—.

213a **Mme. Léonard de Lille** (Nabonnand 1879). Blume mittelgross, gefüllt, imbrikiert, glänzend rot mit feuerrot erhellt (extra).

214 **Pourpre**. Blume klein, dunkelpurpur.

215* **Purpur von Weilburg** (Jacobs 1886). Blume mittelgross, oft gross, gefüllt, kugelförmig, nach dem Aufblühen etwas flacher, von tiefdunkel karminroter Färbung, beim Verblühen etwas unregelmässig. ℳ 0.80.

Grün.

216 **Viridiflora**. Blume klein, rosettenförmig, grün.

Sina- und Bengal-Rosen. — Polyantha-Rosen.

Rosa sinica Murr. Sina Rose.

(Syn.: R. laevigata, Mich. — R. ternatea Poir. — R. nivea D. C.)

Strauch von kräftigem, fast kletterndem Wuchs, mit Stacheln und vielen feinen Borsten besetzt. Blätter hellgrün, aus 3 lang gespitzten Blättchen bestehend, Blumen klein in Dolden. Blumenstiele mit Borsten besetzt.

216a. Anemonaeflora de la Chine. Blume gefüllt, rein weiss, reichblühend.



No. 220. Paquerette, Guillot fils 1876.

A. Rosa polyantha hybrida. (Man könnte auch **minor** sagen.)

Charakter: Von niedrigem zwergigem Wuchs, entstanden aus der polyantha, befruchtet mit indischen Rosen, ausserordentlich reichblühend, kleine, schön geformte, dicht gefüllte Blumen; der Flor dauert unaufhörlich bis zum Herbst. Empfindlich für die Kultur im Freien, sind sie desto geeigneter für Töpfe u. lassen sich sehr gut treiben.

Nota. Für Hochstämme sehr geeignet, ohne Schnitt prachtvolle Kugelkronen bildend.

Preise nach Wahl der Besteller:		Preise nach unserer freien Wahl:	
1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.50	1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.45
10 " " " " "	" 4.50	10 " " " " "	" 4.—
50 " " " " "	" 21.—	50 " " " " "	" 18.—
1 Hochstamm 0.50—1.50 m hoch	" 2.—	1 Hochstamm 1—1.50 m hoch	" 1.90

Hochstämme von nachstehenden Nummern kosten per Stück ℳ 2.—.
No. 217, 218, 219, 221, 223, 224, 224a, 225, 226, 227.

(Rosa polyantha hybrida.)

Weiss.

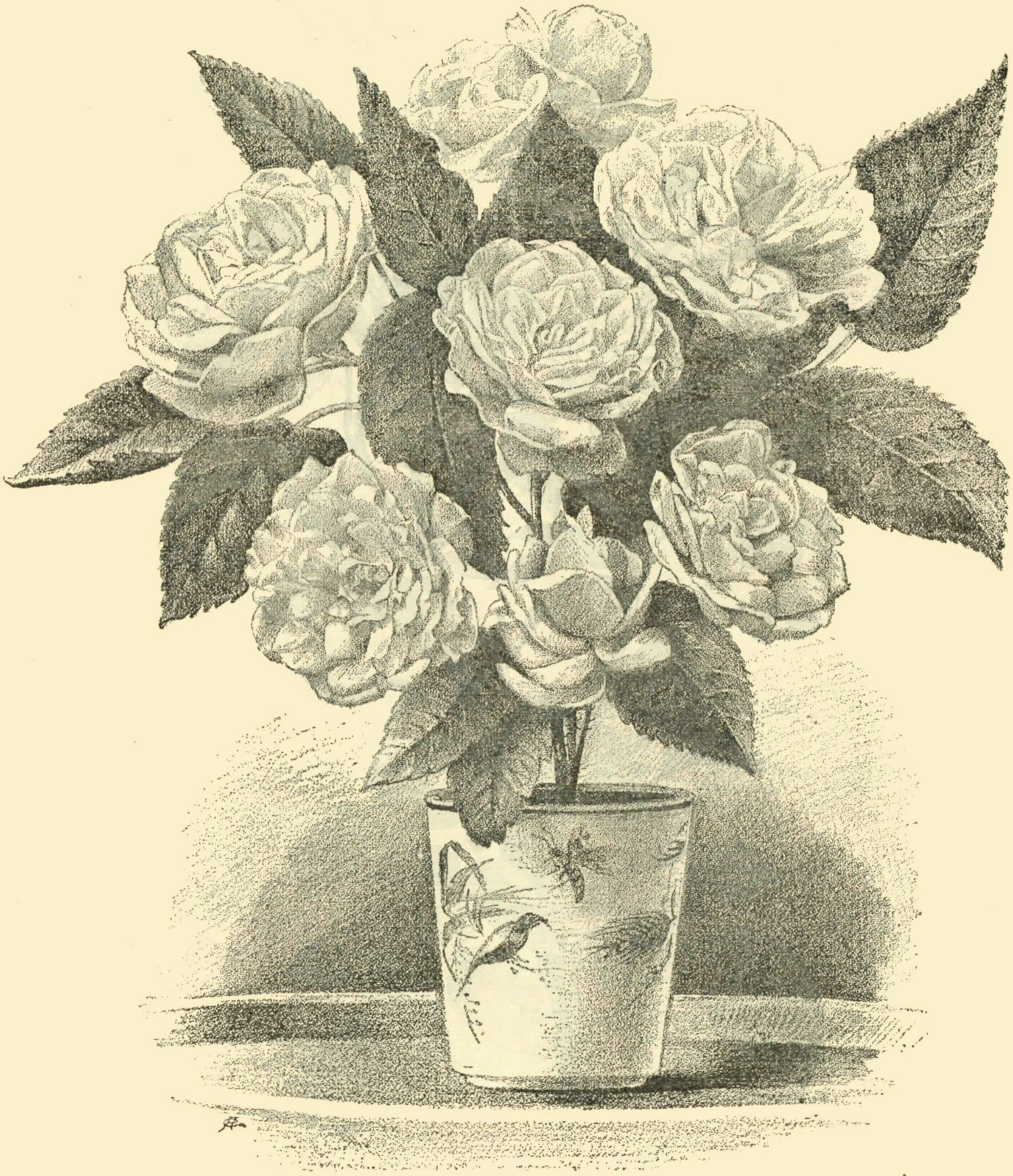
217* **Anna Marie de Montravel** (Vve. Rambaux). Blume sehr klein, gut gefüllt, imbrikiert, in Büscheln blühend, rein weiss, **Geruch wie Maiblumen**, blüht ununterbrochen.

Nota. Dieses zierliche Röschen, welches einer kleinen vollkommenen weissen Winter-Aster ähnlich sich repräsentiert, blüht ununterbrochen bis zum Eintritt der Fröste und bildet ein Gegenstück zu der allbekannten Paquerette No. 220. Abgebildet Deutsche Rosenzeitung, Jahrgang 1887, März-Heft. Hochstämmig ℳ 2.—.

220* **Paquerette** (Guillot fils 1876). Blume sehr klein in Rispen blühend, rein weiss.

Nota. Eine der ältesten dieser Rasse, blüht sie ausserordentlich reich. Zu Bordüren und auf Beete sehr geeignet, öfter niedergehakt, bietet sie stets einen reizenden Anblick.

221* **Princesse Wilhelmine des Pays-bas** (Soupert und Notting 1886). Blume klein, sehr gefüllt, imbrikiert. Farbe blendend weiss, manchmal ein grünes Knöpfchen im Zentrum, ähnlich wie bei einer gefüllten Levkoje. Die Blumen bleiben 8—10 Tage frisch, sind sehr wohlriechend. Per Stück niedrig veredelt ℳ 0.60. Hochst. ℳ 2.20.



221 Princesse Wilhelmine des Pays-bas. Soupert & Notting.

218* **Little white pet** (Henderson 1879). Blume mittelgross, rein weiss, leichte Haltung. Sehr gefüllt, regelmässig gebaut, in abgerundeten Dolden von **80—140 Blumen** blühend. Jede einzelne Pflanze bildet eine vollendete Kugelform gleich einem gr. Schneeball. Hochst. ℳ 2.

219* **Miniature** (Alégatière 1885). Blume s. wohlriechend, kaum so gross wie ein gefülltes Veilchen, sehr gefüllt, gut gebaut, Farbe weisslich rosa, im Verblühen weiss. — Ungeheuer **reichblühend**, niedrig bleibend; fast die früheste Blüte, ist sie ganz geeignet zu Einfassungen und zu Teppichbeeten. Abgebildet Deutsche Rosenzeitung 1887, März. Hochstamm ℳ 2.—.

Nüanciertes Weiss.

222* **Daniel Lacombe** (Allard 1886). Blume beim Oeffnen gemsledergelb, rosa überhaucht, ins reinste Weiss übergehend, mittelgross, gefüllt. Pflanze sehr stark wachsend, stachellos, Büschel von 60—80 Blumen tragend, reichblühend, stammt von der alten sogenannten brombeerblütigen Polyantha. ℳ 0.60. Hochstamm ℳ 2.20.

223* **Jeanne Drivon** (J. Schwartz 1884). Blume klein, gef., nüanciert weiss und rosa berandet, Rückseite der Petalen weiss, einzige Farbe. W. niedrig, gut remontierend. Blumen erscheinen in

Büscheln, ihre Form erinnert an Camellien-Balsaminen.

Nota. Sehr hervorragend in ihrer Art. Brauchbar zur Einfassung von Rosengruppen. Erhielt 2 erste Preise auf der Lyoner Gartenbau-Ausstellung am 9. und 17. Juni 1883.

Rosa.

224* **Floribunda** (Dubreuil 1886). Blume sehr gefüllt, gut öffnend, blüht in Dolden von 30—50 Stück. Farbe ein frisches, lilaciertes Rosa. Strauch stark wachsend mit einzelnen, überhängenden Zweigen. ℳ 0.60. Hochstämmig ℳ 2.20.

Nota. Diese Varietät gleicht in Haltung und Zeit der Blüte ganz der Sorte Anna Marie de Montravel, von welcher sie sich nur durch die Farbe unterscheidet. Erhielt am 21. Juni 1885 ein Certifikat von der Gartenbau-Gesellschaft in Châlon sur Saône u. 2 Preise auf der Gartenbau-Ausstellung im Juni 1885 daselbst. Reine Farbe, reichblühend.

224a* **Mignonnette** (Guillot fils). Blume sehr klein, von 2—3 cm Durchmesser u. vollkommener schöner Haltung, zart rosa in weiss übergehend. Blüht überreich in Büscheln zu 30—40 auf einem Zweige, ein vollständiges Bouquet bildend. Sie bleibt niedrig, die Farbe ist ausnehmend zart. Hochstämmig ℳ 2.—.

Nota. Diese zur Einfassung ausgezeichnete Sorte ist eine wahre Miniatur-Rose und ein würdiges Gegenstück zu ihrer Schwester Paquerette No. 220. Unempfindlich gegen Kälte. Abgeb. Deutsche Rosenzeitung, Jahrgang 1887, März.

Rot.

225* **Max Singer** (Lacharme 1886). Wuchs kräftig, kletternd, Bl. mittelgross, gefüllt, lebhaft rot in hellrot übergehend. ℳ 0.60. Hochst. ℳ 2.20.

Nüanciertes gelb.

226* **Mlle. Cécile Brunner** (Vve. Ducher 1881). Blume klein, gefüllt, Kolorit schön leuchtend rosa, Mitte gelblich, hellrosa bordiert, in Büscheln blühend, sehr wohlriechend. Hochst. ℳ. 2.—.

Nota. Die Pflanze wächst kräftig, bleibt jedoch niedrig und ist sehr geeignet für Einfassungen von Beeten. Stammt von der Rose Polyantha.

227* **Perle d'or** (Dubreuil 1884). Blume klein, gut gebaut, leicht öffnend. Farbe nankinggelb mit orangegelb in der Mitte. Petalen länglich, imbrikiert, sich nach Aussen biegend. Die Blüten erscheinen in Büscheln von 20—30 Blumen, Knospen oval, länglich, an festen Stielen, kräftig wachsend.

Nota. Diese Rose übertrifft alle ihrer Art durch Haltung und Farbe, ausgezeichnet für Topfkultur und als Schnittblume. Erhielt den ersten Preis für Edel-Sämlinge auf der Gartenbau-Ausstellung in Lyon, 20. September 1883.

B. Rosa bracteata. Wendl. Macartney-Rose.

Charakter: Strauch bis 2 m hoch, Stengel glatt; unter jedem Blatt stehen die Stacheln paarweise; Blattstiele stachlich, Blätter mit 7—9 rundlich ellyptischen, gekerbten Blättchen, glänzend, glatt, von langer Dauer, als wären sie immergrün. Blumenstiele an der Basis mit gewimperten Bracteen besetzt. Fruchtknoten verkehrt eiförmig. Vaterland China, wurde durch Lord Macartney im Jahre 1795 eingeführt. Blüht erst spät, vom August ab aber ununterbrochen bis Herbst, gegen Frost empfindlich, verlangt daher gute Bedeckung.

228 **Alba odorata** (Levet 1875). Blume mittelgross, gefüllt, gelblich, in weisslich rosa übergehend pr. St. ℳ 0.60.

C. Rosa microphylla Roxb.

Kleinblättrige Rose.

Der vorhergehenden Art nahe verwandt; Zweige glatt, unter den Blättern zwei Stacheln, Blätter aus 7 bis 9 Blättchen bestehend, welche klein sind, rundlich eiförmig, glänzend, scharf gesägt, Kelchzipfel wie Fruchtknoten stachlich. Blüht vom Sommer bis Herbst; Vaterland China.

Empfindlich, bedarf guter warmer Lage sowie im Winter guten Schutz.

Nota. Für Hochstämme ungeeignet.

Niedrig pr. Stück ℳ 0.50.

Weiss.

229 **Ma Surprise** (Guillot fils 1872). Blume sehr gross, gefüllt und schön gebaut, weiss, im Zentrum pfirsichrosa und lachsrosa nüanciert. Duft der Theerosen. Wuchs sehr stark und kletternd.

230 **Premier essai** (Geschwind 1867). Blume mittelgross, äussere Petalen schön imbrikiert, fleischfarbig weiss, Zentrum leuchtend karmin, sehr stark wachsend.

Nota. Feine, glatte, ledergrüne Belaubung, zur Bekleidung von Verandas und Lauben geeignet.

Rosa.

231 **Triomphe de la Guillotière** (Guillot père 1864.) Blume gross, gefüllt, prächtig rosa.

Nota. Hellgrüne, lederartige Belaubung, stark wachsend, remontierend. Bau der Blumen und Knospen von allen anderen Rosen abweichend. Geruch wie Malmaison.

Rosa indica fragrans, Red.

(R. odoratissima Sweet).

Die Theerose. — Tea scended roses. — Rosiers thé.

Alles, was die gütige Natur an Zartheit und Schmelz des Kolorits, was sie an lieblichem Duft spenden konnte, hat sie im vollsten Masse auf die Theerosen übertragen.

Sie sind die erklärten Lieblinge der Damenwelt. Hochbeglückt schmücken sie sich am liebsten mit Theerosen, wenn die Spende von geliebter Hand kommt. Lugt denn nicht aus jeder Knospe ein neckischer Kobold, Herz und Sinn zu fangen?

Die gelbe Farbe, sonst verhasst der deutschen Jungfrau, findet in der Theerose stets Gnade bei ihr. Alles am Strauch, vom Blatt bis zur Blume, ist die Noblesse selbst. Ist es bei diesen Eigenschaften ein Wunder, wenn alle Rosenwelt nach ihrem Besitz strebt?

Sie sind dankbar im Blühen wie kaum andere Arten. Die Blumen haben immer, besonders in der sich erschliessenden Knospe, eine edle Form; die Färbungen durchlaufen fast die ganze Farbenskala, vom tiefsten goldgelb, verblassend bis zum nur gelb angehauchten Weiss, Uebergänge in zart fleischfarbig und rosa in den tiefsten Nüancen, bald erglühend in feurigem Purpur.

Ihre Kultur ist nicht allzu schwierig; vorzüglich wenn sie auf Wildlinge veredelt sind, gedeihen sie in jedem Gartenboden, wo überhaupt Rosen gedeihen. Hier beanspruchen sie das wärmste Plätzchen. Im Winter bedürfen sie allerdings eines guten Schutzes, hohl und trocken; Feuchtigkeit schadet ihnen am meisten, mehr als wie Frost.

Vor allem aber sind die Theerosen so recht geeignet für Topfkultur und sind zur Treiberei vorzüglich verwendbar.

Die Theerosen stammen aus den südlichen Teilen des himmlischen Reiches China. Sie wurden um das Jahr 1810 in Europa eingeführt. Der Strauch wächst nicht allzustark, hat ausgebreitete Aeste, welche mit zerstreuten hakenförmigen Stacheln besetzt sind. Die Zweige sind schlank, zurückgebogen, grün, in der Jugend meist rötlich, Blätter bestehen aus 5, selten aus 7 Blättchen, das Endblättchen meist bedeutend grösser, glänzend, einfach gesägt.

Thee-Rosen.

unten matt- oder graugrün. Blattstiele unten mit kleinen gekrümmten Stacheln besetzt. Afterblätter klein, pfriemenförmig drüsig. Die Blumenstiele sind dick, glatt oder wenig drüsig. Fruchtknoten rund, glatt, graugrün. Kelchzipfel einfach zurückgebogen. Die Blumen sind gross, meist einzeln stehend, teils zu mehreren. Die Petalen sind breit, durchscheinend.

Durch die verschiedenartigsten Kreuzungen sind nach und nach Varietäten entstanden, die den ursprünglichen Charakter dieser Rose mehr oder weniger stark verleugnen. Der Wuchs ist bei vielen Sorten ein anderer geworden, mehr und mehr nach der Gruppe der Noisette-Rosen hinneigend, so dass zwischen diesen sehr nahen Verwandten ein Unterschied bald nicht mehr zu machen ist.

NOTA. Alle mit * versehenen Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.

Preise nach Wahl der Besteller:		**Preise nach unserer freien Wahl:**	
1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.55	1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.50
10 „ „ „ „ „	„ 5.—	10 „ „ „ „ „	„ 4.50
50 „ in kl. Töpf. gleich der Erde veredelt . .	„ 26.—	50 „ in kl. Töpf. gleich der Erde veredelt .	„ 22.—

Ausgeschlossen von diesen Preisen sind die 1886er neuen Rosen, welche à 0,80—1,— kosten und einige andere No.: 238, 250, 278, 284, 286, 306, 312, 322, 330, 332, 333, 339, 360, 399, 404, 422, 431, 439, 465, 489, 494, 513, 526, 531, 534a, 539, 551, 556, 560.

Preise nach Wahl der Besteller:		**Preise nach unserer freien Wahl:**	
1 Stück Hochst. 0.60—1.25 m. hoch	„ 1.40	1 „ Hochst. 0.60—1.25 m. hoch	„ 1.30
10 „ „ „ „ „	„ 13.—	10 „ „ „ „ „	„ 12.—
1 „ „ über 1.25 „ „	„ 1.50	1 „ „ über 1.25 „ „	„ 1.40
10 „ „ „ 1.25 „ „	„ 14.—	10 „ „ „ 1.25 „ „	„ 13.—

Von nachstehenden Sorten (No.) kosten hochstämmig veredelte per Stück ℳ 2.—.
232a, 238, 250, 255, 278, 284, 286, 339, 382, 399, 404, 422, 431, 465, 489, 492, 494, 531, 534a, 539, 551, 556, 560.

Rein weiss.

232* **Duchesse Mathilde** (Grossherzogin Mathilde) [G. Vogler, Mainz 1869). Blume gr., gef., rahmweiss.
Nota. Von dieser Sorte sind jährlich 3000 bis 4000 Stück in kleinen Töpfen vorhanden, gleich der Erde veredelt. Das saftig hellgrüne Laub und Holz, die grossen, weissen länglichen Knospen mit grünen, langen Kelchen umschlossen, je 4 bis 8 auf einem Zweige in aufrechter Haltung, eignen sie sich vorzüglich zu Bouquets, zum Frühtreiben im Januar-Februar, überhaupt zur Topfkultur ganz besonders gut. Die Rose ist wirklich prachtvoll und nicht zu vergleichen mit der Duchesse Mathilde der Franzosen.

232a* **Etendard de Jeanne d'arc** (J. Margottin fils 1884). Blume sehr gross, sehr gefüllt, immer gut öffnend. Farbe schön rahmweiss in rein weiss gehend. Stammt von Gloire de Dijon Nr. 504, deren starken Wuchs sie jedoch nicht hat. Aus Samen gewonnen von M. Garçon in Rouen 1878. Hochst. M. 2.—.
Nota. Extra zarte Farbe. gute Blume in der Art wie Malmaison. Schönes, reines Weiss, ganz extra, prächtig duftend.

233 **Lady Warrender** (Clara Sylvain Nr. 247). Blume mittelgross, rein weiss, sehr reichbl. W. stark.

234 **Mme. Bravy** (Guillot père 1846) Syn.: Alba rosea und Mme. de Sertot). Blume gefüllt, weiss, Zentrum leichtrosa. Eine schöne und dankbare Rose zum Treiben. Febr. März.



Geb. Schultheis

No. 232. Grossherzogin Mathilde, Vogler 1869. Theerose.

235 **Mlle. Rachel** (Damaizin 1861). Blume sehr gross gefüllt, grünlichweiss.

236* **Marie Guillot** (Guillot fils 1875). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, kugelförmig, schön weiss mit gelb schattiert, extra.

237 **Mélanie Soupert** (Nabonnand 1881). Blume gross, sehr gefüllt, rein weiss. Wuchs und Bau der Gloire de Dijon Nr. 504. Gute Varietät.

238* **Niphetos** (Bougère 1843). Blume gross, gefüllt, rein weiss (Treibrose). — Von Niphetos (welche von

Thee-Rosen.



No. 238. Niphetos, Bougère 1843. Theerose.

Thee-Rosen.

den Franzosen mit der Duchesse Mathilde verwechselt und verkauft wird), sind gegen 4000 Stück in kleinen Töpfen zum Frühtreiben vorhanden. Die Blumen sind glänzend, in Form einer weissen Tulpe, gross, gefüllt; sie ist mit Recht eine weisse Maréchal Niel zu nennen.

Nota. War auf der 1887er intern. Gartenbauausstellung in Dresden sehr häufig und in schönen Exemplaren vorhanden, ein Beweis für den Wert dieser Rose. (Siehe Abbild. S. 13.) ℳ 1.—. Hochstamm ℳ 2.50.

238a **Ophélia** (Ducher 1873). Blume herrlich, gelblichweiss.

239* **Sombreuil** (Robert-Moreau 1858). Blume gross, gefüllt, weiss, leicht lachsfarben. Treibrose, starkwüchsig, kletternd.

240 **White bon Silene** (Françis Morrat 1884). Blume gross, halb gefüllt, rein weiss.

Nota. Alle guten Eigenschaften ihrer Stammform (Goubault Nr. 536) in sich vereinigend, ist sie jedenfalls Schnittblume ersten Ranges. Entspricht allen Erwartungen; prachtvolle, perlmutterartige Knospe, **extra, Treibrose.**

Weiss mit hellrosa und gelb nüanciert.

241 **Abbé Roustan** (Nabonnand 1878). Blume gross, gefüllt. Kolor. fleischfarbig weiss, mit violettem Reflex, sehr schön.

242* **Alexandrine Bruel** (Levet 1885). Blume mittelgross, gefüllt, ausserordentlich schön, reinweiss. Strauch stark wachsend, stammt von Gloire de Dijon Nr. 504.

243* **Bianqui** (Ducher 1872). Blume gross, gefüllt, rein weiss, extra.

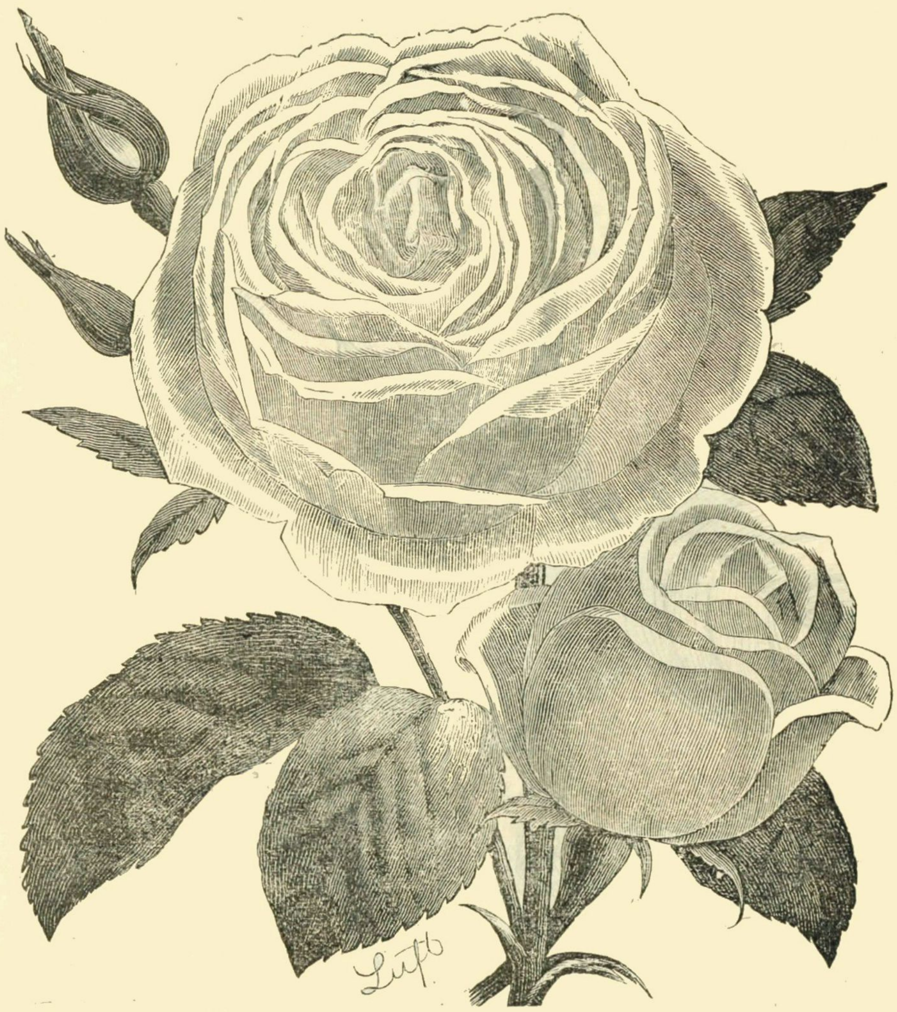
244 **Blanche Nabonnand** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross, gut gebaut, imbrikiert. Farbe rein weiss. Blüht ununterbrochen. Varietät extra.

245 **Blanche de Soleville** (Pradel 1854). Blume fast gefüllt, fleischfarbig weiss.

246 **Bourbon.** Blume mittelgross, gefüllt, weiss mit grünem Herz, von starkem Wuchs

247 **Clara Sylvain** (Syn.: Lady Warrender Nr. 233). Blume sehr gross, rein weiss.

248 **Comtesse de Limerik** (Nabonnand 1878). Blume gross, gefüll', schöne Form und gute Haltung, rein weiss.



No. 267. Mme. Josephe Schwartz, Schwartz 1880. Theerose. 4/5 nat. Grösse.

249* **Comtesse de Seraincourt** (Pradel 1852). Blume gross, gefüllt, weiss mit zart gelb.

250* **Devoniensis** (Forster 1838). Blume gross, gefüllt. Ganz extra reizende Knospe, gute feine Farbe. besond. geeignet f. Glashäuser, starkwüchsig. Hochst. ℳ 2.—.

251 **Devoniensis climbing** (Forster 1838). Blume gr., gefüllt, gelblich weiss, stark wachsend.

252 **Hermance Louise de la Rive** (Nabonnand 1882). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, imbrikiert, Farbe zart, fleischfarbig weiss. Zentrum rosa, von vollkommener Form, stark wachsend, vorzügliche Sorte, blüht ununterbrochen bis spät in den Herbst.

253 **Honorable Edith Gifford** (Guillot 1882). Blume sehr gross, gefüllt, sehr gut gebaut, prachtvolle Knospen. Fleischfarbig, im Grunde gelblich, Zentrum lachsrosa in weiss gehend. Stark wachsend, von guter Haltung, sehr reichblüh.

Nota. Sehr gute Rose und unter Glas von wunderschöner Färbung, extra. Ende Januar.

254 **Hortus Tolosanus** (Brassac 1881). Blume gross, sehr gefüllt, hellgelb mit weisslicher Mitte, sehr reichblühend und sehr stark wachsend. Schöne Rose.

255* **Innocente Pirola** (Vve. Ducher 1875). Blume breit, gefüllt, gut gebaut, mit längl. dicken Knospen, rein weiss. Treibrose extra. Besonders kräftig wachsend und ebenso reichblühend wie Niphetos. Hochst. ℳ 2.—

256 **La Princesse Vera** (Nabonnand 1878). Blume gr., gefüllt, weiss mit kupfrig gelbem Grunde.

257 **La Tulipe** (Ducher 1869). Blume gross, gefüllt, weiss mit rosa überhaucht.

Thee-Rosen.

258 **Laure Fontaine** (Fontaine 1876). Blume gefüllt, mittelgross, rahmweiss. Zentrum dunkler.

259 **La Florifère** (Ducher 72). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut, weiss mit lachsfarbig.

260* **Le Pactole,** (Miellez 1847). Blume gross, gefüllt, gelblich rahmweiss, wird vielfach, doch fälschlich als Noisette-Rose bezeichnet.

261 **Louise Gigot** (Ducher 72). Blume breit, gefüllt, schön gebaut, weiss mit rosa.

262 **Mme. Bonnet-Eynard** (Pernet 1875). Blume mittelgross, gefüllt, rein weiss, zuweilen gelb, reichblühend.

263 **Mme. Delaville** (Oger 1874). Blume mittelgross, fast gefüllt, weisslichgelb.

264* **Mme. Denis** (Gonod 73). Blume gross, gef., schöne Form, weiss mit leicht schwefelgelb im Zentr., stark wachsend.

265* **Mme Hippolyte Jamain** (Guillot fils 1870). Blume gross, gefüllt, schöne Form, rein weiss, zuweilen kupfrig gelb.

266 **Mme. John Taylor** (Nabonnand 1876). Blume gross, gefüllt, weiss mit kupfrigem Reflex.

Nota. Unter allen kupferfarbenen Theerosen eine der besten, extra.

267* **Mme. Joseph Schwartz** (Schwartz 1880). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, weiss mit hellrosa verwaschen, in fleischfarbig weiss gehend. Stammt von Comtesse de Labarthe. Hochst. ℳ 2.50.

Nota. Diese Rose erhielt in Lyon am 15. Juni 1880 die silberne Medaille und auf der September-Ausstellung daselbst den höchsten Preis, die grosse silberne Medaille. Kommt als Treibrose von Jahr zu Jahr mehr in Aufnahme.

268 **Mme. Maurin** (Guillot père 1853). Blume gross, gefüllt, weiss mit lachsrosa.

269 **Mme. Mélanie Willermoz,** (Lacharme 1819). Bl. gross, gefüllt, weiss. Zentrum lachsgelb, sehr schöne kompakte Rose.

269a **Mme. Taglioni.** Blume mittelgross, gelblichweiss. W. stark.



270 **Mme. Tronel** (Oger 1876). Blume flach, gefüllt, fleischfarben weis mit gelb verwaschen.

271 **Mlle. Blanche Dürrschmidt** (Guillot fils 1878). Bl. mittelgross, gefüllt, schön gebaut, fleischfarben weiss, mit lachsrosa Schimmer, in weiss übergehend, stark wachsend.

272* **Marcelline Roda** (Ducher 1878). Blume gross, gefüllt, weiss auf gelbem Grunde, extra.

273 **Maréchal Robert** (Vve. Ducher 1876). Blume sehr gr., gef., kugelförmig, rein weiss, m. etwas rosa.

274 **Marie Caroline de Sartoux** (Nabonnand 1881). Bl. gross, rein weiss, sehr reichblühend. W. stark. Holz dick und stachelig, sehr gute Varietät.

275 **Marie Opoix,** (Schwartz 1875). Blume gross, gefüllt, weiss, Zentrum gelb.

276 **Marie Sisley** (Guillot fils 1869). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, gelblichweiss.

277 **Rubens** (Robert 1860). Blume gross, gefüllt, weiss mit leicht rosa. Zentrum aurora.

278* **The Bride** (May 1886). Blume gross, kugelförmig gefüllt in der Art wie Mlle. Rachel, etwas hängend. Laub gross, hellgr. W. kräftig, äuss. Blumenbl. beim vollen Aufblühen etwas leicht rosa berandet. Sie scheint, nach Blumen aus freiem Lande zu urteilen, eine Blume 1. Ranges werden zu wollen. Niedr. ℳ 1.80. Hochst. ℳ 2.80.

Thee-Rosen.

279 **Triomphe de Milan** (Vve. Ducher 1877). Blume gr., gefüllt, weiss, Zentrum dunkelgelb.

280 **Van der Mersch-Mertens** (Nabonnand 1881). Blume gross, gefüllt, hängend, gute Form, gelblich-weiss. Sehr reichblühend. W. stark. Sehr schöne Varietät. Stark wachsend.

281 **Vicomtesse d'Hautpoul** (Brassac 1881) Blume gr., sehr gefüllt. Farbe rein weiss in lachsfarbig übergehend. W. stark.

281a **Victor Pulliat** (Ducher 1870). Blume breit, gefüllt, gut gebaut, weisslichgelb, sehr schön.

Weiss, nüanciert mit rosa, lachsfarben und kupferig.

282 **Alba rosea** (Lartay 1863). Syn. von Mme. Bravy No. 234. Blume mittelgross, gefüllt, schön weiss mit rosa. Treibrose. W. stark.

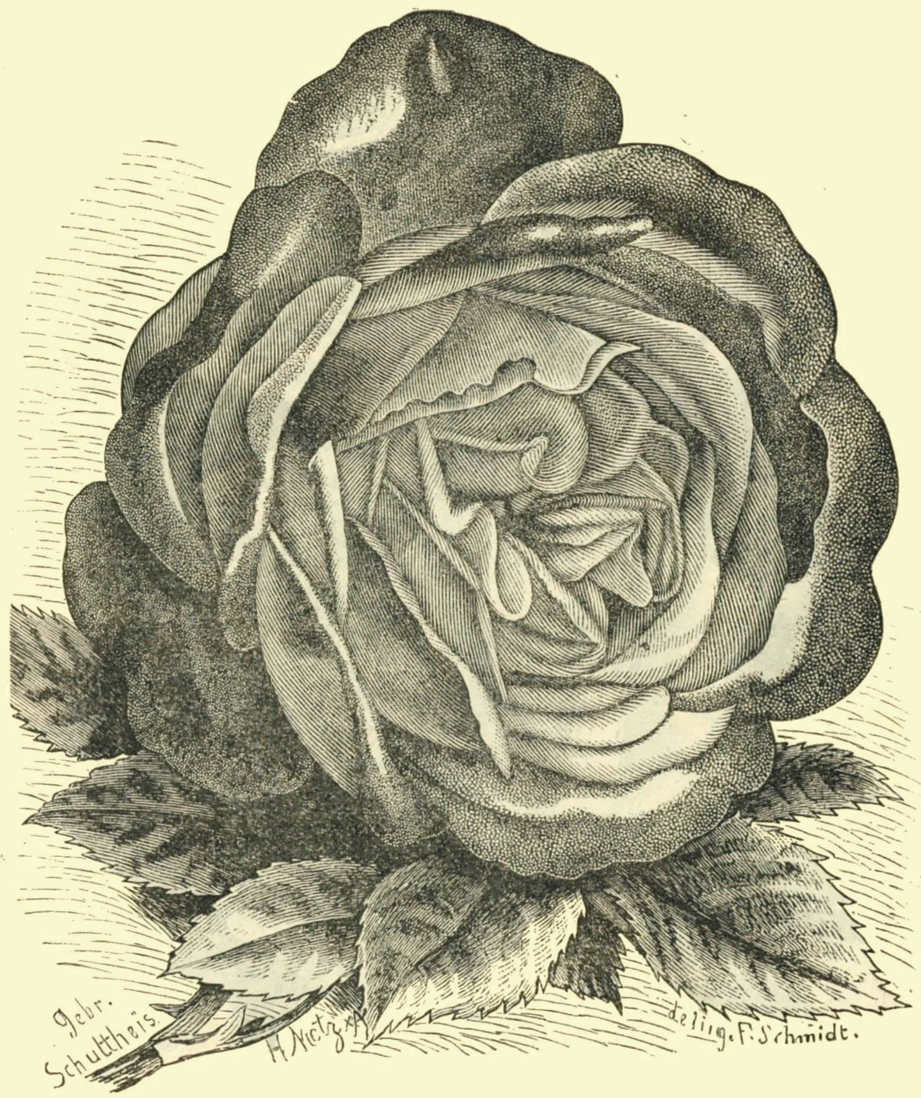
283 **Belle Marie** (Raynaud 1857). Blume gross, gefüllt, weiss mit rosa schattiert. W. mässig.

284* **Grace Darling** (Bennett 1885). Blume sehr gross, gefüllt, von schöner regelmässiger Form, reichblühend, zart pfirsichrosa, im Grunde rahmweiss, schöne Belaubung. Eine der zartesten Rosen im Kolorit und zugleich sehr wohlriechend. Lässt sich sehr gut treiben. W. stark. Abgebildet Deutsche Rosenzeitung, Jahrgang 1887 No. 2. Hochst. ℳ 2.—

285 **Mme. Léon Février** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross, halb gefüllt, fleischfarbig weiss, Knospe vollkommen und von guter Haltung. Stark wachsend.

286* **Mme. Paul Marmy** (Marmy 1885). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, kugelförmig. Knospe länglich oval, öffnet sich leicht. Farbe gelblich rahmweiss nüanciert, mit sehr zartem zuweilen tieferem Rosa, die Mitte gelblich, in der Art wie Marie van Houtte. Stammt von Gloire de Dijon No. 504, stark wachsend. Abgebildet im Journal des Roses 1885, Seite 9. Hochst. ℳ 2.—.

287* **Marie van Houtte** (Ducher 1872). Blume breit, sehr gefüllt, gelblich weiss mit leuchtend rosa berandet, eine der schönsten Theerosen und allgemein beliebt. W. stark.



No. 287. Marie van Houtte, Ducher 1872. Theerose.

288 **Natascha Metschersky** (Nabonnand 1879). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, fleischfarbig weiss mit lachsfarben, Knospe lebhaft rosa, reichblühend. W. mässig.

289* **Souvenir de Paul Neyron** (Levet 1872). Blume mittelgross, lachsgelb mit rosa bordiert. Treibrose.

Nota. Ist in Berlin sehr gesucht, eine dankbare schöne Rose. W. stark.

Rosa.

290 **A. Bouquet** (Liabaud 1873). Blume gross, gefüllt, in Büscheln blühend, weiss mit zinnoberrot. W. gewöhnlich.

291 **Adam** (Adam 1838), Synonym President, Blume gross, gefüllt, prächtig rosa, sehr beliebt. Treibrose. W. stark.

292 **Aline Sisley** (Guillot fils 1875). Blume gross, gefüllt, dunkelrosa mit violett nüanciert. Neue Theerosenfarbe, erhielt einen ersten Preis in Lyon. W. mässig. Extra.

293 **Alphonse Mortelmans** (Vve. Ducher 1876). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, lilarosa mit weiss gestreift in hellrosa übergehend. W. stark.

294 **Amabilis** (Lartay 1856). Blume gross, gefüllt, virginialrosa. sehr reichblühend. W. stark.

295 **Anna Olivier** (Ducher 1873), Blume gross, gefüllt, fleischfarben rosa, Kehrseite rosa geadert, reichblühend. W. stark. Extra.

Thee-Rosen.

296 **Baron de Saint Triviers** (Nabonnand 1883). Blume halb gefüllt, sehr schön gebaut, Farbe zart fleischfarbig rosa mit sehr grossen Petalen. Sehr stark wachsend. Gut als Herbst- und Winterblüher. War Anfang Februar ganz mit Knospen bedeckt. Die Blume öffnete sich leicht. W. mässig.

297 **Belle fleur d'Anjou** (Touvais 1873). Blume sehr gross, gefüllt, frisch rosa, äussere Petalen weiss glaciert, gut. W. gewöhnlich.

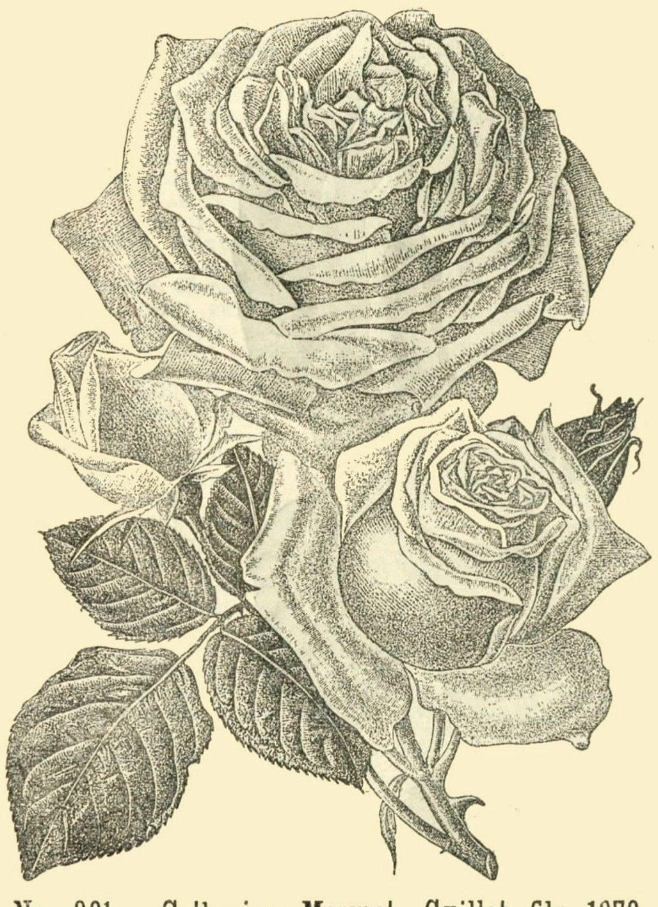
297a **Belle Isidore** Blüte mittelgross m. hellem Zentrum

298 **Belle Maconnaise** (Ducher 1872). Blume gross, gefüllt, blassrosa. W. gewöhnlich.

299* **Bougère** (Bougère 1832. Synonym Chlothilde). Blume gross, gefüllt, reichblühend. W. stark, hortensienrosa.

300 **Caroline**. Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa. W. gewöhnlich.

301* **Catherine Mermet** (Guillot fils 1870). Blume gross, gefüllt, gute Form, fleischfarbig rosa. Ganz vorzügliche aufrechtstehende Knospe, dicht gefüllt, regelmässige Form, eignet sich zum Treiben im Winter, besonders des leichten Erblühens ihrer Knospen im Januar u. Februar W. stark.



No. 301. Catherine Mermet, Guillot fils 1870.

302 **Cels multiflora**. Blume gross, gefüllt, fleischfarb. rosa, reichblühend. W. stark.

302a **Cerise pourprée**, äussere Petalen leuchtend kirschrosa, Mitte mit hellrosa und weiss erhellt. W. mässig.

303 **Cerisea superba.** Blume mittelgross, dicht gefüllt, zart weiss mit kirschrosa Anflug. W. gew.

304 **Clothilde** (Synonym von Bougère, siehe No. 299), Blume sehr gross, hortensienrosa.

305 **Comte de Paris** (Laffay 1839). Blume gross, gefüllt, zart rosa. W. stark.

306* **Comtesse Horace de Choiseul** (Lévêque 1879). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe zart rosa nüanciert und schattiert mit lebhaft kupfriggelb. Ausgesuchte Farbe, Strauch stark wachsend. Belaubung dunkelgrün. Extra. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

307 **Comtesse de Labarthe** (Bernède 1857). Blume gross, gefüllt, schöne Form und gute Haltung zart fleischfarbig rosa, stark wachsend.

308* **David Pradel** (Pradel 1851). Blume gross, gefüllt, koloriertes graurosa, schöne Blumenform. W. stark.

309* **Docteur Berthet** (Pernet 1878). Blume gross, gefüllt, zart rosa, Zentrum lebhafter, wundervolle schöne Färbung.

310 **Eugénie Desgaches** (Plantier 1835), Blume gross, gefüllt, zart rosa.

311 **Eugène Meynadier** (Nabonnand 1883). Blume sehr gross, sehr gefüllt, von vollkommener Form, imbrikiert, Farbe reines vollkommenes Violett, stark wachsend. Extra.

312* **Flavien Budillon** (Nabonnand 1886). Blume sehr gross, sehr gefüllt, kugelförmig, Farbe zart rosa, eine gute Schnittblume. Strauch stark wachsend, reich remontierend. Holz stark mit langen Stacheln. Extra. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

313 **F. M. dos Santos Vianna** (Nabonnand 1881). Blume gross und sehr gefüllt, sehr gut gebaut, lilarosa. Sehr reichblühend. Die Blumen sind gross und schwer, so dass die Zweige sie kaum zu tragen vermögen. Extra!

314* **Grandiflora**. Blume gross, fest, gefüllt, lebhaft hellrosa, Zentrum fleischfarbigweiss mit lachsgelb. W. mässig.

314a **Guillot.** Blume gross, gef., rosa.

315 **Jeanne Mossop** (Nabonnand 1879). Blume gross, gefüllt, fleischfarben weiss, sehr wohlriechend, starker Wuchs, stammt von Duchess of Edinburgh No. 545.

316 **La Grandeur** (Nabonnand 1878). Blume extra gross, sehr gefüllt, violettrosa, sehr reichblühend. W. stark.

317 **Letty Coles** (J. Keynes 1876). Blume gross, gefüllt, schön leuchtend rosa, von starkem Wuchs, stammt von Mme. Mélanie Willermoz No. 269. W. stark.

318 **Mme. Amanda** mittelgross, fast gefüllt, zart rosa mit karmin, im Herbst dunkler, abgerundete Petalen. W. stark.

319 **Mme. Brémond** (Guillot fils 1866). Blume gross, gefüllt, hellrosa, verändert in dunkelpurpur. W. mässig.

Nota. Die einzeln erscheinenden, schön gebauten Knospen eignen sich besonders zu Knopflochrosen. Treibrose extra.

320 **Mme. Camille** (Guillot fils 1871). Blume gross, gefüllt, becherförmig, zart aurorarosa.

321 **Mme. Céline Noirey** (Guillot fils 1869). Blume gross, gefüllt, zartrosa, Kehrseite purpur. W. stark.

322* **Mme. David** (Pernet pere 1886). Blume gross, gefüllt, zartrosa, weiss berandet, zuweilen lachsrosa, geradästig. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in schönen Exemplaren vorhanden.

323 **Mme. de Tartas** Blume gefüllt, mittelgross, hellrosa. W. stark.

324 **Mme. de Vatry** (Modeste Guérin 1856). Blume gross, gefüllt, dunkelrosa. W. stark.

325 **Mme. Elise Stchegoleff** (Nabonnand 1881). Blume gross, sehr gefüllt, glockenförmig, von grösster Vollkommenheit, hellrosa mit perlmutterrosa nüanciert.

Nota. Einzig in dieser Färbung. Genre Niphetos No. 238. W. gewöhnlich.

326 **Mme. Eugène de Cavaignac** (J. Gonod 1878). Blume gross, gefüllt, glänzend rosa. W. gewöhnlich.

327 **Mme. la Comtesse de Leusse** (Nabonnand 1879). Blume gross, becherförmig, mit sehr grossen imbrikierten Petalen. Kolorit zart rosa mit aurorafarbigem Wiederschein im Zentrum. Knospe hellrosa. W. stark.

328 **Mme. Léon de Saint Jean** (Levet 1875). Blume sehr gross, gefüllt, schöne Form, helllila, Zentrum lachsfarbig. W. mässig.

329 **Mme. Theyssier** (Pernet 1876), Blume gross, gefüllt, kupfrigrosa in lachsgelb übergehend. W. stark.

330* **Mme. Tixier** (Tixier 1886). Blume zart rosa, sehr gross, gefüllt, kugelig. Pflanze stark, gute Treibrose. — Ist die beste der neueren Rosen, ähnlich in Wuchs und Haltung wie Souvenir d'un ami. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

331 **Mlle. Jeanne Naudin** (Nabonnand 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut. Kolorit virginalrosa mit lebhaft rosa erhellt. Knospe von vollkommner Form, schöne Varietät. W. stark.

332* **Mlle. Marguerite Ramet** (Levet pere 1886). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, schön chinesisch rosa, im Zentrum etwas heller, Petalen rund und karminrot geadert. Rückseite schön lebhaft rosa. Strauch stark wachsend, Holz mittelstark mit vielen Stacheln. Laub rötlich. Die Sorte ist gut für Gruppen, da sie immerwährend blüht. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.

Thee-Rosen.

333* **Mlle. Susanne Blanchet** (Nabonnand 1886). Blume sehr gross, sehr gefüllt, imbrikiert. Farbe ein neues prachtvolles fleischfarbig rosa. 1st sehr blühbar und gute Schnittblume, sehr wohlriechend. Strauch stark wachsend. Extra. Niedr. 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

334 **Marie Ducher** (Ducher 1869). Blume sehr gross, gefüllt, schön hellrosa, reichblühend. W. mässig.

335 **Marie Jaillet** (Vve. Ducher 1879). Blume gross, gefüllt, gut gebaut. Kolorit blassrosa, Zentrum lebhaft rosa, in helllila gehend, sehr schön.

336 **Mignonne** (Nabonnand 1878). Blume klein, in der Art wie Laurentia-Röschen, gefüllt, tulpenförmig, gut gebaut, Petalen zart, wellenförmig. Kolorit fleischfarbig mit lebhaft rosa im Zentrum. W. mäsig.

337 **Paul Nabonnand** (Nabonnand 1877). Blume mittelgross, gefüllt, hortensienrosa, sehr schön. W. stark, duftet schwach.

338 **President** (Paul & Sohn 1860), ident. m. Adam No. 291.

339* **Reine Nathalie de Serbie** (Soupert & Notting 1886). Blume inkarnatrosa auf rahmweissem Grunde, leichtgelb, schattiert, gross, gefüllt, sehr duftig, schön geb. Pflanze s. stark. ℳ 1.—.

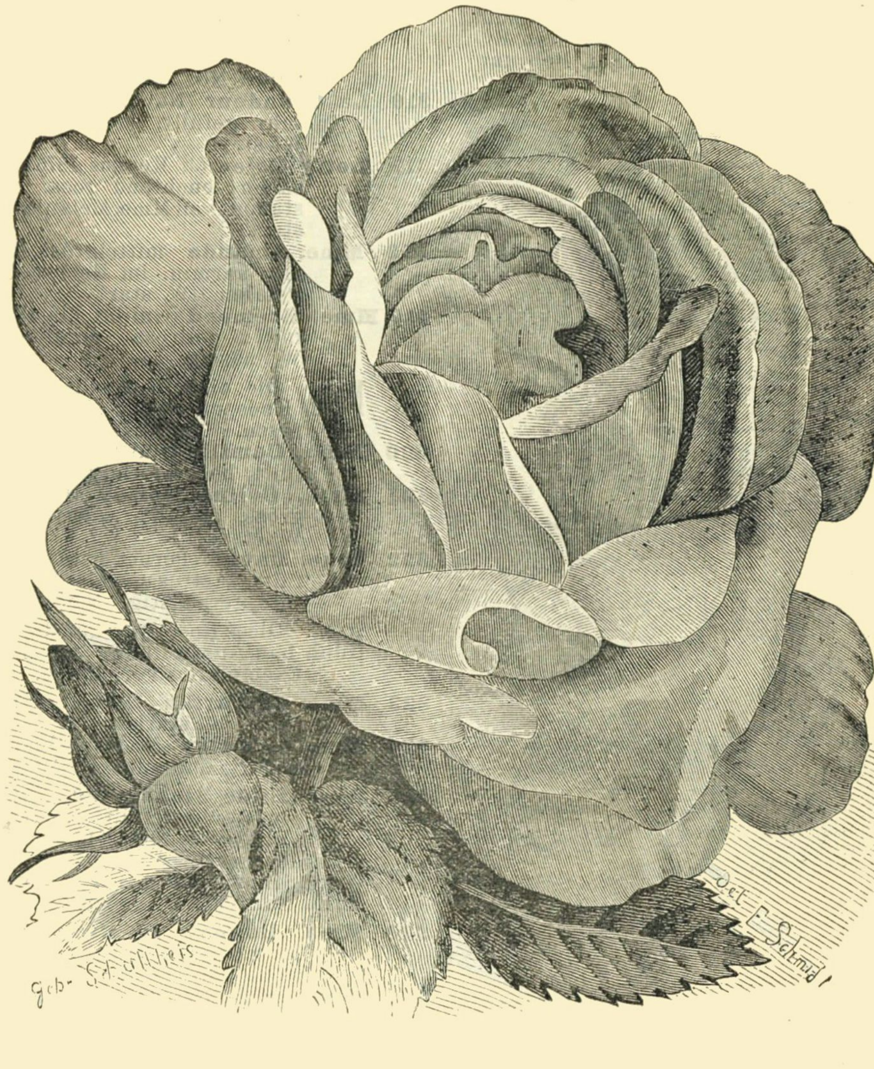
Nota. War auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten. Stammt von Mme. Lombart + Sulfureux. Hochst. ℳ 2.—.

340* **Rosalie** (Ellwanger 1885). Bl. kl., tiefrosa, in der Art wie Mme. Lombart No. 557. Niedr. ℳ 0.80.

Nota. Die Knospen sind länglich, erscheinen in Masse, sehr wohlriechend und für späten Herbstflor ausgezeichnet, niedrig bleibend.

341 **Roseaflora** (Lemée 1878). Blume mittelgross, gefüllt, schön gebaut, glaciertes rosa. Zentrum leuchtender. W. stark, aufrecht.

342 **Rose Nabonnand** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross und sehr gefüllt, imbrikiert, zartrosa, in der Mitte lebhaft rosa. Stark wachsend, sehr reichblühend. Extra.



No. 357. Comtesse Riza du Parc. J. Schwartz 1876. Theerose.

343 **Rovoli Charles** (Pernet 1876). Blume sehr gross, gefüllt, zart rosa, Zentrum leuchtender, gute Blume. W. mässig.

344 **Rubra** (Touvais 1874). Blume mittelgross, gefüllt, hellrosa mit weiss geadert. W. mässig.

345 **Sappho** (**Syn**. von Mistress Bosanquet).

346 **Solimann** (Fischer 1868). Blume gross, gefüllt, rosa mit lachsfarbe. W. mässig.

347* **Souvenir de Mme. Jenny Pernet** (Pernet 1870). Blume sehr gross, gefüllt, kugelförmig, zartrosa mit hellgelb, von grossem Effekt. W. mässig.

348* **Souvenir d'un ami** (Bellot-Desfougères 1846). Blume sehr gross, gefüllt, sehr zart rosa, extra. —

NOTA. Für Hochstämme wegen ihres kräftigen Wuchses, schönem dunklem Laub und Holz, sowie dem Neigen ihrer Blumen sehr geeignet, kommt sie in Form und Bau der Blumen der Maréchal Niel am nächsten. Für Topfkultur ebenfalls sehr gut.

349. **Sylphide** (Boyeau 42). Blume gross, gefüllt, fleischfarben mit rosa. W. mässig.

350 **Thérèse Loth** (Liabaud 1874). Blume gross, gefüllt, zart rosa, Zentrum leuchtender. W. gewöhnlich.

351 **Vicomtesse de Bernis** (Nabonnand 1883). Blume sehr gross, gefüllt, imbrikiert, mit sehr grossen Petalen, von vollkommener Form und Haltung. Farbe zart rosa, Mitte lebhaft rosa. Stark wachsend, Extra.

Rosa nüanciert mit lachsgelb bis kupfrig

352 **Ambroise Paré**, Blume gefüllt, hellrosa und kupfrig. W. stark.

353 **Baron Alexandre de Vrints** (Gonod 1880). Blume mittelgross, gefüllt, vollkommene Form. Kolorit zart marmoriert rosa, sehr reich in Büscheln von 5 bis 10 Blumen blühend. Stammt von Mme. de Tartas No. 323. W. stark.

354* **Baronne M. Werner** (Nabonnand 1885). Blume sehr gross, sehr gefüllt, Grundfarbe weiss,

Thee-Rosen.

innen kupfrigrosa, zuweilen lachsfarben, sehr schöne Sorte, starkholzig. Extra.

355* **Comte de Sembuy** (Vve. Ducher 1874). Blume gross, gefüllt. lachsrosa mit gelb und rot, Kehrseiten silberig. W. stark. geradzweigig.

356 **Comtesse de Nadail ac** (Guillot fils 1872). Blume gross, gefüllt, aprikosengelb mit fleischfarben rosa. W. mässig viel Stacheln.

356a. **Comtesse Ouwaroff** (Margottin 1862), Blume zart fleischfarben aurorarosa, schalenförmig. W. stark.

357* **Comtesse Riza du Parc** (Schwarz 1876). Blume gross, gefüllt, chinesisch rosa. Grundfarbe kupfrig. W. stark, beliebte Rose, extra.

358 **Daliensis** Blume gross, gefüllt, kupfrigrosa, wohlriechend. W. stark.

359 **Duc de Magenta** (Margottin 1860). Blume gross, gefüllt, rosa mit lachsgelb. W. stark.

360 **Edouard Gautier** (J. Pernet — Ducher 1884). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, von vollkommenem Bau und guter Haltung. Farbe: Aeussere Petalen weisslich, mitten gelb isabellfarbig, Rückseite leichtrosa, mit hellrosa Reflexen. W. stark. ℳ 0.80.

Nota. Stammt von der alten Theerose Devoniensis No. 250. Extra. Diese Rose war auf der 1887er Gartenbau-Ausstellung in Dresden in schön getriebenen Exemplaren ausgestellt.

361 **Eugénie Patette** (Nabonnand 1884). Blume sehr gefüllt, sehr gut gebaut. gute Knospe, Farbe violettrosa, stark wachsend, sehr schöne Sorte.

362 **Empereur Maximilian du Mexique,** Blume mittelgross, gefüllt, zart aurorarosa mit lachsrosa, dunkelrosa geadert.

363 **Florence de Colquhoun** (Nabonnand 1879). Blume gross, fast gefüllt, imbrikiert, rot mit lila berandet, schöne Varietät. W. stark.

364 **Frères Soupert et Notting** (Levet 1872). Blume gross, gef., gelb m. karmin bordiert. W. stark.

365* **Gaston Chandon** (Schwarz 1884). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut. Farbe kirschenrosa, nüanciert mit zartrosa, mit kupfrig gelbem Grunde. Stammt von der Gloire de Dijon. No. 504, wie diese stark wachsend, kletternd. Abgebildet im Journal des Roses.

366 **Helvétia** (Ducher 1874). Blume gross, sehr gefüllt, schön gebaut, lachsrosa, Zentrum pfirsichrosa. W. stark. Extra.

367 **Henri Bennett** (Levet 1872). Blume mittelgross, gefüllt, hellrosa, Zentrum dunkel schwefelgelb, reichblühend, wohlriechend, mässiger Wuchs.

368* **Homère** (Robert 1859). Blume gross, gefüllt, lebhaftrosa, Zentrum lachsgelb.

Nota. Von allen Theerosen ist wohl keine im Farbenspiel so reich nüanciert wie Homère. Das leichte Kirschenrot, mit welchem die fast weissen Petalen berandet sind, ist von grossem Effekt. Für Töpfe ganz ausgezeichnet. Treibrose.

369 **Hortensia** (Ducher 1870). Blume gefüllt, gelb mit rosa. W. mässig.

370 **Jeanne Abel** (Guillot fils 1882). Blume klein, gefüllt, gut gebaut. Farbe zart weisslichrosa. Zentrum lebhaft rosa, im Grunde leicht gelb. Sehr wohlriechend, stark wachsend und von hübscher Haltung. Stammt von der Theerose Comtesse de Labarthe Nr. 307.

Nota. Diese Varität erhielt einen ersten Preis am 10. Juni 1882 von der Gartenbaugesellschaft des Rhône Departements.

371* **Impératrice Marie Feodorowna de Russie** (Nabonnand 1884). Blume sehr gross, imbrikiert mit sehr grossen Petalen. Farbe gelblichweiss mit rosa nüanciert, marbriert und berandet, aussergewöhnliche Sorte. Extra. Hochst. ℳ 2.

372 **La Nuancée** (Guillot fils 1875). Blume mittelgross, gefüllt, weisslich, mit kupfriger Grundfarbe, später leuchtend lachsgelb, rosa berandet. W. mässig.

373 **L'Élégante** (Guillot fils 1882). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut, Farbe chinesischrosa oder aurorarosa, im Grunde kupfriggelb, äussere Petalen weisslich gestreift.

Nota. Stark wachsend, sehr feine und ganz neue Färbung Ausserordentl. reichblühende Sorte.

374 **Louis Richard** (Vve. Ducher 1877). Blume gross, gefüllt, kupfrigrosa. Zentrum zuweilen dunkler. W. stark.

375* **Mme. Alexandre Bernaix** (Guillot fils 1877). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, verändert in dunkelrosa oder leuchtend chinesischrosa. Petalen weiss. W. mässig.

376 **Mme. Amadieu** (Pernet 1880). Blume sehr gross, gefüllt, sehr schön, lebhaft karminrosa, Mitte weisslich nüanciert. Strauch stark wachsend, mit aufrechten Zweigen und dunkelgrüner Belaubung.

377 **Mme. Amandinoli** (Brassac 1881). Blume gross schön gebaut, chinesischrosa, Grundfarbe kupfrig, sehr schön. W. gewöhnlich.

378 **Mme. Benoit Derroches** (Nabonnand 1878.) Blume gross, gefüllt, schön gebaut, chinesisch rosa, Grundfarbe kupfrig, sehr schön. W. gewöhnlich.

379* **Mme. Cusin** (Guillot fils 1881). Blume mittelgross gefüllt, schön gebaut, sehr schöne Haltung, purpurrosa mit weisslich gelbem Grunde, zuweilen lebhaft violettrot. Stark wachsend. Schöne distinkte Varität, gute Haltung.

Nota. Feine durchsichtige Farbe, verdient grosse Verbreitung.

380 **Mme. Damaizin** (Damaizin 1858). Blume gross, gefüllt, fleischfarbig mit lachsgelb. W. stark.

381 **Mme. Daru** (Morlet 1859). Blume mittelgross, lebhaft rosa mit chamois, reichblühend. W. stark,

382* **Mme. de Watteville** (Guillot fils 1883). Blume gross, sehr reichblühend, gut gefüllt, gute Haltung, längliche Knospen. Farbe weiss mit lachsfarbig. Jede Petale zart mit lebhaft rosa berandet. Diese prachtvolle Varietät ist sehr merkwürdig durch die Schattierung ihrer Blumen, welche in der Form einer Tulpe ähnlich sehen, stark wachs. Extra! Hochst. ℳ 2.

Nota. Erhielt auf beiden Gartenbau-Ausstellungen des Rhône-Departements den ersten Preis und war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in schönen Exemplaren vertreten.

383 **Mme. Jules Margottin** (Levet 1871). Blume gross, gefüllt. schöne Form, zart rosa, im Grunde gelb, Zentrum dunkelrot. W. stark.

384 **Mme. la Comtesse de Panisse** (Nabonnand 1878). Blume gross, gefüllt, aurora mit karmin Reflexen, Holz stachelig. W. stark.

385* **Mme. Pauline Labonté** (Pradel 1852). Blume gross, gefüllt, rosa mit lachsgelb. W. stark.

386 **Mlle. Gabrielle Martel** (Levet 1874). Blume gross, gefüllt, Grundfarbe kupfriggelb mit rosenfarbig und violett nüanciert, zuweilen dunkelgelb, sehr wohlriechend. W. niedrig.

387 **Mlle. Mathilde Lenaerts** (Levet père). Blume gross, gefüllt, schöne Form, prächtig leuchtend rosa mit weiss berandet, stammt von Gloire de Dijon No. 504 und ist wie diese von sehr starkem Wuchs.

388 **Mlle. la Princesse de Bourbon** (Nabonnand 1877). Blume mittelgross, gefüllt, sehr schön lilaciertes kupfrig rosa mit fleischfarben weiss berandet. W. kräftig.

389 **Maréchal Bugeaud**. Blume gross, gefüllt, nüanciert rosa. W. stark.

390 **Marietta de Besobrasoff** (Nabonnand 1878). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut. Kolorit lebhaft rosa mit karmin geadert. Zentrum dunkel, kupfrig, Kehrseite der Petalen heller. W. stark, Gänzlich neue Färbung und von sehr grossem Effekt. — Extra!

391 **Marquis de Sanima** (Vve. Ducher 1876). Blume gross, gefüllt, kupfrig rosa, Zentrum leuchtend rosa. W. stark.

392* **Monte rosa** (Ducher 1873). Blume mittelgross, gefüllt, lachsaurora. Kehrseite nüanciertes rosa, schöne Farbe. W. stark. Treibrose.

393 **Mystère** (Nabonnand 1878). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, becherförmig, rosa mit dunkelrot geadert, einzig in dieser Art. W. stark.

Nota. Ausgezeichnet durch ihr prachtvolles eigentümliches Kolorit. Extra für Hochstämme.

394 **Papillon** (Nabonnand 1879). Blume mittelgross, gefüllt, kugelförmig, Kolorit aurorarosa, Kehrseite der Petalen lebhaft rosa. Die in Menge erscheinenden Blumen geben dem starkwachsendem Strauch das Ansehen, als wäre er mit Schmetterlingen dicht bedeckt.

395 **Paul Floret** (Nabonnand 1881). Blume gross, gefüllt, vollkommene, aufrechte Haltung, becherförmig, malvenrosa. stark wachsend, blüht sehr reichlich. Neue Färbung.

396 **Prince Prosper d'Aremberg** (Soupert & Notting 1880). Blume mittelgross, gefüllt, Kolorit rötlich lachsfarbig mit inkarnatroter Mitte, Kehrseite der Blumenblätter hell karmin. Stark wachsend stammt von Mme. Bérard No. 510.

397 **Reine Marie Pia** (Schwartz 1880). Blume gross, gefüllt, dunkelrosa, Zentrum karmoisinrot. Stammt von Gloire de Dijon No. 504. Sehr schöne Varietät.

398 **Socrate** (Robert 1858). Blume gross, gefüllt, dunkelrosa. Zentrum aprikosenfarbig. W. stark.

Thee-Rosen.

399* **Souvenir de Gabrielle Drevet** (Guillot et fils 1885). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, von vorzüglicher Haltung. Farbe weisslich lachsfarbig. Mitte lebhaft rosa, mit kupfrig gelbem Grunde, zuweilen hell lachsfarbig, sehr wohlr. Sehr schöne Varietät. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.
Nota. Auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden ausgestellt, abgebildet in der Deutschen Rosenzeitung, Augustheft 1887.

400 **Souvenir de Georges Sand** (Vve. Ducher 1877). Blume sehr gross, gefüllt, lachsrosa. Kehrseiten mit lila bandiert. Tulpenähnlich. W. stark, gut zum Treiben.

401 **Souvenir de Mlle. Gourdin** (Nabonnand 1879). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, imbrikiert, schöne Haltung, zart kupfrigrosa mit karmin geadert. W. stark.

402 **Souvenir de Marie Detrey** (Vve. Ducher 1878). Blume gross, gefüllt, zart lachsrosa. W. stark.

403 **Souvenir de Mme. Jenny Pernet** (Pernet 1876). Blume gross, gefüllt, fleischfarbig weiss mit rosa und lachsgelb bordiert, mässiger Wuchs.

404* **Souvenir de Victor Hugo** (Bonnaire 1886). Blume gross, gefüllt, von vollkommener Form. Farbe ein reiches lebhaftes und blendendes Chinesischrosa, im Zentrum kapuzinergelb. Strauch kräft. u. reich verzweigt. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.
Nota. Erhielt einen Preis erster Klasse von der Gartenbau-Gesellschaft in Lyon und einen zweiten erster Klasse auf der Gartenbau-Ausstellung daselbst. Abgebildet im Journal des Roses 1885, Seite 162. War auch auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden sehr schön zu sehen.

405 **Thérèse Genevay** (Levet 1874). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, becherförmig, schön pfirsichrosa, von grossem Effekt. W. stark.

Hell- und dunkelgelb.

406 **Abricoté** Blume mittelgross, gefüllt, aprikosengelb, reichblühend. W. stark.

407* **Adèle Jougant** (Ledéchaux — Ch. Verdier 1862). Blume gross, gefüllt, schön hellgelb, gut zur zeitigen Treiberei für Januar.

408* **Amazone** (Ducher 1873). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelgelb, Kehrseite rosa geadert. W stark. Extra.

409* **Annette Murat** (Levet père 1885). Blume mittelgross, gefüllt, zitronengelb, reichblühend und stark wachsend, stammt von der Rose Gloire de Dijon No. 504. Sehr gute gelbe Rose.

410* **Annette Seaut** (Levet 1870). Blume gross, gefüllt, dunkelorangegelb in weissgelb übergehend. W. sehr stark. Treibrose.

411 **Anthéros** (Lepage). Blume gross, gefüllt, gelblichweiss.

412* **Antoine Devert** (Gonod 1880). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, die äusseren grossen Petalen schön abgerundet, perlmutterglänzend weiss, Mitte hell schwefelgelb, Kehrseite der Petalen lachsrosa, sehr wohlriechend, frei remontierend, stammt von Gloire de Dijon. — Feine Blume, stark wachsend.

413 **Aureus** (Ducher 1874). Blume mittelgross, gute Form, kupfriggelb.

414 **Baronne de Sinety** (Gonod 1884). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Form der Centifolien, Farbe dunkelgelb, Rückseite der Petalen rosa marmoriert, schöne Haltung, reichblühend und stark wachsend.

415* **Beauté de l'Europe** (Gonod 1881). Blume sehr gross, gefüllt, extra schön gebaut, Form der Centifolie, dunkelgelb, Rückseite der Petalen kupfriggelb, Sehr reichblühend und stark wachsend. Holz rötlich, fast stachellos.
Nota. Stammt von Gloire de Dijon No. 504 und ist die merkwürdigste gelbe Rose, welche bis jetzt gewonnen wurde. Die Königin der gelbnüancierten Rosen. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 136.

416* **Bouton d'or** (Guillot fils 1867). Blume mittelgross, gefüllt dunkelgelb.

417* **Canarie** (Guillot père 1852). Blume mittelgross, gefüllt, fast kanariengelb. W. gewöhnlich.

418 **Chamois** (Ducher 1872). Blume mittelgross, gefüllt, gemsengelb in kupfergelb übergehend. Wuchs mässig.

419* **Comte de Grivel** (Levet 1872). Blume strohgelb in weiss gehend. W. gewöhnlich.

420 **Comte Taverna** (Ducher 1872). Blume gross, sehr gefüllt, gelb, Zentrum heller. W. gewöhnlich.

421 **Comtesse de Brossard** (Oger 1863). Blume gefüllt, hell kanariengelb. W. gewöhnlich, sehr hübsche dankbare Rose.

422* **Comtesse de Frigneuse** (Guillot et fils 1886). Blume gross, gefüllt, Farbe schön leuchtend kanariengelb, reichblühend. Strauch kräftig. Sehr gute Varietät. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.
Nota. Auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung war sie in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten. Die intensiv gelben Blumen stehen denen der Maréchal Niel nichts nach. Extra.

423* **Coquette de Lyon** (Ducher 1872). Blume mittelgross, gefüllt, zeisiggelb, sehr gut.
Nota. Diese Rose ist für Anfang Januar-Februar ausgezeichnet zum Treiben. W. mässig.

424 **Cornelia Kook** (Antony Kook 1855). Blume gefüllt, gelb in weiss gehend.
Nota. Mr. Dingée Conrad in Philadelphia kultivieren von dieser Rose zum Abschneiden der Knospen jedes Jahr circa 50000 Stück. Sie hat sich nächst Niphetos und Général Jacqueminot einen der ersten Plätze erobert und zählt mit zu den am meisten verbreiteten Theerosen. Vorrätig in kleinen Töpfen.

425 **Curiace.** Blume mittelgross, gefüllt, gelblich weiss, W. mässig.

426 **Decazes** = Vicomtesse Decazes No. 498. Blume mittelgross, gefüllt, kupferig. W. gewöhnlich.

427* **Dr. Antoine Carles** (Nabonnand 1885). Blume sehr gross, sehr gefüllt, von der vollkommensten Form, imbrikiert. Farbe reines Gelb. Stammt von Gloire de Dijon No. 504, wie diese stark wachsend. Extra!

428* **Enfant de Lyon** (Avoux et Crozy 1859), siehe Narcisse No. 618). Blume gross, gefüllt, zart hellgelb, wohlriechend.
Nota. Wird von vielen Gärtnern wegen ihres leichten Aufblühens unter Glas geschätzt. Treibrose extra.

429 **Ernestine Tavernier** (Pradel). Blume mittelgross, gefüllt, hell gemsengelb. W. mässig.

430* **Etoile de Lyon** (Guillot fils 1881). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, von guter Haltung, Rückseite der Petalen weisslichgelb. Die äusseren Reihen der Blumenblätter sind breit und imbrikiert, dieselben sind in der Mitte nach innen gebogen; wohlriechend. Diese prachtvolle Varietät ist bis heute eine der schönsten gelben Rosen. Sehr widerstandsfähig gegen Kälte.
Nota. Kräftig wachsend, ungeheuer reichblühend, unter Glas leicht öffnend, eine vorzügliche Treibrose.

431* **Exadelphé** (Nabonnand 1886). Blume sehr gross, sehr gefüllt, gut gebaut, Farbe reines gelb, ausserordentlich wohlriechend. Strauch stark wachsend, reichblühend. Holz stark, mit langen Stacheln. Extra. Prachtvolle Varietät. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—

432* **Flora Nabonnand** (Nabonnand 1878). Blume gross, gut gebaut und schöne Haltung, zeisiggelb in kupferigrosa übergehend. Wuchs gewöhnlich, kurzes Holz.

433 **Ida** (Vve. Ducher 1876). Blume mittelgross, gefüllt, schöne Form, strohgelb. W. mässig.

434 **Isabelle Gray** (Gray 1858). Blume mittelgross, gefüllt, goldgelb, von starkem Wuchs, kletternd.

435* **Isabelle Sprunt** (Verschaffelt 1866). Blume gefüllt, schwefelgelb. Starkwüchsig, sehr reichblühend, vorzügliche frühe Treibrose für Januar. Ist tausendweis vorhanden.

436* **Jaune d'or.** Blume mittelgross, gefüllt, kugelförmig, schön goldgelb. Starkwüchsig.

436a* **Jean Pernet** (Pernet 1867). Blume gross, gefüllt, leuchtendgelb, in hellgelb übergehend. W. mässig, reich blühend, Treibrose. Eine sehr empfehlenswerte Sorte.

437 **Jeanne d'Arc** (Ducher 1869). Blume mittelgross, gefüllt, hellgelb. W. stark. Topf-Treibrose.

438 **Jeanne Hardy** (Hardy 1859). Blume mittelgross, gefüllt, schön, kanariengelb. Treibrose.

439* **La boule d'or** (Margottin 1860). Blume sehr gross, kugelförmig, gefüllt, goldgelb, die äusseren Petalen lichter. W. mässig, blühbar unter Glas, im freien Lande nur bei günstiger Witterung sich entwickelnd. ℳ 0.80.

440 **Kaiserin Augusta** (Elze 1872). Blume gross, hellgelb, mit dunkelgelb schattiert, flach. W. stark, Gloire de Dijon-Rasse.

441 **Ketten frères** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross, sehr gefüllt, prächtiggelb, Dachziegelform, duftend. W. sehr stark, blühbar. Stammt von Gloire de Dijon und wie diese kletternd.

442 **La Jonquille** (Ducher 1871). Blume mittelgross, gefüllt, jonquillegelb. W. mässig. Stammt von Lamarque Nr. 593.

443* **Laurette** (Verdier 1852). Blume gross, gefüllt, lachsgelb, starker Wuchs, langzweigig.

444 **Laïs** (Damaizin 1863). Blume mittelgross, schwefelgelb, gew. Wuchs.

Thee-Rosen.

445 **La Bignonia** (Levet 1873). Blume mittelgross, gefüllt, schön gebaut, orangegelb (wie Bignonia grandifl), einzig in dieser Färbung. Langzweigig, steht der Ophirie nahe.

446 **L'enfant trouvé** (Cant. 1863), identisch mit Elise Sauvage. Blume gross, gefüllt, schwefelgelb. Zentrum dunkler.

447 **Léontine de Laporte** (Pradel 1855). Blume gross, gefüllt, gelb, in isabellafarbig übergehend, W. stark.

448 **Louis Barlet** (Vve. Ducher 1876). Blume gross, sehr schön geformt, helllachsgelb. W. gewöhnlich.

449 **Louise de Savoie** (Ducher 1854), Blume gross, gefüllt, schwefelgelb, Zentrum dunkler. W. gewöhnlich.

450* **Lutea flora** (Touvais 1874). Blume gross, gefüllt, leuchtendgelb, im Verblühen weisslich, reichblühend. W. gewöhnlich.

451* **Ma Capucine** (Levet 1871). Blume mittelgross, gefüllt, sehr blühbar, kapuzinergelb. W. gewöhnlich.

452 **Mme. Azélie Imbert** (Levet père 1870). Blume gross, gefüllt, schön, lachsgelb, gute, feine Blume, Abgebildet im Journal des Roses 1885, Seite 9.

453* **Mme. Barthélemy Levet.** (A. Levet 1869). Blume gross, gefüllt, schöne Form, runde Petalen, schön kanariengelb, Gloire de Dijon-Rasse. Prachtvolle gelbe Rose, ähnlich wie Mme. Eugène Verdier 465. Extra-Varietät, s. starker Wuchs, langzweigig.

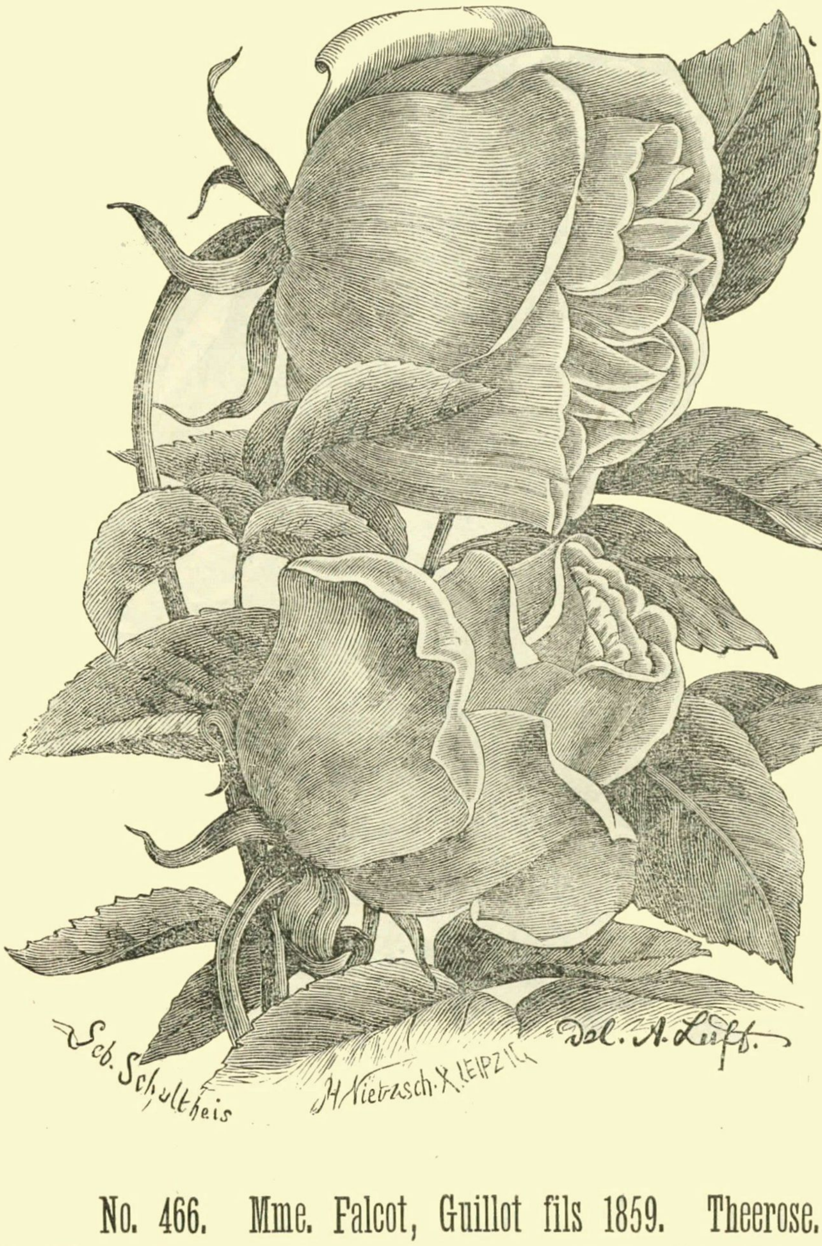
454* **Mme. Caro** (A. Levet 1880). Blume mittelgross, gefüllt, gelb mit lachsfarben. Strauch kräftig wachsend. Regelmässige, schalenförm. Blumen steife Petalen, vorzügl. remontierend. W. stark.

455 **Mme. Cécile Berthod** (Guillot fils 1871). Blume gross, gefüllt, glänzend gelb. W. stark.

456* **Mme. Charles** (Damaizin 1868). Blume gross, fast gefüllt, nankingelb, im Zentrum lachsfarbig, W. mässig.

457* **Mme. Chédane Guinoisseau** (Lévêque 1880). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, schön kanariengelb mit schwefelgelb. Strauch kräftig wachs.

Nota. Diese schöne Varität hält die Mitte zwischen Mme. Falcot No. 466 und Safrano No. 530. Sie hat eine längliche und schön geformte Knospe, ausgezeichnet zum Frühtreiben und für Bouquetbinderei, die gesuchteste Treibrose im hohen Norden. Extrafein.



No. 466. Mme. Falcot, Guillot fils 1859. Theerose.

458 **Mme. Christine Mester** (Soupert et Notting 1860). Blume gross, gefüllt, isabellgelb.

459 **Mme. Desseilligny** (Pradel 1873). Blume sehr gross, gefüllt, äussere Petalen fleischfarbenweiss, Zentrum lachsf. nüanciert. W. mässig. Treibrose.

460 **Mme. Devoucoux** (Vve. Ducher 1874). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut, zeisiggelb, W. mässig.

561 **Mme. de Narbonne** (Pradel 1872). Blume gross, gefüllt, ledergelb. W. mässig.

462* **Mme. Docteur Jütte** (Levet 1872). Blume gross, gefüllt, granatgelb, neue Farbe, sehr wohlriechend. W. mässig.

463* **Mme. Ducher** (Ducher 1870). Blume mittelgross, gefüllt, hellgelb, reichblühend. W. stark.

464 **Mme. Emilie Dupuy** (Levet 1870). Blume gross, gefüllt, gelb mit zart lachsfarben. W. stark. Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1887, Seite 135.

465 **Mme. Eugène Verdier** (Levet 1882). Blume gross, gut gebaut, tiefgemsengelb, in der Farbe ihre Mutter Gloire de Dijon (504) übertr., sehr wohlr., stark wachs. Extra. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Sorte eignet sich sehr für Gruppen, gemischt mit öfterblühenden Hybridrosen. Ist ein vortrefflicher Herbstblüher. Die gemsengelbe Farbe ist alsdann besonders hervortretend. Starkwachsend, Blume einzelstehend. Die Königin der gelben Kletter-Rosen. Extra.

Thee-Rosen.

466* **Mme. Falcot** (Guillot fils 1859). Blume gefüllt, nankingelb, in hellgelb übergehend.

Nota. Obwohl ziemlich einfach, hat sie bisher doch wegen ihrer schönen Knospe und ihr dunkles Laub unter den Theerosen einen der ersten Plätze behauptet, besonders gut für Hochstämme. W. stark. Abgebildet im Journal des Roses 1880, Seite 89. Treibrose

467* **Mme. François Janin** (Levet 1872). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut, dunkel orangegelb, zuweilen kupfrig, sehr reichblühend, wohlriechend. W. mässig.

468 **Mme. Gaillard** (Ducher 1870). Blume breit, gefüllt, lachsgelb, sehr schön. W. mässig.

469* **Mme. Maurice Kuppenheim** (Vve. Ducher 1877). Blume gross, gefüllt, mit breiten Petalen, lachsgelb, zuweilen hellrosa. Kehrseite der Petalen leicht kupfrig. W. stark.

470* **Mme. Perny** (Nabonnand 1879). Blume gross, fast einfach, safrangelb, in kanariengelb übergehend. W. stark.

Nota. Als Knospe für Bouquetbinderei sehr zu empfehlen.

471* **Mme. Susanne Schultheis** (Nabonnand 1880), Blume gross, gefüllt, vollkommene Form, aufrechtstehende Knospe, rein gelb, mit purpurrosa schattiert, wie Marie van Houtte No. 287. W. kräftig.

472 **Mme. Retornaz** (Guillot père 1865]. Blume gross, gefüllt, rosa mir lachsgelb. W. gewöhnlich.

473* **Mme. Trifle** (Levet 1869), dunkelgelb, oft lachsgelb, Blume gross, gef., mit kupfrigen Nüancen, schalenförmig, fast aufrecht. W. stark. Gloire de Dijon-Rasse.

474 **Mlle. Antonie Decarly** (Levet 1873): Blume mittelgross, gef., gut gebaut, kanariengelb. W. mässig.

475 **Mlle. Juliette Doucet** (Bernède 1881). Blume gross, gef. und schöne Haltung, Farbe rahmgelb, mit zinnober verwaschen. Sehr stark wachsend. Stammt von Gloire de Dijon No. 504.

476* **Mlle. Lazarine Poizeau** (Levet 1877). Blume mittelgross, gef., prächtig orangegelb. Extra. Unter allen rötlichgelben Theerosen die hervorragendste. W. mässig.

477 **Mlle Marie Berton** (Levet 1876). Blume sehr gross, gef., strohgelb, in weiss übergehend. Stark wachsend.



No. 485. Perle des jardins. Levet 1874. Theerose.

478* **Maréchal Niel** (Pradel jeune 1864). Blume sehr gross, gef., becherförmig, dunkelgelb, sehr wohlriechend. Kletterrose ersten Ranges. Hochst. per Stück v. 2 m Höhe *M.* 6.–, v. 1,50 bis 1,70 m *M.* 3.50, v. 1,00 bis 1,25 m *M.* 2,50, v. 0,75 bis 1 m *M.* 1.–.

Nota. Diese Rose, welche man mit Recht die Königin der gelben Rosen nennen kann, ist von starkem Wuchs und wird besonders in Italien, z. B. Florenz, Nizza, Bordighera als Kletterrose viel verwendet. Einzeln auf hohe Stämme veredelt, bietet sie dem Auge des Beschauers ihre stark hängenden Blumen in voller Pracht dar, auch als Treibrose in Stammform, sowie niedriger Veredelung ist sie für Handelsgärtner unentbehrlich und verdient millionenfache Verbreitung.

479 **Marie Arnaud** (Levet 1873). Blume gross, gut gef., gut gebaut, kanariengelb, in rein weiss gehend, effektvoll. W. gew.

480* **Mr. Furtado** (Lartay 1866). Blume gross, gefüllt, schön hellschwefelgelb. W. mässig.

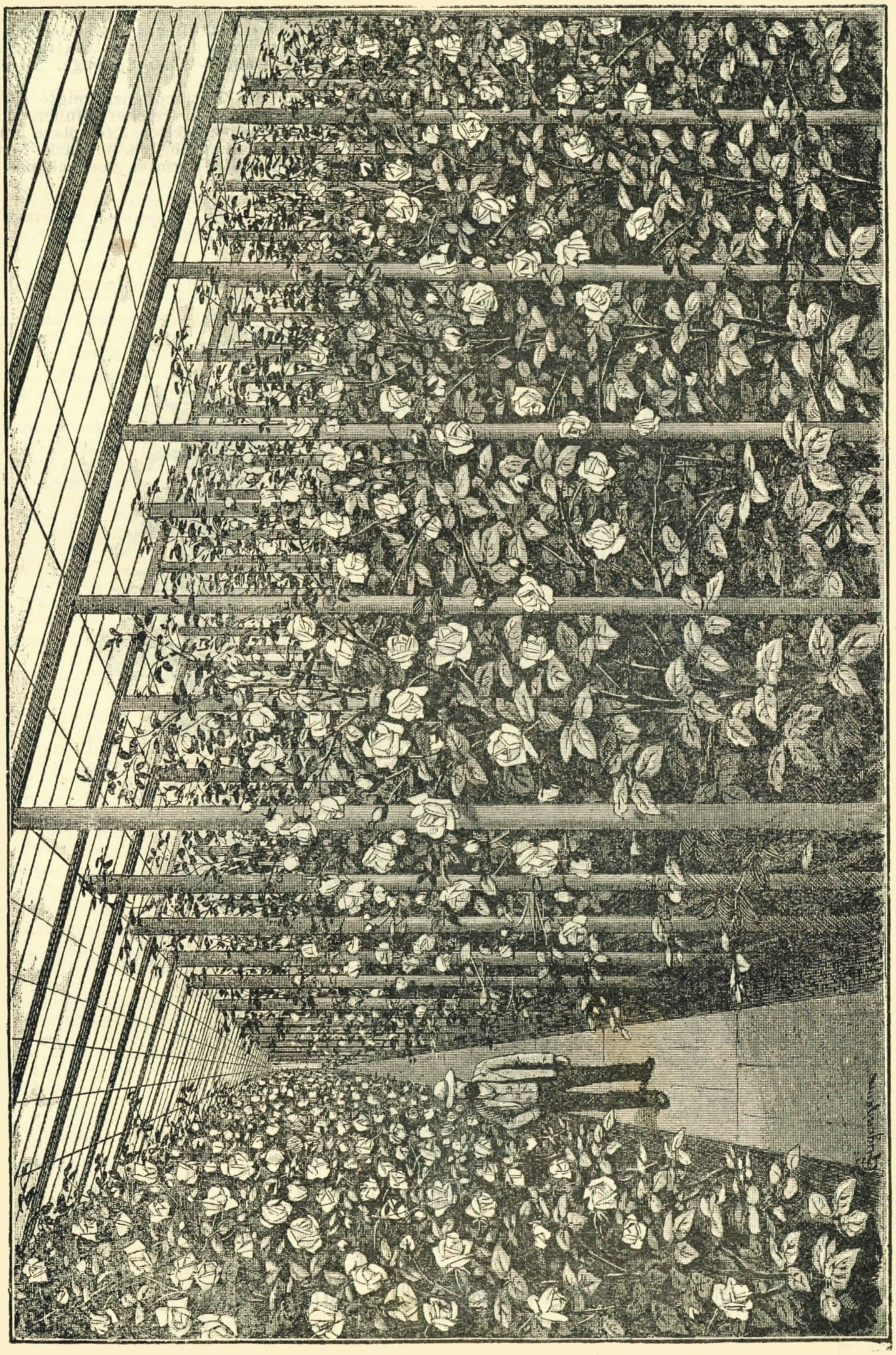
481* **Monplaisir** (Guillot fils 1868). Blume sehr gross, gef., dunkel lachsgelb, langzweigig. Treibrose.

482 **Olympe de Frecinay** (Damaizin 1861). Blume fast gef., schwefelgelb. W. kräftig. Extra.

483 **Ophelia** (Ducher 1873). Blume mittelgross, gef., schön gebaut, hellgelb. W. gew.

484* **Perfection de Monplaisir** (Levet 1871). Blume mittelgross, gef., kanariengelb, sehr wohlriechend. W. mässig. Treibrose.

Thee-Rosen.



Maréchal Niel Haus.

Nach einer photographischen Aufnahme am 26. Februar 1886.

Thee-Rosen.

485* **Perle des jardins** (Levet 1874). Blume gross, gef., gut gebaut, strohgelb, zuweilen kanariengelb.

Nota. In Farbe und Füllung Maréchal Niel gleichstehend, übertrifft sie diesen bei weitem durch ihr leichtes Aufblühen, besonders schön ist die aufrechte Haltung als Knospe, auch hat sie ein starkes Holz und ist von den Amerikanern als Treibrose ganz besonders gesucht.

486 **Perle de Lyon** (Ducher 1872). Blume gross, gef., gut gebaut, dunkelgelb, zuweilen aprikosengelb.

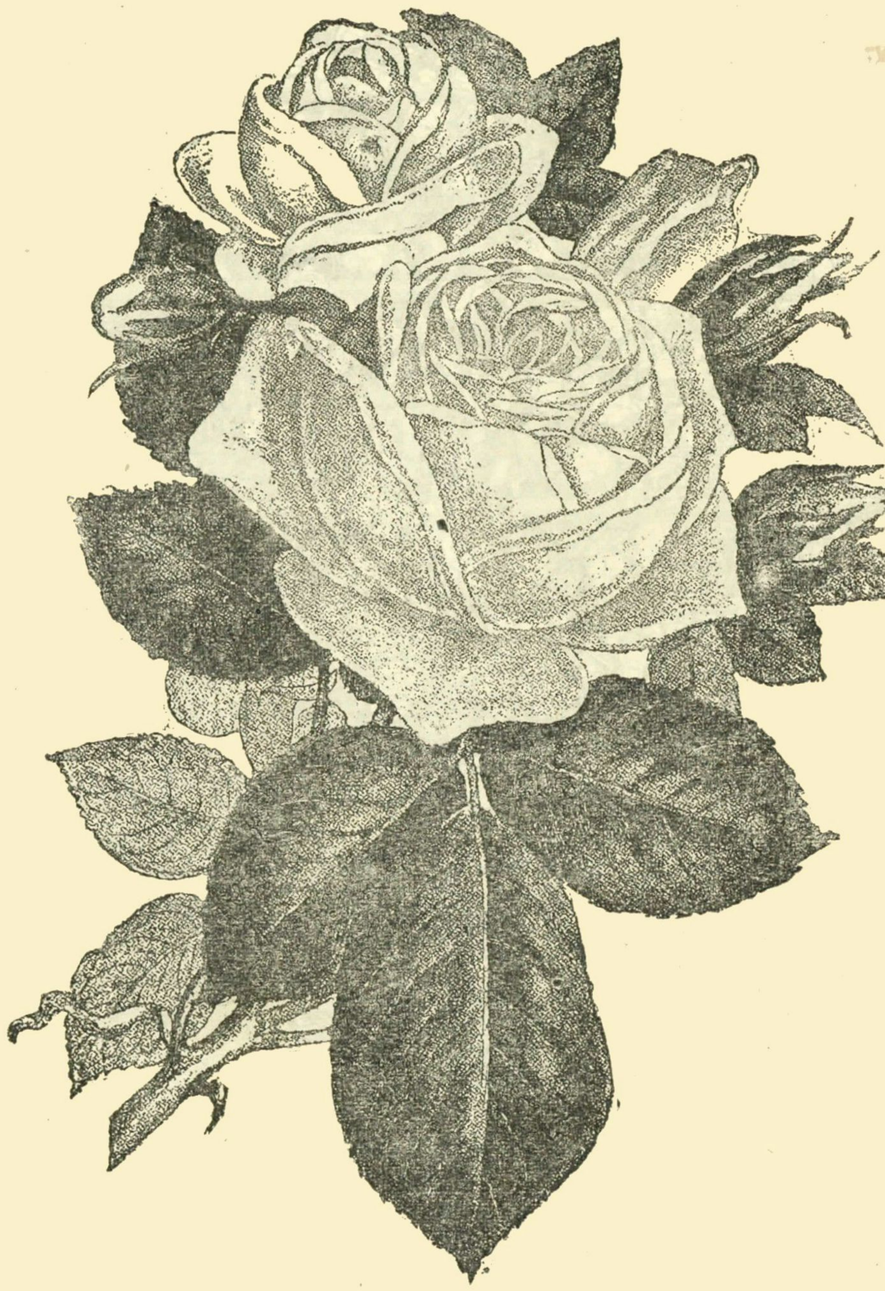
Nota. Fast ganz wie die vorhergehende Perle des jardins, ist diese Sorte nur etwas breiter in der Blume, geht unter Glas noch leichter auf; besonders im Norden geschätzt. Extra. Treibrose.

487 **Princesse Adelaïde.** Blume gross, gef., schwefelgelb, wohlriechend. W. mässig.

488* **Princesse Julie d'Aremberg** (Soupert & Notting 1884). Blume gross, gef., becherförmig, zuweilen flach, Farbe hellgelb, nüanciert mit dunkelgelb, Zentrum tiefkanariengelb mit grünlichem Schein. Wuchs sehr stark. Gute gelbe Rose. Gloire de Dijon-Rasse.

489* **Princesse of Wales** (Bennett 1882). Blume gross, gef., vollkommene Form, inmitten reich dunkelgelb, äussere Petalen leicht rosagelb, von sehr reiner wachsähnlicher Farbe. Leicht öffnend, Knospen längl. zugespitzt. Extra in ihrer Art. st. v. Adam + Elise Sauvage. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Schon die Mutterpflanze zeigte sich als ein ausserordentlich reicher Blüher, die neuen, auf canina veredelten Exemplare blühten von Anf. Febr. unaufhörlich. W. stark. Neue gut gef. Maréchal Niel-Form u. von schöner Färbung.



No. 502. Belle Lyonnaise. Levet 1867. Theerose.

490* **Shirley Hibberd** (Levet 1874). Blume mittelgross, becherförmig, nankingelb mit ledergelb, neue Farbe, extra feine Knospe. W. mässig.

491* **Smithy** (Syn. Smith's yellow). Blume gross, sehr gef., schön schwefelgelb. W. kräftig.

492* **Stéphanie & Rodolphe** (Levet 1880). Blume mittelgross; gef., gelb mit lachsrot und orangefarben, stark wachsend. Stammt von Gloire de Dijon No. 504. Hochst. ℳ 2.– .

Nota. Der Züchter dieser Rose hatte ihr folgenden Namen beigelegt: „La Fiançailles de la Princesse Stéphanie et de l'Archiduc Rodolphe." Weil dieser Name für den Gebrauch viel zu lang ist, so haben wir denselben abgekürzt zu „Stéphanie et Rodolphe". Wir sind überzeugt, dass dieses überall Nachahmung finden wird. Extra zarte, reine Farbe. Gloire de Dijon-Rasse.

Thee-Rosen.

493 **Sulfureux** (Ducher 1869). Blume mittelgross, fast gef., schwefelgelb. W. mässig.

494* **Sunset** (P. Henderson). Blume gut gef., Farbe orange mit safrangelb, dunkler wie Mme. Falcot No. 466, stammt von der Rose Perle des jardins. Extra. Nebst dieser und der Mme. Falcot eine der besten Theerosen. Extrafeine Treibrose. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. In Dresden war diese Sorte auf der 1887er Gartenbau-Ausstellung gut vertreten.

495 **Tour Bertrand** (Ducher 1869). Blume sehr gross, gef., becherförmig, hellgelb mit rötlich, sehr stark wachsend. Treibrose.

496 **Triomphe de Guillot fils** (Guillot fils 1861). Blume sehr gross, gef., weisslich rosa mit lachsgelb, von sehr kräftigem Wuchs, sehr wohlriechend.

497 **Vallée de Chamounix** (Ducher 1872). Blume mittelgross, gef., gelblich, im Zentrum kupfrig, Kehrseiten oft weiss. W. gewöhnlich.

498 **Vicomtesse Decazes** (Pradel 1854). Blume mittelgross, gef., kupfriggelb. W. mässig.

Gelb nüanciert mit lachsfarben bis kupfrig.

499* **Adrienne Christophle** (Guillot fils 1869). Blume gross, gef., kupfrig aprikosengelb, mit pfirsichrot. Extra. Treibrose.

500 **Angèle Jacquier** (Guillot fils 1879). Blume gross, kupfriggelb, Zentrum leuchtendrosa, äussere Petalen weiss, Varietät extra. W. gewöhnlich.

501 **Auguste Vacher** (Lacharme 1853). Blume gef., gelb, kupfrig und aurora schattiert. W. mässig.

502* **Belle Lyonnaise** (Levet 1867). Blume gross, gef., dunkelkanariengelb, in lachsgelb übergehend. Gloire de Dijon-Rasse. W. stark, von vorzüglicher Form und Haltung, reine hellgelbe Farbe, ganz besonders geeignet für warme südliche Mauern und hohe luftige Glaskonservatorien. Abgebildet im Journal des Roses 1877, Seite 14. Treibrose extra.

Nota. Prachtvoller Bau, sehr schöne Haltung machen diese Rose zu einer der besten Treibrosen.

503* **Clément Nabonnand** (Nabonnand 1878). Blume sehr gross, gefüllt, schöne Haltung, rahmgelb, am Rande lilarosa schattiert, sehr reichblühend. W. gewöhnlich.

504* **Gloire de Dijon** (Jacotot 1853). Blume gross, gef., gelb; oft lachsgelb, wohlriechend.

Nota. Von allen Rosen ist sie bis heute noch die geschätzteste für den Garten sowohl wie für Treiberei. Sie ist die Mutter vieler schöner Rosen und bildet unter den Theerosen einen besonderen Typus hinsichtlich ihres ganzen Charakters, besonders im starken Wuchs, der sie zur Kletterrose macht.

505* **Jean Ducher** (Vve. Ducher 1874). Blume gross, gef., kugelförmig, lachsgelb mit pfirsichrot nüanciert, extra. W. mässig.

506* **Isabelle Nabonnand** (Nabonnand 1874). Blume gef., gross, schön gebaut, rötlich gemsengelb, Mitte dunkler, starkwüchsig, wohlriechend. Extra.

507* **La Lune** (Nabonnand 1874). Blume gross, kugelförmig, sehr grosse Petalen, rahmgelb, Zentrum dunkler, sehr reichblühend. W. gewöhnlich.

508 **Le Mont blanc** (Ducher 1869). Blume breit, gefüllt, schöne Form, weisslich gelb, mässig im Wuchs.

509* **Le Nankin** (Ducher 1871). Blume breit, gefüllt, kupfrig gelb, Zentrum heller, von gr. Effekt, die Knospen für Bouquets sehr brauchbar. W. gewöhnlich.

510* **Mme. Bérard** (Levet 1871). Blume gross, sehr gefüllt, schön gebaut, gemsengelb mit rosa nüanciert, in Rispen blühend. Stark wachsend. Stammt von Gloire de Dijon + mit Mme. Falcot, noch üppiger wachsend wie die Mutter und vorzüglich zur Bekleidung von Spalieren zu verwenden. Abgebildet im Journal des Roses 1882, Seite 26. — Treibrose. —

511 **Mme. Chavaret** (Levet 1872). Blume gross, gef., aprikosengelb mit leicht lachsfarben in weisslich übergehend, reichblühend, v. mässigem Wuchs.

512 **Mme. Crombez** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross, sehr gefüllt und gut gebaut, imbrikiert, gelb mit kupferig nüanciert. Mässig wachsend.

Nota. Diese prachtvolle Sorte ist eine der schönsten nüanciert gelben Rosen.

513 **Mme- Fanny Pauwels** (Soupert & Notting 1884). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend gelb mit hellgelb nüanciert. Zentrum eiergelb, zuweilen rötlich goldgelb, feine Knospe, gute Schnittrose. W. mässig. Niedrig ℳ 0.80.

514 **Mme. Henri Vilmorin** (Nabonnand 1881). Blume gross, gefüllt, gelb mit rosa geadert, stark wachsend, Holz biegsam.

515 **Mme. Levet** (Levet 1869). Blume gross, sehr gefüllt, gelb mit lachsfarbig nüanciert, zur Gloire de Dijon Rasse gehörig. W. sehr stark.

516* **Mme. Margottin** (Guillot fils 1866). Blume mittelgross, gefüllt, zitronengelb mit pfirsichrot im Zentrum, extra. W. gewöhnlich. Treibrose. —

517* **Mme. Rémond** (Lambert 1882). Blume klein, gefüllt, gelb, äussere Petalen kapuzinerrot. Von starkem Wuchse. Zweige fast ohne Stacheln. Wohlriechend.

Nota. Besonders geeignet für Topfkultur. Stammt von Comtesse de Labarthe + Anna Olivier.

518* **Mme. Welche** (Vve. Ducher 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Kolorit gelb mit dunkelrotem Zentrum, sehr schöne Färbung, reichblühend. W. kräftig.

519* **Mlle. Francisca Krüger** (Nabonnand 1880). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, fleischfarbig weiss mit kupfrig, gelb und rosa nüanciert. Extra. Wuchs kräftig, gute Farbe, aufrecht, **eine der schönsten Rosen.**

520 **Mlle. Marie Gagnier** (Nabonnand 1878). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, Kolorit gelblich lachsfarbig, mit rosa im Zentrum. Wuchs kräftig.

521* **Mlle. Marie Moreau** (Nabonnand 1880). Blume mittelgross, gefüllt, rosa, Mitte gelblich, im Zentrum heller nüanciert, sehr wohlriechend. W. gewöhnlich.

522* **Mlle. Noëlie Merle** (Nabonnand 1878). Blume sehr gross, gefüllt, schön gebaut, buttergelb in karminrosa übergehend, sehr schön, stammt von Gloire de Dijon, extra, von starkem Wuchs.

523 **Marie Rambaux** (Rambaux & Dubreuil 1879). Blume mittelgross, gefüllt, kanariengelb mit hellem Reflex, Mitte dunkler. W. gewöhnlich.

524 **Marguerite Marchais** (Nabonnand 1878). Blume gross, gut gef., Kolorit kupfrig, mit gelb nüanciert und rotem Schein, im Verblühen zuweilen Färbung von Maréchal Niel. W. gewöhnlich.

525 **Marguerite de Fénelon** (Nabonnand 1883). Blume sehr gross, gef., gut gebaut. Farbe rosa mit nüanciertem Schwefelgelb. Stark wachsend. Zarte Färbung der Knospen.

526* **Monsieur Edmond de Biauzat** (Levet père 1886), Blume gross, gef., gut gebaut, von einer schönen Pfirsichfarbe, gute Schnittblume. Strauch stark wachsend. Holz mittelstark, mit Stacheln reich besetzt, Laub auf der Rückseite mit silbrigem Wiederschein. Blume ganz extra schöne Form, feine Farbe. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in schön getriebenen Pflanzen vorhanden.

527* **Reine Emma des Pays-bas** (Nabonnand 1879) Blume gross, 14 cm Durchmesser, schöne Form, imbrikiert, gelb mit lachsfarbig und aurora nüanciert, fast dieselbe Farbe wie Fortune's double yellow, von grossem Effekt.

528* **Reine de Portugal** (Guillot fils 1867). Blume mittelgross, gef., glänzend kupfrig dunkelgelb. W. gewöhnlich.

529 **Rosomane Hubert** (Bernède 1883). Blume mittelgross, Farbe zart gelb, Ränder der Petalen braunrot, sehr reichblühend, stark wachsend wie Gloire de Dijon.

530* **Safrano** (Beauregard 1839). Blume fast gef., kupfriggelb. W. kräftig. Sehr reichblühend, ihrer Knospen wegen sehr geschätzt, im südlichen Frankreich und Italien deshalb in grossen Mengen angepflanzt. Blüht namentlich im Herbst schön.

531* **Souvenir de Mme. Hélène Lambert** (Gonod 1886). Blume mittelgross bis gross, vollkommen gebaut, Farbe gelb, Rückseite der Petalen fleischfarbig angehaucht. Stammt von Beauté de l'Europe, welcher sie auch in Holz und Wuchs ähnlich ist. Gute, schön gebaute Rose, brillante Färbung. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

532* **Souvenir du Rosiériste Rambaux** (Dubreuil 1884). Blume gross, gef., becherförmig, aufrechtstehend; Petalen bauchig, am Saume leicht zurückgebogen. Das Kolorit ist im Innern karminrot, nach dem Grunde lebhaft strohgelb in rosa übergehend, die Aussenseite der Petalen breit lebhaft rosa umsäumt; sehr frische lebhafte Färbung. Reichblühend und von starkem Wuchs, wohlriechend.

Nota. Erhielt den ersten Preis für neue Rosensämlinge auf der Gartenbau-Ausstellung in Lyon am 20. Sepbr. 1883. Sehr empfehlenswert.

Thee-Rosen.

533 **Unique** (Guillot fils 1869). Blume gross, gef., weiss mit purpurrosa umsäumt, oft einfarbig. W. mässig.

Karminrosa bis rot.

534 **André Nabonnand** (Nabonnand 1879). Blume gef., sehr grosse Petalen, hellkarminrot. Neue Färbung. W. sehr stark.

534a. **Camille Roux** (Nabonnand 1886). Blume gross, gef, gut gebaut, kugelförmig. Farbe lebhaft rot, im Zentrum, nach den Rändern in rosa übergehend. Strauch stark wachsend. Stacheln gross und wenig. Sehr reichblühend. Extra. Niedrig ℳ 0 80. Hochstamm ℳ 2.—.

535 **Duchesse de Vallombrosa** (Nabonnand 1879). Blume gross, gef., schön gebaut, in Büscheln blühend, kupfrig mit ziegelrot nüanciert, neue Farbe, sehr reichblühend. Extra. W. gewöhnl.

536* **Goubault** (Goubault 1843. Syn. Bon Silène), Blume gross, gef., hellrot, Zentrum aurora.

Nota. Bei den Amerikanern als Knopflochrose allen andern vorgezogen. W. kräftig.

537* **Jules Finger** (Vve. Ducher 1878). Blume sehr gross, gef., äussere Petalen breit, gut gebaut, prächtig leuchtend rot, in hellrot übergehend. W. stark.

538 **Mlle. Clothilde Soupert** (A. Levet 1883). Blume sehr gross und gefüllt, Farbe schön karminrosa, stammt von Gloire de Dijon No. 504, von sehr starkem Wuchs.

539* **Marquise de Vivens** (Dubreuil 1886). Blume gross, gef., Farbe an den Rändern lebhaft rot, gegen die Mitte hin in chinesischrosa übergehend und im Zentrum strohgelb, Knospen länglich und schön geformt. Strauch kräftig, Laub glänzend dunkelgrün, sehr reichblühend. Diese Varietät ist von einer Schönheit und Feinheit der Farbe, welche nicht zu beschreiben ist. Eine ganz neue Varietät, welche keine Aehnlichkeit mit s hon im Handel befindlichen Sorten hat. Diese Varietät erhielt eine grosse bronzene Medaille auf der Ausstellung in Lyon, im Juni 1885 und den ersten Preis, eine bronzene Medaille auf der Gartenbau-Ausstellung in Châlon sur Saône im Juni 1885. Abgebildet im Journal des Roses, September-Heft 1885. Ganz extra feine Knospe, gute Rose, schöne Farbe. Herbstflor ausgezeichnet. Niedr. ℳ 1.—. Hochstamm ℳ 2.—.

540 **Triomphe de Luxembourg** (Hardy 1840). Blume sehr gross, gef., rosa mit aurora im Zentrum, sehr leuchtend. W. mässig.

541 **Tantine** (Pradel 1874). Blume gross, gef., hell kirschenrot in solferinorot übergehend. W. gewöhnlich.



No. 536. Goubault, Goubault 1843. Synonym. Bon Silène. Theerose.

Rot bis dunkel- und kupfrigrot.

542* **Alphons Karr** (Nabonnand 1878). Blume gef., gut gebaut, imbrikiert, purpurrot mit karmin erhellt, Zentrum heller; s. reichblühend. Stammt von Duchess of Edinburgh. Wuchs gewöhnlich.

543* **André Schwartz** (J. Schwartz 1883). Blume mittelgross, gef., schön gebaut, Farbe dunkelkarmoisinrot. Inneres der Petalen zuweilen mit weissen Strichen, stark wachsend und reichblühend.

Nota. Diese Rose erhielt zwei erste Preise von der Gartenbau-Gesellschaft des Rhône-Departements und der Lyoner Gartenbau-Gesellschaft am 10. und 18. Juni 1882.

544* **Charles Lévêque** (Nabonnand 1885). Blume gross, gut gebaut. Farbe lebhaft rot, mit rosa gerandet. stark wachsend. — Sehr gute gef. Blume, lange schöne Knospe, reichblühend.

Rot.

545* **Duchess of Edinburgh** (Nabonnand 1874). Blume gross, gef., karminrot, zeichnet sich durch einzeln stehende aufrechte Blüten aus, vorzüglich für Bouquets geeignet.

Nota. Mit dem Erscheinen dieser Rose wurde einem von allen Rosenliebhabern längst gehegtem Wunsche nach einer roten Theerose entsprochen. Die Rose ist durch ihre einzelnen aufrechten Blüten, welche auf steifen Stielen stehen, als Bouquetrose wertvoll. Sie lässt sich besonders leicht treiben. Stammt von Souvenir de David d'Angers No. 558.

546* **Général Schablikine** (Nabonnand. 1878). Blume gross, gefüllt, schön becherförmig, Färbung glänzend kupferrot, Kehrseiten der Petalen purpur. W. kräftig.

547 **Mme. Brassac** (Nabonnand 1883). Blume gross gef., gut gebaut, Farbe lebhaft neurot, einzig in ihrer Art, stark wachsend, reichblühend.

Thee-Rosen.

548 Mme. la Comtesse de Caserta (Nabonnand 1877). Blume gross, gef., imbrikiert, kupfrigrot, sehr effektvoll. W. gewöhnlich.

549* Mme. Lombart (Lacharme 1877). Blume gross, gef. schön leuchtend rot, Herbstflor blasser.

Nota. Diese Rose ist besonders durch ihre Rosa Farbe und ihren überaus reichen Herbstflor ausgezeichnet für Hochstämme. —

550 Monsieur Chabaud de St. Mandrier (Nabonnand 1883). Blume sehr gross, sehr gefüllt, imbrikiert, von hervorragender Haltung und Schönheit. Farbe purpur mit gelblichem Grunde, stark wachsend. Extra.

551* Monsieur Claude Levet (Levet pere 1873). Blume sehr gross, Farbe schön karminrot mit purpur berandet. Blumenstiel stark. Strauch kräftig wachsend. Holz stark, mit gebogenen Stacheln, Laub schön glänzend dunkelgrün. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

552 Monsieur Curt Schultheis (Nabonnand 1881). Blume sehr gross und sehr gefullt, kupfrigrot, nüanciert mit gelb, rot und rosa. In Büscheln von 5–7 Blumen. Stark wachsend.

553* Papa Gontier (Nabonnand 1882). Blume gross, halb gefüllt, schön gebaut, Farbe lebhaft rot mit durchsichtig gelb, Rückseite der Petalen purpurrot. Stark wachsend. Guter Winterblüher. Schöne hochrote leuchtende Farbe und prächtige Knospe. In Amerika neuerdings sehr beliebt als Knopflochrose.

554 Régulus (Robert et Moreau 1861). Blume mittelgross, gef., flach, leuchtend kupferrot, sehr wohlriechend, von starkem Wuchs.

555* Reine Marie Henriette (Levet 1878). Vielseitig rote Gloire de Dijon genannt. Blume gross, gef., gut gebaut. Kolorit schön kirschenrot.

Nota. Diese Rose ist im Journal des Roses als rote Gloire de Dijon bezeichnet, entspricht im Wuchs und Haltung ganz dieser und ist reich remontierend; extra. — Stark wachsend. Abgebildet im Journal des Roses 1878, Seite 153. Treibrose.

556* Reine Olga (Nabonnand 1886). Blume gross, gef., imbrikiert, von vollkommener Form. Farbe rot, mit kupfrig nüanciert. Neue Farbe, sehr wohlriechend. Strauch kräftig mit starkem Holz, wenig Stacheln. Extra. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.–.

557* Safrano à fleurs rouges (Oger 1867). Blume mittelgross, fast gefüllt, leuchtendrot mit kupfriggelb nüanciert, von mässigem Wuchs, sehr reichblühend und wohlriechend. Schön als Knospe.

558 Souvenir de David d'Angers (Robert 1856). Blume gross, gef., fast kirschenrot, schön gebaut, als Knospe vorzüglich, in Dolden bluhend. W. mässig.

559* Souvenir de Germain de Saint Pierre (Nabonnand 1882). Blume gross, gefüllt, mit sehr grossen Petalen, purpurrot, einzige Farbe unter den Theerosen. Extra.

Nota. Durch stetes reiches Blühen übertrifft sie die Varietät Safrano à fleurs rouges No. 557, ganz bedeutend.

560* Souvenir de l'amiral Courbet (Pernet père 1886). Blume mittelgross, beinahe gef., Farbe lebhaft rot. Blüht reichlich in Dolden von 20 bis 25 Blumen. Strauch mässig wachsend. Ausgezeichnet als Gruppenpflanze und zur Kultur in Töpfen. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

561 Souvenir de l'empereur Maximilian (Moreau 1868). Blume gross, gef., karminrot. W. mässig.

562* Souvenir de Thérèse Levet (Levet 1882). Blume gross, rot mit hochrot nüanciert, neue Färbung. mit tiefdunkler Belaubung. Extra. Sehr schöne gute Knospe und Farbe, stammt von Adam. Stark wachsend

563* Triomphe du Luxembourg (Hardy 1840). Blume sehr gross, gef., rot mit aurora Mitte. Wuchs mässig.

Gestreifte.

564 American Banner (P. Henderson 1877). Blume mittelgross, weiss mit karminrosa gestreift, sehr nett, Strauch kräftig wachsend. Abgebild. in der Deutschen Gärtnerzeitung No. 18, 1880 und im Journal des Roses No. 11, 1880.

Rosa indica L. fragrans Red. hybrida, hort.

Thee-Hybrid-Rosen, Theehybriden, — Hybrid Tea scented roses. — Rosier hybride des thées.

Seit der Einführung der von Guillot erzogenen Rose La France, welche im Jahre 1867 in den Handel kam, wurde alle Welt aufmerksam gemacht auf die Hybridation zwischen Theerosen und den remontierenden Hybriden. Seit jener Zeit haben die Rosenzüchter sich bemüht, diese Hybridisierung zu üben und haben auch die schönsten Erfolge erzielt. Seit 20 Jahren haben einige 30 Sorten ihren Einzug gehalten, und dabei einige, die in der Rosenwelt besonderes Aufsehen hervorgerufen haben.

Charakter: Wuchs aufrecht, bis 1 Meter hoch, Zweige steif, Rinde glatt, mit zerstreut stehenden Stacheln besetzt, zum Teil kräftig, gebogen. Blattstiele mit Stacheln besetzt, drüsig, 3—5 Blättchen, diese sind oben glänzend dunkelgrün, unten mattgrün, rundlich. Blütenstand teils einzeln, teils zu 3 und 5 Blumen; Blumenstiele lang, drüsig, Fruchtknoten rund, Blumen wie die Theerosen nickend, meist von schönem Bau, Centifolienform, vorzüglich duftend. Sie eignen sich zu jeder Verwendung, zur Topfkultur und besonders zum Treiben. Sie sind viel härter als alle die anderen indischen Rosengattungen, bedürfen aber immerhin eines leichten Schutzes im Winter.

Preise nach Wahl des Bestellers.

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.60
10	„ „ „ „	„ 5.50
1	„ Hochst. 0.50—1.25 m hoch	„ 1.40
10	„ „ „ „ „	„ 13.—
20	„ „ „ „ „	„ 24.—
1	„ „ über 1.25 „ „	„ 1.60

Preise nach unserer freien Wahl:

1	Stück gleich der Erde veredelt	ℳ 0.50
10	„ „ „ „	„ 4.50
1	„ Hochst. 0.50—1.25 m hoch	„ 1.30
10	„ „ „ „ „	„ 12.—
20	„ „ „ „ „	„ 22.—
1	„ „ über 1.25 „ „	„ 1.50

Weiss.

564a Nancy Lee (Bennett 1879). Blume mittelgross, gef., sehr wohlriechend, weiss, zuweilen rosa, niedr. Wuchs, reichblühend, stammt von Mme. Bravy (alba rosea) und Edouard Morren.

565 Pearl (Bennett 1879). Blume mittelgross, fleischfarben weiss, keine grosse Blume, aber vollkommen in jeder Hinsicht, besonders unter Glas extra. Sehr schöne reichblühende Sorte. Stammt von Adam (President) und Comtesse de Serenyi.

Rosa.

566 Beauty of Stapleford (Bennett 1880). Blume sehr gross, gef., breite äussere Petalen, Form von La France, nelkenrosa, Zentrum tief dunkelrosa. Stammt von Mme. Bravy und Comtesse d'Oxford.

567* Bedford Belle (H. Laxton 1885). Blume sehr gef., gut gebaut, leicht öffnend. Farbe satinrosa, ähnlich wie la France, blüht ununterbrochen bis zum Herbst. Strauch stark wachsend mit bläulich grüner Belaubung. Stammt von Gloire de Dijon, gekreuzt mit Souvenir du Comte de Cavour.

568* Camoëns (J. Schwartz 1881). Blume mittelgross, gef., imbrikiert, Farbe chinesischrosa auf gelbem Grunde, mit weissen Streifen. Frei remontierend. Varietät extra. Erhielt in Lyon einen ersten Preis.

Nota. Reine Farbe, reichblühendste bestgefärbte Herbstblume. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 170.

569 Cannes la Coquette (Nabonnand 1878). Blume gross, gef., schöne Form, lachsfarbig mit ziegelrot schattiert. Wuchs und Holz wie La France, von der sie stammt.

Thee-Hybrid-Rosen.

570* **Countess of Pembroke** (Bennett 1882). Blume sehr gross, gef., zart satinrosa, sehr wohlriech., kräftig wachsend. Stammt von Adam und Charles Lefebvre.

Nota. Als guter Herbstblüher, sowie zum Treiben ausgezeichnet, extra feine Rose.

571* **Distinction** (Bennett 1882). Blume fast gef., schön geformt. Farbe pfirsichrosa, gut schattiert, öffnet sich leicht, sehr kräftig wachsend.

Nota. Besonders gute Ausstellungs- und vorzügliche Treibrose, blüht leicht und willig auf, fast jeder Zweig ist mit einer Knospe geschmückt. Ende Januar schon willig öffnend. Stammt von Mme. de Saint Josephe und Mlle. Eugène Verdier.

572 **Duchess of Connaught** (Bennett 1879). Blume sehr gross, gef., silbrigrosa, Mitte lachsfarbig, sehr wohlriechend. Gute Form und Haltung. Stammt von Adam (Président) und Duchesse de Valombrosa.

Nota. Diese Sorte war auf der 1884er internationalen Ausstellung zu Petersburg in besonders gut getriebenen, schönen Exemplaren vertreten. Treibrose.



No. 589. William Francis Bennett, Bennett 1886. Thee-Hybrid-Rose.

573 **Honourable Georges Bancroft** (Bennett 1879). Bl. sehr gross, lebhaft karminrosa mit purpur schattiert. Reichblühende Rose. Stammt von Mme. de St. Josephe und Lord Macaulay.

Nota. Diese Rose war auf der 1884er internationalen Ausstellung zu Petersburg und auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in sehr schönen Exemplaren vertreten, hervorragend durch ihre leuchtende Farbe.

574 **Jean Lorthois** (Vve. Ducher 1879). Blume gross, chinesischrosa, Mitte dunkler, in lila gehend, Rückseiten der Petalen weisslich, prächtige Sorte.

575* **Jean Sisley** (Bennett 1879). Blume sehr gross, dicht gef., feinste Form, äussere Blumenblätter lilarosa, Mitte hell nelkenrosa. Sehr gute Farbe. Stammt von Adam (President) u. Emilie Hausburg.

Thee-Hybrid-Rosen. — Noisette-Rosen.

576* **Lady Mary Fitzwilliam** (Bennett 1882). Blume ausserordentlich gross, gef., kugelförmig, zart, fleischfarbenrosa, etwa wie Capitaine Christy. Von niedrigem dicht verzweigtem Wuchse. Extra. Stammt von Victor Verdier + Devoniensis. Vorzüglich duftend.

Nota. Zum Treiben sowie als Ausstellungsrose unübertroffen. Jedes einzelne Auge von ca. 200 Stück brachte bei den jungen Veredlungen je eine einzelstehende, prachtvolle Blume schon am 15. Februar — Auch als Herbstblüher unübertrefflich. Ende Septbr. Anfang Oktober mit gut geformten Blumen völlig überdeckt. Es ist dies eine Rose, die in keinem Garten fehlen sollte, auf allen Ausstellungen macht sie den grössten Effekt. Zum Auspflanzen unter Glas sehr erträglich.

577* **La France** (Guillot fils 1867). Blume sehr gross, gefüllt, silbriges Rosa. Zentrum lilarosa, extra. Unter den älteren Rosen eine der beliebtesten; sehr dankbar im Blühen und von vorzüglichem Duft. W. kräftig.

578 **Mme. Auguste Perrin** (Joseph Schwarz 1878). Blume mittelgross, gef., gut gebaut, perlmutterartig rosa, Kehrseite der Petalen weisslich. W. kräftig.

579 **Mme. de Loeben Sels** (Soupert & Notting 1879). Blume gross, gef., gebaut wie Malmaison, silberweiss mit lachsrosa nüanciert. Rückseiten der Petalen lachsfleischfarbig, vortrefflicher Herbstblüher, ganz neue Varietät, gut zum Treiben.

580* **Mme. Julie Weidmann** (Soupert & Notting 1880). Blume sehr gross, gef., breite Petalen, silbriglachsrosa, Mitte karmin mit ockerfarbig, Kehrseite der Blumenblätter atlasviolett, blüht unaufhörlich. Extra für Herbstflor, stammt von Antonine Verdier.

581 **Viscountess Falmouth** (Bennett 1879). Blume sehr gross, sehr zart nelkenrosa, Rückseite der Petalen leuchtend rosa, extra. Sehr schöne reichblühende Sorte. Stammt von Adam (President) und der remont. Moosrose Soupert et Notting.

Rot.

582 **Antoine Mermet** (Guillot fils 1883). Blume sehr gross, gef., gut gebaut, becherförmig, von schöner Haltung, sehr wohlriechend. Farbe schön dunkel karminrot, Petalen weiss berandet, stark wachsend, stammt von Mme. Falcot, sehr schöne Varietät.

Nota. Diese schöne Sorte erhielt auf den beiden Gartenbau-Ausstellungen des Rhône-Departements zwei Certifikate erster Klasse.

583* **Cheshunt hybrid** (G. Paul 1873). Blume sehr gross, gef., karminkirschenrot, eine Prachtblume. Stammt von Mme. de Tartas und Prince Camille de Rohan.

Nota. Die Züchter haben mit dieser Sorte einen neuen Typus erzogen, der deutlich das Theerosenblut zeigt, aber in Wuchs ganz bedeutend von den anderen Theehybriden abweicht. Derselbe ist äusserst stark, die Zweige sind lang und neigen mehr dem Charakter der remontierenden Hybriden zu. — Diese Rose ist besonders für Hochstämme empfehlenswert, die Blumen sind sehr gross, voll, von vorzüglichem flachen Bau und duftend. Treibrose.

584 **Duchess of Westminster** (Bennett 1879). Blume ausserordentlich gross, sehr schön kirschenrot. Sehr wohlriech. Stammt von Adam (President) und Marquise de Castellane.

585* **Duke of Connaught** (Bennett 1879). Blume sehr gross, gef., schöne lange Knospen, von schöner feiner Form, sammtig karmin mit leuchtend roten Rändern, à St. ℳ 1.20.

Nota. Es ist bis jetzt die feinste aller dunklen Theehybrid-Rosen, eine der besten Treibrosen, unübertroffen für kalte Beete.

586 **Mme. Etienne Levet** (Levet 1878). Blume gross, gef., gut gebaut, kirschenrot mit kupfrig gelben Spitzen. Stammt von Antonine Verdier, mit einer Theerose befruchtet. Sehr gute feine Blume, seit Jahren als Treibrose sehr geschätzt. Abgebildet im Journal des Roses 1882, Seite 56.

587 **Michael Saunders** (Bennett 1879). Blume sehr gross, dicht gef., bronziertes Nelkenrosa, sehr wohlriechend, stammt von Adam und Mme. Victor Verdier.

588* **Pierre Guillot** (Guillot fils 1879). Blume sehr gross, gef., vollkommene Haltung, glänzend hochrot mit weiss berandet, extra Varietät, sehr reichblühend und duftend. W. mässig. In Amerika der delikaten Farbe wegen geschätzt.

589 **William Francis Bennett** (Bennett 1886). Blume gross, gef., Knospen langgestreckt. Farbe karminrot, wie Général Jacqueminot. Sehr wohlriechend und sehr reichblühend. Wuchs mässig, dicht verzweigt. — Sie ist bis jetzt die feinste rote Rose, die auch als Winterblüher im Treibhause, besonders zur Grosskultur für Schnittblumen das ganze Jahr hindurch geeignet ist. In Amerika wird diese Rose jetzt zu vielen Tausenden kultiviert und getrieben und ist als die einträglichste Rose hochgeschätzt. Abgebildet im Journal des Roses 1886, Seite 24 und deutsche Rosenzeitung 1886, Heft 1. Niedrig ℳ 1.20.

Rosa indica L. Noisetteana Ser.

Noisette-Rosen. — Noisette roses. — Rosiers de Noisette.

Die Noisette-Rose entstand aus einer Kreuzung zwischen der Moschusrose und der indischen Rose, wurde von Ph. Noisette in Amerika erzogen und 1817 in Frankreich eingeführt.

Charakter: Wuchs sehr kräftig, mit langen Zweigen, welche bis 2 Meter lang werden. Diese sind glatt, mit zerstreut stehenden, kräftigen, hakenförmigen Stacheln besetzt, in der Jugend rötlich, älter braun. Blattstiele drüssig und stachelich, 5 bis 7, zuweilen auch 9 Blättchen, gross, eirund-lanzettförmig, oben glänzend, unten matt- oder graugrün, scharfgesägt. Blumenstiel dünn, weichhaarig, Fruchtknoten klein, eiförmig länglich. Blütenstand büschelförmig, Blumen mittelgross und gross, meist wohlriechend.

Echte Noisetterosen, wie Aimée Vibert. Caroline Marnieusse, Vicomtesse d'Avesne, sind noch wenig in Kultur, die meisten der heutigen Noisetten sind Hybriden zwischen Thee- und Noisetterosen, haben den starken Wuchs beibehalten, aber in den Blumen mehr den Charakter der Theerosen angenommen. Zu Bekleidung von Spalieren, vorzüglich aber zu Stammrosen geeignet, bilden sie mächtige Kronen. Der Flor tritt etwas später ein, als bei anderen Gattungen, dauert aber fast ununterbrochen bis zum Eintritt des Winters. Gegen Erfrieren gut zu schützen.

Nota. **Zur Topfkultur sehr geeignet, auch als Hochstämme sehr gut.**
Alle mit * versehene Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ —.55
10 ,, ,, ,, ,, ,,	,, 5.—
1 Hochstamm 0,60—1,25 Meter	,, 1.40
10 Stück do. do. ,,	,, 13.—
1 ,, Hochstämme über 1.25 Mtr.	,, 1.50

Preise nach unserer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ —.50
10 ,, ,, ,, ,, ,,	,, 4.50
1 Hochstamm 0,60—1,25 Meter	,, 1.30
10 Stück do. do.	,, 12.—
1 ,, Hochstämme über 1,25 Meter	,, 1.50

Weiss.

590* **Aimée Vibert** (Vibert 1828). Blumen klein, gef., rein weiss, in grossen Büscheln blühend. Als Stammrose sehr beliebt und dankbar. Es giebt davon eine Varietät mit gelb gerandeten Blättern von Schwartz in Lyon 1878. R. Aimée Vibert à feuilles marginées. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 25.

591* **Albane d'Arneville** (Schwartz 1886). Blume reinweiss, Rückseite leicht fleischfarbigrosa, weiss, mittelgross bis gross, gefüllt, becherförmig. W. stark, blühbar. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.

592 **Amerika** (Page 1859). Blume gross, gef., weisslich lachsgelb. W. stark.

Noisette-Rosen.

593* **Lamarque** (Maréchal 1830, General Lamarque). Blume mittelgross, gef. reinweiss. Zentrum kanariengelb. W. stark.

Nota. In Italien sehr viel zur Topfkultur verwendet, sind es besonders ihre schönen, weissen, langen Knospen, welche von Nizza aus im Winter tausendweise verschickt werden.

594 **Mme. Fanny de Forest** (Schwartz 1882). Blume extra gross, gef., schön gebaut, Grundfarbe lachsrosa, später in weiss u. leichtrosa übergehend. W. stark. Extra.

Nota. Erhielt am 10. und 18. Juni 1882 zwei erste Preise von den Gartenbaugesellschaften zu Lyon.

595 **Zilia Pradel** (Pradel 1860). Blume mittelgross, gef., weiss, äussere Petalen imbrikiert. W. stark.

Weiss nüanciert mit rosa und gelb.

596 **Adelaïde Pavie** (Lévêque 1851), Syn. Mme. Deslongschamp (Robert Moreau 1857). Blume klein, gef., Zentrum hellrosa, in reinweiss übergehend. W. stark.

597 **Caroline Marnieusse** (Roeser 1848). Blume klein, sehr gef., weiss mit leicht fleischfarben, in Büscheln von 30—40 Blumen, duftend. W. stark. Sehr schöne weisse Rose. Form der Blume sehr an Polyantha erinnernd, sehr grosse Dolden bringend, reich blühend.

598 **Joseph Bernacchi** (Vve. Ducher 1878). Blume sehr breit, gef., mit dicken, länglichen Knospen, Kolorit weiss mit gelbem Anflug, im Zentrum dunkler, duftend. W. sehr stark.

599 **Mme. Louis Henry** (Vve. Ducher 1879). Blume gross, gef., gute Form, weiss mit leichtgelb in der Mitte. Extra. Schöne ächte Farbe, von sehr starkem Wuchs.

600 **Marie Accary** (Guillot fils 1872). Blume mittelgross, gef., weiss, mit leichtrosa und gelb schattiert, schwachduftend. W. stark.

Rosa.

601 **Cornelia.** Blume mittelgross, gef., lebhaftrosa, reine Farbe, im Herbst leuchtend, von sehr starkem Wuchs.

602 **Mme. Chabaud de St. Mandrier** (Nabonnand 1881). Blume sehr gross und sehr gef., fast wie Gloire de Dijon, Farbe rehfarben, rot nüanciert, stark wachsend mit starken Stacheln.

603* **Mme. Clément Massier** (Nabonnand 1884). Blume mittelgross, vollkommen, sehr gef., imbrikiert. Farbe sehr lebhaft rosa, mit hellrosa berandet, stark wachsend. Extra. Duftend.

Nota. Die Knospen dieser Varietät sind rein weiss, als Kletterose brauchbar.

604 **Mme. Eugène Mallet** (Nabonnand 1874). Blume mittelgross, gef., in Bouquets von 20—30 Blumen blühend, rosa, Grundfarbe, kupfriggelb, reichblühend, starkwüchsig.

605 **Mme. Hermann** (Avonx et Crozy 1859), Blume mittelgross, zart lachsrosa, zuweilen weisslich, schwach duftend, W. stark.

606 **Mme. Julie Lassen** (Nabonnand 1881). Blume sehr gross, sehr gef., rein becherförmig, dunkelrosa, schwachduftend, stark wachsend. Holz kurz und kräftig. Gute Farbe, reich blühend,

607 **Vicomtesse d'Avesne** (Röser 1847). Blume mittelgross, gef., lilarosa, duftend. W. stark.

Hell- und dunkelgelb.

608 **Caroline Schmitt** (Schmitt 1861). Blume mittelgross, gef., gut gebaut, Farbe lachsgelb, in gelblichweiss übergehend. Frei remontierend, sehr stark wachsend. Blüht ähnlich wie Narcisse No. 618, duftend. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 184.

609* **Céline Forestier** (Trouillard 1842, Syn. Liésis 1861, Lusiadas, Costa 1885). Blume gross, gefüllt, sehr flach, gelb, reine Farbe, duftend. Treibrose, sehr dankbar. Abgebildet im Journal des Roses 1880, Seite 163. Prächtig gefärbte Rose, überreicher Herbstblüher, stark wachsend.

610* **Chromatella** (Coquereau 1843, Syn. Cloth of Gold). Blume gross, gef., leuchtend, gelb.

Nota. Von sehr starkem Wuchs, ähnlich wie Maréchal Niel, doch nicht so reichblühend als diese, für Hochstämme; von Liebhabern sehr geschätzt. Duftend.

611 **Comtesse de Beaumetz** (Nabonnand 1875). Blume gross, gef., kugelförmig, schön goldgelb, stammt von Chromatella, schwach duftend. W. stark.

612* **Comtesse Georges de Roquette-Buisson** (Nabonnand 1886). Blume mittelgross, sehr gef., gut gebaut, kugelförmig imbrikiert, Farbe neues lebhaftes Gelb, Strauch stark wachsend. Extra. Niedr. ℳ 0,80. Hochst. ℳ 2.—.

613 **Lamarque a fleurs jaunes** (Ducher 1869). Blume breit, sehr gefüllt, dunkelgelb. W. kräftig.

614 **Mme. Caroline Küster** (Pernet 1872), Blume gross, gef., kugelförmig, orangegelb, reichblühend duftend. W. stark.

615 **Mme. Miolan de Carvalho** (Lévêque et fils 1876). Blume gross, gef., schwefelgelb, duftend, W. stark. Stammt von Chromatella.

616 **Mme. Schulz** (Beluze 1856). Blume mittelgross, gef., kanariengelb. duftend. W. stark.

617 **Mlle. Aristide** (Robert 1857). Blume gross, fast gefüllt, strohgelb, schwach duftend. W. stark.

618 **Narcisse** (Mansais 1845, Syn. Enfant de Lyon). Blume gross, gef., sehr zart, hellgelb, duftend. W. gew. Reiche büschelförmige Blütenstände.

619* **Rêve d'or** (Ducher 1869). Blume breit, gef., schöne Form, dunkel- bis ledergelb, stammt von Mme. Schultz No. 616. Stark wachsend, für Glashäuser zum Beziehen der Wände geeignet.

Nota. Wird von den Italienern im Winter ebenfalls als Knospen viel versendet.

620* **Solfatare** (Boyau 1843). Blume gross, gef., schwefelgelb, wohlriechend. W. sehr stark.

Nota. In Italien zur Kultur viel verwendet. Sie dient demselben Zwecke wie Lamarque No. 593.

621* **Triomphe de Rennes** (Lancezeur 1857). Blume gross, sehr gef., schön, hell kanariengelb, extra duftend. Wuchs stark. Treibrose.

Nota. Von dieser Rose sind jährlich ca. 1000 Stück in kleinen Töpfen vorhanden. Für Januar und Februar sehr gut.

622* **William Allen Richardson** (Vve. Ducher 1878). Blume gross, gef., gut gebaut. Kolorit schön orangengelb, einzigste Färbung unter den Noisetten, schwach duftend. Wuchs sehr stark. Abgebildet im Journal des Roses 1886, Seite 40.

Nüanciert gelb bis kupfrig.

623 **Beauty of Glazenwood** (Woodhorpe 1876). Blume gross, gef., goldgelb mit karmin gestreift wie eine Tulpe, duftend. W. sehr stark, ähnelt der Fortune's double yellow.

624* **Bouquet d'or** (Ducher 1872). Blume fast gefüllt, schalenförmig, dunkelgelb, mitten zart kupfrig, duftend, W. stark.

625 **Claire Carnot** (Guillot fils 1873). Blume mittelgross, leuchtend gelb, äussere Petalen mit weiss und karminrosa berandet, duftend. W. stark.

626 **Desprez** (Desprez 1830). Blume mittelgross, gef., kupfriggelb. W. stark.

627 **Earl of Eldon** (Eldon 1872). Blume mittelgross, gef., kupfrig orange, sehr wohlriech. W. stark.

628 **Fortune's double yellow** (Syn. Jaune de Fortune). Blume fast gef., gummiguttgelb mit inkarnatrot. W. stark.

829 **Mlle. Louise Morin** (Nabonnand 1878). Blume gross, gef., schön gebaut, in Bouquets blühend. Kolorit kupfriggelb. W. sehr stark.

630 **Mlle. Pauline.** Blume mittelgross, lachsgelb, Mitte aurora, duftend. W. stark.

631 **Margarita** (Guillot fils 1868). Blume mittelgross, gef. gelb, Rand der Petalen reinweiss, mit rosa nüanciert. W. stark. Reich in Dolden blühend, fast stachellos, vorzüglicher Herbstblüher, reine Farbe.

632* **Ophirie** (Goubault 1841). Blume mittelgross, gef., kupfrig aprikosengelb. W. s. stark, ganz eigentümliches Kolorit, sehr beliebte Rose und guter Herbstblüher.

633 **Duarte de Oliveiro** (Brassac 1879). Blume gross, auch zuweilen mittelgross, gef. und gut gebaut. Färbung lachsrosa mit kupfriger Grundfarbe, schwachduftend. W. stark.

634 **Phaloë** (Vibert 1854). Blume gross, gef., gelblich mit aurora, gute Blume, wie Ophirie, duftend. W. stark.

635 **Reine des massifs** (Levet 1874). Blume mittelgross, gef., lachsgelb, oft kupfrig. Einzig leuchtend schöne Farbe.

636 **Unique jaune** (Moreau 1871). Blume mittelgross, fast gefüllt, kupfriggelb mit zinnober nüanciert, einzige Färbung unter allen Noisetten. W. stark. Hyazinthenduft.

Rot bis violett.

637 **Lily Mestschersky** (Nabonnand 1877). Blume mittelgross, sehr gefüllt und schön gebaut, violettrot, etwas duftend. W. stark.

Noisette-Bourbon-Hybrid-Rosen. — Bourbon-Rosen.

Rosa indica L. hybrida bourbonica-noisetteana.

Noisette-Bourbon-hybrid-Roses.

Diese Untergattung entstand aus Befruchtungen einer Bourbonrose (wahrscheinlich Blanche Lafitte) mit weissblühenden Noisetterosen. Wuchs und Laub ist das der Bourbonrosen, der Blütenstand der der Noisetten. Die Blumen sind mittelgross und gross, meist weiss oder zartrosa. Für Stammrosen, auch niedrig zur Bildung von Pyramiden sehr verwendbar. Blütezeit vom Sommer bis in den Spätherbst.

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	—.60
10 „ „ „ „ „	„	5.50
1 „ Hochstämme 0,50—1,25 Meter	„	1.30
10 „ do. do.	„	12.—
1 „ do. über 1,25 Meter	„	1.50

Preise nach unsrer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	—.55
10 „ „ „ „ „	„	5.—
1 „ Hochstämme 0,50 1,25 Meter	„	1.20
10 „ do. do.	„	11.—
1 „ do. über 1,25 Meter	„	1.40

Weiss.

638* Baronne de Maynard (Lacharme 1865). Blume mittelgross, gef., reinweiss, schwachduftend. W. stark.

639* Boule de neige (Lacharme 1858). Blume mittelgross, gef., regelmässig, reinweiss. Treibrose. Reich blühend, in Noblesse der Form und Reinheit der Farbe von keiner weissen Rose übertroffen. Duftend. W. kräftig.

640 Coquette des Alpes [Lacharme 1868]. Blume gross, gef., weiss, Zentrum karmin nüanciert, schöne, weisse Rose, duftend. W. kräftig.

641 Coquette des blanches (Lacharme 1870). Blume mittelgross, gef., Centifolienform, reinweiss, Extra. W. stark. Sehr feine weisse Rose. Abgebildet im Journal des Roses 1885, Seite 89.

642 Louise Darzens (Lacharme 1861). Blume mittelgross, gef., reinweiss, mit gelblichem Reflex. W. gew.

643 Perfection des blanches (Josephe Schwartz 1873). Blume mittelgross, gef., in Büscheln blühend, reinweiss, duftend. Extra. W. gewöhnlich. Guter Herbstblüher.

644 Perle blanche [Touvais 1869]. Blume sehr gross, gef., weiss mit leichtfleischfarben. W. kräftig.

645* Perle des blanches [Lacharme 1872]. Blume mittelgross, gef., in Büscheln blühend, schöne Form, reinweis, geruchlos. W. stark. Gute weisse Rose.

646* Reine des blanches [Damaizin 1868]. Blume gross, gef., reinweiss, Zentrum leicht rosa, gute Blume. W. gewöhnlich.

Weiss, nüanciert mit gelb und rosa.

647 Emilie Plantier [Josephe Schwartz 1887]. Blume gross, gef., hell kupfriggelb, in gelblichweiss übergehend. Neue, prächtige Farbe in dieser Gruppe, schöne Knospe, guter Herbstblüher, duftend. W. stark.

648 Lady Emily Peel [Lacharme 1862]. Blume mittelgross, gef., weiss, mit karmin berandet, duftend. W stark. Feines, zartes Röschen, in Dolden blühend, in Deutschland fast nicht beachtet, ist sie in Dänemark, Schweden etc. sehr geschätzt, vorzüglicher Herbstblüher.

649 Mme. Alfred de Rougemont [Lacharme 1862]. Blume gross, gef., virginalweiss, mit leichtrosa. Vorzüglicher Herbstblüher, reizendes, mittelgrosses Röschen. W. gewöhnlich.

650 Mme. Alfred Carrière [J. Schwartz 1879]. Blume gross, gef., gut gebaut, fleischfarben weiss, mit lachsfarbener Mitte, duftend. W. sehr stark. Abgebildet im Journal des Roses 1886, Seite 48.

651 Mme. François Pittet (Lacharme 1877]. Blume mittelgross, gef., kugelförmig, sehr schön gebaut, reinweiss; wundervolles Röschen, schwachduftend. W. stark, reichblühend.

652 Mme. Gustave Bonnet [Lacharme 1864]. Blume mittelgross, gef., rosaweiss, duftend. W. gewöhnlich. Treibrose.

Nüanciertes Weiss.

653 Olga Marix [Josephe Schwartz 1873]. Blume mittelgross, gef., gut gebaut, schön fleischfarbenweiss, gute hübsche Rose, schwachduftend. W. sehr stark.

654 Pavillon de Pregny [Guillot père 1863]. Blume mittelgross. gef., aussen weiss, innen weinrot, hübsches Kolorit, sehr dankbar im Blühen, duftend. W. kräftig.

Weinrosa.

655 Vaucanson [Schwartz 1871]. Blume mittelgross, gef., kugelförmig, weinrosa, stammt von Pavillon de Pregny, duftend. W. gewöhnlich.

Rosa indica borbonica Red.

Bourbon-Rosen. — Bourbon roses. — Rosier des îles de Bourbon.

Charakter: W. ist kräftig, werden bis meterhoch und darüber, Zweige grün, glatt, stärker als die der Thee- und Bengalrosen, Stacheln kurz, stark, an der Basis breit und an der Spitze gekrümmt, Fiederblättchen zu 3 bis 7, dunkelgrün, glänzend, lederartig, oval und stark gezähnt, grösser als bei den Bengalrosen. Blütenstand teils einzeln oder zu mehreren an den Zweigen, doldenartig an Wurzeltrieben. Fruchtknoten rund.

Die Rosen dieser Gattung sind meist wohlgeformt, von reinen Färbungen in weiss, fleischfarbig, rosa bis purpurrot, sie blühen reichlich vom Sommer bis zum Spätherbst und eignen sich zu allen Verwendungsarten, namentlich als Stammrosen, auch für Topfkultur sind sie sehr brauchbar, viele Sorten lassen sich gut treiben.

Die Bourbonrose ist jedenfalls entstanden aus einer Kreuzung von Bengalrosen und Provinzrosen. Auf der Insel Bourbon wurde sie von Bréon im Jahre 1817 unter einer Anzahl von Sämlingen entdeckt. Sie bilden den Uebergang zu den remontierenden Hybriden. Im Winter verlangen sie immerhin guten Schutz, wenngleich sie härter sind, als Thee-, Noisette- und Bengal-Rosen

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	—.45
10 „ „ „ „ „ „	„	4.—
50 „ „ „ „ „ „	„	18.—
1 Hochstamm 0,50—1,25 Meter	„	1.20
10 Stück do. do.	„	11.—
1 do. do. über 1,25 Meter	„	1.30

Preise nach unsrer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	ℳ	—.40
10 „ „ „ „ „	„	3.50
50 „ „ „ „ „	„	16.—
1 Hochstamm 0,50—1,25 Meter	„	1.10
10 Stück do. do.	„	10.—
1 do. do. über 1,25 Meter	„	1.20

Reinweiss.

656 Mlle. Blanche Lafitte (Pradel 1851). Blume mittelgross, weiss, zuweilen fleischfarben, schwachduftend. W. sehr stark. Treibrosen.

657 Octavie Fontaine (Guillot père 1858). Blume mittelgross, fast gefüllt, leichtfleischfarbig weiss. W. stark,

Nüanciert weiss.

658 Acidalie (Laffay 1848). Blume gef., kugelförmig, weiss, schön gebaut, duftend. W. stark.

659 Bouquet de Vierge (Soupert et Notting 1878), Blume klein, gef., weiss, mit zartrosa getuscht, Zentrum mit gelblichem Reflex. W. stark.

660 Charles Robin. Blume mittelgross, gef., leuchtend fleischfarbig weiss. Guter Herbstblüher.

661 Comtesse de Barbantane (Guillot père 1869). Blume gross, gef., fleischfarbig weiss, duftend. W. stark, Treibrose, stammt von Reine des iles de Bourbon. Abgebildet im Journal des Roses 1883, Seite 137.

661a Edith de Murat (Ducher 1858). Blume gef., mittelgross, weiss mit leicht rosa. W. kräftig.

662 Guilletta (Laurentius 1859). Blume gross, gefüllt, schön, leicht fleischfarbig weiss. Wuchs sehr stark, fast ohne Stacheln, gute Treibrose.

663 La Pudeur (de Fauw 1853). Blume mittelgross, weiss mit rosa Anflug. Geruchlos. W. stark.

Bourbon-Rosen

664 **Mme. Angelina** (Chanet 1845). Blume gross, gef., gelblichweiss. Gute zarte Rose. Einzige gelbliche Färbung unter den Bourbon-Rosen.

665 **Mme. Cornelissen** (Cornelissen 1865). Blume gross, gef., weiss mit inkarnat, fast wie Malmaison, mit gefranzten Petalen. Gute Rose.

666 **Mme. Massot** (Lacharme 1857). Blume mittelgross, gef., fleischfarbig weiss.

667 **Mme. Pierre Oger** (Oger 1879). Blume mittelgross oder gross, gef., kugelförmig, weiss in rahmgelb übergehend, mit zart rosa nach dem Rande verwaschen und marmoriert. Köstliche, feine, zarte, durchsichtige Farbe, vollkommener Bau und Haltung. Schwach duftend. Wuchs stark. Ausartung von Reine Victoria.

668 **Mme. Vacher** (Ducher 1864). Blume mittelgross, flach, aurorarosa in weiss übergehend. Wuchs mässig.

669 **Marguerite Bonnet** (Liabaud 1864). Blume mittelgross, gef., fleischfarben weiss. W. stark.

670* **Marie Paré** (Jamain 1880). Blume gross, gef., gut gebaut und von guter Haltung, Kolorit schön hell fleischfarben, Mitte lebhafter, Knospe sehr gut öffnend. Strauch kräftig und mit dunkelgrünem Laub, sehr hart und frei remontierend. Varietät extra für Herbstflor. Duftlos.

Nota. Diese Varietät hat in ihrem Wachstum viel Aehnlichkeit mit Mistress Bosanquet No. 671 von der sie stammt, hat aber ein feineres Kolorit. Januar Treibrose. **Guter, reicher Blüher.**

671* **Mistress Bosanquet** (Laffay 1832). Blume mittelgross, gef., fleischfarbig weiss, hellgrüne Belaubung. Treibrose ersten Ranges, extra, duftend. W. gewöhnlich.

Nota. Wohl keine von allen Rosen ist so verbreitet wie diese. Wegen der schönen weisslichen Knospen, welche an den Topfexemplaren im Winter in Unmassen erscheinen; besonders wegen der leichten Kultur ist sie allgemein als die willigste Winterschnittrose anerkannt. Dezember-Treibrose.

672* **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 1843). Blume sehr gross, gef., weiss mit zart fleischfarbig. Schwach duftend. W. stark.

Nota. Obwohl eine der ältesten Treibrosen, ist sie doch bis jetzt noch von keiner übertroffen, sie verdient zu Millionen verbreitet zu werden. Abgebildet im Journal des Roses 1879, S. 72.

Hellrosa bis rosa.

673 **Alice Fontaine** (Fontaine 1878). Blume imbrikiert, Kolorit hübsch hell lachsfarbig rosa, reichblühend, stammt von Louise Odier, duftend. W. gewöhnlich. Sehr schöne Varietät.

674 **Amélie de la Chapelle** (Jamin 1870). Blume gross, gef., sehr zart fleischfarben rosa. — Einzig schöne, zarte Farbe, prachtvoller schalenförmiger Bau.

675 **Appoline** (V. Verdier 1848). Blume gross, gefüllt, zart rosa, stark nüanciert. W. stark.

676 **Candide** Blume gross, gef., flach, rosa.

677 **Céline Gonod** (Gonod 1861, Syn. Modèle de perfection). Blume mittelgross, gef., schön atlasrosa, gut zum Treiben. Schwach duftend. W. gewöhnlich.

678 **Emotion** (Guillot père 1863). Blume gross, gefüllt, virginalrosa, vorzüglich zum Treiben, duftend. W. gewöhnlich.

679 **La Reine des îles de Bourbon** (Syn. Mme. Nérard), Blume mittelgross, gefüllt, lachsrosa, gute Treibrose. Schöne, zarte Blume.

680 **Louise Margottin** (Margottin 1862). Blume mittelgross, gef., leuchtend hellrosa, Treibrose extra, geruchlos.

Nota. Zeichnet sich durch kräftigen Wuchs und williges Blühen im Topfe vor allen anderen Bourbon-Rosen aus, weshalb sie von den Pariser Gärtnern als Treibrose sehr geschätzt wird.

681 **Mme. Charles Baltet** (E. Verdier 1865). Blume gross, gef., zart rosa, duftend. W. stark.

682* **Mme. de la Rochefontaine** (Vigneron 1886). Blume glänzend, hell atlasrosa, gross, gefüllt, gute Haltung. Strauch sehr stark wachsend, reichblühend. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—

683 **Mme. Doré** (Fontaine 1863). Blume gross, gefüllt, hellrosa, wohlriechend, W. stark.

684 **Mme. Dubost** (Lartey 1860). Blume mittelgross, fleischfarbig.

685 **Mme. le Français**. Blume gefüllt, fleischfarbig.

686 **Mme. la Vicomtesse de Terrail** (Vigneron 1883), Blume gross, gef., imbrikiert kamellienförmig, Farbe sehr schönes frisches fleischfarbig rosa, gute Haltung, frei remontierend., stark wachs.

687 **Mme. Thiers** (Pradel 1873). Blume mittelgross, gef., schön rosa. Mitte leuchtender. Schwachduftend. W. gewöhnlich.

688 **Mme. Walton** (Nabonnand 1874). Blume mittelgross, gef., leuchtend chinesischrosa. W. gewöhnlich,

689 **Mlle. Adèle Bourdeau** (Vigneron 1874), Blume mittelgross, gefüllt, hellrosa mit weisslichen Reflexen, becherförmig, duftend, **extra**. W. kräftig.

690* **Mlle. Berger** (Pernet père 1885). Blume mittelgross, gef., Farbe schönes zartes Rosa, im Herbstflor lebhafter. Sehr gute Haltung, öffnet sich stets sehr gut, frei remontierend, mässig wachs., Schwachduftend. Prächtige feine Farbe, reichblühend, extra.

691 **Mlle. Madeleine de Vauzelles** (Vigneron 1881). Blume gross, gef., gut gebaut, schön zartrosa, in der Mitte lebhafter, gut remontierend und sehr stark wachsend, duftend. Varietät ersten Ranges.

691a **Marguerite Chatelain** (Vigneron 1879). Blume gross, gef., vollkommene Haltung, schön zart rosa, sehr wohlriechend. W. stark.

692 **Monsieur Abbé Girardin** (Bernaix 1881). Blume gross, gefüllt und gut gebaut. Farbe schön zart atlasrosa, Mitte dunkler. Stark wachs., duftend.

Nota. Blüht ebenso dankbar wie die Rose La France No. 577. Charakteristisch schöne Rose von grossem Effekt, zarte reine Farbe, gute Haltung, **extra**.

693 **Omer Pascha** (Pradel 1853). Blume mittelgross, gef., zart rosa.

694 **Perle d'Angers** (Moreau-Robert 1879). Blume sehr gross, gut gef. imbrikiert, in Büscheln blühend, zartes glaciertes Rosa, beinahe weiss, sehr reichblühend. Färbung hervorragend fein. Geruchlos. W. sehr **stark.**

695 **Reine de Castille** (Pernet 1863). Blume gross, gefüllt, virginalrosa, sehr reichblühend. Duftend. W. gewöhnlich.

696 **Soules Pierre.** Blume mittelgross, gef., zartrosa, Treibrose.

697 **Souvenir du Gange** (De Fauw). Blume mittelgross, gef., lilaciert rosa.

Leuchtend bis dunkelrosa.

698 **Alexandre Pelletier** (Duval 1880). Blume mittelgross, leuchtend rosa, reichblühend, geruchlos. W. stark.

699 **Baron Gonella** (Guillot père 1859). Blume gross, gef., leuchtend violettrosa, Rückseiten der Petalen silberrosa. Duftend. W. stark. Treibrose.

700 **Baronne de Noirmont** (Granger 1861). Blume mittelgross, gef., leuchtend rosa.

701 **Catherine Albert.** Blume mittelgross, gefüllt, karminrosa.

702 **Eugène Delamare** (Gautreau 1873). Blume mittelgross. gef., schönes, glaciertes rosa. W. stark.

703 **Héroïne de Vaucluse** (Moreau-Robert 1863). Blume gross, gef., leuchtend rosa, duftend. Wuchs stark. Treibrose, stammt von Louise Odier.

704 **Jules César** (E. Verdier 1865). Blume gross, gef., dunkelkirschenrosa. W. stark.

704a **Jules Jurgensen** (J. Schwartz 1880). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, magentarosa, Zentrum violettkarmin mit schieferfarbigem Reflex, Rückseiten. blassrosa, sehr wohlriechend. W. stark.

705* **Louise Odier** (Margottin 1851, Syn. Mme. de Stella, Guillot père). Blume mittelgross, gef., leuchtend rosa, Treibrose extra. Duftend. Wuchs stark.

706 **Mme. de Savigny** (Moreau 1874), Blume gross, gef., leuchtend rosa. Rand der Petalen zart rosenfarben; duftend. W. stark.

707 **Mme. de Stella** (Guillot père 1863, Syn. Louise Odier No. 705). Blume gross, gef., leuchtend rosa, duftend. W. stark.

709 **Mme. Luizet** (Liabaud 1887), Blume gross, gefüllt, leuchtend karminrot mit lachsfarben. W. gewöhnlich.

709 **Michel Bonnet** (Guillot père 1884), Blume gross, gefüllt, leuchtend rosa. W. stark.

710 **Modèle de perfection** (Guillot fils 1860, Synonym Céline Gonod, Gonod 1861). Blume mittelgross, gef., schöne Atlasrose, schwachduftend. W. stark. Dezember-Treibrose.

711 **Paxton** (Laffay 1851), Blume mittelgross, leuchtend rosa mit feuerrot schattiert. Duftlos, W. sehr stark. Guter Herbstblüher. Treibrose.

712 **Petite Amande** (Soupert & Notting 1837). Blume mittelgross, gefüllt, frisches rosa mit karmin Reflex.

Bourbon-Rosen. — Remontierende Hybriden.

713 **Pomponette** (Soupert et Notting 1879). Blume mittelgross, sehr gefüllt, prächtig imbrikiert pomponförmig, prächtig rosa mit aurora nüanciert. Rand der Petalen lackrot. Duftend, W. stark.

714 **Prince Napoléon** (Pernet 1864). Blume gross, gef., leuchtend karminrosa. Extra leuchtende Farbe. W. stark.

715 **Reine Victoria** (Josephe Schwartz 1872). Blume gross, gefüllt, vollkommene Form, zart rosa, extra. Sehr feine Blume, reichblühend. Geruchlos. W. sehr stark.

716 **Souvenir d'Adèle Launay** (Moreau 1872). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, öffnet sich leicht, prächtig hellrosa. W. kräftig.

717 **Souvenir de la Malmaison à fleurs roses** (ist gleich Leweson Gower, Beluze 1846). Blume gross, gef., flach, prächtig rosa, duftend. W. gewöhnlich. Sehr schöne zarte Farbe.

718 **Souvenir de Némours** (Hervé 1869). Blume gross, gefüllt, frisches leuchtend rosa. W. sehr stark.

719 **Victoire Fontaine** (Fontaine 1883). Blume mittelgross, sehr gef., gut gebaut, lebhaft purpur satinrosa, sehr reichblühend, leicht öffnend, sehr schön. Duftend, W. stark.

Hellrot bis zinnnober und scharlachrot.

720 **Beauté séduisante** (Touvais 1861). Blume gross, gef., hochrot. W. stark.

721 **Catherine Guillot** (Guillot fils 1868). Blume gross, gef., purpurrosa, duftend. W. stark. Treibrose.

722 **Clothilde Perault** Blume gross, gef., flach, hellrot. W. stark.

723 **Comice de Tarne et Garonne** (Pradel 1852). Blume mittelgross, gef., glänzend rot, stark wachsend.

724 **Eugénie Rogery** (Pradel 1860). Blume mittelgross, gef., amarantrot.

725 **François Dugomnier** (Moreau 1873). Blume gross, gef., in Büscheln blühend, feuerrot mit leucht. purpur schattiert. **Extra**, W. stark.

726 **Garibaldi** Blume halbgefüllt, kirschenrot mit karmin.

727 **Mme. Forcade de la Roquette** (Goutreau père 1869). Blume gross, gef., johannisbeerrot. W. stark.

728 **Mlle. Josephine Guyet** (Touvais 1863). Blume mittelgross, gef., leuchtend sammtigrot, schöne Rose, W. mässig.

729 **Mr. de Linières** (Moreau 1864). Blume mittelgross, gef., leuchtend feuerrot. W. stark.

730 **Président Gausen** (Pradel 1868). Blume gross, gefüllt, glänzend karminrot. Ganz extra feine, leuchtende Farbe.

731 **Révérend H. Dombrain** (Margottin 1863). Blume gross, gef., glänzend karminrot, schöne Rose. W. stark.

732 **Robusta** (Soupert & Notting 1877). Blume mittelgross, gefüllt, in Bouquets blühend, sammtig feuerrot in purpur übergehend. W. sehr kräftig.

733 **Souvenir de l'exposition de Londres** (Guillot père 1851). Blume mittelgross, gef., sammtig hochrot. W. mässig.

Dunkelrot bis karmoisinrot und schwärzlich.

734 **Comte de Montijo** (Fontaine 1856). Blume mittelgross, gef., purpurrot.

735 **Duc de Crillon** Blume mittelgross, gef., dunkelpurpur. **Extra.** Prachtvoller, feiner Bau, einzelstehende, schöne dunkle Rose. W. stark.

736 **Gourdault** (Guillot père 1859). Blume mittelgross, gef., purpurrot. Ganz einzige, schöne Farbe, reicher Blüher. W. stark.

737 **Hippolyte Jamain** (Pradel 1856). Blume gross, gef., rot mit purpur.

738 **Julie de Fontenelle** (Portemer 1845). Blume gef., karmoisinrot mit violett, mässig im Wuchs.

739 **La Quintinie** (Thomas 1853). Blume mittelgross, dunkel sammtig karmin.

740 **Mme. Adelaïde Ristori** (Pradel 1862). Blume mittelgross, gef., dunkelkirschenrot mit kupfrigen Reflexen.

741 **Mme. Ingrès** (Pradel et fils 1863). Blume mittelgross, gef., leicht violettrot.

742 **Mme. Just Detrey** (Detrey 1869). Blume gross, gefüllt, schöne Form, leuchtend sammtkarminrot.

743* **Malmaison rouge** (Gonod 1882). Blume mittelgross, Farbe sammtigrot nüanciert.

Nota. Diese Rose bezeichnet der Züchter als einen Sport der Varietät Souvenir de la Malmaison No. 672. Laub und Bewaffnung ist die gleiche, ebenso die Blütezeit, nur das Kolorit ist ein glühendrotes. Kostbare Sorte z. Blumenschnitt. Sie ist ein schönes Gegenstück der Souvenir de la Malmaison. Für Gruppen effektvoll, vorzüglich als Herbstblüher von Ende September bis Ende Novomber ausgezeichnet. — Extra gute, frühe Treibrose, in Amerika beliebt

744 **Monsieur Paul Bestion** (Nabonnand 1880). Blume sehr gross ,gef., becherförmig, schön imbrikiert, sammtig, karminpurpurrot, sehr reichblühend.

745 **Paul Josephe** (1842). Blume mittelgross, gefüllt, purpurfarben.

746* **Queen of Bedders** (Noble 1876). Blume gross, gef., dunkelkarmoisinrot wie Charles Lefebvre.

Nota. Besonders geeignet zum Anpflanzen von Gruppen. Niedriger Wuchs, leuchtendes Kolorit prächtig, **Herbstflor ausgezeichnet.**

747 **Réveil** (Guillot père 1854). Blume gross, gefüllt, kirschenrot, oft violett schattiert.

748 **Souvenir de Louis Gaudin** (Trouillard 1864). Blume mittelgross, gef., purpur mit schwärzlich schattiert, gute Rose, weithin leuchtende Farbe.

749 **Souvenir du Baron de Rothschild** (Crozy 1868). Blume gross, gefüllt, schön karmoisinrot.

750 **Souvenir du Président Lincoln** (Moreau 1866). Blume gross, gefüllt, karmoisin mit schwärzlich nüanciert.

751 **Toussaint l'Ouverture** (Miellez 1849). Blume gross gefüllt, sammtigviolett.

752 **Victor Emanuel** (Guillot père 1860), Blume mittelgross, gef., purpurrot.

Rosa hybrida bifera, Hort.

Remontierende Hybride. — Hybridperpetual Roses. — Rosier remontant.

Entstanden ist diese Rosengruppe aus Kreuzungen von Damascener, sowie anderen der Klasse der Centifolien angehörigen Sorten mit den indischen Rosen. Bald neigen sich die einzelnen Glieder zu dieser oder jener Stammart, sind veränderlich im Wuchs, Laub, in der Bewaffnung, im Blütenstand, bald so, bald so geformt in allen Färbungen mit Ausnahme, von tiefgelb vertreten. Eine Charakteristik ist schwer aufzustellen, da müsste diese jetzt über Tausende von Sorten zählende Gruppe in viele Untergruppen zerlegt werden. Als Grundtypen sind z. B. anzunehmen: La Reine, Laffay 1859, Madame Récamier, Lacharme 1853, Triomphe de l'exposition, Margottin 1855, Baronne A. de Rothschild, Pernet 1867, Souvenir de la reine d'Angleterne Cochet 1855 und andere. Genannte Rosensorten sind sämtlich gute Samenträger und infolge dessen haben sie auch viele Nachkommen. Sie eignen sich zu allen Verwendungsarten, bilden auf Stämmen schöne Kronen, bald von kugeliger, bald pyramidaler Form, oder als Buschrosen, viele davon eignen sich zur Pyramidenbildung, Die Blütezeit ist in der Hauptsache der Sommer, sie wiederholen den Flor aber mehr oder weniger reichlich bis tief in den Herbst hinein. Sie sind ziemlich hart, manche Sorten halten Kälte bis 20 Grad R. aus, wenn diese nicht zu anhaltend ist. Immerhin ist es aber ratsam, sie im Winter leicht zu schützen.

Nota. Alle mit * versehene Sorten sind in schönen Hochstämmen vorhanden.

Preise nach Wahl der Besteller:

1 Stück gleich der Erde veredelt	M. —.45
10 „ „ „ „ „	„ 4.—
50 „ „ „ „ „	„ 18.—
100 „ „ „ „ „	„ 34.—
1 Halbstamm 0,40—0,60 Meter hoch	„ —.55
10 „ „ „ „	„ 5.—
1 Hochstamm 0,60—1.25 „	„ 1.20
10 „ „ „	„ 10.—
1 „ über 1.25 „	„ 1.30
10 „ „ 1.25 „	„ 12.—

Preise nach unserer freien Wahl:

1 Stück gleich der Erde veredelt	M. —.40
10 „ „ „ „ „	„ 3.50
50 „ „ „ „ „	„ 16.—
100 „ „ „ „ „	„ 30.—
1 Halbstamm 0,40—0,60 Meter hoch	„ —.50
10 „ „ „ „ „	„ 4.50
1 Hochstamm 0.60—1,25 Meter hoch	„ 1.10
10 „ „ „ „ „	„ 10.—
1 „ über 1,25 „ „	„ 1.20
10 „ „ 1,25 „ „	— „ 11.—

Remontierende Hybriden.

Weiss.

753 **Bouquet de Marie** (Damaizin 1858). Blume gross, gefüllt, grünlich weiss, wohlriechend, extrafeine und zarte Rose, zur Rasse Mme. Récamier gehörig. W. mässig.

754 **Comtesse de Rocquigny** (Vaurin 1875). Blume mittelgross, gef., kugelförmig, weiss mit lachsrosa. Extra. Reichblühende weisse Rose, prachtvolle reine Farbe, ungeheuer reicher Herbstbl., nähert sich den Bourbon-Noisette-Hybriden.

755 **Dr. Hénon** (Leon Lille 1856). Blume gross, gefüllt, reinweiss mit gelblichem Schein in der Mitte, wohlriechend. W. kräftig.

756* **Elise Boëlle** (Guillot père 1869). Blume gross, gef., schöne Form, weisslichrosa in reinweiss übergehend, schön.

Nota. Zeichnet sich besonders durch schönes hellgrünes Laub und in Masse erscheinende prächtige Blumen aus. Besonders gut für Hochstämme. Treibrose. Abgebildet im Journ. des Roses 1879, S. 8. Stammt von Mme. Récamier.

757 **Hortense Blanchette** [Damaizin 1863]. Blume mittelgross, gef., weiss, Zentrum rosa.

758 **Impératrice Eugénie** [Oger 1858]. Blume mittelgross, gef., weisslich rosa, in weiss übergehend. Vorzüglichste Rose für Hochstämme und für Gruppen. Abgebildet im Journal des Roses 1883, Seite 72 Stammt von Mme. Récamier.

759* **Mabel Morrisson** (H. Pernet 1879), stammt von Baronne de Rothschild. Blume gross, gefüllt, gut gebaut, reinweiss.

Nota. Sehr gut zum Treiben, im Hause ins Freie ausgepflanzt. In Amerika als sichere Treibrose beliebt. Extra.

760 **Mme. Bellenden Ker** (Guillot père 1866). Blume gross, gef., reinweiss, Zentrum gelblich. Sehr gute, weisse Treibrose, st. von Mme. Récamier.

761 **Mme. Freemann** (Guillot père 1862). Blume mittelgross, gef., weisslich gelb, zur Mme. Récamier-Rasse gehörig.

762* **Mme. Lacharme** (Lacharme 1873). Blume sehr gross, gef., gut gebaut. centifolienförmig, reinweiss, Zentrum leichtrosa schattiert, beim Aufblühen in rein weiss übergehend, die schönste weisse unter den Hybrid-Rosen, 1. Medaille auf der Ausstellung in Lyon. Treibrose. Diese Rose st. von Jules Margottin & Thea Sombreuil.



No. 756. Guillot père 1869.

763 **Mme. Nomann** (Guillot père 1867). Blume mittelgross, gef., reinweiss, sehr blühbar. April-Treibrose, gehört zur Rasse Mme. Récamier und stammt von Mlle. Bonnaire.

764 **Mme. Oswald de Kerchove** (J. Schwarz 1879). Blume mittelgross, gef., weiss, mit kupferigfarbigem Grunde, Mitte lachsfarbig, wohlriechend. Gehört zur Rasse Mme. Récamier, entstand aus einer Kreuzung mit Thea Mme. Falcot. Abgeb. im Journal des Roses ——. Seite 176.

765 **Mme. Récamier** (Lacharme 1853). Blume mittelgross, fast gefüllt, fleischfarbenweiss, in reinweiss übergehend. Reizende Rose von kräftigem Wuchs. Von dieser typischen Rose entstammen viele sehr schöne helle Rosen, die alle dankbar im Blühen und besonders wohlriechend sind.

765a **Mlle. Anne Marie Danloux** (Vigneron 1877). Blume mittelgross, gef. schön gebaut, prächtig weiss, Zentrum rosa.

766 **Mlle. Bonnaire** (Pernet 1859). Blume gross, gefüllt, reinweiss, bisweilen rosa im Zentrum. April-Treibrose. Extrafeine, reichblühende Sorte. Stammt von Mme. Récamier.

767 **Mlle. Marie Gonod** (Gonod 1871). Blume mittelgross, gef., reinweiss.

768 **Marie de St. Jean** (Damaizin 1869). Blume mittelgr., gef., reinweiss, stark remontierend. Treibrose.

769* **White Baronesse** (Paul & Son 1882). Blume sehr gross, gef., Sport von Baronne de Rothschild No. 130, reinweiss, später an den Spitzen der Petalen leichtrosa gefleckt, reicher Herbstblüher. Ausgestellt 1881 in Kensington, zog sie die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich. Ebenfalls eine Prachtrose.

Remontierende Hybriden.

Nüanciertes weiss bis fleischfarben und rosa.

770 **Alba carnea** (Touvais 1867). Blume mittelgross, gef., weiss, mit leichtrosa. Gute Rose. W. mässig.

771 **Alba floribunda** (Touvais 1869). Blume mittelgross, gef., fleischfarbig, in reinweiss übergehend. Sehr schöne zarte Farbe. W. kräftig.

772 **Alba mutabilis** (Eug. Verdier 1886). Blume gross, gef., weiss, mit rosa überhaucht.

773 **Berthe Lévêque** (Lévêque 1866). Blume gross, gef., reinweiss, später weisslich rosa, ähnelt der Caroline de Sansal.

774 **Blanche de Méru** (Ch. Verdier 1869). Blume mittelgross, zartrosa, in reinweiss übergehend. Gute reichblühende Rose.

775* **Capitaine Christy** (nach andrer Schreibweisse **Captain Christy,** Lacharme 1873). Blume sehr gross, dichtgefüllt, centifolienförmig, zartfleischfarbenrosa.

Nota. Diese Rose erhielt auf der grossen Rosenausstellung zu Lyon 1874 den allerersten Preis die grosse goldene Medaille und zwar mit Recht, denn sie hat sich bisher sowohl durch ihre Form, kurzen gedrungenen Wuchs, einzeln stehenden grossen Blüten, sowie durch unaufhörliches Remontieren vor allen anderen seit langer Zeit in den Handel gekommenen Rosen ausgezeichnet. Auch als Treibrose verdient sie durch ihren kräftigen freien Wuchs, ihr williges Oeffnen der blühenden Blumen und vor allen Dingen als früheste Treibrose (Dezember-Januar) den allerersten Platz und ist der allgemeinen Verbreitung wert. Abgebildet im Journal des Roses 1878, Seite 25. Die Rose wurde aus Samen der Victor Verdier gezogen, mit der Theerose Safrano gekreuzt.

776 **Catherine Soupert** (Lacharme 1879). Blume gross, gef., Form und Haltung ausgezeichnet, schön weiss, mit rosa berandet und schattiert. Extra.

777 **Climbing Bessie Johnson** (Paul & Son 1878), Blume gross, gef., gut gebaut, Kolorit weiss, von sehr kräftigem Wuchse, langzweigig.

778 **Climbing Capitaine Christy** (Vve. Ducher 1881). Blume ganz wie Capitain Christy No. 775 nur reichblühender und von stärkerem Wuchse.

779 **Duchesse de Sutherland** (Laffay 1839). Blume gross, fast gef., fleischfarbig. uchs mässig.



No. 775. Capitaine Christy. Lacharme 1873.

780 **Elisabeth Schwartz** (Guillot père 1869). Blume gross, gef., weisslichrosa. Bekannte Treibrose.

781 **Empress** (Wm. Paul & Son 1885). Blume klein, hübsche vollkommene Form. Farbe weiss, Mitte sehr zartrosa. Stammt von der alten Maidensblush (Rosa alba), blüht stark im Sommer und Herbst. Sehr schöne, zart angehauchte Farbe, reichblühend.

782* **Gloire lyonnaise** (Guillot fils 1885). Blume sehr gross, gef., sehr gut gebaut, mit grossen festen Petalen, von schöner Haltung, Farbe schön blassgelb, äussere Petalen mit glaciertem Weiss berandet. Strauch sehr stark wachsend mit aufrechten Zweigen, wenig Stacheln, gut remontierend, zart duftend, Theerosengeruch. Diese prachtvolle Sorte ist eine Kreuzung zwischen Baronne de Rothschild und der Theerose Mme. Falcot, fast jeder Trieb endigt mit einer Knospe. Rose ersten Ranges. Abgebildet im Journal des Roses 1886, Seite 121. Prachtvolle einzelstehende Rose, besonders im Aufblühen zartes reines gelblichweiss. Die Knospen mit langen Foliolen geziert.

783 **Gonsoli Gaetano** (Pernet 1874). Blume sehr gross, seidenartig, weiss, wie Souvenir de la Malmaison, prachtvoll. Feine Rose, schöne Farbe, blüht leicht. Extra.

784* **Hélène Paul** (Lacharme 1881). Blume sehr gross, kugelig, sehr schön weiss, zuweilen rosa schattiert. Stammt von Victor Verdier 1120. Volle, grosse Blume, schöne Färbung.

785 **Julia Touvais** (Touvais 1868). Blume sehr gross, gef., glänzend, virginalrosa, stammt von Mme. Dommage.

786 **Juliette Halphen** (Margottin 1869). Blume gross, gef., schöne Haltung, fleischfarbigrosa, gut.

Remontierende Hybriden.

787* **Julius Finger** (Lacharme 1879). Blume gross, gef., gute Form und Haltung, reinweiss, mitten rosa.
Nota. Diese Varietät bildet durch das Einzelstehen ihrer grossen Blume ein herrliches Gegenstück zur Baronne Rothschild. Man kann sie mit Recht eine verbesserte Captain Christy nennen und wird sie eine Rose ersten Ranges werden. Zarte reine Farbe, reichblühende Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 67.

788 **La Lisette de Béranger** (Guillot fils 1867). Blume mittelgross, gef., fleischfarbigrosa, in weiss übergehend.

789 **Louise Damaizin** (Damaizin 1863). Blume mittelgross, gefüllt, virginalrosa.

789a **Mme. Anna de Besobrasoff** (Nabonnand 1877). Blume mittelgross, gefüllt, schöne Form, imbrikiert, fleischfarb. weiss, Zentrum karminrot, stammt von Charles Lefebvre. W. stark.

790 **Mme. Bruny** (Avoux & Crozy 1858). Blume gross, gefüllt, fleischfarbig mit lila, reichblühend.

791 **Mme. de Canrobert** (Liabaud 1863). Blume gross, gefüllt, weisslichlila.

792 **Mme. Dellevaux** (Antoine Besson 1884). Blume gross und lang gestielt, schön gefüllt, becherförmig, Farbe sehr zartes reines Weiss, zuweilen zart rosa berandet, hübsche Blume, sehr stark wachsend.

792a **Mme. Désiré Giraud** (van Houtte 1856). Blume gr., gef., weiss, panachiert mit rosa und karmoisin, Sport von Baronne Prévost, sehr hübsche Rose.

792b **Mme. Devert** (Pernet 1876). Blume sehr gross, gefüllt, kugelförmig, fleischfarbig weiss, Zentrum zart rosa, von grossem Effekt, gut zum Treiben für Februar. Schöne Knospen.

793 **Mme. Hippolyte Jamain** (Guillot fils 1869). Blume sehr gross, gefüllt, weiss m. leichtem rosa, extra.

794 **Mme. Knorr** (Verdier 1855). Blume mittelgross, gefüllt, rosa, sehr gut zum Treiben, schöne lange Knospe, vorzüglich duftend.

795 **Mme. Lefrançois** (Oger 1869). Blume gross, gefüllt, leuchtend fleischfarbig rosa, stammt von Comtesse Cécile de Chabrillant. 969.

796 **Mme. Louis Donadine** (Gonod 1877). Blume gross, fleischfarbig weiss, Zentrum dunkel fleischfarbig, Sport von Comtesse d'Oxford, ist etwas ähnl. der Mlle. Eugène Verdier u. Marie Finger.

797 **Mme. Marie Garnier** (Gonod 1881). Blume sehr gross, vollkommen gebaut, in der Mitte fleischfarbig, äussere Petalen silberweiss, Blumenstiel steif. Sehr reichblühend u. stark wachsend. Varietät extra. Gut zum Treiben für Februar.

798* **Mme. Massicault** (Schwartz 1884). Blume gross, gefüllt, gut gebaut. Farbe lebhaft silbrig, zartes rosa, frei remontierend.
Nota. Von mässig starkem Wuchs, fast ohne Stacheln, Sie stammt von Baronne de Rothschild. Erhielt einen Preis erster Klasse im Juli 1884). Abgebildet im Journal des Roses 1884, S. 153.

799 **Mme. Roland** (Moreau-Robert 1867). Blume mittelgross, fleischfarbig weisslichrosa.

800 **Mme. Vidot** (Eug. Verdier 1854). Blume gross gefüllt,, fleischfarbig weiss mit rosa nüanciert.

801 **Mlle. Anna Marie Côte** (Guillot fils 1875). Blume gross, gef., sehr schön kugelförmig, rein weiss, bisweilen lilarosa getuscht, stark wachsend.

802 **Mlle. Eugène Verdier** (Verdier 1878). Blume sehr gross, gef., seidenartig rosa, reichblühende schöne Rose von kräftigem Wuchs.

803 **Mlle. Lobry** (Guillot père 1863). Blume gross, gef., weiss mit leicht rosa. Feine helle Rose, starkwüchsig.

803a **Mlle. Loïde de Faloux**. Blume gross, gef., weiss mit leicht rosa.

804 **Marie Boissé** (Oger 1864). Blume mittelgross, gef., weisslich rosa in reinweiss übergehend, stammt von Mme. Récamier.

805 **Marguerite de Roman** (J. Schwartz 1883). Blume sehr gross, schön geformt, fleischfarbig weiss, Zentr. fleischfarbig rosa, sehr kräftig wachsend,
Nota. Erster Preis am 10. Juni 1882 von der Lyoner-Gartenbau-Gesellschaft und am 18. Juni 1882 erster Preis der Gartenbau-Gesellschaft des Rhône-Departements.

806 **Marquise de Mortemart** (Liabaud 1868). Blume gross, gef., satiniertes weiss, Zentrum fleischfarbig, sehr wohlriechend.

807* **Merveille de Lyon** (Pernet père 1882). Blume sehr gross, gef., kugelförmig. Von rein weisser Farbe, in der Mitte verwaschen mit satiniertem rosa; gut abgerundete Petalen. Geruchlos. Die Königin von allen weissen Rosen. Abgebildet im Journal des Roses 1885. S. 41.
Nota. Alle Blumen erscheinen stets einzeln, sind von vollkommener Haltung und frei remontierend. Die ersten Blumen erreichen einen Durchmesser von 10—13 cm und ist sie ohne Zweifel bis auf diesen Tag, die schönste aller bekannten Rosen. Von Baronne de Rothschild stammend, von welcher sie dasselbe Blatt und denselben Wuchs hat, ist die Blume viel grösser, viel gefüllter und sind die Petalen noch runder als diejenigen letzterer Rose. Erhielt auf den franz. Gartenbau-Ausstellungen 3 erste Preise. 100 St. ℳ 48.—, 500 St. ℳ 220.—.

808 **Miss Hassard** (Turner 1876). Blume gross, gefüllt, schön fleischfarbig.

809 **Miss Ingram** (Ingram 1867). Blume gross, gefüllt, weiss mit leuchtend fleischfarben.

810* **Pride of Waltham** (W. Paul & Son 1882). Blume sehr gross, gef. mit festen Petalen, Farbe zart fleischfarbig mit hellrosa nüanciert. Wuchs, Holz und Belaubung sehr kräftig. Habitus wie Comtesse d'Oxford, von der sie ein Sport ist.
Nota. Erhielt ein Certifikat erster Klasse auf der Alexandra-Palast-Ausstellung.

811 **Princesse Henri de Pays-bas** (Soupert & Notting 1867). Blume gross, gef., imbrikiert, silberrosa in weiss übergehend, extra.

812 **Princesse Louise** (Laxton 1869). Blume mittelgross, gef., weiss, zuweilen fleischfarbig.

813 **Princesse of Wales** (Laxton 1871). Blume gross, gef., sehr zart, weisslich rosa, extra. — Prachtvolle, einzelne Blume.

814 **Queen Victoria** (W. Paul 1850). Blume gross, gef., fleischfarben weiss; wird auch die weisse „la Reine" genannt.

815 **Reine des blanches** (Crozy 1869). Blume gross, gef., weiss mit leicht rosa. Prachtvolle weisse Knospe, stammt von Victor Verdier.

816 **Reine de Dänemark** (1858). Blume gross, gefüllt, fleischfarb. lila.

816a **Soeur des anges** (Oger 1862). Sport von Duchesse d'Orléans. Blume gross, gef., fleischfarbig rosa in weiss übergehend.

817* **Violette Bouyer** (Lacharme 1881). Blume gross, gut gebaut, weiss mit fleischfarben nüanciert. Sehr stark wachsend. Stammt von Jules Margottin; als sichere Treibrose in Amerika beliebt, im Haus ins Freie ausgepflanzt, von sehr kräftigem Wuchs.

818 **Virginal** (Lacharme 1859). Blume gross, gef., schön rein weiss. Zur Rasse Mme. Récamier gehörig.

Hellrosa bis rosa.

819 **Abel Grant** (Damaizin 1865). Blume gross, gefüllt, seidenartig, mit silbrigen Reflexen.

820 **Adrienne de Montebello** (Margottin 1869). Blume gross, gef., zart satiniertes rosa.

821 **Avocat L. Lambert** (A. Besson 1884). Blume mittelgross, sehr gefüllt, imbrikiert, von vollkommener Form. Farbe sehr frisches seidenartiges rosa, Mitte weiss, blüht ohne Unterbrechung.

822 **Alexandre Dutitre** (Lévêque & fils 1878) Blume gross, gef., vollkommen imbrikiert, in der Art wie Annie Wood, Kolorit schönes lebhaftes rosa.

823* **American Beauty** (May 1885.) Blume sehr gross, gef., gut gebaut, reichblühend, rosarot, in Amerika als Treibrose sehr beliebt. In Dresden war dieselbe, bei der letzten Ausstellung vertreten, und zwar in schön getriebenen Exemplaren. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

824 **Ambrogio Maggi** (Pernet fils ainé 1879). Blume sehr gross, gef., schöne Haltung, sehr lebhaft rosa, stammt von John Hopper. No. 1000.

825 **André Dunant** (Josephe Schwartz 1872). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, zartrosa, Zentrum frischer, äussere Petalen silberig.

826* **Anna Alexieff** (Margottin 1859). Blume gross, gef., hell lachsrosa. Als sichere Treibrose f. Dezember in Amerika und Europa bekannt und geschätzt.

827 **Arthémise** (Moreau-Robert 1877). Blume gross, gef., in Büscheln blühend, sehr schön lachsfleischfarbig rosa, starker Wuchs.

828* **Auguste André** (Josephe Schwartz 1885). Blume gross, gef., wohlriechend, Farbe zart silberigrosa, im Zentrum rosa lilaciert in mattrosa übergehend. Strauch stark wachsend. Niedrig ℳ 0,80. Hochst. ℳ 2.—.

829 **Auguste Mie** (Laffey 1851). Blume gross, gefüllt, glänzend rosa. Treibrose. —

830* **Baronne Adolphe de Rothschild** (Mme. la) (Pernet 1867). Blume gross, gef., zart karminrosa mit weiss nüanciert.
Nota. Eignet sich besonders gut für Topfkultur. Ihre schöne Belaubung, ihre grossen, einzelstehenden sehr regelmässig gebauten Blumen, deren Farbe bei keiner anderen Rose in solcher Reinheit zu finden ist. Besonders auffallend ist auch ihr niedrig gedrungener, steifer Wuchs. Beliebteste Treibrose in Amerika ins Haus ausgepflanzt. Extra. Abgeb. im Journal des Roses 1879, S. 33.

Remontierende Hybriden.

831* **Baronne Nathaniel de Rothschild** (Pernet père 1885). Blume sehr gross, beinahe gefüllt, kugelförmig, Farbe schönes rosa mit silberig angehaucht, von guter Haltung u. ausgezeichneter Form. Strauch stark wachsend mit hellgrüner Belaubung, Stammt von Baronne de Rothschild No. 830, mit welcher sie grosse Aehnlichkeit im ganzen Wuchs, Holz u. Belaubung hat.

Nota. Auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in gut getriebenen Exemplaren vorhanden.

832 **Baron Taylor** (Dugat 1880), Blume gross, gefüllt, gute Form, sehr zart rosa, stammt von John Hopper No. 1000.

833* **Baronne Prévost** (Desprez 1843). Blume gross, gefüllt, schön karminrosa. Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1879, S. 152.

834* **Baronne Travot** (Charles Verdier 1884). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, frisches rosa, gut remontierend und stark wachsend.

835 **Belle de Bourg-la-Reine** (Margottin 1859). Blume gr., gef., seidenartig rosa; von kräft. Wuchse.

836 **Belle Rose** (Touvais 1864). Blume sehr gross, gef., sehr frisches hellrosa.

837 **Berthe Baron** (Ducher 1868). Blume gross, gefüllt, zart rosa mit weiss nüanciert. Treibrose, — gehört zur Rasse Jules Margottin.

838 **Caroline de Sansal** (Desprez 1849). Blume gross, gef., hellrosa in weiss übergehend.

839 **Centifolia rosea** (Touvais 1862). Bl. gr. gef., Farbe u. Geruch der Centifolie. W. stark. Treibrose.

840* **Charles Bonnett** (Bonnett 1886. Verkäufer Gaulis). Blume zart, perlmutterartig rosa. Grosse Knospe, gleicht an Gestalt d. Lamarque. Strauch stark stachellos, gutes leuchtendes karminrosa. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

841 **Charles Rouillard** (E. Verdier 1866). Blume gross, gef., zart rosa, Zentrum dunkler.

842 **Charles Verdier** (Guillot fils 1867). Blume sehr gross, gef., schön rosa. Treibrose.

843* **Clara Cochet** (Lacharme 1886), Blume sehr gross, gef. mit breiten Petalen, Farbe hellrosa, im Zentrum etwas lebhafter, satiniert. Erhielt auf der grossen Rosenausstellung in Lyon am 7. Juni 1885 den ersten Preis, eine goldne Medaille. Ist stark wachsend, eine der besten Rosen, von 1886. Feine extra zarte, grosse Blume. Abgebildet im Journal des Roses 1886, S. 152.

Nota. Auf der intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden vorzüglich schön vertreten. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

844* **Clementine Ribault** (Ribault 1886). Blume sehr hell u. frischrot, gr., gef., sehr gut gebaut. sehr duftig, willig öffnend. Pflanze stark. Stammt v. Marie Baumann. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

845* **Climbing Pride of Waltham** (Schwartz 1886). Blume gross, gef., gut gebaut, hellrosa mit glänzend rosa schattiert, stark wachsend, stammt von der Varietät „Pride of Waltham". Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

846* **Comtesse de Fressinet de Bellanger** (Lévêque et fils 1886). Blume sehr gross, gef., gut gebaut, Farbe schön fleischfarben rosa mit lebhaft rot nüanciert, sehr schön. Stark wachsend. Laub hellgrün. Extra. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

847 **Comtesse de Flandre** (Eug. Verdier 1877). Blume gross, gef, schön becherförmig, sehr zart hell silberigrosa. Zentrum leuchtend rosa.

848 **Comtesse de Jaucourt** (Cochet 1866, Züchter Desmazures. Blume gross, gef., blassrosa, Zentrum inkarnatrot. Abgebildet im Journal des Roses 1883, S. 9, stammt von Triomphe de l'exposition, gute Treibrose.

849 **Comtesse de Mailly-Nestle** (Lévêque 1882). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, schön hellrosa, nüanciert mit durchsichtig weiss. Ausserordentlich zarte Farbe. Stark wachsend. Victor Verdier-Rasse.

Nota. Die überreiche Blüte und starkes Remontieren machen sie zu einer Sorte ersten Ranges.

850 **Comtesse de Serényi** (Lacharme 1875). Blume gross, gef. Centifolienform, zartrosa mit karmin.

851 **Comtesse de Turenne** (Eug. Verdier 1864). Blume gross, gef., zart fleischfarbigrosa.

852 **Duchesse d'Edinburgh** [J. Schwartz 1874]. Blume sehr gross, gef., zartrosa mit silberig nüanciert. Rasse Jules Margottin.

853 **Duchesse d'Harcourt** [Oger 1873]. Blume mittelgross, gef., zartrosa mit lila schattiert, fast wie Emotion. Extra. Schöne Rose, reicher Herbstbl.

854 **Duchesse de Morny** [Eug. Verdier 1864]. Blume gross, gef., frisches rosa, von sehr lebhaftem Wuchs. Rasse La Reine.

855 **Duchesse de Vallombrosa** [Schwartz 1875]. Blume gross, gef., zartrosa, Zentr. dunkelrosa, in weiss übergehend. Stammt von Jules Margottin. Treibrose extra.

856 **Elie Morel** [Liabaud 1867. Züchter Bouchalat], Blume gross, gef., lilarosa, äussere Petalen weiss. La Reine-Rasse.

857 **Emilie Hausburg** [Lévêque 1868], Blume gross, gef., lilarosa. äussere Petalen weiss gerandet.

885 **Fille du printemps** [Touvais 1872], Bl. mittelgr., fast gef., schön geb., zartfleischfarbenrosa. Extra.

858 **François Levet** [Levet 1880]. Blume mittelgross, gef., chinesischrosa, gute Rose.

86o **Garden favorite** [Wm. Paul & Son 1883]. Blume mittelgross, gef., zart, rein rosa, gute Knospe, bringt eine grosse Anzahl hübscher, dauerhafter Blumen, stark wachsend.

861 **Gloriosa** [Touvais 1874], Blume mittelgross, gef., Form vollkommen, zartrosa, Zentrum leuchtend rosa, schöne Belaubung, besonders reine Farbe, im Herbst reichblühend.

862 **Graciella** [Moreau-Robert 1879]. Blume sehr gross, gef., sehr zart, fleischfarbigrosa, sehr reichblüh.

863 **Hébé** [Moreau-Robert 1883]. Blume gross, gefüllt, leicht öffnend, sehr zartrosa, nüanciert mit weiss, sehr reichblühend, stark wachsend.

864* **Her Majesty** [Bennett 1886]. von äusserst kräftigem aufrechtem Wuchs, grösste Blume, die existiert, von einer Form, die an Vollkommenheit von anderen nicht erreicht wird. Das Kolorit ist ein so zartes silberiges rosa, wie es schöner nicht gedacht werden kann. Es ist eine Rose allerersten Ranges und auch zum Treiben geeignet, denn sie war auf der internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vorhanden. Extra extra! Abgebildet in der Deutschen Rosen-Zeitung 1886, Heft 4. Niedr. ℳ 1.40. Hochst. ℳ 2.50.

865 **Hippolyte Jamain** [Foulon 1870]. Blume gross, gef., schön rosa. Geschätzte amerikanische Treibrose. Extrafeine Haltung, einzige Blume, prachtvolles Laub und Färbung. Stammt von Victor Verdier.

866 **Jean Goujon** (Margottin 1862). Blume gross, gef., dunkelrosa.

867 **Jeanne Gross** (Damaizin 1874). Blume gross, sehr gef., becherförmig, schön seidenartigrosa.

868 **Josephe Chappaz** (Schmitt 1883). Blume sehr gross, gef., kugelförmig, lilaciertrosa, sehr stark wachsend. Treibrose. Jules Margottin-Rasse.

869 **Jules Chrétien** (Damaizin 1870). Blume gross, gef., vollkommen imbrikiert, leucht. seidenartigrosa.

870 **La tour de Crouy** (Fontaine 1863). Blume gross, gef., lachsrosa, in silberweiss übergehend.

871 **Leopold II.** (Margottin 1868). Blume sehr gross, gef., rosa mit leichtlachsfarben schattiert.

872* **Lyonnaise** (Lacharme 1852). Blume sehr gross, gef., centifolienförmig, zartrosa, extra schöne Form.

873 **Mme. Alexandre Julien** (Vigneron 1882). Blume gross, gef., Farbe sehr zartes frisches rosa. Die längliche Knospe mit Foliolen geziert, gut remontierend, stark wachsend. Stammt von der Rose Elisabeth Vigneron No. 981.

874 **Mme. Amélie Baltet** (Eug. Verdier 1878). Blume gross, gef., schön, becherförmig, frisches seidenartiges rosa, mit silberig nüanciert.

875 **Mme. Anna Moreau** (Robert 1883). Blume ausserordentlich gross, von 12—14 cm., sehr gut gefüllt und sehr gut öffnend, Farbe schön zartrosa mit lebhafter Mitte, Rückseite der Petalen fast weiss, sehr hübsch. Ganz extrafeine, grosse Blume, feinster Bau, reichblühend, stark wachsend.

876 **Mme. Berthe du Mesnil du Montchauveau** (Jamin 1876). Blume sehr gross, gef., leuchtendsilberigrosa.

877 **Mme. Boll** (Boyau 1850, Züchter Boll). Blume gross, gef., schön rosa.

Nota. Portlandrose, ausgezeichnet durch wunderschönen, centifolenförmigen, kompakten Bau und Duft. Treibrose, stark wachsend. Abgebildet im Journ. des Roses 1882, S. 168. Extra.

878 **Mme. Charles Truffaut** (Eug. Verdier 1877). Blume gross, gef., gut gebaut, imbrikiert. zart seidenartig. blassrosa, silberig berandet. Extra.

879 **Mme Dereulx Douvillé** (Lévêque 1863). Blume, gross, gefüllt, glaciertes rosa. Alte Treibrose.

880 **Mme. de Laboulaye** (Liabaud 1877). Blume gross, gef., zartrosa. Zentrum leuchtendrosa, sehr reichblühend.

881* **Mme. Derouet** (Derouet 1886). Blume gross, gefüllt, lilaweiss, innen zartrosa, kugelförmig, gute Haltung, Pflanze sehr stark, aufrecht wachsend. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—

882 **Mme. Dommage** (Margottin 1854). Blume gross, gef., centifolienförmig, wohlriechend.

883 **Mme. Eugène Verdier** (Eugène Verdier 1873). Blume sehr gross, gef., mit breiten Petalen seidenartiges nüanciertes rosa mit silbrig schattiert. Extra. Treibrose ersten Ranges.

Remontierende Hybriden.

884 **Mme. Fanny Giron** (Schmitt 1882). Blume gross, gef., gut gebaut, fleischfarbigrosa, sehr frisch, Rückseite der Petalen weisslich, reine Färbung. Erinnert im Habitus an Mme. Vidot. No. 890.

885 **Mme. Gabrielle Luizet** (Liabaud 1877). Blume sehr gross, gef., grosse Petalen, sehr schön seidenartig rosa. In Amerika als sichere Treibrose zum Auspflanzen; von vorzüglichem Bau.

886 **Mme. Gabrielle Meritte** [Vigneron 1871]. Blume mittelgross, gef., gut gebaut, rosa mit hell berandet, gut remontierend und stark wachsend.

887 **Mme. Georges Schwartz** [Schwartz 1871]. Blume gross, gef., kugelförmig, schön hortensienrosa, starkwüchsig.

888 **Mme. Grawitz** [Soupert & Notting 1878]. Blume gross, gef., centifolienförmig, zartsilbrigrosa, Mitte leuchtend, atlasrosa, wohlriechend.

889 **Mme. la Générale Decaen** [Gautreau 1869]. Blume gross, gef., schön gebaut, leuchtendrosa, Zentrum fleischfarbigrosa.

890 **Mme. Lambert Detrey** (Detrey 1883). Blume mittelgross, gef., gut gebaut, Farbe lebhaft seidenartigrosa, sehr wohlriechend, stark wachsend. Treibrose.

891* **Mme. Lefebvre** (Moreau-Robert 1886). Blume zart seidenartigrosa, im Zentrum lebhafter, gross, gefüllt, schalenförmig, stark wachsend, sehr blühbar. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

892 **Mme. Livia Frege** (Soupert & Notting 1872). Blume gross, gef., zart violaciertrosa mit silberigen Reflexen, Centifoliengeruch.

893 **Mme. Louis Lévêque** [Lévêque 1873]. Blume sehr gross, gefüllt, leuchtendhellrosa, stammt von Jules Margottin. Extra.

894 **Mme. Louis Paillet** [Eug. Verdier 1872]. Blume sehr gross, gef., zartrosa. Zentrum leuchtender.

895 **Mme. Louise Vigneron** [Vigneron 1883]. Blume gross, gef., gut gebaut, hellrosa, Mitte etwas dunkler, schöne längliche Knospe, gute Haltung, frei remontierend und sehr stark wachsend. Prächtige Sorte.

896 **Mme. Macker** (Damaizin 1863). Blume gross, gef., sehr zartrosa. Stammt von Mère de St. Louis.

897* **Mme. Marie Finger** (Rambeaux 1873). Blume gross, gef., leuchtend fleischfarbenrosa, Mitte dunkler, extra.

Nota. Uebertrifft als Treibrose durch reiches Blühen und gedrungenem Wuchs Victor Verdier um ein bedeutendes.

898 **Mme. Marie Manissier** (Liabaud 1876). Blume mittelgross, gef., frisches glaciertes lachsrosa.

Nota. Von Anna Alexieff abstammend, vereinigt sie alle guten Eigenschaften der letzteren mit einer bedeutend schöneren regelmässigen Blume und feinerer Farbe, ist besonders in Russland sehr beliebt und verdient zu tausenden verbreitet zu werden. Treibrose.

896 **Mme. Mélanie Vigneron** (Vigneron 1882). Blume gross, sehr gef., leicht öffnend, Farbe schön lilaciertes rosa, die äusseren Petalen silberig.

Nota. Schöne Haltung, frei remontierend u. kräftig wachsend. Stammt von der Rose Elisabeth Vigneron. No. 981. Rose ersten Ranges.

900 **Mme. Montet** (Liabaud 1880). Blume sehr gross, fast gef., sehr schön zart rosa mit grossen Petalen, gute Form u. schöne Haltung. Extra.

Nota. Diese Rose ist in der That ausgezeichnet durch ihre Farbe, ihre Grösse und ihren kräftigen Wuchs. Preisgekrönt auf der Ausstellung zu Lyon im Juni 1880.

901 **Mme. Nachury** (Damaizin 1873). Blume gross, gef. schön seidenartig rosa; von kräftigem Wuchs; stammt von „La Reine".

902 **Mme. Olympe Terestschenko** (Lévêque 1883). Blume gross, gef., ausgezeichnet schöne Kugelform, weiss mit zart rosa, oft verwaschen und gestreift mit karminrot. Von ganz ausserordentlich feiner und sehr seltener Schönheit, extra.

903 **Mme. Pierre Margery** (Liabaud 1881). Blume gross, gef., sehr frisches rosa, Mitte erhellt, gut remontierend. Stark wachsend, sehr schön. Extra grosse schöne Rose, zarte Farbe.

904* **Mme. Raoul Chandon** (Ch. Verdier 1884). Blume gross, gef., imbrikiert, mit runden Petalen. Farbe sehr frisches rosa, äussere Petalen heller, reich remontierend, stark wachsend.

905 **Mme. Renard** (Moreau 1864). Blume sehr gross, gef., glaciertes lachsfarbig rosa, extra.

906 **Mme. Rivers** (Guillot père 1850). Blume mittelgross, gef., blassrosa.

907 **Mme. Rougier** (Jamain 1875). Blume gross, gef., becherförmig, seidenartig rosa, extra.

908 **Mme. Marie van Houtte** (van Houtte 1858). Blume gross, gef., seidenartig rosa.

909* **Mme. Vauvel** (Eug. Verdier 1886). Blume extra gross, gefüllt mit sehr breiten Petalen, Farbe ein sehr frisches rosa. Strauch stark wachsend. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

910 **Mme. veuve Alexandre Pommery** (Lévêque 1883). Blume sehr gross, gut gebaut, zart rosa, im Innern lebhaft rosa nüanciert, Rand der Petalen sehr rein rosa, stark wachsend.

Nota. Extra, Grösse, Form und Farbe erheben diese Rose zu einer Sorte ersten Ranges.

911 **Mme. Wilson** (J. Vigneron 1883). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, gut gebaut. Farbe schön zart hellrosa, schöne längliche Knospe von guter Haltung, frei remontierend, sehr wohlriechend, stark wachsend, stammt von der Rose Elisabeth Vigneron No. 981.

912 **Mlle. Berthe Sacavin** (Eug. Verdier 1876). Blume gross, gef., zart seidenartig rosa, Mitte heller.

913 **Mlle. Dumaine** (Pernet 1873), Blume gross, fast gefüllt, kugelförmig, zart rosa, einzelstehende Blumen.

914 **Mlle. Elisabeth de la Rocheterie** (Vigneron 1881). Blume sehr gross, gef. und gut gebaut, zart rosa, äussere Petalen silberig, reich remontierend und stark wachsend, extra.

915 **Mlle. Hélène Croissandeau** (Vigneron 1882). Blume ausserordentlich gross, gef., sehr zart rosa, Mitte lebhafter; grosse längliche Knospe. Vollkommene Haltung und frei remontierend, stark wachsend. Stammt von der Rose Victor Verdier No. 1120, ist jedoch viel kräftiger.

916 **Mlle. Ilona d'Adorjan** (Eug. Verdier 1874). Blume gross, gefüllt, zart leuchtend blass lachsrosa, Rückseiten silberig, extra.

917 **Mlle. Léa Lévêque** (Eug. Verdier 1883). Blume klein, gefüllt, von vollkommenster Kugelform, Farbe sehr schön, zartes frisches rosa, Rückseite der Petalen silberig. Gute Varietät, hochfeiner, starker Duft.

918 **Mlle. Léonie Giessen** (Lacharme 1876), Blume gross, gef., schöne Form, rosa mit weiss verwaschen.

919 **Mlle. Marie Closon** (Eug. Verdier 1882). Blume mittelgross, stark gefüllt und sehr gut gebaut. Sehr zartes frisches rosa, vollkommen weisslich berandet, sehr wohlriechend.

Nota. Eine sehr reichblühende und stark remontierende Varietät, fast wie eine Bengalrose.

920 **Mlle. Susanna de Rodocanachi** (Lévêque 1884). Blume sehr gefüllt, kugelförmig. Farbe sehr zart durchsichtig rosa mit silberigweiss verwaschen, stark wachsend, ersten Ranges.

921 **Mlle. Thérèse Appert** (Trouillard 1856). Blume gross, gef., zart rosa, mit dunkelrosa nüanciert.

922 **Mlle. Thérèse Levet** (Levet 1864), Blume sehr gross, gef., schön glänzend rosa, vorzügliche Form der Blume, reichblühend und frei remontierend; stammt von Jules Margottin. Treibrose.

923 **Marguerite de St. Amand** (Sansal 1864). Blume gross, gef., schönes fleischfarbenrosa.

924 **Marietta Bioley** (Gonod 1875), Blume gross, gef., seidenartig rosa, reichblühend.

925 **Marquise Adèle de Murinais** (J. Schwartz 1877). Blume gross, gef., schön gebaut, schön blass silberig rosa mit dunkelrosa schattiert, stammt von Mme. Laffay.

926 **Marquise de Gibot** (Pensal 1868). Blume gross, gef., sehr schön, frisches rosa.

927 **May Turner** (Eug. Verdier 1874). Blume sehr gross, gef., zart lachsrosa, Rückseiten der Petalen dunkel extra.

928* **Mister Georg Dickson** (Bennett 1884). Blume gross, gefüllt, leicht öffnend; Farbe helles satiniertes rosa, ganz neues Kolorit; so stark wachsend wie Mme. Clemence Joigneaux. Erhielt ein Certifikat erster Klasse von der königl. Gartenbaugesellschaft in London 1883.

929* **Mistress Caroline Swailes** (Swailes 1885). Blume gross, gefüllt, Farbe sehr zartes fleischfarbiges rosa von unvergleichlicher Zartheit u. Reinheit; von gesundem kräftigem Wuchs, wie Paul Neyron. Wunderschöne, gleichmässig fleischfarbige, feine und zarte Rose erster Klasse.

Nota. War auf der internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Exemplaren vertreten.

930 **Mistress Veitsch** (Eug. Verdier 1872). Blume gross, gef., gut gebaut, rosa, sehr lebhaft.

931 **Monsieur Fillion** (Gonod 1876), Blume sehr gross, gefüllt, schön gebaut, schön rosa, Zentrum glänzend rosa.

932 **Mr. Nomann** (Guillot père 1866). Blume gross, gef., zart rosa mit weisslichen Rändern.

933* **Queen of queens** (W. Paul 1882). Blume gross, gefüllt, von vollkommener Form. Farbe rosa (pink) mit zart rosa berandet, stark wachsend

Remontierende Hybriden.

und reichblühend, fast jeder Trieb endigt mit einer Knospe sowohl im Sommer als im Herbst. Diese Rose repräsentiert eine ganz neue Art der Blumen unserer Remontantrosen. Sie ist eine Kreuzung zwischen einer Remontantrose und der ganz alten einmalblühenden Maidens-blush, welche kaum noch in einem Kataloge zu finden ist. Ausgezeichnet sowohl als Garten- wie als Ausstellungsrose ist sie entschieden die feinste in ihrer Farbe. Erhielt ein Certifikat erster Klasse von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft in London. Eine richtige Königin der Königinnen, der Name ist sehr treffend gewählt; extrafeine Treibrose.

934 **Perfection de Lyon** (Ducher 1868). Blume sehr gross, gefüllt, rosa mit lila Wiederschein, stark wachsend.

935 **Président Porcher** (Vigneron 1866). Blume sehr gross, gefüllt, hellrosa mit karmin nüanciert.

936 **Prince Stirbey** (Schwartz 1871), Blume gross, gefüllt, fleischfarben rosa, extra.

937* **Princesse Amélie d'Orléans** (Lévêque 1885). Blume sehr gross, gefüllt, kugelförmig, frische Färbung, seidenartig, fleischfarbig rosa, stark wachsend, ausgezeichnet in Farbe und Form. Extra. Victor Verdier ähnlicher Wuchs.

938 **Princesse Beatrice** (W. Paul 1872). Blume mittelgross, gefüllt, prächtig zartrosa.

939 **Princesse Louise Victoria** (Knight 1872). Blume gross, gef., leuchtend fleischfarben rosa, extra.

940 **Révérend Camm** (Turner 1875). Blume gross, gefüllt, hellrosa, reichblühend. Treibrose.

941 **Reine du Midi** (Rolland 1869). Blume gross gefüllt, schön zart rosa. Sport von la Reine und dieser sehr ähnlich.

942 **Rose Bonheur** (Fontaine 1871). Blume gross, gefüllt, hellrosa mit leuchtend karmin, extra.

944 **Royal Standard** [Turner 1876]. Blume gross, sehr gefüllt, seidenartig rosa.

945 **Sidonie** [Vibert 1847], Blume gross, gefüllt, frisches rosa. Treibrose. — Abgebildet im Journal des Roses 1882, S. 154.

946 **Star of Waltham** [W. Paul 1876]. Blume gross, gefüllt, schön hellrosa. Abgebildet Journal des Roses 1882, Seite 40.

947* **Souvenir de Victoire Landeau** [Moreau-Robert 1885]. Blume gross, gefüllt, kugelförmig, Farbe sehr frisches rosa, Mitte dunkler, zuweilen kirschrot, sehr schön, stark im Wuchs wie Victor Verdier.

948 **Thyra Hammerich** [Ch. Verdier 1869]. Blume sehr gross, gefüllt, schön zart fleischfarbig rosa. Treibrose. — Stammt von Duchesse de Sutherland.

949 **Villaret de Joyeux** [Damaizin 1874]. Blume sehr gross, gefüllt, nüanciertes rosa

950 **Virgile** [Guillot père 1870]. Blume gross, fast gefüllt, schöne Form, fleischfarbig lachsrosa.

Leuchtend bis dunkelrosa.

951 **Alexandre von Humboldt** [Charles Verdier 1870]. Blume gross, gefüllt. leuchtend rosa, **extra.**

952 **Alphonse Karr** [Nabonnand 1878]. Blume mittelgross, gefüllt, schön dunkelrosa.

953 **Alphonse Soupert** [Lacharme 1884]. Blume sehr gross, kugelförmig nach Art der La Reine, Farbe rein, lebhaft wie Jules Margottin, sehr stark wachsend. Blüht sehr frühzeitig, ist gut zum Treiben. Wenig Geruch.

954 **Amoena** [Soupert & Notting 1878]. Blume gross, gefüllt, schöne Form, leuchtend rosa mit violettem Reflex, Zentrum prächtig karminrot, sehr reichblühend, stammt von Victor Verdier.

955* **Anna de Diesbach** [Lacharme 1859]. Blume gross, gefüllt, sehr schön becherförmig, rosa mit leuchtend karmin, starker Wuchs. Sichere Treibrose, wird in Amerika in die Häuser ausgepflanzt, Rasse der La Reine. Abgebildet im Journal des Roses 1878, S. 58.

956 **Anna Blanchon** (Liabaud 1875). Blume gross, gefüllt, sehr schön leuchtend rosa.

957 **Annie Laxton** (Laxton 1873). Blume mittelgross, gefüllt, frisch rosa mit karmoisin und kirschrot schattiert, leuchtende Farbe, extra. Treibrose.

958* **Antoine Mouton** (Levet 1875). Blume sehr gross, gut gefüllt, centifolienförmig, lebhaft rosa. Rückseite der Petalen silberig.

Nota. Fast so gross wie Paul Neyron, unterscheidet sie sich von dieser durch etwas hellere Färbung und bedeutend reicheres Blühen, ist indessen zum Treiben nicht besonders geeignet.

959 **Antoine Verdier** (Jamain 1872). Blume gross, gefüllt, schöne Form, hell karminrosa, Blumen einzeln, gut für Bouqets.

960 **Archiduchesse Elisabeth d'Autriche** (Moreau-Robert 1881). Blume sehr gross, gefüllt, sich gut öffnend, schön seidenartig hellrosa, nüanciert. Rückseite der Petalen glaciert.

Nota. Aussergewöhnlich reichblühend und sehr stark wachsend. Vereinigt alle guten Eigenschaften in sich.

961 **Armide** (Margottin 1859). Blume mittelgross, gef., lebhaft rosa.

962 **Baronne Jard Panvillers** (Duval 1880). Blume gross, gef., gut gebaut, leuchtend rosa, sehr schöne Sorte.

963 **Baronne Louise Uxkull** [Guillot fils 1871]. Blume sehr gross, schön gebaut, becherförmig, prächtig glänzend karminrosa, wohlriechend.

964 **Claire Renard.** Blume gross, gef., becherförmig, sehr leuchtendrosa.

965 **Claude Bernard** [Liabaud 1879]. Blume gross, gef., kugelförmig, dunkelrosa, stammt von Jules Margottin No. 1195.

966 **Célestine** Blume gross, gef., prächtig rosa.

967 **Comte Adrien de Germiny** [Lévêque et fils 1881]. Blume gross, gefüllt, gut gebaut, imbrikiert, brillant lebhaftrosa, reichblühend, sehr stark wachsend. Sehr schöne Varietät. Stammt von Jules Margottin. Extrafeiner, schalenförmiger Bau. Die Blumen stehen einzeln und tragen sich frei.

968* **Comtesse Cahen d'Anvers** (Vve. Ledechaux 1885]. Blume gross, gef., kugelrund, Farbe schön, lebhaftrosa, stark wachsend, tiefgrüne Belaubung, stammt von der Rose la Reine. Hochfeiner, starker Duft.

969 **Comtesse Cécile de Chabrillant** (Marest 1858). Blume mittelgross, gef., leuchtend, glaciertes rosa, feine Blumenform.

970* **Comtesse de Paris** [Lévêque 1882], Blume gross, gef., kugelförmig, von vollkommener Form, prachtvoll, lebhaft rosa, äussere Petalen weisslich nüanciert, stark wachsend. März-Treibrose.

971 **Comtesse Hélène Mier** (Soupert et Notting 1876). Blume gross, gef., centifolenförmig, zart atlasrosa, dunkler nüanciert, Zentrum karmin, Rückseite der Blätter lila.

972 **Comtesse Henriette Combes** [J. Schwartz 1881]. Blume gross, gef., Form der Centifolia, lebhaft sammtigatlasrosa mit silberartigem Wiederschein, Rückseite der Petalen heller, sehr wohlriechend und frei remontierend, stark wachsend. Aehnlich der Marie Baumann No. 1374.

973* **Countess of Rosebery** (W. Paul & Son 1879). Blume gross, gef., schön becherförmig, leuchtend karminrosa, sehr stark wachsend.

Nota. The Garden sagt über diese Rose: „Countess of Rosebery verspricht eine Rose erster Klasse zu werden, von einer feuerigen karminrosa Farbe, gut in Form, ist sie in jeder Kollektion einen Platz wert. Sie erhielt ein Certifikat erster Klasse von der königlichen Gartenbaugesellschaft in Manchester.

974 **Denis Helye** (Gautreau 1865). Blume sehr gross, gef., leuchtend karminrosa.

975 **Diana** (W. Paul 1875). Blume gross, gef., dunkelrosa, in hellrosa übergehend.

976 **Duchesse d'Aosta** (Margottin 1860), Blume sehr gross, schön lachsrosa, Centifoliengeruch.

977 **Duchesse de Cambacérès** (Fontaine 1854). Blume gross, gef., leuchtendrosa. Abgebildet im Journal des Roses 1881. Seite 118.

978 **Duchesse de Chartres** (Eug. Verdier 1876), Blume gross, gef., leuchtendes frisches rosa, Rückseite heller.

979 **Duchesse de Norfolk** (Margottin 1853). Blume mittelgross, gef., karminrosa. Einzig schöne Belaubung, einzelstehende Blumen, guter Herbstblüher.

980 **Edouard Morren** (Granger 1869). Blume sehr gross, gefüllt, schöne Form, sehr zart karminrosa. Hübsche, grosse Rose. Extra.

981 **Elisabeth Vigneron** (Vigneron 1864). Blume sehr gross, gef., schönes frisches rosa. Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1881, S. 40.

982 **Emily Laxton** (Laxton 1877), Blume gross, gefüllt, schön becherförmig, kirschenrosa, fast wie Mme. Normann, jedoch dunkler an Färbung und schöner an Form. Jules Margottin-Rasse, starker Wuchs. Extra.

983 **Empereur Alexandre III.** (Soupert et Notting 1884), Blume sehr gross, sehr gef., von guter Form und Haltung. Farbe dunkelcentifolienrosa, nüanciert mit karmin, sehr wohlriechend, stark wachsend.

984 **Félix Genero** (Damaizin 1867). Blume gross, gef., schöne Form, prächtig violettrosa.

Remontierende Hybriden.

985 **Félix Mousset** (Eug. Verdier 1885). Blume gross, gef., sehr gut gebaut, mit zurückgebogenen Petalen, dunkelrosa mit lebhaft purpur, sehr wohlriechend, stark wachsend, ähnlich wie Victor Verdier. Prachtvoll leuchtende Rose, vollkommener Bau.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

986 **Florent Pauwels** (Soupert et Notting 1880). Blume sehr gef., breite Petalen, sehr zart lilarosa, Mitte leuchtend karmin.

987 **François Michellon** (Levet 1871). Blume gross, gefüllt, centifolienförmig, schön dunkelrosa, extra schöne Farbe, vorzügliche Blume.

988 **F. R. C. Sutton** (Frettingham 1883). Blume gross gef., dunkelrosa, Rückseite der Petalen weiss, von sehr feiner Form, sehr reichblühend, stark wachsend.

989 **Fürstin Johanne Auersperg** (Soupert et Notting 1884). Blume gross, gef., schöne Form, gute Haltung, Kolorit rötlich orangerosa, inmitten leuchtend karmin, zuweilen silberig nüanciert, stammt von der Rose Victor Verdier.

Nota. Diese Varietät erhielt den ersten Preis des Rosisten-Vereins in Antwerpen, 24. Juni 1883.

990 **Général Tervagne** (Gontreau 1874). Blume gross, gef., glänzendrosa mit lachsrosa Reflex. Extra.

991 **George Paul** (Eug. Verdier 1863). Blume gross, gef., glänzend rosa.

992 **Guillaume Gillemot** (J. Schwartz 1880). Blume sehr gross, gef., kugelförmig, von ausgezeichneter Form und Haltung, schön zartkarminrosa, mit silbrigrosa Reflexen, frei remontierend, stark wachsend. Stammt von Mme. Charles Wood. Extra. Abgebildet im deutschen Gartenmagazin 1881, Heft 1, Seite 1. Sehr empfehlenswert.

993 **Gustave Revilliod** (J. Schwartz 1875). Blume gross, gef., imbrikiert, päonienrosa.

994 **Heinrich Schultheis** (Bennett 1882). Blume ausserordentlich gross, sehr gef., von vollkommener Form, sehr zart, leuchtendrosa, herrlicher Wohlgeruch, reich remontierend, eine gute Ausstellungs- und prächtige, grosse Treibrose ersten Ranges. Stammt von Mabel Morrison und E. Y. Teas.

995 **Henri Ledéchaux** (Ledéchaux 1868). Blume gross, gef., leuchtend karminrosa.

996 **Hippolyte Jamain** (Lacharme 1875). Blume sehr gross, centifolienförmig, leuchtend rosa mit karmin. Extra.



No. 994. Heinrich Schultheis. Bennett 1882.

997 **Ingénieur Mâdele** (Madèle) (Moreau-Robert 1878). Blume sehr gross, gef., imbrikiert, johannisbeerrosa, reichblühend. Extra.

998 **Jacques Lafitte** (Vibert 1845). Blume gross, gef., karminrosa. Treibrose.

999 **Jean Dalmais** (Ducher 1873). Blume sehr gross, gef., kugelförmig, kirschrot.

1000* **John Hopper** (Ward 1862). Blume mittelgross, gef., glänzend rosa. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 72.

Nota. Obwohl schon eine ältere Züchtung, zeichnet sie sich durch ihren kräftigen Wuchs, reiches Blühen, besonderes leichtes Oeffnen der Blumen unter Glas vorteilhaft vor anderen aus, was sie zu einer Treibrose ersten Ranges macht.

1001 **Kate Hausbourg** (Granger 1863). Blume mittelgross, gef., leuchtend rosa.

1002 **Lady of the Lake** (Wm. Paul & Son 1883). Blume gross, gef., sehr feine Kugelform, Farbe pfirsichrosa, stark wachs. Gute Ausstellungsrose.

1003 **La Favorite** (Guillot père 1872). Blume gross, gef., dunkelrosa, in zartrosa übergehend. Guter, reicher Herbstblüher.

1005* **La Reine** (Laffay 1843). Blume sehr gross, gef., lilaciertes Rosa, beste Pariser Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1880. Seite 40. (Diese Rose geht unter verschiedenen Namen, bald Rose de la Reine, La Reine de Laffay, Synonym soll Reine du midi sein).

1006 **La Reine de la Pape.** Blume gross. gef., violaciertes rosa.

Remontierende Hybriden.

1007 **La Souveraine** (Eug. Verdier 1874). Blume extra gross, gef., schön leuchtend karminrosa, Kehrseiten der Petalen silbrig. Extra.

1008 **Laelia** (Laffay 1844; Syn. Louise Peyronny, Lacharme 1850). Blume gross, gef., dunkelkarmoisin.

1009 **Louis Corbie** (Corbie 1871). Blume gross, gefüllt, leuchtend karminrosa, wohlriechend.

1010* **Louis XIV.** (Guillot fils 1866). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend sammtig karmoisinrosa.

1011 **Louis Späth** (Soupert et Notting 1877). Blume gross, gefüllt, flache Form, chinesisch rosa mit weiss nüanciert und berandet.

Nota. Besonders prächtige Sorte, durch kräftigen Wuchs und überreiches Blühen geeignet für Hochstämme. Extra.

1012 **Louise Peyronny** (Lacharme 1850, Syn. mit Laelia No. 1008). Blume sehr gross, gefüllt, dunkelkarmoisin.

1013 **Mac Mahon** (Eug. Verdier 1872). Blume gross, gefüllt, dunkelrosa.

1014 **Mme. Adèle Huzard** (Ch. Verdier 1867). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa.

1015* **Mme. Alfred Bleu** (Eug. Verdier 1884). Blume mittelgross, gefüllt, von sehr schöner Form, Farbe schönes lebhaftes tiefes Rosa mit feurig Karmoisin erhellt. Strauch stark wachsend mit dunkelgrüner Belaubung. Wuchs wie Lady Sheffield.

1016 **Mme. Alice Dureau** (Vigneron 1867). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, schön hell leucht. rosa.

1017 **Mme. Alice van Gert** (Lévêque 1884). Blume gross, gef., kugelförmig, vollkommene Form, Farbe lebhaft rosa, verwaschen mit lebhaft karmin, sehr frische und schöne Farbe.

1018 **Mme. Anna Gerold** Soupert et Notting 1881). Blume gross, gef., becherförmig, Färbung lebhaft rosa mit leuchtend karmin nüanciert. Zentrum leuchtender.

1019 **Mme. André Leroy** (Trouillard 1864). Blume gross, gefüllt, schön lachsrosa.

Nota. Lange Zweige treibend, im Sommer fast gar nicht blühend, von jedermann unbeachtet, ist diese Rose dennoch eine Treibrose allerersten Ranges; in Töpfen sieht man sie oft auf den Frankfurter Blumenmärkten zu Hunderten und ist alsdann wegen ihrer schönen lachsrosa Färbung besonders ins Auge fallend, Töpfe mit 30—40 Blumen sind bei den Frankfurter Blumengärtnern durchaus keine Seltenheit. Treibrose.

1020 **Mme. Appoline Foulon** (Vigneron 1882). Blume gross, gef., sehr schön helllachsfarbig mit lila Wiederschein. Vollkommene Haltung, reich remontierend. Neue Färbung, extra.

1021* **Mme. Baulot** (Lévêque 1886). Blume gross, gef., sehr leuchtend rosa mit karmin schattiert, imbrikiert. W. stark, blühbar. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1022 **Mme. Berthe Mackart** (Eug. Verdier 1881). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, kugelförmig, Farbe lebhaft karminrosa, sehr frisch. Rückseiten der Petalen silberig, von vorzüglicher Haltung; eine der grössten Blumen.

1023 **Mme. Cadel** (Pernet 1872). Blume sehr gross, schön lilaciertes rosa, zuweilen leuchtend rosa, frei remontierend.

1024 **Mme. Caillat** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, gef., leuchtend kirschrosa.

1025 **Mme. Charles Verdier** (Lacharme 1864). Blume sehr gross, gef., prächtig glänzend rosa.

1026 **Mme. Chevrot** (Pernet 1877). Blume gross, kugelförmig, lachsrosa, sehr reichblühend, stammt von Victor Verdier.

1027 **Mme. Chierot** (Pernet 1877). Blume gross, gefüllt, leuchtend rosa.

1028 **Mme. Céline Touvais** (Touvais 1860). Blume gross, gef., lebhaft rosa.

1029 **Mme. Clert** (Gonod 1868). Blume gross, gefüllt, schön lachsrosa.

1030 **Mme. Collet** (Liabaud 1864). Blume gross, gefüllt, dunkel karminrosa, Zentrum leuchtend lachsfarben.

1031 **Mm. Coulombier** (Lévêque 1884). Blume sehr gross, sehr schön gebaut, imbrikiert, Farbe schön lebhaft rosa oder hell johannisbeerrot. Ausgezeichnet.

Nota. War im Februar mit zahlreichen Knospen bedeckt, jeder Trieb zeigte deren 2—3. Treibrose.

1032 **Mme. Crozy** (A. Levet 1881). Blume schön gewölbt, Petalen breit, Farbe chinesischrosa, Holz hart und scharf bewaffnet, Laub sehr dunkel. Stammt von Souvenir de la reine d'Angleterre No. 1110. Extra schöne Blume.

1033 **Mme. Desbordeaux** (Oger. 1873). Blume gross, gefüllt, leuchtendes glaciertes rosa, lachsfarbig nach aussen, extra. Treibrose.

1034 **Mme. Dos Santos Vianna** (Soupert et Notting 1882). Blume gross, gefüllt, schön imbrikiert, Färbung seidenartig, dunkelkarminrosa, Zentrum leuchtender, äussere Blumenblätter lackfarbig, kirschrosa, sehr reich blühend.

1035* **Mme. Ducher** (Levet 1879). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, kirschrosa, äussere Petalen dunkelpurpur, sehr reichblühend. Extra gute und frühe Treibsorte, in Amerika beliebt und ausgezeichnet.

1036 **Mme. Eugène Appert** (Trouillard 1865). Blume gross, gefüllt, schön lachsrosa, reichblühend.

1037* **Mme. Eugénie Frémy** (Eug. Verdier 1885). Blume sehr gross, gefüllt, eigentümlich gewölbte Form, Farbe sehr frisch, lebhaft rosa, Rückseite der Petalen silberig. Strauch sehr stark wachsend mit dunkelgrüner Belaubung.

1038 **Mme. Eugène Labruyère** (Gonod 1882). Blume gross, mit starken Petalen, gut gebaut, lachsfarbig. Rückseite der Petalen lackrot. Sehr stark wachsend, mit tief dunkelgrüner Belaubung, extra.

1039 **Mme. F. Bruel** (A. Levet 1881). Blume gross, karminrosa, stark wachsend und gut remontierend, hell belaubt. Stammt von Comtesse d'Oxford. No. 1159.

1040* **Mme. François Buchner** (Lévêque 1884). Blume gross, gefüllt, sehr schön hellrosa, nüanciert mit rot, Mitte dunkler. Rose erster Klasse, frei remontierend, stark wachsend, wohlriech. Wuchs wie bei Jules Margottin.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden sehr schön vorhanden.

1041 **Mme. Furtado** (V. Verdier 1861). Blume sehr gross, karminrosa, gute Blume.

1042 **Mme. Georges Vibert** (Moreau-Robert 1879). Blume sehr gross, gefüllt, in Büscheln blühend, sehr schön zart rosa, Zentrum karminrosa.

1043* **Mme. Gomot** (Liabaud 1886). Blume glänzend rosa, sehr gross, fast gefüllt. Pflanze stark; entstand aus Souvenir de la reine d'Angleterre. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1044 **Mme. Grondier** (Gonod 1867). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, schön, lachsrosa.

1045 **Mme. Hunnebelle** (Fontaine 1873). Blume sehr gefüllt, chinesischrosa mit karmin schattiert.

1046 **Mme. James Hennesy** (Duval 1879). Blume gross, gefüllt, schöne Form, schön aurorarosa, seidenartig glaciert, extra.

1047 **Mme. Jeanne Bouyer** (Gonod 1877). Blume sehr gross, 12—15 cm im Durchmesser, gut gefüllt, Petalen gross und schön abgerundet, prächtig chinesischrosa, neue Farbe unter den Remontantrosen, sehr reichblühend.

Nota. Rivalisiert in der Grösse mit Paul Neyron; extra.

1048 **Mme. Jolibois** (Eug. Verdier 1879. Blumen gross, gefüllt, fast wie Camellia imbricata, lebhaft karminrosa, silberig berandet.

1049 **Mme. Jules Grévy** (Schwartz 1881). Blumen mittelgross, gefüllt; aussen lebhaft lachsfarbenrosa, Mitte weisslich lachsfarbig, neue Färbung. Sehr stark wachsend.

Nota. Stammt von Triomphe de l'exposition gekreuzt mit Madame Falcot. Erhielt einen ersten Preis in Lyon. Das dunkle Laub erinnert beim Erscheinen an viele Theerosen-Varietäten.

1050 **Mme. Lefebvre-Bernard** (Levet 1871). Blume sehr gross, gefüllt, imbrikiert. Camellienform, prächtig leuchtend rosa. Prachtvolle Einzelblume.

1051 **Mme. Marie Cirodde** (Ch. Verdier 1867). Blume gross, gefüllt, sehr schönes frisches rosa.

1052 **Mme. Marie Röderer** (Lévêque et fils 1881). Blume gross, gefüllt, schön kirschrosa mit karminrot schattiert. Schöne Form und prächtige Farbe, dunkelgrüne Belaubung, stark wachsend. Stammt von Jules Margottin.

1053 **Mme. Prosper Laugier** (Eug. Verdier 1876). Blume sehr gefüllt, durchsichtig leuchtend rosa. Abgebildet im Journal des Roses 1884 Seite 104.

1054 **Mme. Puissant** (Moreau-Robert 1869). Blume gross, gefüllt, leuchtend kirschrot, in hellrosa übergehend.

1055 **Mme. Pulliat** (Ducher 1867). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelrosa mit purpur.

1056 **Mme. Rambaud** (Rambaud 1882). Blume sehr gross und sehr gefüllt, schön rosa mit amarantrot nüanciert, Rückseite heller. Sehr stark wachsend. Schöne vollkommene Knospe. Gute reiche Blüte und aufrechte Haltung.

1057* **Mme. Rebatel** [Liabaud 1886]. Blume leuchtend rosa mit zartrosa schattiert. gross, gefüllt, elegant gebaut. W. stark, gerade; stammt von La Reine. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Remontierende Hybriden.

1058 **Mme. Rocher** (Cochet 1876). Blume sehr gross, 14 cm im Durchmesser, schön gebaut, sehr gänzend lebhaft rosa, reichblühend. W. stark. Extra, stammt von Triomphe de l'exposition. (Rivalisiert mit Paul Neyron.)

1059 **Mme. Rochet** (Liabaud 1882). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, von guter Haltung, sehr frisches atlasrosa, stark wachsend, sehr schön. Extra reichblühende Sorte.

1060 **Mme. Rosalie de Wincop** (Vigneron 1881). Blume gross, gef., kugelförmig, Farbe schön rosa, lachsfarben berandet, äussere Petalen heller; gut remontierend, sehr stark wachsend.

Nota. Extra neue Färbung, stammt von Général Jaqueminot No. 1459.

1061* **Mme. Sanglier** (Vigneron 1886). Blume gross, gef,, kugelförmig, Farbe schön johannisbeerrosa, auf der Rückseite silbrig angehaucht, Strauch kräftig. Ebenfalls ein guter Blüher ersten Ranges. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

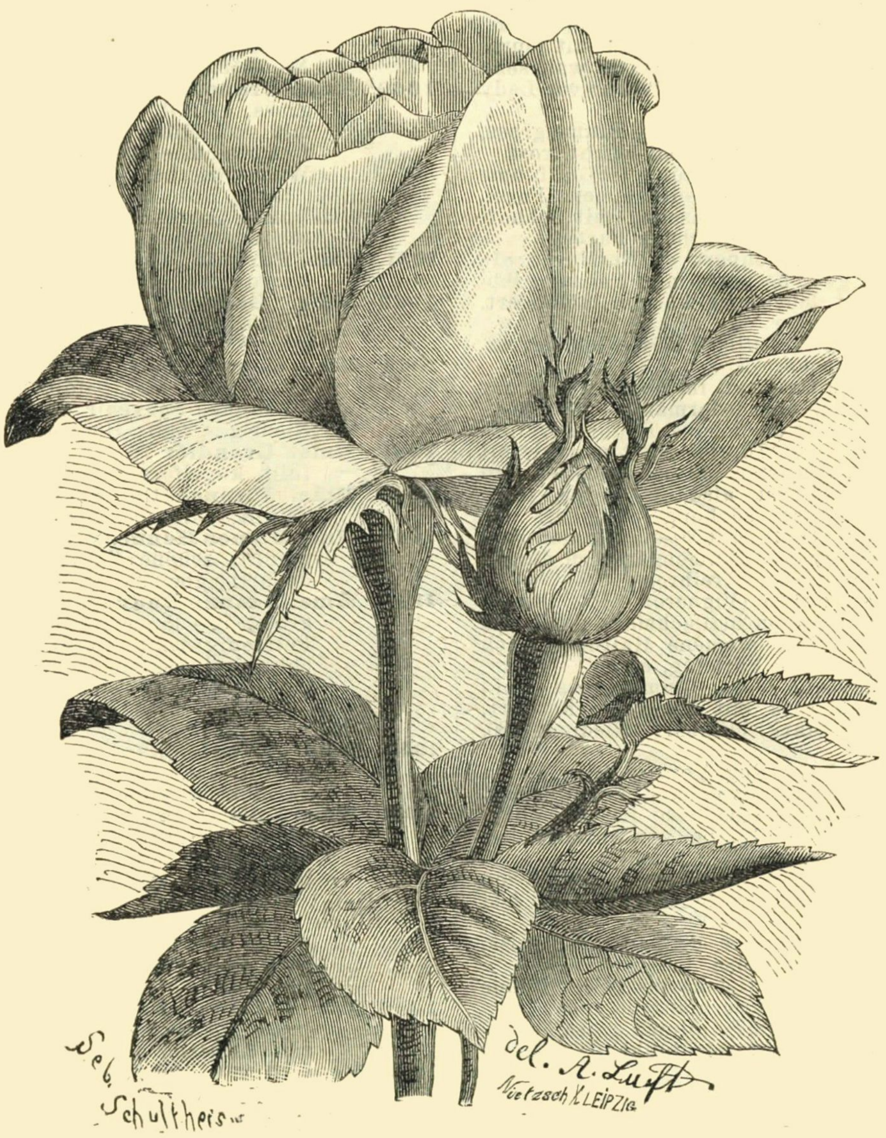
1062 **Mme. Scipion Cochet** (Cochet 1873). Blume sehr gross, gef., imbrikiert leuchtend kirschrosa, silberig berandet. I. Medaille auf der Ausstellung in Monterreau.

Nota. Diese Rose nimmt unter den neueren Rosen vermöge ihres prachtvollen Laubes sowie des starken Wuches, des leichten Aufblühens der Blumen einen der ersten Plätze ein. Abgebildet im Journal des Roses 1877, Seite 8. Treibrose.

1063 **Mme. Sophie Fropot** (Levet 1876). Blume gross, gef., schön centifolienförmig, prächtig leuchtend rosa, sehr effektvoll.

1064 **Mme. Susanne Rodocanachi** (Lévêque 1883). Blume gross, gef., schöne Form, lebhaft kirschrosa, sehr wohlriechend.

1065* **Mme. Th. Delacour** (Eug. Verdier 1884). Blume, mittelgross, gef., sehr gut gebaut, Farbe lebhaftes karminrosa mit weisslichem Rande stark wachsend, wenig Stacheln und von dunkelgrüner Belaubung. Reichblühend, gute Farbe.



No. 1071. Mlle. Eugenie Verdier. Guillot 1869.

1066 **Mme. Verlot** (Eug. Verdier 1876). Blume extra gross, gef., gut gebaut, sehr frisches leuchtend rosa, wohlriechend. Abgebildet in der Deutschen Rosenzeitung, 1. Jahrgang.

1067 **Mlle. Brigitte Violet** (Levet 1878). Blume gross, gef., gut gebaut, in Büscheln blühend, violaciertes lebhaftes rosa, äussere Blumenblätter, lachsfarbig. Extra.

1068 **Mlle. Christine Nilson** (Lévêque 1876). Blume gross, gef., leuchtendrosa, mit karmin schattiert.

1069 **Mlle. Emma Allen** (Liabaud 1877). Blume sehr gross, gef., kugelförmig, glänzend, karminlachsrosa. Rückseiten der Petalen helllachsfarbig. Extra.

1070 **Mlle. Emilie Verdier** (Eug. Verdier 1876). Blume gross, gef., schön leuchtend karminrosa.

1071* **Mlle. Eugénie Verdier** (Guillot fils 1869). Blume mittelgross, gef., inkarnatrosa, in weisslich rosa übergehend. Sichere Treibrose, in Amerika beliebt zum Auspflanzen in die Häuser,

1072 **Mlle. Julie Gaulain** (Liabaud 1883). Blume sehr gross, fast gef., mit grossen Petalen, Farbe schön lebhaft rosa, mit orange und lachsfarben schattiert, stark wachsend, frei remontierend, ganz neue Farbe.

1073 **Mlle. Louise Aunier** (Liabaud 1884). Blume gross, imbrikiert, sehr lebhaftes rosa. Vollkommene Haltung, frei remontierend, stark wachsend.

Remontierende Hybriden.

1074 **Mlle. Louise Chrétien** (Liabaud 1883). Blume sehr gefüllt, Farbe dunkelrosa, Mitte lachsrosa, kugelförmig, frei romontierend, stark wachsend.

1075 **Mlle. Marie Cointet** (Guillot fils 1872). Blume gross, gef., imbrikiert, leuchtend rosa, in zart seidenartig rosa übergehend, frei remontierend.

1076 **Mlle. Marie Roë** (Liabaud 1876). Blume gross, gefüllt. leuchtend rosa mit purpur nüanciert.

1077 **Mlle. Marie Verdier** (Eug. Verdier 1878). Blume gross, gef., Petalen breit, sehr frisches, leuchtend seidenartiges rosa.

1078 **Mlle. Marie Verlot** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, gef., gute Form, sehr wohlriechend. Farbe sehr schön, lebhaft rosa, Rückseiten der Petalen silbrig, stark wachsend, gute Sorte.

1079 **Madelaine Nonin** (Ducher 1866). Blume gross, gef., centifolienförmig. zart lachsrosa.

1080* **Magna Charta** (W. Paul 1877). Blume sehr gross, gef., prächtig rosa mit karmin.

1081 **Maréchal Suchet** (Damaizin 1876). Blume gross, gefüllt, schön karminrosa

1082 **Marchioness of Exeter** [Laxton 1876]. Blume sehr gross, gef., prächtig gebaut, hellrosa mit leuchtend kirschrosa untermischt, wohlriech., Sämling von Jules Margottin.

1083 **Marie Louise Pernet** (Pernet 1876). Blume sehr gross, gef., becherförmig, schön leuchtend rosa, Zentrum heller. Extra.

1084 **Marquise de Castellane** (Pernet 1869). Blume sehr gross, gef., Form gut, schön leuchtend rosa, frei remontierend. Rasse Jules Margottin.

Nota. Diese Rose ist bei den Dänen sehr geschätzt als Treibrose. Extra.

1085 **Marquis of Salisbury** (Paul & Son 1880). Blume sehr gross, gef., vollkommen kugelförmig, imbrikiert, Färbung dunkelrosa, mit karmin schattiert, Extra.

Nota. Dieser Rose wurde ein Certifikat erster Klasse zuerkannt.



No. 1080 Magna Charta. W. Paul 1877.

1086 **Masterpice** (Paul & Son 1880). Blume sehr gross, gef., vollkommen kugelförmig, sehr leuchtend karminrosa, stark wachsend. Abgebildet in the Rose Annual von 1879—80. Extra.

Nota. Gardener's Chronicle sagt: „Eine sehr gefüllte, karminrosa Blume, von ausgezeichneter Form.

1087 **Miss Poole** (W. Paul 1876). Blume gross, gefüllt, leuchtend. rosa.

1088 **Mistress Laxton** (Laxton 1875). Blume gross, gef., gut gebaut, glänzend karminrosa. Extra. I. Preis in Manchester und Nottingham.

1089 **Monsieur Drochard** (Brassac 1881). Blume gross, gef, karminrosa.

1090 **Mr. Etienne Dupuy** (Levet 1873). Blume gross, sehr gef., leuchtendrosa. Rückseiten silberigrosa. Extra.

1091 **Mr. Gabriel Tournier** (Levet 1876). Blume gross, gef., schön gebaut, dunkelrosa.

1092 **Mr. Jules Monges** (Guillot fils 1881). Blume sehr gross, gef., gut gebaut. kugelförmig, von vorzüglicher Haltung, Farbe schön leuchtend karminrosa, schöne Varietät, stark wachsend. Stammt von Souvenir de la reine d'Angleterre.

1093* **Mr. Moreau** (Vigneron 1886). Blume gross, gef. kugelförmig, leuchtendrosa, äussere Petalen silberig, Pflanze stark, geradästig, sehr blühbar. Victor Verdier ähnlich. Niedr. ℳ 0,80. Hochst. ℳ 2.—.

1094 **Mr. Woolfied** (Guillot père 1866). Blume sehr gross, leuchtend rosa.

1095* **Nicolas Leblanc** (Moreau-Robert 1886). Bl. leuchtend karminkirschrosa, in zart rosa übergehend, sehr gross, gef., kugelig, öffnet sich

Remontierende Hybriden.

willig; sehr stark wachsend, reichblühend, doldenartig. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1096* **Paul Neyron** (Levet 1869). Blume sehr gross, gef., schöne Form, dunkelrosa. Extra.

Nota. Unter den bis jetzt bekannten Rosen eine der grössten. Die Blumen haben oft 14—16 cm im Durchmesser, sind sehr dicht gefüllt und stehen einzeln auf langen kräftigen Trieben, was der Pflanze ein besonderes schönes Aussehen verleiht, auch zum Treiben im Monat April und Mai sehr verwendbar. In Amerika wird sie als Treibrose viel verwendet und in Häuser ausgepflanzt. Abgeb. im Journal des Roses 1877, Seite 8.

1097 **Paul Verdier** (C. Verdier 1866). Blume gross, gef., leuchtendrosa, einzelstehende Blumen, gute Treibrose.

1098 **Pauline Talabot** (Eug. Verdier 1874). Blume gross, gef., blendend dunkelrosa, reichblühend. Extra.

1099 **Peach blossom** (W. Paul 1874). Blume gross, gef., zartrosa mit karmin, seidenartig weiss nüanciert. Stammt von Jules Margottin.

1100 **Princesse Charles d'Aremberg** (Soup. et Notting 1876). Blume gross, gef., centifolienförmig, äussere Blumenblätter zart lilaciert silberfarben, Zentrum leuchtend karmoisinrosa. Extra.

1101 **Princesse Christian** (William Paul 1870). Blume sehr gross, fast gef., zartrosa mit karminrosa.

1102 **Princesse Marie Dolgorouky** (Gonod 1878). Blume sehr gross, sehr gut gebaut, becherförmig, prächtig seidenartig rosa, sehr oft mit karmin gestreift. Stammt von Anna de Diesbach.

1103 **Princesse Radziwill** (Lévêque 1884). Blume gross, gef., vollkommene Form, imbrikiert, Farbe hellrosa mit lebhaft karmin und dunkel karminrot, stark wachsend.

1104 **Queen Eleonor** (W. Paul 1876). Blume gross, gef., prächtig kirschrosa, sehr wohlriechend, stark wüchsig.

1105 **Reine des Amateurs** (Oger 1877). Blume gross, gefüllt, rosa mit lachsfarbener Nüance wie Mlle. Eug. Verdier No. 1071 von der sie stammt. Schöne zarte Farbe.

1106 **Reynolds Hole** (G. Paul 1873). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, kastanienrot mit amarantrot nüanciert, starkwüchsig, mit glattem Holze, Rasse Duke of Edinburgh.

1107 **Richard Wallace** (Lévêque 1871). Blume gross, gefüllt, schön leuchtend, rosa.

1108 **Souvenir d'Aline Fontaine** (Fontaine 1880). Blume gross, gefüllt, schöne Form, in Rispen blühend, hellfleischfarbigrosa, äussere Petalen karminpurpur extra.

1109* **Souvenir de l'ami Labruyère** (Gonod 1885). Blume gross, gefüllt. Farbe chinesischrosa, Mitte dunkler; Knospe länglich mit schönen Foliolen, reichblühend, stark wachsend. Victor Verdier-Rasse. Ganz extra Farbe und Form, gut gebaut.

1110 **Souv. de la reine d'Angleterre** (Cochet 1855). Blume gross, gefüllt, schön lebhaft rosa. Treibrose.

1111 **Souv. de Mme. Robert** (Moreau-Robert 1879). Blume gross, gefüllt, becherförmig, zart rosa mit lachsfarbig glaciert. Zentrum lebhafter, stammt von Jules Margottin.

1112 **Souv. de Mme. Boll** (Boyau 1866). Blume gross, gefüllt, kirschrosa, mit aurora nüanciert.

1113 **Souv. de Mme. Victor Verdier** (E. Verdier 1883). Blume gross, gefüllt, von vollkommener Form, sehr wohlriechend: Farbe schön lebhaft dunkelrosa, Rückseite der Petalen blasser, stark wachsend.

1114 **Souv. de Mr. Bredeaux** Blume gross, gefüllt, schön seidenartiges, silberiges rosa. Wuchs stark, aufrecht. Treibrose.

1115 **Souv. de Mr. Droche** (Pernet 1880). Blume gross, fast gefüllt, kugelförmig, sehr schön karminrosa, gute Haltung.

1116 **Souv. de Romain Desprez** (Jamain 1872). Blume gross, gefüllt, fleischfarbig rosa mit schieferfarben, Zentrum leuchtender.

1117 **Souv. de Victor Hugo** (Pernet père 1886). Blume sehr gross, beinahe gefüllt, kugelförmig. Farbe schön lebhaft satinrosa, Strauch kräftig, Laub hellgrün, frei remontierend. Stammt von Ambrogio Maggi. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1118 **Triomphe de la Terre des Roses** (Guillot père 1864). Blume sehr gross, gefüllt, violaciertes rosa.

1119 **Triomphe de France** (Margottin 1875). Blume gross, gefüllt, leuchtend karminrosa.

1120* **Victor Verdier** (Lacharme 1859). Blume gross, gefüllt, centifolienrosa mit karmin nüanciert, Treibrose.

Nota. Eine in Frankreich und Deutschland speziell zum Frühtreiben — Januar, Februar — sehr beliebte Sorte.

1121 **Vincent Hippolyte Duval** (Duval 1880). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, leuchtend karminrosa, extra!

1122 **Wilson Saunders** (Paul & Sohn 1874). Blume mittelgross, gefüllt, glänzend karminrot, sehr prächtig rosa, extra.

Hellrot-karminrot.

1123 **Achille Gonod** (Gonod 1865). Blume sehr gross, gefüllt, fast leuchtend karminrot.

1124 **Adelaïde de Meynot** (Gonod 1883). Blume gross, imbrikiert mit gut abgerundeten Petalen. Farbe lebhaft kirschrot, Geruch der Centifolien. Frei remontierend, stark wachsend.

1125* **Amiral Courbet** (Dubreuil 1885). Blume gross, aufrecht, becherförmig, von vollkommener Haltung, lebhaft karminrot, mit magentaroten Reflexen, Petalen konkav, imbrikiert, im Zentrum kürzer. Blume sehr wohlriechend, stark wachsend.

Nota. Diese Sorte wird nicht nur wegen der Form und Farbe der Blume, welche sehr merkwürdig ist, gesucht, sondern eben so sehr wegen ihres feinen, durchdringenden Geruches. Wächst sehr kräftig. Abgebildet im Journal des Roses 1884, Seite 184. Auf der 1887er internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

1126* **Amiral de Joinville** (Eug. Verdier 1886). Strauch kräftig mit starkem Wuchs. Blume gross, gefüllt, gut gebaut in Dolden vereinigt, sehr wohlriechend. Farbe ein tiefes lebhaftes Rot mit purpur nüanciert und weisslich eingefasst. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ. 2.—.

1126a **Alexis Lepère** (Vigneron 1876). Blume sehr gross, gefüllt, kugelförmig, leuchtend hellrot.

1127 **Alfred Colomb.** (Lacharme 1863). Blume gross, gefüllt, centifolienförmig, glänzend feuerrot. April-Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1878, Seite 72.

1128 **Alfred K. Williams** (Schwartz 1878). Blume gross, gefüllt, schön gebaut, karminrot, in magentarot übergehend, sehr reichblühend. März-Treibrose, extrafeine dunkle Sorte.

1129 **André Fresnoy** (Pernet 1868). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtend rot mit purpur nüanciert. Extrafeine leuchtende Farbe, einzelstehende Blume, prachtvoll.

1130 **André Gill** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, kugelförmig, lebhaft karminrot, stark wachsend.

1131 **Anicet Bourgeois** (Moreau-Robert 1881). Blume gross, gefüllt, becherförmig, von guter Haltung, lebhaft kirschrot, in Büscheln blühend, sehr kräftig wachsend. Stammt von Sénateur Vaïsse + Mme. Victor Verdier.

1132 **Antoine Chantier** (Eug. Verdier 1882). Blume gross, gut gefüllt und sehr gut gebaut. Farbe schön rot mit kirschrot schattiert und weisslich berandet. Stark wachsend, mit aufrechten Zweigen.

1133 **Antoine Ducher** (Ducher 1876). Blume gross, gefüllt, becherförmig, leuchtend rot.

1134 **Antoine Wintzer** (Eug. Verdier 1884). Blume sehr gross, gefüllt, in Form einer Rosette; Farbe hellrot nüanciert mit lebhaft karmoisin und johannisbeerrot, starkwachsend.

1135 **Auguste Rigotard** (J. Schwartz 1872). Blume mittelgross gefüllt, mit weisslichen Reflexen.

1136 **Aurore du Matin** (Rolland 1868). Blume sehr gross, gefüllt aurorafarbig, Kehrseiten der Petalen karminrot.

1137 **Bacchus** (Paul & Son 1855). Blume mittelgross, gefüllt, lebhaft karminrot.

1138 **Baron de Girardot** (Paul Marmy 1886). Blume gross, sehr gefüllt, flach, Petalen gross, Farbe leuchtend karminrot, im Zentrum dunkler mit feurigen Reflexen, Knospen gross und kurz, Haltung aufrecht. Strauch stark wachsend, Holz stark, hellgrün. Die jungen Triebe ins violette übergehend, wenige rötliche, breite Stacheln. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—

1139 **Baron Hausmann** (Lévêque 1867). Blume gross, gefüllt, prächtig karminrot.

1140 **Baron Nathaniel de Rothschild** (Lévêque 1882). Blume gefüllt, ausserordentlich schön gebaut, Farbe sehr gleichmässig, schön lebhaft karminrot, sehr stark wachsend, extra.

Nota. Durch glänzende Farbe und schöne Form ausgezeichnet.

1141 **Baron Wolseley** (Eug. Verdier 1882). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe lebhaft sammtig karminrot mit feuerrot schattiert, wächst stark.

Remontierende Hybriden.

1142 **Baronne de Prailly** (Liabaud 1871). Blume sehr gross gefüllt, leuchtend rot, schön belaubt.
1143 **Barthélemy Joubert** (Moreau & Robert 1877). Blume gross, gefüllt, leuchtend kirschrot, sehr effektvoll.
1144* **Beauty of Waltham** (W. Paul 1863). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtendrot, wohlriechend.
1145 **Berthe de Sansal**, Blume gross, gefüllt, lebhaft rot.
1146* **Boïldieu** (Margottin 1877). Blume sehr gross, gefüllt, schön leuchtend kirschrot.

Nota. Wegen ihrer leuchtenden Farbe und schönem Wachstum extra für Hochstämme. Abgebildet im Journal des Roses 1882, Seite 9.

1147* **Camille Bernardin** (Gautreau 1865). Blume gross, gefüllt, leuchtend rot.
1148 **Capitaine Paul,** (Oger 1867). Blume mittelgross, gefüllt, glänzendrot.
1149 **Charles Baltet** (Eug. Verdier 1878). Blume gross, gefüllt, ausgezeichnet schöne Form, leuchtend karminrot, sehr wohlriechend.
1150* **Charles Lamb** (W. Paul & Son 1885) Blume gross, gefüllt, prachtvolle Knospe, Farbe hellrot, sehr rein, stark wachsend.

Nota. Diese Sorte blüht ununterbrochen den ganzen Sommer und Herbst, ist sehr wertvoll als Garten- und Schnittblume.

1151* **Charles Margottin** (Margottin 1863). Blume gross, gefüllt, blendend karminrot; Zentrum leuchtend feuerrot. Prachtvolle einzelne aufrechtstehende, grosse, gut gebaute Rose, bewährt als Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1879, Seite 24.
1152 **Climbing Victor Verdier** (Paul & Son 1872). Blume gross, gefüllt, mit leuchtend karmin nüanciert, sehr stark wachsend, als Säulenrose.
1153* **Comtessa do Camondo** (Lévêque & fils 1880). Blume sehr gross, gefüllt, imbrikiert, schön lebhaftrot, mit karmin und zinnoberrot schattiert, nüanciert mit sammtig braun; stark wachsend.
1154 **Clothilde Rolland** (Rolland 1868). Blume gross, gefüllt, schön zart, kirschrot.
1155 **Colonel de Sansal** (Jamain 1875). Blume sehr gross, gefüllt, prächtig leuchtend karmin mit sammtig schattiert, extra.
1156 **Comte Alphonse de Serenyi** (Touvais 1866). Blume gross, gefüllt, leuchtend hellrot mit purpur.
1157 **Comte de Ribeaucourt** (Jamain 1870). Blume sehr gross, gefüllt, dunkelrot mit leuchtend karmoisin.
1158 **Comtesse de Choiseul** (Motteau 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, lebhaft kirschrot, sehr gute Haltung, gut remontierend.
1159 **Comtesse d'Oxford** (Guillot père 1879). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtend karmin mit rot nüanciert.

Nota. Von Victor Verdier stammend, repräsentiert sie in Wuchs und Laub ganz diese Rose, nur stärker im Wuchs, die Blüte ist um ein Bedeutendes breiter und grösser. Im Topf als Treibrose ist die leuchtend karminrote Farbe von grossem Effekt. Abgebildet im Journal des Roses 1880, Seite 101.

1160 **Constantin Petriakoff** (Jamain 1878). Blume sehr gross, gut gef. und schön gebaut, becherförmig, prächtig leuchtend kirschrot, Zentrum dunkler, sehr reichblühend. Extra.
1161 **Devienne l'ami** (Lévêque 1868). Blume gross, gefüllt, schön karminrot. Treibrose.
1162* **Docteur Andry** (Eug. Verdier 1864). Blume gross, gef. dunkelrot. Extra, Treibrose.
1163 **Dr. August Krell** (Eug. Verdier 1877). Blume gross, gef., schön gebaut, abgerundete Petalen, karminkirschrot mit purpur schattiert. Rückseite der Petalen weisslich.
1164 **Dr. Garnier** (Moreau-Robert 1882). Blume sehr gross gef., sehr gut gebaut, leicht öffnend, sehr schön lebhaft kirschrot, ausserordentlich reichblühend. Stark wachsend.
1165* **Dr. Dor.** (Liabaud 1885). Blume sehr gross, gef. Farbe schönes Dunkelrot. Form der Theerosen, sehr reichblühend und stark wachsend, tief dunkle Belaubung, feine Farbe, gute lange Knospe.
1166 **Dr. Koch.** Blume gross, gef., kirschrot.
1167* **Duc de Marlborough** (Lévêque 1885). Blume gross, gef., gut gebaut, Farbe lebhaftes feuriges Karminrot, reichblühend, stark wachsend, sehr schön. Reine Farbe, guter Bau, extra feine Knospe.
1168 **Earl of Beaconsfield** (Paul & Sohn 1880), Züchter Captain Christy). Blume gross, sehr dicht gef., äussere Petalen zurückgebogen, lebhaft hell kirschkarminrot. Extra. Erhielt einen zweiten Preis von dem nationalen Rosenverein in England.
1169 **Edmond Wood** (Eug. Verdier 1876). Blume gross, gef., leuchtend kirschrot, Rückseite der Petalen dunkelrot. Extra.
1170 **Edouard Pynaert** (Schwartz 1878). Blume gross, gef., kugelförmig, leuchtend johannisbeerenrot, Rand der Petalen zart karmin, sehr reichblühend, stammt von Antoine Ducher.

Nota. Eine der schönsten leuchtendsten Rosen. Extra. Treibrose.

1171 **Ella Gordon** (Wm. Paul 1884). Blume gross, gef., Petalen glatt, kräftig, gut abgerundet, Farbe hellkirschenrot, Belaubung hell, kräftig wachsend.

Nota. Der Züchter bezeichnet sie als Ausstellungsrose.

1172 **Ernest Prince** (Ducher frères 1881). Blume sehr gross, hellrot, Mitte dunkler, Rückseite der Petalen silbrig, reichblühend, stark wachsend. Stammt von Antoine Ducher.
1173 **Etienne Levet** (Levet 1878). Blume gross, gef., gut gebaut, prächtig, karminrot'
1174 **Eugène Varin** (Duval 1873). Blume sehr gross, kugelförmig, leuchtend kirschrot.
1175 **Félicien David** (Eug. Verdier 1872). Blume sehr gross, dunkelrot, mit karmin und rosa erhellt und mit violett schattiert.
1176 **Francisque Barillot** (Damaizin 1873). Blume gross, gef., glänzend kirschenrot mit scharlachroten Reflexen, oft sammtig schwärzlich.
1177 **François Courtin** (Eug. Verdier 1873). Blume gross, gefüllt, imbrikiert, purpurkirschrot, Rückseiten rosa mit weisslich berandet.
1178 **François Dubois** (Damaizin 1866). Blume gross, gef., leuchtendrot.
1179 **François Lacharme** (V. Verdier 1868). Blume gross, gef., leuchtend karminrot, im Verblühen rot.
1180 **François Olin** (Ducher frères 1881). Blume breit, camellienförmig, schön gebaut, kirschenrot, mit reinweiss berandet, sehr reich in Büscheln blühend, grosse, längliche Knospen, stark wachsend, neue Färbung.
1181 **François I.** (Trouillard 1859). Blume mittelgross, gef., dunkelkirschrot, mit dunkelrot nüanciert.
1182* **Frédérik Schneider II.** (J. Ludovic 1886). Blume gross, gefüllt, Farbe dunkelrot, mit feuerrot schattiert. Niedrig *M.* —.80. Hochst. *M.* 2.—.
1183 **Gaspard Monges** (Moreau-Robert 1874). Blume gross, gef., schön glänzend rot.
1184 **Geoffroy de Saint Hilaire** (Eug. Verdier 1871). Blume mittelgross, gef., gut gebaut, becherförmig, sehr lebhaft kirschenrot, gut remontierend. Extra. Januar-Treibrose.
1185* **Georges Moreau** (Moreau-Robert 1880). Blume extra gross, gef., sehr gut öffnend, kugelförmig. sehr lebhaft rot, mit zinnoberrot satiniert und nüanciert. Strauch ausserordentl. kräftig wachsend, mit sehr schönen dunkelgrünen Laub und fast stachellosen Zweigen. Stammt von Paul Neyron. Grösser, schöner und reichblühender als diese.
1186 **Glory of Cheshunt** (Paul & Son 1880). Blume gross, gut gefüllt, schön gebaut, sehr lebhaftes reich schattiertes Karminrot, stark wachsend u. reichblühend. Stammt v. Charles Lefebvre No. 1437. Wegen ihres starken Wuchses ist diese Rose sehr geeignet zur Pyramidenrose; sie ist fast immer blühend und deshalb als Schnittrose wertvoll.

Nota. Die Mutterpflanze im Geschäft ist jetzt ein Strauch von 6 Fuss Höhe und ebensoviel Durchmesser. — Journal of Horticulture sagt: „Glory of Cheshunt ist eine schnell oder doch kräftig wachsende Rose mit schönen Blättern und Blumen, welche ähnlich in Farbe und fast ebenso schön sind wie die der Reynolds Hole, und für Ausstellungen sehr gesucht.

1187 **Grandeur of Cheshunt** (G. Paul 1883). Blume sehr gross, gefüllt, Farbe hell karminrot, schattiert mit rosa, auffallend starker Wuchs.
1188* **Gipsy** (Laxton 1885). Blume mittelgross, gefüllt, hellrot, stark wachsend, sehr wohlriechend, schöne Knospe.
1189* **Harrison Weir** (Ch. Turner 1879). Blume gross, gefüllt, fein geformt, prachtvoll sammtig karminrot, erhellt mit scharlach, sehr wohlriech., stark wachsend, besonders im Herbst reichblühend, schöne Knospen. Diese Rose stammt von Charles Lefebvre + mit Xavier Olibo. — Erhielt 3 Certifikate I. Klasse von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft zu Oxford.

Nota. Gardeners Chronicle 20. Juli 1878 sagt: „Die Sämlingsrosen von Ch. Turner erregen viel Interesse wegen ihrer Schönheit. Eine davon „Harrison Weir" hat einen besonders kräftigen Wuchs und hat grosses schönes Laub. Die

Remontierende Hybriden.

Blumen sind sehr gross, stark gefüllt und symmetrisch gebaut, sie sind becherförmig wie Duke of Edinburgh. Die Petalen sind breit und scharf begrenzt und haben eine reiche, sammtig karmoisinrote Farbe, die innere Seite ist sehr hell und blendend, die Rückseite hat einen leichten purpurroten Reflex. Die Blumen sind sehr wohlriechend. Im Ganzen ist sie eine ausgezeichnete Rose, welche den ersten Platz einnehmen wird."

1190 **Henri Bennett** (Lacharme 1876). Blume gross, gefüllt, feuerrot mit karmin; stammt von Charles Lefebvre.

1191 **Henri Vilmorin** (Lévêque fils 1878). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, schön rot mit purpur und zinnoberrot schattiert, gut remontierend.

1192 **Hortense Mignard** (Baltet frères 1878). Blume breit, gefüllt, leuchtend kirschenrot, Rückseiten fleischfarben.

1193 **Jean Lelièvre** (Oger 1880). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, dunkel karminrot, sehr reichblühend; Rose ersten Ranges.

1194 **Joseph Tasson** (Soupert et Notting 1882). Blume halbgefüllt, schön karminrot, blüht sehr reich den ganzen Sommer.

Nota. Interessant für Liebhaber der einfachen Rosen.

1195* **Jules Margottin** (Margottin 1853). Blume gross, gef., lebhaft kirschrot. Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1880, S. 184.

1196 **Kleber** (Boyau 1872). Blume gr., gef., leucht. rot.

1197 **La Brillante** (V. Verdier 1862). Blume mittelgross, gef., durchsichtig hell karminrot.

1198 **La Esmaralda** (Fontaine père 1863). Blume mittelgross, gef., kirschrot.

1199* **Lady Sheffield** (Postans 1881). Blume gross, gef., gut gebaut, Farbe brillant kirschenrot, später heller, Petalen breit und fest; vollkommen verschieden von jeder anderen Sorte, stark wachsend und schön belaubt.

Nota. Erhielt ein Certifikat erster Klasse auf der Alexandra - Palast Ausstellung. — Abgebildet im Rose Annual 1881. The Gardners Mounthly sagt: „Eine ausgezeichnete Remontant-Rose in der Art wie Marie Baumann. Die Blumen sind sehr gef., überhaupt von der grössten Vollkommenheit." Extra - Blume, in der Formvollendung die Königin der scharlach-karminfarbenen Rosen.

1200* **Léon Delaville** (Eug. Verdier 1886). Blume gross, gef., gut gebaut, Farbe dunkelrot, stark nüanciert mit karmin und erhellt mit karmoisinviolett. Strauch kräftig wachsend. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1201 **Léon Say** (Lévêque 1882). Blume sehr gross, gef., lebhaft rot mit braun gemischt, hellrosa und lilarosa erhellt mit weiss, stark wachsend.

Nota. Die ausserordentliche Grösse der Blumen, sowie die eigentümliche Färbung machen diese zu einer Sorte ersten Ranges.

1202 **L'Espérance** (Fontaine 1871) Blume sehr gross, gef., leicht öffnend, hellkarmin mit kirschrot.

1203* **Longfellow** (G. Paul 1886). Blume gr., gef., tief karminrot, zuweilen dunkler. Niedr. ℳ 0.80, Hochst. ℳ 2.—

1204 **Lord Napier** (W. Paul 1874). Blume mittelgross, gef., magentarot.

1205* **Louis Philippe Albert d'Orléans** (Eug. Verdier 1884). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, Farbe lebhaft kirschrot, nüanciert und erhellt mit scharlachpurpur und granatrot. Strauch stark wachsend, reichblühend.

1206 **Mme. Alphonse Aubert** (Fontaine père 1875). Bl. gross, gefüllt, hellrot mit karmin nüanciert.

1207 **Mme. Charles Crapelet** (Fontaine 1859). Blume gross, gef., kirschrot. Treibrose.

1208* **Mme. Dr. Wettstein** (Levet père 1885). Blume gross, gef., gut gebaut, Farbe schön kirschenrot, sehr stark wachsend, wie Captain Christy reichblühend. Im Hause war Februar-März jeder Trieb mit prachtvoll geformten Blumen bedeckt, besonders gute Treibrose.

Nota. Diese Rose war 1887 in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen ausgestellt.

1209 **Mme. Elisa Tasson** (Lévêque 1879). Blume sehr gross, gef., schön kugelförmig, imbrikiert, lebhaft kirschrot.

1210 **Mme. Emme Combey** (Gonod 1872). Blume gross, gef., schöne Form, frei remontierend, glänzend karminrot.

1211 **Mme. Hélène de Luesemans** (Soup. & Notting 1883). Blume gross, gef., grosse Petalen, schön imbrikiert, von aufrechter Haltung. Die längliche Knospe erscheint am Ende der Zweige und ist die Blume von vollkommener Form. Farbe karminrot, inmitten hochrot, sehr reich blühend, stark wachsend. Stammt von der Rose Comte Alphonse de Sernyi. Leichter Bau, reichblühend, gute Farbe.

1212 **Mme. Isaac Pereire** (Margottin fils 1881). Blume aussergewöhnlich gross, sehr schön gebaut, imbrikiert. Färbung leuchtend karminrot. Blumen ersten Ranges. Starker Wuchs.

1213* **Mme. Laurent** (Granger 1869). Blume sehr gross, gef., gute Form, leuchtend kirschrot.

1214* **Mme. L. Chauré** (Vigneron 1885). Blume sehr gef., von 14—16 cm Durchmesser, kugelförmig, gut gebaut, Farbe schön lebhaft kirschrot, Blume einzelstehend, Knospe sehr gross und gut öffnend, frei remontierend, Belaubung tiefgrün

1215 **Mme. Lefebvre de St. Quen** (Vigneron 1874). Blume gross, gefüllt, prächtig kirschrot.

1216 **Mme. Mary Bennett** (Bennet 1885). Blume gross, von prachtvoller Form, leicht öffnend, Petalen rund, stark, mit glattem Rande. Farbe schönes leuchtendes Kirschrot, ohne alle Schattierung.

Nota. Sehr gut remontierend. Eine sehr schöne Ausstellungsrose und bis jetzt die beste Remontantrose zum Frühtreiben, unerschöpflich im Blühen, nie kommt ein Zweig ohne Blumen, weder im Haus noch im Freien. Sie ist ein Sämling von Baronne de Rothschild. In der Ausstellung im Cristall-Palast zu London erhielt sie ein Certifikat erster Klasse, desgleichen von den Gartenbaugesellschaften in London und Manchester. Treibrose extra. War dieses Jahr auf der internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen exponiert.

1217 **Mme. Marie Blanchi** (Guillot fils 1881). Blume gross, fast gefüllt, kugelförmig, imbrikiert, von schöner Haltung, lila, Mitte lebhafter, Rückseite der Petalen heller, sehr wohlriechend. Distinkte Sorte, reich remontierend, stark wachsend. Stammt von Victor Verdier + mit Virginal. Sehr gut gebaute Blume, prächtige Farbe, feine, schöne helle Rose. Ganz extra.

1218 **Mme. Marius Côte** (Guillot fils 1872). Blume sehr gross, gefüllt, schön becherförmig, hellrot, in dunkelrosa übergehend.

1219 **Mme. Musset** (Liabaud 1886). Blume sehr gross, gefüllt, hellrot, sehr stark aufrecht wachsend; stammt von Marie Baumann. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1219a **Mme. Nomann Néruda** (G. Paul 1886). Bl. gr., gefüllt sehr gut gebaut, hell kirschkarminrot, sehr guter Herbstblüher. Gute Blume. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1220 **Mme. Prud'homme** (Moreau-Robert 1873). Blume sehr gross, gefüllt, schön gebaut, kirschrot, im Zentrum feuerrot, stammt von Baronne Prévost.

Nota. Seit langer Zeit ist keine so schöne tiefrote Rose erschienen, wie diese. Vortrefflich für Hochstamm.

1221 **Mme. Schmitt** (Schmitt 1856). Blume gross, gef., rosa, mit karmin schattiert.

1222* **Mme. Victor Verdier** (Eug. Verdier 1863). Bl. gr., gefüllt, leuchtend karminrot. März-Treibrose. Alte bewährte Sorte. Das Kolorit dieser Rose ist sehr leuchtend und schon von weitem auffallend. Eine der brillantesten Gartenrosen.

1223 **Mlle. Camille Bigotteau** (Vigneron 1882). Blume gross, gefüllt, schön kirschrot, frei remontierend, vollkommene Haltung. Sehr stark wachsend.

1224 **Mlle. Hélène Michel** (J. Vigneron 1883). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, sehr schön dunkelrot, in der Mitte lebhafter, die äusseren Petalen sammtig, Stark wachend.

1225 **Mlle. Jacqueline Bouvet** (Bernède 1883). Blume gross, gut gebaut, Petalen abgerundet. Farbe dunkelrot, sehr stark wachsend. Stammt von der Rose Avocat Duvivier. Wohlriechend.

1226 **Mlle. Marguerite Michon** (Vigneron 1882). Blume mittelgross, gefüllt, schön tiefrot mit lebhaft feurig sammtigrot erhellt. Schöne Haltung, sehr stark wachsend, frei remontierend.

1227 **Mlle. Marie Digat** (Levet 1882). Blume gross, kugelförmig, von vollkommener Form, Farbe schön karminrot, sehr wohlriechend und stark wachsend. Niedr. ℳ 0.80, Hochst. ℳ 2.—.

1228* **Maréchal Canrobert** (Lévêque 1886). Blume hellkirschrot, mit karmin und purpur schattiert, gefüllt, kugelförmig, imbrikiert. Stark wachsend. Niedrig ℳ 1.20. Hochst. ℳ 2.—.

1229* **Maréchal P. Wilder** (Ellwanger 1885). Blume gross, gefüllt, kugelförmig gebaut. Farbe lebhaft karminkirschrot, wie Marie Baumann, gute Varietät.

1230 **Monsieur E. Y. Teas** (Eug. Verdier 1874). Blume gross, gef., dunkelkirschrot. Gute Rose. Extra.

Remontierende Hybriden.

1231 **Mr. Alphée Dubois** (Fontaine 1881). Blume mittelgross, gut gebaut und sich gut öffnend, rot erhellt, mitten lebhaft mahagonifarbig, gut remontierend. Von hervorragendem Geruch. Sehr gute Rose, leichte, graziöse Haltung, gute Farbe.

1233 **Mrs. Francisque Rive** (J. Schwartz 1884). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe lebhaft kirschenrot, mit karmin nüanciert. Rückseite der Petalen dunkler. Sehr wohlriechend, frei remontierend.

Nota. Stark wachsend, in der Art wie Marie Baumann. Erhielt zwei erste Preise auf der Lyoner Ausstellung am 9. und 17. Juni 1883.

1234 **Mr. l'Intendant Perrié** (Vigneron 1881). Blume gross, gefüllt, schön kirschrot, Petalen imbrikiert, gut remontierend, stark wachsend. Widerstand dem Winter 1879—80 in Frankreich im Freien.

1235 **Mr. Jules Maquinant** (Vigneron 1882). Blume gross, gut gebaut, schön hellrot, Mitte lebhafter, gute Haltung, stark wachsend. Stammt von der Rose Jules Margottin.

1236 **Mr. Justus Detrey** (J. Detrey 1883). Blume mittelgross bis gross, gefüllt, gut gebaut, camellienförmig, Farbe hervorragend reines, schönes karminrot, reich remontierend, stark wachsend. Knospen einzelstehend an aufrechten Zweigen.

1237 **Mr. le Capitaine Louis frére** (J. Vigneron 1883). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe lebhaft hellrot, frei remontierend. Stark wachsend.

1238* **Mr. Hoste** (Liabaud 1884). Blume gross, gefüllt. Farbe sammtig karminrot, ausgezeichnet. Strauch stark wachsend mit dunkelgrüner Belaubung.

1239* **Olivier Métra** (Eug. Verdier 1885). Blume gross, gut gefüllt, sehr schön kugelförmig, Farbe sehr schön kirschrot, stark wachsend, von tiefdunkler Belaubung. Wuchs mässig.

1240 **Oriflamme de St. Louis** (Baudry 1858). Blume gross, gefüllt, blendend karminrot. Stammt von Général Jacqueminot.



No. 1252. Rosy Morn, W. Paul 1878.

1241 **Paul Ricault** (Portemer 1845). Blume gross, gefüllt, karminrot.

Nota. Obwohl im Freien eigentlich undankbar, ist diese Rose jedoch zum Treiben ganz vorzüglich und deshalb im tiefen Norden, sowie auch wegen Unempfindlichkeit gegen Rost und Mehltau sehr geschätzt. Wir sahen bei den Gärtnern Kopenhagens, Stockholms, Christianias Pflanzen kultiviert in Töpfen mit 20—25 Blumen und wurde uns allseitig versichert, dass zum Treiben dies dort die beste Rose sei.

1243 **Pénélope Mayo** (Davis 1878). Blume gross, gefüllt, schöne Form, glänzend, karminrot, sehr reichblühend.

1244* **Président Lincoln** (Granger 1862). Blume gross, gefüllt, schön kirschrot, bisweilen dunkler. Extra.

1245* **Prince Waldemar** (Eug. Verdier 1886). Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, Farbe schön karminkirschrot, mit weiss umsäumt. Stark wachsend. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1246* **Princesse Marie d'Orléans** (Eug. Verdier 1886). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe schön lebhaft kirschrot, mit silbrig schattiert, stark wachsend. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1247 **Professeur Edouard Regel** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, gefüllt, vollkommene Form, Farbe reines Kirschrot, leicht weisslich berandet, in der Art wie Mlle. Annie Wood, stark wachsend, von schöner Form und Haltung.

1248 **Prudence Besson** (Lacharme 1865). Blume sehr gross, beinahe gefüllt, leuchtend karminrot.

1249 **Racine** (Oger 1867). Blume gross, gefüllt, dunkelkarmin.

Remontierende Hybriden.

1250 **Red Dragon** (W. Paul & Son 1878). Blume gross, gefüllt, becherförmig, glänzend karmin, extra.
Nota. Von William Paul & Son ist diese Rose eine der schönsten ihrer Art, Wuchs und Haltung der grossen Blumen sind vorzüglich. Sie stammt von Charles Lefebvre und erinnert an Marie Baumann. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 120.

1251 **Rosin Parron** (Fontaine 1861). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend kirschrot.

1252* **Rosy Morn** (W. Paul 1878). Blume sehr gross, sehr gefüllt, schöne Form, prächtige Petalen, pfirsichfarbig mit rosa schattiert, sehr wohlriechend. Diese Rose ist eine der schönsten ihrer Art, in Wuchs und Haltung. Extra. — Abgebildet im Journal des Roses 1878, Seite 7. Bekannter Abkömmling von Paul Neyron, ungeheuer reichblühend.

1253 **Rushton Radclyffe** (Eug. Verdier 1864). Blume gross, gefüllt, leuchtend hellkirschenrot.

1254 **Saint Georges** (W. Paul 1874). Blume gross, gefüllt, glänzend karminrot, extra.

1255 **Souvenir d'Abraham Lincoln** (Eug. Verdier 1865). Blume mittelgross, gefüllt, karmoisinrot, erhellt mit feuerrot, extra Treibrose.

1256 **Souvenir de Charles Summer** (Eug. Verdier 1874). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, karminrot, prächtige Sorte.

1257 **Souvenir de John Gould Veitch** (Eug. Verdier 1872). Blume gross, gefüllt, leuchtend dunkelkarmin mit sammtig purpur, violett nüanciert, extra dunkle Treibrose.

1258 **Souvenir de Mme. Berthier** (Berthier 1881). Blume gross, gefüllt, vollkommen gebaut, lebhaft rot mit bläulichem Wiederschein, gut remontierend, sehr stark wachsend. Stammt von Jules Margottin. Extra schöne Blume.

1259 **Tatiana Onéguine** (Lévêque 1881). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, hellrot mit lila, nüanciert mit karmin u. braun schattiert. Reich blühend und stark wachsend. Stammt von Elisabeth Vigneron No. 981.

1260 **Tourville** (Moreau-Robert 1879). Blume gross, gefüllt, karminrot, mit purpur und violett nüanciert, reichblühend, Rose ersten Ranges.

1261 **Triomphe des beaux-arts** (Fontaine 1857). Blume gross, fast gefüllt, sammtig karminrot.

1262* **Ulric Brunner fils** (A. Levet 1881). Blume gross, kirschrot, Petalen gross, Holz fest, stark wachsend, wenig Stacheln. Stammt von Paul Neyron. Als sichere **Treibrose** im Haus ausgepflanzt, in Amerika hochgeschätzt. März.

1263 **Vainqueur de Goliath** (Pernet 1862), Blume gross, gefüllt, glänzend leuchtend rot.

1264 **Vicomte Maison** (Fontaine 1868). Blume mittelgross, gefüllt, kirschrot mit silberweiss nüanciert. Alte, früher sehr geschätzte Treibrose.

1265 **William Warden** (Mitchell 1880). Blume sehr gross, gefüllt, karmin mit nelkenrosa; stark wachsend, stammt v. Mme. Clemence Joigneaux.

Zinnober bis scharlachrot.

1266 **Abraham Zimmermann** (Lévêque fils 1879). Blume gross, gefüllt, schöne regelmässige Form, leuchtend rot mit hochrot u. purpur nüanciert, sehr auffallend.

1267 **Avocat Duvivier** (Lévêque et fils 1878). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, hell purpurrot.

1268 **Albion** (Liabaud 1870). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, scharlach kirschrot.

1269 **Anacréon** (Robert 1854). Blume gross, gefüllt, zinnoberrot in lebhaft granatrot übergehend.

1270 **Auguste Buchner** (Lévêque 1881). Blume gross, gefüllt, imbrikiert, dunkel purpurrot, nüanciert und schattiert mit lebhaftem scharlachrot; stark wachsend, extra.

1271 **Aurore boréale** (Oger 1866). Blume gross, gefüllt, leuchtend glänzend rot.

1272 **Baron Chaurand** (Liabaud 1870). Blume gross, gefüllt, becherförmig, sammtig scharlachrot. Zentrum schwarzpurpur.

1273* **Belzunce** (Moreau-Robert 1885). Blume sehr gross, gefüllt, sehr schöne Form, Farbe schön scharlachrot, schattiert mit karmin; Strauch stark wachsend, reichblühend. Ausserordentlich wohlriechend.

1274 **Bernard Verlot** (Eug. Verdier 1875), Blume gross, gefüllt, hochrot. Zentrum purpur und violett.

1275 **Brightness of Cheshunt** (Paul & Son 1882). Blume mittelgross, gefüllt, dachziegelförmig, Färbung eigenartiges lebhaftes ziegelrot, dem scharlach nahestehend; sehr effektvoll und reichblühend.

1276 **Bürgermeister Karl Müller** (Soupert & Notting 1873). Blume gross, gefüllt, päonienförmig, feurig amarant mit sammtig schwarz, in kirschrot übergehend, frei remontierend, sehr wohlriechend.

1277 **Capucine Liabaud** (Liabaud 1881). Blume mittelgross, halb gefüllt, schön kapuzinerrot, sehr stark wachsend. Einzige Farbe in dieser Art unter den Remontantrosen.

1278 **Charles Fouquet** (Lévêque 1884). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe tief scharlachrot, nüanciert mit violett braun und hochkarmin, stark wachsend, sehr schön. Extra!

1279 **Charles Turner** (Margottin 1870). Blume sehr gross, becherförmig, leuchtend lebhaft granatrot, gut.

1280 **Claude Levet** (Levet 1873). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, johannisbeerrot, wohlriechend, extra.

1281 **Claude Million** (Eug. Verdier 1864). Blume mittelgross, gefüllt, karmoisin scharlach, dunkelsammtig schattiert, extra

1282* **Colonel Felix Breton** (J. Schwartz 1883). Blume gross, gefüllt, mit sehr regelmässig gestellten Petalen. Farbe sammtig granatrot, äussere Petalen sammtig bläulich violett mit blass amarant, stark wachsend, wie die Sorte Charles Lefebvre.
Nota. Erhielt 2 erste Preise auf der Lyoner Gartenbau-Ausstellung den 9. und 17. Juni 1883, extra fein gebaute Rose, sehr reichblühend, geeignet zu einer guten Treibrose. Abgeb. im Journal des Roses, 1886.

1283 **Commandant Fournier** (Moreau-Robert 1885). Blume gross, gefüllt, flach sehr schön gebaut. Farbe auffallendes rot, nüanciert mit feurigrot. Stark wachsend, sehr reichblühend, wenig Geruch.

1284 **Comte Florimont de Bergeyck** (Soupert & Notting 1879). Blume gross, gefüllt, centifolienförmig, ziegelrot mit orangerot nüanciert, wohlriech., sehr effektvoll.

1285 **Comte Horace de Choiseul** (Lévêque 1872). Bl. gross, gefüllt, dachziegelförmig, feurig zinnoberrot, erhellt mit scharlach und sammtig braun nüanciert. extra.
Nota. Diese Rose übertrifft in Form und Farbe die ältere Duc de Montpensier.

1286 **Comtesse de Casteja** (Margottin 1882). Blume gross, sehr gefüllt, dachziegelförmig, sehr wohlriechend. Farbe lebhaft hochrot, sehr reichblühend, extra. Stammt von Alfred Colomb.

1287* **Crimson Bedder** (Cranston 1874). Blume mittelgross, gut gefüllt, sehr leuchtend scharlachkarmin, extra. Januar-Treibrose.
Nota. Besonders gut geeignet für kleine flache Beete oder Gruppen, Wuchs kurz und gedrungen, bedeckt sie sich im Sommer über und über mit Blumen, wird in Amerika viel in Häuser ausgepflanzt und giebt sichere Erträge

1288 **Dean of Windsor** (Turner 1879). Blume gross, gefüllt und schön gebaut, hell zinnoberrot, zuweilen mit leicht karmin schattiert, schöne Haltung und reichblühend.

1289 **Desirée Fontaine** (Fontaine 1885). Blume gross, gut gebaut, becherförmig. zu vier oder fünf an einem Zweige, Farbe reich dunkelgranatrot mit bläulich violett schattiert, stark wachsend.

1290 **Dingée Conard** (Eug. Verdier 1876). Blume gross, gefüllt, prächtig hochrot.

1291 **Dr. de Chalus** (Touvais 1871). Blume sehr gross, Bau vollkommen, scharlachrot, Zentrum sammtigrot.

1292* **Dr. Pinel** (Moreau-Robert 1886). Blume zinnoberrot, karmin schattiert, sehr gross, gefüllt, vollkommener Bau. Pflanze sehr stark wachsend, doldenblütig. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1293* **Dr. Sewell** (Ch. Turner 1879). Erhielt ein Certifikat I. Klasse von der Königlichen Gartenbau-Gesellschaft in London.
Nota. Gardeners Magazin, 6. Juli 1878. sagt: „Dr. Sewell ist eine öfterblühende Hybrid-Rose, welche sehr viel verspricht; die Blumen sind sehr gross, kugelförmig, ausgezeichnet durch ihre prächtige Form und schöne Petalen; die Farbe ist leuchtend karminrot, mit purpur schattiert, eine ansprechende Blume für Ausstellungen.“ — The Garden, 6 Juli 1878, sagt: „Dr. Sewell ist zweifellos eine der schönsten Rosen. Sie repräsentiert eine Xavier Olibo u. hat einige Aehnlichkeit mit Général Jacqueminot, ist aber tiefer in Farbe u. von starkem Wuchs.

1294 **Duke of Connaught** (Paul & Son 1877). Blume gross, gefüllt, leuchtend sammtig karmoisin. Gute Rose.

Remontierende Hybriden.

1295 **Duke of Tek** (Paul & Son 1880). Blume gross, sehr gefüllt, von schöner Kugelform, leuchtend karminscharlachrot, klar und rein von Farbe, aufrecht wachsend, extra. — Erhielt 4 erste Preise von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft der Ausstellungen in Alexandria Park, Manchester und Richmond. Prachtvolle Farbe, einzelstehende Knospe, reichblühend, stark wachsend.

1296 **Duc de Rohan** (Lévêque 1861). Blume gross, gefüllt, leuchtendrot mit zinnoberrot.

1297* **Duc de Wellington** (Granger 1864). Blume gross, gefüllt, sammtig hochrot. Treibrose für März.

1298* **Duchesse Antonine d'Ursel** (Soupert & Notting 1883). Blume sehr gross, gefüllt, päonienförmig, lebhaft magentarot, effektvoll, stammt von der Rose Gustave Correau.

Nota. Diese Rose erhielt den ersten Preis des Rosisten Vereins zu Antwerpen, 24. Juni 1883. Schöne leuchtende Farbe.

1299* **Duchess of Bedfort** (Will. Paul & son 1879). Blume gross, gef.. schön kugelförmig, blendend hell scharlachkarmin, sehr reichblühend. Diese Rose übertrifft in der Reinheit der Farbe andere Rosen gleichen Genres. Schöne Knospen, gute Schnittrose. Abgebildet in The Rose und im Journal des Roses 1879, Seite 104.

1300 **Du Roi** (Souchet 1819). Echte Portlandrose. Bl. mittelgross, gefüllt, hellpurpur. Die älteste Treibrose.

1301 **Duke of Edinbourgh** (G. Paul 1869). Blume gross, gefüllt, karmoisinrot mit leicht karmin schattiert.

1302 **Eclair** (Lacharme 1883). Blume gross, gut gebaut, Farbe lebhaft feurigrot, stark wachsend, Art wie Charles Lefebvre, ausgezeichnete feine Treibrose ersten Ranges für Dänemark.

1303 **Edgard Jolibois** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, schön gebaut, gefüllt. Farbe sammtig scharlachrot mit dunkel karmoisin erhellt mit hochroten und violetten Reflexen, stark wachs.

1304* **Edouard Hervé** (Eug. Verdier 1884). Blume sehr gross, gefüllt, sehr schön gebaut. Farbe lebhaft dunkel johannisbeerrot, sehr wohlriech., stark wachsend.

1305 **Ennemond Boule** (Liabaud 1880). Blume gross gefüllt, dachziegelförmig, glänzend rot, am Rande der Petalen dunkel gefleckt, frei remontierend, stark wachsend.

1306* **Etendard de Lyon** (Gonod 1885). Blume gross, 10—12 cm Durchmesser, sehr schön gebaut, Farbe leuchtend päonienrot, mit metallischem Wiederschein; kräftig wachsend. Extra, schöne feine Farbe, reichblühend.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

1307 **Exposition de Brie** (Granger 1865). Blume gross, gefüllt, leuchtendrot.

1308 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 1879). Blume sehr gross, gefüllt, becherförmig, leuchtendrot, äussere Petalen nüanciert mit violett. Rose ersten Ranges.

1309 **Feu brillant**. Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend feuerrot.

1310* **Fisher and Holmes** (Eug. Verdier 1865). Blume gross, gefüllt, blendend scharlachrot. Vorzügliche Blume; ist eine der frühesten Treibrosen.

1311 **François Herincq** (Eug. Verdier 1878). Blume mittelgross, gefüllt, gut gebaut, kugeltörmig sehr lebhaft, hochrot, sehr schön.

1312 **François Treyve** (Liabaud 1866). Blume gross, gefüllt, dunkel scharlach.

1313 **George Backer** (Paul & Son 1881). Blume gross, gefüllt, rein lackfarbig, mit kirschrot schattiert.

1314 **Général Dessaix** (Moreau-Robert 1867). Blume sehr gross, gefüllt, blendend feuerrot.

1315 **Général Washington** (Granger 1861). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtend rot. Gute Farbe, stammt von Triomphe de l'exposition.

1316* **Gloire de Bourg-la-Reine** (Margottin 1880). Bl. gross, gefüllt. leuchtend scharlachrot, extra.

1317* **Hans Mackart** (Eug. Verdier 1884). Blume mittelgross, gefüllt, mit feinen Petalen, Farbe sehr lebhaft scharlachrot, reich remontierend, stark wachsend. — Holz weich und markig, Jacqueminot ähnlicher Wuchs. Eine wahre Perle unter den Rosen, feine Farbe, einzelstehende Knospe, sehr gut.

Nota. Auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden war sie in schönen Exemplaren zu bemerken.

1318 **Henriette Petit** (Margottin 1880). Blume gross, g f., schöne Form, prächtig amarantrot, extra.

1319 **Jacob Pereire** (Moreau 1870). Blume gross gefüllt, in Büscheln blühend, feuerrot mit violett nüanciert.

1320 **Jean Lambert** (Eug. Verdier 1865). Blume gross, gefüllt, hochrot mit feuerrot nüanciert.

1321 **Jean Rosenkranz** (Portemer 1864). Blume gross, gefüllt. sehr leuchtend korallenrot. Feine Blume. stark wachsend.

1322 **Jeanne Chevalier** (Vve. Rambaux & Dubreuil 1879). Blume gross, gefüllt, breit, dachziegelförmig, leuchtendrot, sehr wertvoll.

1323 **Joachim du Bellay** (Moreau-Robert 1882). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, schön zinnoberrot, mit rot nüanciert. Sehr reichblühend und stark wachsend.

1324 **John Barners** (W. Paul 1870). Blume gross, gefüllt, magentarosa mit leuchtend karmoisin schattiert

1325 **John Keynes** (Eug. Verdier 1864). Blume gross, gefüllt, scharlachrot.

1326 **John Stuart Mill** (Turner 1874). Blume gross, gefüllt, schöne Form, durchsichtig leuchtendrot.

1327 **John Waterer**. Blume gross, gefüllt, leuchtend scharlachrot.

1328 **Josephe Métral** (Liabaud 1882). Blume gross, oft sehr gross, Farbe dunkelgranatrot mit sammtig. Schöne und neue Farbe, frei remontierend und stark wachsend.

1329 **Jules Chrétien** (Joseph Schwartz 1879). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, lebhaft hochrot mit purpur nüanciert, reichblühend, effektvoll. Gute Rose, abgebildet im Journal des Roses 1878, Seite 167.

1330 **Julietta** (Lafay 1862). Blume gross, gefüllt, blendendrot.

1331 **La Madeleine** (Nabonnand 1882). Blume sehr gross, sehr gefüllt, becherförmig, aufrechtstehend und reichblühend, rubinrot, hell nüanciert. Mittelstarker Wuchs und wenig bewaffnet. Stammt von Golfe Juan.

1332 **La Mignonne** (Soupert et Notting 1876). Blume mittelgross, scharlachkarmin mit chinesischrosa.

1333 **Lecocq Dumesnil** (Eug. Verdier 1882). Blume gross, gut gefüllt. vollkommen dachziegelförmig gebaut. Farbe, eigentümlich blendendrot, stark marbriert und schattiert mit karmoisin, braun und violett, stark wachsend, extra.

1334 **Léon Renault** (Vve. Ledechaux 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, schön glänzend dunkelkirschenrot, reichblühend.

1335 **Le Hâvre** (Eug. Verdier 1871, Züchter Eude). Blume gross, gefüllt, schön glänzend zinnoberrot.

1336 **Le Khédive** (Eug. Verdier 1882). Blume mittelgross, gefüllt, Farbe karminrot, mit durchsichtig purpur und schön feuerrot nüanciert, stark wachsend.

1337 **Le lion des combats** (Laffay 1850, Syn. Beauté français). Blume gross, gefüllt, dunkelrot, nüanciert. Treibrose.

1338 **Leopold I. roi des Belges** (Vanasche 1863). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtend dunkelrot. Stammt von Géneral Jacqueminot.

1339 **Le Shah** (W. Paul 1876). Blume gross, gefüllt, leuchtendrot, reine Färbung, ohne alle Schattierung. Extra.

1340* **Lord Fréderick Cavendish** (Frettingham 1884). Blume sehr gross, gefüllt, einzig schön kugelförmig gebaut, Farbe ist das hellste leuchtendste scharlach, viel leuchtender als Duke of Edinburgh und Duke of Teck, besonders hervorragend. Die Petalen sind sehr fein zugespitzt, wodurch sich diese Rose besonders auszeichnet. Wuchs ausserordentlich stark, macht während des Sommers Triebe von 1 Meter und länger. In der That prachtvollste scharlachrot, leuchtende Rose.

1341 **Lord Raglan** (Guillot père 1854). Blume gross, gefüllt, feuerrot mit sammtig purpur. Stark wachsend.

1342 **Louis Chaix** (Lacharme 1857). Blume gross, gef., lebhaft rot mit karmoisin.

1343 **Louis Doré** (Fontaine 1879). Blume gross, 10 bis 12 cm im Durchmesser, gut gebaut, leuchtend kirschrot, mit purpur schattiert, reichblühend, von niedrigem Wuchs. Ausgezeichnet zur Bepflanzung von Gruppen prachtvolle Rose 1. Ranges.

1344* **Louis van Houtte** (Lacharme 1869). Blume gross, gefüllt, schön leuchtend, karminrot. Treibrose. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 9.

1345 **Mme. Alphonse Lavallée** (Eug. Verdier 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, mit sehr breiten Petalen lebhaft dunkelkirschrot, weiss berandet und aurora nüanciert.

1346 **Mme. Anna de Besobrasoff** (Gonod 1877). Blume gross, gefüllt, ausgezeichnet schöne Form, sehr leuchtend kirschrot, in purpurrot übergehend, reichblühend. Stammt v. Charles Lefebvre.

Remontierende Hybriden.

1347 **Mme. Boutin** (Jamin 1861). Blume gross, gefüllt, leuchtend kirschrot.

1348 **Mme, Charles Wood** (Eug. Verdier 1861). Blume gross, gefüllt, blendendrot, in dunkelrot übergehend.

1349 **Mme. Chignard** (Vigneron 1878). Blume gross, gefüllt. schön gebaut, leuchtend hellrot.

1350 **Mme. Clemence Joigneaux** (Liabaud 1861). Blume sehr gross, gefüllt, glänzend hochrot.

Nota. Von äusserst kräftigem Wuchs, die Blumen einzeln auf den Trieben erscheinend, spricht sie im Sommer gar nicht an, ist jedoch für Topfkultur in Süddeutschland wegen ihres überaus leichten Blühens und leichten Oeffnens der Blumen sehr gesucht. Treibrose.

1351 **Mme. Daurel** (A. Bernède 1883). Blume gross, gefüllt, schalenförmig, hoch johonnisbeerrot, sehr schöne Varietät.

1352 **Mme. Dubois** (1866). Blume gross, gefüllt, glänzend zinnoberrot.

1353 **Mme. Elisa Vilmorin** (Lévêque 1864). Blume gross, gefüllt, dunkelscharlach mit braun nüanciert.

1354 **Mme. Eugène Verdier** (Guillot père 1859). Blume gross, gefüllt, leuchtendrot, stammt von Louise Peyronny. Treibrose.

1355 **Mme. Hélène Föuld** (Lévêque 1878). Blume sehr gross, gut gebaut, lebhaftrot, mit karmin schattiert, sehr reichblühend. Extra.

1356 **Mme. John Twombly** (Schwartz 1881). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, lebhaft johannisbeerrot, schön, sehr stark wachsend.

1357 **Mme. Lelièvre Delaplace** (Eug. Verdier 1882). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, johannisbeerot, weisslich berandet, gut wachsend.

1359 **Mme. Léopold Moreau** (Vigneron 1882). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe schön lackrot. Gute Haltung, frei remontierend. Stammt von der Rose Souvenir de Charles Monteault.

1360 **Mme. Marie Lagrange** (Liabaud 1882). Blume gross, fast gefüllt, gut gebaut, schön glänzend karminlackrot, von vollkommener Haltung, frei remontierend, stark wachsend.

1361 **Mme. Nathalie Simon** (Vigneron 1882). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, schön glänzendrot. Rand der Petalen sammtig. Von guter Haltung, stark wachsend und frei remontierend.

1362* **Mme. Pierre de Beys** (Soupert et Notting 1886). Bl. gross, gut gefüllt, von schöner Form und Haltung. Farbe beim Oeffnen zinnoberrot, in dunkelkarmin übergehend, manchmal mit hellblauen Reflexen, sehr wohlriechend. Strauch kräftig wachsend. Guter Bau, feine Schalenform. Extra. Niedr. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

1363 **Mme. Pierson** (Fontaine 1860). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtendrot.

1364* **Mme. Pitaval** (Liabaud 1884). Blume gross, gef., leuchtend hellrot, schalenförmig. Stark wachsend, reichblühend.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er internationalen Gartenbauausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten.

1365* **Mme. Rosa Monnet** (Monnet 1886). Blume frisch, leuchtend amarantrot mit bläulichem Anhauch, gross, gefüllt. sehr duftig, von vollkommenem Bau, willig sich öffnend, Pflanze sehr stark wachsend. Gute Treibrose. Niedrig ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

1366 **Mme. Thevenot** (Jamain 1877). Blume gross, gut gefüllt und schön gebaut, leuchtend dunkelrot, sehr reichblühend. Effektvoll.

1367 **Mme. Victor Howart** (Vigneron 1882). Blume gross, gefüllt, Farbe schön zinnoberrot, gut gebaut, mit länglicher Knospe, frei remontierend und stark wachsend.

1368* **Mme. Villy** (Liabaud 1886), Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe glänzend amarantrot. Strauch kräftig. Extra. Die Pflanze trägt den Charakter von Duchesse de Cambacérès. Niedrig ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

1369* **Mlle. Annie Wood** (Verdier 1876). Blume gross, gefüllt, schön leuchtendrot. Leuchtende gute Farbe, treibt lange Zweige.

1370 **Mlle. Philiberte Paillet** (Gonod 1873). Blume gross, gefüllt, zinnoberrot. Extra.

1371 **Maréchal Canrobert** (Lévêque 1886). Blume sehr gross, gefüllt, schön leuchtendrot, bisweilen purpur nüanciert. Niedr. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

1372 **Marguerite Brassac** (1876). Blume gross, gefüllt, flach, dunkelsammtigkarmin.

1373 **Ma. Surprise** (Levet 1884). Blume gross, lebhafte Farbe, hochrot mit purpur, zuweilen violett angehaucht, stark wachsend, dunkel schimmerndes Laub, mässig remontierend. Stammt von Eugène Appert. Von allen Rosen dieses Jahrganges die beste Treibrose. Besonders von den Dänen sehr geschätzt. Blüht ausgezeichnet im Januar-Februar.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vorhanden.

1374 **Marie Baumann** (Baumann 1863). Blume gross, gefüllt, sehr lebhaftrot.

Nota. Von allen scharlachroten Rosen wohl die verbreitetste, ist sie nächst dem ziemlich einfachen Général Jacqueminot am meisten gesucht und als Hochstamm ganz unbezahlbar. Ertra gute, frühe Treibrose, in Amerika sehr gesucht.

1375 **Marie Cordier** (Fontaine 1874). Blume gross, gefüllt, dunkelkarmin, mit feuerrot erhellt.

1376 **Marie Rady** (Fontaine 1865). Blume gross, gefüllt, leuchtend, feuerrot.

1377 **Mary Pochin** (Cranston 1882, Züchter Pochin). Blume mittelgross, lackfarbig, schattiert mit sammtigem karmin, Petalen zart und breit, sehr schöne Farbe. Erhielt zwei erste Preise in Manchester. Extra.

1378 **Maurice Bernardin** (Lévêque 1862). Blume gross' gefüllt, schön gebaut, glänzend hell zinnoberrot, kräftig wachsend, eine der besten, von Général Jacqueminot abstammende Sorte. Als Synonyme sind bekannt: L'exposition de Brie — Ferdinand de Lesseps — Sir Garnett Wolselay.

1379 **Maximilian Empereur du Mexique** (Pernet 1868). Blume gross, gef., glänzend rot, von mässigem Wuchs.

1380 **May Quennel** (Wm. Paul 1877). Blume sehr gross, gefüllt, becherförmig, grosse Petalen, leuchtend magentarot mit karmin schattiert, sehr reichblühend, bis in den Spätherbst. Der Züchter dieser Rose ist M. Postans.

1381 **Millier Hayes** (Eug. Verdier 1872). Blume gross, gefüllt, karmin mit blendend sammtig hochrot, von mässigem Wuchs.

1382 **Mistress Backer** (Laxton 1876). Blume sehr gross, gefüllt, sehr schöne Form, lebhaft karminrot mit karmoisin schattiert, gehört zur Rasse Victor Verdier, von Ansehen der Comtesse d'Oxford. (Züchter ist Turner.)

1383 **Mistress Harry Turner** (C. Turner 1880). Blume gross, gefüllt, prachtvoll imbrikiert, blendend karminscharlach, m. kastanienbraun schattiert, s. reichblühend, stammt von Charles Lefebvre, starkwüchsig.

1384* **Mistress Jowitt** (Cranston 1880). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, kugelförmig, blendend karminrot mit lackfarben schattiert, sehr wohlriechend, kräftig wachsend. Entstanden durch Kreuzung von Marie Rady und Duc de Rohan. Erhielt 4 Certifikate I. Klasse von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft und auf den Ausstellungen zu Wirral, Shrewsbury u. Liverpool.

Nota. Gardeners Chronicle, 31. Juli 1880, sagt: „Die Herren Cranston erhielten ein Certifikat I. Klasse für eine neue öfterblühende Hybrid-Rose, Mrs. Jowitt genannt, eine gefüllte und gut gebaute Rose in der Form von Marie Baumann aber karminrot gefärbt, mit lackfarben schattiert und sehr wohlriechend.

1385 **Monseigneur Fournier** (Lévêque 1876). Blume gross, gefüllt, schön leuchtend hellrot, sehr glänzend.

1386 **Monsieur Barillet Deschamps** (Vigneron 1868). Blume mittelgross, gefüllt, sehr leuchtend rot, starker Wuchs.

1387* **Mr. Benoit Comte** (J. Schwartz 1884). Blume gross, gefüllt, kugel- oder becherförmig, Farbe leuchtend hochrot, verwaschen mit pflaumenfarbig; stark, in der Tracht ähnlich wie Alfred Colomb.

Nota. Erhielt 2 erste Preise auf der Lyoner Gartenbau-Ausstellungen am 9. und 17. Juni 1883. Ausgezeichnete Farbe und Form, feine Belaubung, sehr gute Rose.

1388* **Mr. Berthier** (Vigneron 1885). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, sehr lebhaft rot, Mitte dunkler, sammtig, frei remontierend, stark wachsend.

1389 **Mr. Cordier** (Gonod 1871). Blume sehr gross, gefüllt, camellienförmig, scharlachrot.

1390 **Mr. Eugène Transon** (Vigneron 1881). Blume sehr gross, gefüllt, kugelig, gut gebaut, brillantrot, gut remontierend. Gute Haltung, sehr stark wachsend. Rose ersten Ranges und von grossem Effekt.

1391 **Mr. Joigneaux** (Liabaud 1869). Blume gross, gefüllt, glänzend scharlachrot, Zentrum dunkler.

1392* **Mr. Stingue** (Liabaud 1885). Blume gross, zuw. sehr gross, Farbe granatrot, reich remontierend, stark wachsend.

1393 **Mr. Thiers** (Trouillard 1866). Blume gross, gefüllt, schön glänzend rot, kräftiger Wuchs.

Remontierende Hybriden.

1394 **Napoleon III.** (Eug. Verdier 1864). Blume sehr gross, gefüllt, scharlachrot, mit dunkelschieferfarbig nüanciert, starkwüchsig.

1395 **Olivier de Clisson** (Moreau-Robert 1866). Blume mittelgross, gefüllt, kugelförmig, zinnoberrot, von starkem Wuchs.

1396 **Paul de Fabry** (Liabaud 1880). Blume sehr gross, fast gefüllt, grosse gewellte Petalen, leuchtend rot, Wuchs sehr stark.

1397 **Pierre Carot** (Levet 1878). Blume gross, gefüllt, gute Form, dunkelrot in hellrot übergehend, extra. Wuchs stark,

1398 **Président Leon de St. Jean** (Lacharme 1876). Blume gross, gefüllt, centifolienförmig, sammtig karmin mit feuerrot schattiert. Wuchs kräftig, stammt von Charles Lefebvre.

1399 **Président Thiers** (Lacharme 1871). Blume sehr gr., gef., schön feuerrot, extra. Gute Treibrose.

1400 **Prince de Porcia** (Eug. Verdier 1865). Blume gross, gefüllt, leuchtend dunkel zinnoberrot. März-Treibrose, von kräftigem Wuchs.

1401 **Prince Eugène de Beauharnais** (Moreau-Robert 1864). Bl. mittelgr., gef. glänzend feuerrot mit purpur, starkwüchsig. Ausstellungsrose.

1402* **Professeur Chèvreuil** (Ch. Verdier 1884). Blume gross, gefüllt, Farbe feuriges zinnoberrot mit lebhaft purpur nüanciert; Strauch stark wachsend mit hellgrüner Belaubung. Extra leuchtende Farbe.

1403 **Prosper Laugier** (Eug. Verdier & fils 1883). Bl. gross, gefüllt, von vollkommenster Form, sehr regelmässig; Farbe leuchtend scharlachrot, mit lebhaft karminrot, sehr stark wachs., ausgezeichnete Sorte.

1404 **Rembrandt** (Moreau-Robert 1883). Blume sehr gross, gefüllt, becherförmig, Farbe schön zinnoberrot, mit durchsichtig karmin, zuweilen weiss gestreift, s. reichblühend, stark wachs.

Nota. Mitte Februar zeigte jeder Trieb eine prachtvolle Knospe, ausgezeichnet durch ihren schönen einzelnen Stand. Laub dunkelbraun.

1405* **Raoul Guillard** (Margottin fils 1886). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, sehr wohlriechend, Farbe schön zinnoberrot mit amarantroten Reflexen, Strauch kräftig.

1406 **Red. Gauntlet** (W. Paul & Son 1881). Blume sehr gross, gefüllt, Farbe hell scharlachrot, sehr stark wachsend. Abgebildet im the Rose Annual 1881. Extra guter Herbstblüher.

1407* **Rosiériste Chauvry** (Gonod 1886). Blume gross, gefüllt, kugelförmig, gut gebaut. Farbe lebhaft feurigrot. Strauch kräftig, stammt von Victor Verdier. Niedr. ℳ 0.80. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Diese Rose war auf der 1887er intern. Gartenbau-Ausstellung in Dresden in prachtvoll getriebenen Pflanzen vertreten. Niedrig ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

1408 **Rosiériste Harms** (Eug. Verdier 1880). Blume gross, gefüllt, sammtig scharlachrot; von der Tracht der Mme. Victor Verdier.

1409 **Rubens** (Eug. Verdier 1864). Blume mittelgross, fast gefüllt, sammtig granatrot, von sehr starkem Wuchs.

1410 **Sénateur Favre** (Rousseaux 1863). Blume gross, gefüllt, leuchtend rot mit sammtigrot vermischt. (Syn.: Puebla und François Fontaine).

1411* **Sénateur Vaïsse** (Guillot père 1859). Blume gross, gefüllt, leuchtend rot mit dunkel sammtig karmin schattiert, von kräftigem Wuchs, sehr schöne leuchtende Farbe, Abkömmling von Général Jacqueminot.

1412 **Sir Garnet Wolseley** (Cranston 1875). Blume gross, gefüllt, zinnoberrot mit karmin nüanciert, sehr schön gebaute Blume, jeder Zweig bringt eine Rose. Für Hochstämme besonders geeignet; stammt von Prince Camille de Rohan.

1413 **Souvenir d'Adolphe Thiers** (Moreau-Robert 1877). Blume extra gross, 14—16 cm Durchmesser, scharlachrot mit zinnoberrot nüanciert, sehr reichblühend, stammt von der schönen Rose Comtesse d'Oxford. Die Blume erreicht die Grösse von Paul Neyron.

1414 **Souvenir de Charles Monteault** (Moreau-Robert 1862). Blume gross, gefüllt, glänzend feuerrot.

1415* **Souvenir d'Eugène Karr** (Schwartz 1886). Bl. mittelgr., gefüllt. Farbe leuchtend rot in hochrot übergehend mit bläulichvioletten Reflexen. Strauch kräftig. Sehr schöne Farbe, wohlriech., ausserordentlich reichblühend. Niedrig ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2 —.

1416* **Souvenir de la Princesse Amélie des Pays-bas** (Liabaud 1872). Blume sehr gross und gut gefüllt, kugelförmig, granatrot mit purpur schattiert, extra schöne Sorte.

Nota. Ist wegen ihres starken Wuchses, überreichen Blühens u. wundersch. hellgr. Laub für Hochst. nicht genug zu empfehlen. Extra Treibrose.

1417 **Souvenir de Léon Gambetta** (Gonod 1883). Bl. sehr gross, 12—14 cm Durchmesser, sehr gut gebaut, Farbe schön karminrot, leicht nüanciert, sehr reichblühend, stark wachsend.

Nota. An jedem Triebe der jungen Veredlungen kam Mitte Februar eine schöne Knospe zum Vorschein, ebenso an den Mutterpflanzen.

1418 **Souvenir de Mme. Alfred Vy** (Jamain 1880). Blume mittelgr., gefüllt, gut gebaut, gute Haltung, lebhaft dunkel johannisbeerrot, öffnet sich leicht, remontiert sehr gut.

1419 **Souvenir de Monceaux** (Morlett 1860). Blume gr., gefüllt, blendend rot. Sehr dunkle, schöne Färbung.

1420 **Souvenir de Spa** (Goutreau 1873). Blume gr., gefüllt, dunkelrot mit hochfeuerrot erhellt, st. von Triomphe de l'exposition. Schöne Farbe, reichblühend.

1421* **Souvenir de Victor Verdier** (Eug. Verdier 1878). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, glänzend hochscharlach, mit purpur, karmoisin, feuer- und violettrot nüanciert, sehr reichblühend, effektvoll, sehr dunkle, bewährte Treibrose.

1422 **Souv. du Prince royal de Belgique** (Gautreau 1869), Blume gr., gefüllt, hochrot mit sammtigen Reflex, stammt von Triomphe de l'exposition.

1423* **Triomphe de Saintes** (Derouet 1886). Blume gr., sehr gefüllt, Farbe blendend scharlachrot, reichblühend, sehr schön. Strauch kräftig. Niedrig ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

Purpur bis karmoisinrot.

1424 **Abd-el-Kader** (Eug. Verdier 1861). Blume gross, gefüllt, dunkel sammtigpurpur.

1425 **Aegeria** (Bennett 1878). Blume gr., gefüllt, sehr schöne Form, glänzend karmoisin, neue Färbung, extra.

1426 **Alexandre Dickson** (Paul & Son 1874). Blume gr., gefüllt, kugelförmig, karminrot mit purpur schattiert, von kräftigem Wuchs.

1427 **Alexandre Dupont** (Liabaud 1882). Blume sehr gr., sammtig purpurrot mit karmoisin nüanciert. Stark wachsend. Extra Treibrose für Febr.-März.

1428 **Alfred de Rougemont** (Lacharme 1863). Blume gr., gefüllt, purpurkarmoisinrot mit feuerrot schattiert, sehr schöne dunkle Rose, empfiehlt sich zum Treiben für Februar-März.

1429 **A. M. Ampère** (Liabaud 1881). Blume mittelgr., becherförmig, purpurrot m. bläulichem Wiederschein. Stark wachsend, sehr schön. Stammt von Lion des combats.

1430 **Auguste Neumann** (Eug. Verdier 1870). Blume gr., gefüllt, leuchtend rot mit violett u. feuerrot nüanciert. Gute, dicht gefüllte Treibrose.

1431* **Baron Adolphe de Rothschild** (Lacharme 1862). Blume gr., gefüllt, leuchtend purpurrot; sehr schöne Knospen, gut zum Treiben für Februar-März.

1432* **Baron de Rothschild** (Guillot fils 1862). Blume gr., gefüllt, dunkel karmoisinrot mit violett nüanciert, im Verblühen amarantrot.

1433 **Beauty of Becston** (H. Frettingham 1882). Blume gr., gut gefüllt, leuchtend sammtig karmoisin, sehr wohlriechend, gut remontierend.

Nota. Von niedrigem, gedrungenem Wuchs; ähnelt der Sorte Charles Lefebvre, nur nicht so gef.

1434 **Benjamin Drouet** (Eug. Verdier 1878). Blume sehr gr., in Büscheln blühend, gefüllt und gut gebaut, Farbe lebhaft purpur mit feuerrot erhellt, sehr effektvoll.

1435 **Boccace** (Moreau-Robert 1860). Blume gr., gefüllt, glänzend karmoisinrot.

1436 **Charles Fontaine** (Fontaine 1869). Blume gr., gefüllt, dunkelrot nüanciert mit purpur, feuerrot erhellt.

1437* **Charles Lefebvre** (Lacharme 1862). Blume gr., gefüllt, leuchtend rot, Zentrum dunkel purpur schattiert. Sehr schöne, regelmässig gebaute Rose, starker Wuchs, extra.

1438 **Comte Frédéric de Thun-Hohenstein** (Lévêque 1880). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, dunkel karmoisinrot, nüanciert mit braun u. karminrot, kräftig wachsend.

1439* **Crown Prince** (W. Paul & Son 1880). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtend purpurrot, Mitte karminrot geflammt, sehr reichblühend, stark wachsend, angenehm duftend.

1440 **Curé de Charentay** (Ducher 1869). Blume sehr gr., gefüllt, dunkel granatrot.

1441 **Dames Patroness d'Orléans** (Vigneron 1877). Blume gross, gefüllt, dunkel karmoisinrot, reichblühend.

1442* **Denis Cochin** (Eug. Verdier 1886). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe purpurrot mit sammtig karmoisin schattiert und erhellt Strauch kräftig. Niedr. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

Remontierende Hybriden.

1443 **Directeur N. Jensen** (Eug. Verdier 1883). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, Farbe karmoisinrot, stark marbriert und nüanciert mit amarantrot und sammtig purpur. Stark wachsend, in der Art wie Charles Lefebvre. Sehr schöne Varietät.

1444 **Dr. Baillon** (Margottin 1879). Blume gr., gefüllt, sehr gut gebaut, lebhaft karmoisinrot mit purpur schattiert, sehr reichblühend.

1445 **Duc de Chartres** (Eug. Verdier 1877). Blume gr., gefüllt, violettpurpurrot, mit karmoisin nüanciert u. feurig karmoisin gefl., weissl. berandet.

1446 **Duchesse de Caylus** (Eug. Verdier 1863). Blume gr., gefüllt, hell leuchtend karmoisinrot. (Syn.: Penelope Mayo, Davis 1878.) Rasse der Alfred Colomb; kräftiger Wuchs.

1447 **Duchesse de Medina Coeli** (Marest 1865). Blume gr., gefüllt, dunkel blutrot, W. stark.

1448* **Duchess of Connaught** (Noble 1882). Blume gr., gefüllt, von reiner Kugelform, glänzend leuchtend karminrot mit dunkelsammtig purpurrot schattiert, zuweilen mit einem besonderen bläulich metallischem Wiederschein; von unvergleichlichem Wohlgeruch. Stark wachsend, frei remontierend; von besonders ausgeprägtem Charakter.

Nota. Hervorragende Kenner erklären die Duchess of Connaught für die beste dunkle Rose dieses Jahres, unzweifelhaft ist sie die wohlriechendste.

1449* **Duke of Albany** (W. Paul & Son 1882). Blume sehr gr., gefüllt, lebhaft karminrot, beim Aufblühen schön sammtig schwarz schattiert, im Genre wie Duchess of Bedfort. Stark wachs., besonders im Herbste reich blühend. Sehr gute, haltbare Blume, Treibrose I. Ranges.

1450* **Earl of Pembroke** (Bennett 1882). Blume sehr gross, gefüllt, ganz wie Marquise de Castellane, von der sie stammt, zart sammtig karmoisinrot, am Rande der Petalen feuerrot, von sehr starkem Wuchs, ist sie einzig in ihrer Art. Stammt von Marquise de Castellane + Ferdinand de Lesseps. Eine dunkelfarbige Blume, einzelstehend, aufrechte La France im Bau der Blume. Treibrose ersten Ranges, zur Rasse Jules Margottin gehörig.

1451 **Emilie Dulac** (Guillot père 1862). Blume gross, gefüllt, schön leuchtend purpur.

1452* **Empereur Napoléon** (Granger 1854). Blume gef., sammtig karmoisinrot, mit braun nüanciert.

1453 **Ernest Herger** (Eug. Verdier 1873). Blume gross, gefüllt, dunkelpurpur, mit violett nüanciert.

1454 **Eugène Appert** (Trouillard 1861). Blume gross, gefüllt, lebhaft sammtig karmoisinrot. Januar-Treibrose. Camellienförmiger Bau, prächtige Belaubung. Extra. Abgebildet im Journal des Roses 1882, Seite 56.

1455 **François Fontaine** (Fontaine 1867). Blume gross, gefüllt, dunkelrot mit feuerrot.

1456 **Fréderic Wood** (Eug. Verdier 1874). Blume gr., gefüllt, schön leuchtend kirschrot mit hochrot schattiert.

1457 **Friedrich von Schiller** (Mietzsch 1882). Blume mittelgross, dicht gefüllt, äussere Blumenblätter imbrikiert, Färbung blendend karmoisin, mit violett schattiert, reichblühend und wohlriechend.

1458 **Géant des batailles** (Guillot père 1846). Blume mittelgr., gefüllt, feurig karmoisin. Treibrose.

1459* **Général Jacqueminot** (Rousselet 1853). Blume gross, fast gefüllt, lebhaft sammtigrot.

Nota. In der ganzen Welt, wo nur Rosen wachsen und gepflegt werden, findet man sicherlich diese alte Lieblingsrose. In der neuen Welt Amerika hat sie sich im Sturme die Herzen eines jedem Yankee erobert und sind dort Gärtner, welche von dieser einzelnen Sorte 40—50 000 kultivieren. Extra-Treibrose u. für Hochstämme.

1460 **Gilbert** (Moreau-Robert 1883). Blume gross, gefüllt, leicht öffnend, dunkelsamtig rot, erhellt mit kastanienbraun und karmin. Stark wachsend und reichblühend.

1461* **Gloire du Bouchet** (Scipion Cochet 1886). Blume gross. sehr gefüllt, sich gut öffnend, karmoisinrot mit leicht violett erhellt. Zentrum schieferfarben, sehr reichblühend. Strauch kräftig. Abgebildet im Journal des Roses 1885, S. 185. Niedrig ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

Nota. Auf der 1887er internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden war diese Rose in prachtvoll getriebenen Exemplaren vertreten.

1462 **Grand Duc Nicolas** (Lévêque 1878). Blume gross, gefüllt, imbrikiert, blutrot, mit glänzend zinnoberrot nüanciert, sehr schön.

1463* **Horace Vernet** (Guillot fils 1866). Blume gross, gefüllt, sammtig purpurrot mit sammtig karmoisin nüanciert, stark wachsend, wohlriechend. Bekannte, bewährte und am meisten geschätzte Hamburger Treibrose für März.

1464 **J. A. Escarpit** (Bernède 1883). Blume gross, sehr gefüllt, leicht öffnend, vollkommene Form. Farbe dunkelsammtig purpurrot, Rand der Petalen mit kirschrotem Wiederschein, sehr wohlriechend, stark wachsend. Gute dunkle Rose.

1465 **Jean Cherpin** (Liabaud 1865). Blume gross, gef., sammtig purpur, Zentrum hellrot.

1466* **Jean Soupert** (Lacharme 1875). Blume gross, gefüllt, imbrikiert. sammtig purpur.

Nota. Von allen dunklen Rosen durch besonders schönen camellienartigen Bau, einzelne grosse tiefdunkle Blumen hervorragend als eine Rangrose erster Klasse. Vorzüglich gute Treibrose, stark wachsend. Abgebildet im Journal des Roses 1879. Seite 135.

1467 **John Bright** (Paul & Son 1878). Blume gross, gefüllt, kugelförmig mit grossen Petalen, glänzend rein karmoisin, extra. Ausgezeichnet durch ihre Färbung. Erst. Preis in Nottingham.

1468 **John Fraser** (Eug. Verdier 1877). Blume gross, sehr gef., gut gebaut, leuchtend karmoisinrot,

1469 **Kaiser Wilhelm** (Ruschpler 1872). Blume sehr gross. gefüllt, feurig purpur mit hell purpurviolett nüanciert, wohlriechend. (Erzogen von Else in Zerbst.

1470* **Le Chatelaine d'Eu** (Eug. Verdier 1886). Blume gr., gefüllt. gut gebaut, Farbe schön karmoisinrot, mit feurig purpur erhellt, im Zentrum penseeviolett. Strauch kräftig. Niedr. ℳ 1.—. Hochst. ℳ 2.—.

1471* **Lord Bacon** (W. Paul & Sohn 1883). Blume gr., gefüllt und kugelförmig, Farbe dunkelkarmoisin, erhellt mit scharlach, und sammtig schwarz schattiert, stark wachsend. Eine schöne feine Rose, reich remontierend bis in den Herbst.

1472 **Lord Beaconsfield** (Bennett 1878). Blume gross, gefüllt, dunkelkarmoisin, extra. Sehr stark wachsend.

1473 **Lord Palmerston** (Margottin 1857). Blume gross, gefüllt, leuchtend dunkelkarmoisin, sehr schön. Ausserordentliche, weithin leuchtende Farbe. Extra guter Blüher, schön im Herbst.

1474 **Mme. Adelaïde Côte** (Schmitt 1881). Blume gross, vollkommen gebaut, leuchtend karmoisinrot, in dunkelbraunrot übergehend, Reichblühend, sehr wohlriechend und sehr stark wachsend, Frei remontierend, ähnlich wie Cardinal Patrizzi. Abgebildet im Journal des Roses 1886, Seite 24.

1475 **Mme. Angèle Dispott** (Dauvesse 1869). Blume gross, gefüllt, purpurrot, mit feurig scharlachrotem Wiederschein.

1476 **Mme. Ferdinand Jamin** (Ledechaux 1876). Blume sehr gross, gefüllt, breit, Petalen karmoisinrosa, sehr wohlriechend.

1477 **Mme. Moreau** (Gonod 1864). Blume sehr gross, gefüllt, leuchtendrot, mit violett nüanciert. Abgebildet im Journal des Roses 1883, Seite 24. (Züchter Moreau).

1478 **Mme. Valembourg** (Oger 1862). Blume gross, gefüllt, leuchtend purpur mit indigo nüanciert.

1479 **Mlle. Emilie Fontaine** (Fontaine 1881). Blume gross, sehr gefüllt, gut gebaut, lebhaft karmin rot, mit lebhaft purpur und feuerrot, reichblühend und gut remontierend. Wohlriechend. Extra schön.

1480 **Maréchal Forey** (Margottin 1862). Blume gross, gefüllt, sammtig karminrot.

1481 **Maréchal Vaillant** (Jamain 1861. Züchter Viennot), Blume gross, gefüllt, leuchtend purpurrot. Stammt von Général Jacqueminot. (Synonym sind: Avocat Duvivier, Lévêque 1875 — Pourpre d'Orléans, Dauvesse 1861, — Wilhelm Pfitzer, Eug. Verdier 1861).

1482 **Minerva** (Gonod 1868). Blume gross, gef., schön karmoisinrot, mit feuerrot nüanciert.

1483 **Monsieur Moreau** (Guillot père 1864). Blume mittelgross, gefüllt, schön purpurrot.

1484 **Monte Christo** (Fontaine 1862). Blume gross, gefüllt, glänzend karmoisinrot. Sehr stark wachsend, wohlriechend.

1485 **Paeonia** (Lacharme 1855). Blume gross, gefüllt, karmoisinrot. Vorzügliche Treibrose.

1485a **Paul Delamailleray** (Guillot fils 1863). Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut, breitpetalig, purpurrot.

1486 **Paul Jamain** (H. Jamain 1880). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, schöne Form, glänzend dunkelrot. Extra.

1487 **Pierre Isembart** (Gautreau 1871). Blume gross, gefüllt, sammtig karminrot.

1488 **Pierre Seletzky** (Levet 1872). Blume gr., gefült, prächtig dunkelpurpurrot mit schieferfarben.

Remontierende Hybriden.

1489 **Princesse of Wales** (W. Paul 1865). Blume gr., gefüllt, leuchtend karmoisinrot.

1489a **Queen of Waltham** (Paul & Son 1876). Blume gross, gefüllt, karmoisinrot, bis in den Spätherbst blühend.

1490 **Rosiériste Jacobs** (Vve. Ducher 1880). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, kugelförmig, schön lebhaft sammtig rot, mit schwärzlich schattiert, zuweilen schieferfarben, reich remontierend. Extra gute Rose.

1491 **Sénateur Réveil** (Damaizin 1863). Blume gross, gef., karmoisinrot mit dunkelpurpur nüanciert.

1492 **Souvenir d'Auguste Rivière** (Eug. Verdier 1878). Blume gr., gefüllt, sehr schön gebaut, glänzend sammtig karmoisinrot mit scharlach Reflexen, dunkel kastanienbraun schattiert.

1493 **Souvenir de Ducher** (Eug. Verdier 1874). Blume mittelgr., gefüllt, purpur, Zentrum dunkelsammtig violett. Extra

1494 **Souvenir de Laffay** (Eug. Verdier 1878). Blume gr., sehr gefüllt, schön gebaut, in Büscheln blühend, lebhaft karmoisinrot mit feuerrot im Zentrum, hochrot, purpur und violett nüanciert. Extra.

1495 **Souv. de l'ami Pancher** (Eug. Verdier 1880). Blume mittelgr., gefüllt, glänzend purpurrot, mit feurig purpur schattiert. Stammt von Triomphe de l'exposition.

1496 **Souv. de René Lévêque** (Eug. Verdier 1883). Blume klein. gefüllt, sehr gut gebaut, kugelförmig, gewölbt, Farbe purpurrot, stark nüanciert mit dunkelkarmoisinrot, erhellt von silbrigen Reflexen. Stark wachsend,

1496a **Souv. de Victor Emanuel** (Moreau-Robert 1879). Blume sehr gr., gefüllt zinnoberrot mit sammtig purpur und karmoisinrot.

1497 **Souvenir du Comte de Cavour** (Margottin 1861). Bl. gr. gef., leuchtend sammtig karmoisinrot.

1498 **Souv. du Dr. Davier** (Moreau-Robert 1871). Bl. mittelgross, gefüllt, gute Färbung, kugelförmig, sammtig dunkelrot.

1499 **Théodore Bullier** (Eug. Verdier 1880). Blume gross, gefüllt, sehr schön gebaut, karmin purpur mit feurigrot schattiert.

1500 **Triomphe d'Amiens** (Mille Mallet 1881). Blume gr., gefüllt, sammtig purpur. Stammt von Général Jacqueminot.

1501 **Triomphe d'Angers** (Robert et Moreau 1863). Blume gross, gefüllt, sammtig purpur mit feuerrot und violett schattiert.

1502* **Triomphe de l'exposition** (Margottin 1856). Blume gr., gefüllt, leuchtend sammtrot.

Nota. Diese Rose, ausgezeichnet durch ihr kräftiges Wachstum und ihre grossen einzelstehenden Blumen, eignet sich wie keine andere zum Frühtreiben. Sie wird besonders wegen ihrer tiefroten reinen Farbe von den Handelsgärtnern zum Einpflanzen in Töpfe sehr geschätzt und zu Tausenden gekauft. Abgebildet im Journal des Roses 1884, Seite 71.

1503* **Victor Hugo** (Schwartz 1885). Blume mittelgr., fast gefüllt, Farbe leuchtend karminrot mit purpur nüanciert, von ganz auffallender Farbe. Erhielt ein Certifikat erster Klasse im Juni 1884. Stark wachs., wie Pr. Camille de Rohan.

1504 **Victor Trouillard** (Trouillard 1855). Blume gr., gefüllt, dunkelpurpur, vorzüglich gebaut.

1505 **Wilhelm Kölle** (Eug. Verdier 1875). Blume gr., gefüllt, dunkelkarminrot mit dunkelsammtig nüanciert. Februar-Treibrose. Extra.

Bräunlich bis schwärzlich rot.

1506 **Abbé Bramerel** (Guillot fils 1871). Blume gr., gefüllt, schöne Form, gute Haltung, glänzend karminrot mit dunkelsammtig nuanciert. Extra-Februar-Treibrose.

1507* **Abel Carrière** (Eug. Verdier 1876). Blume gr,, gefüllt. purpurkarmin mit schwärzlich violettem Wiederschein. Marz-Treibrose extra.

1508 **Abraham Lincoln** (Ducher 1865). Blume sehr gr., gefüllt, schwärzlich purpur.

1509 **Amiral Seymour** (Eug. Verdier 1882). Blume gr., gefüllt und gut gebaut, tiefsammtig schwärzlich purpurrot. Kräftig wachsend.

1510 **Alexandre Dumas** (Margottin 1860). Blume gr., gefüllt, schwärzlich sammtig karmoisinrot.

1511* **Alsace-Lorraine** (Duval 1879). Blume gr., gef., sehr regelmässig geformt, schwärzlich dunkelsammtigkarmoisin. Extra. Tiefdunkelste Rose

1512 **Amiral Gravina** (Moreau-Robert 1861). Blume mittelgr., gefüllt, schwarz purpur.

1513 **Antoine Quihou** (Eug. Verdier 1878) Blume gr., gefüllt, schöne Form, dunkelsammtig kastanienbraun, reine Farbe, ohne schwarz. Extra.

1514 **Arthur de Sansal** (Cochet 1855). Blume mittelgr., gefüllt, sammtig braun purpur.

1515 **Arthur Oger** (Oger 1874). Blume gr., gefüllt; leuchtend dunkelpurpur extra.

1516* **Baron de Bonstetten** (Liabaud 1871). Blume gr., gefüllt, sammtig schwarzkarmoisinrot, starkwüchsig, extra. Gute dunkle Rose, Herbstblüher.

1517 **Cardinal Patrizzi** (Trouillard 1857). Blume gr., gefüllt, glänzend rot mit braun purpur, stammt von Géant des batailles.

1518* **Carl Coers** (Granger 1865). Blume sehr gr., gef., dunkelpurpur, alt bewährte Treibrose, stammt von Génie de Chateaubriand.

1519* **Charles Darwin** (Laxton 1879). Blume gr., gef., schöne Form, prächtig braun karmoisin, sehr reichblühend. Blume ersten Ranges.

1520* **Comte Carneval.** Blume gr., fast gefüllt, schwarzrot, sehr dunkle Rose. Reichblütigkeit unübertroffen.

1521 **Comte de Beaufort** (Boyau 1858). Blume mittelgross, schwärzlich purpur.

1522 **Comte de Flandre** (Lévêque 1881). Blume sehr gr., schön purpur, tiefsammtig schwärzlichrot, schattiert mit karmin. Dunkelbräunliche Belaubung. Stark wachsend, extra. Stammt von Mme. Victor Verdier.

1523* **Deuil du Prince Albert** (Gonod 1862). Blume gr., gefüllt, dunkel schwarzkarmoisin, Zentrum leuchtend feuerrot. Dunkle, hängende Blume, auf hohen Stamm veredelt, prachtvoll, langzweigig. (Züchter Lapente.)

1524 **Deuil de l'empéreur du Mexique** (Guillot père 1867). Blume gr., gefüllt, purpur mit schwärzlich nüanciert, starker Wuchs. Sehr gute, dunkle Rose.

1525* **Deuil du colonel Denfert** (Margottin 1878). Bl. gr., gefüllt, gut gebaut, sammtig schwarzpurpur; eine der dunkelsten, reichblühend.

1526* **Directeur Alphand** (Lévêque 1883). Blume gr., gefüllt, vollkommene Form, Farbe schwärzlich purpurrot, erhellt mit sammtig braunrot, stark wachsend.

Nota. Diese Rose ist eine der besten tief dunkelroten.

1527 **Dr. Lemée** (Touvais 1871). Blume mittelgross, sehr gef., sammtig purpur mit schwärzl. nüanciert.

1528 **Dudley Baxter** (W. Paul & Son). Blume gr., gefüllt, schöne Form, kastanienkarminrot, prächtige Farbe.

1529 **Edouard Dufour** (Lévêque 1877). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, dunkel karmoisinrot mit braun nüanciert, stammt von Annie Wood.

1530* **Empereur du Maroc** (Guinoisseau 1858). Blume mittelgr., gefüllt, leuchtendrot mit schwarzpurpur nüanciert, starker Wuchs. Treibrose. Regelmässig gebaute, sehr dunkle Rose, einzelstehend.

1531 **Empereur du Mexique** (Pernet 1865). Blume mittelgr., gefüllt, leuchtendrot, im Zentrum violett.

1532* **Emperor** (W. Paul & Son 1884). Blume klein, gefüllt, schön geformt. Färbung sehr dunkel, fast schwarz. Schöner Wuchs, hübsche Belaubung; blüht unaufhörlich.

1533* **Empress of India** (Paul & Son 1877). Blume mittelgr., gefüllt, kugelförmig, karmoisin mit dunkelbraun.

Nota. Rivalisiert hinsichtlich ihrer dunklen, reinen Farbe mit Sultan of Zanzibar. Extra.

1534* **Eugène Fürst** (Soupert et Notting 1875). Blume gr., gefüllt, glänzend sammtig karmin mit schwarz purpur nüanciert, Rückseite der Petalen dunkelrot, extra. Stammt von Baron de Bonstetten.

1535 **Fire Brand** (W. Paul & Son 1875) Blume gr., gefüllt, schwärzlich kastanienbraun mit karmin. Eine sehr in Aufnahme kommende ältere Treibrose.

1536* **Gaston Lévêque** (Lévêque 1878). Blume sehr gr., gefüllt, gut gebaut, lebhaft karmoisinbraunrot mit zinnober, purpur und feuerrot nüanciert. Eine der besten Remontanten, extra.

1537* **Général Appert** (Schwartz 1884). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, Farbe sammtig schwärzlich purpurrot, frei remontierend, stark wachsend, stammt von Souvenir de William Wood.

1538* **Jean Liabaud** (Liabaud 1875). Blume sehr gr., gefüllt, sammtig karmin mit schwärzlichrotem Wiederschein, extra. Nobler Bau, gute Blüte, stark wachsend. Abgebildet im Journal des Roses 1879. Seite 120.

1539 **John Laing** (Eug. Verdier 1872). Blume gr., gef., in Büscheln blühend, dunkelkarmin m. blendend sammtrot, v. grossem Effekt, mässig im Wuchs.

1540* **La Rosière** (Damaizin 1874) Blume sehr gr., gefüllt. amarantfeuerrot, äussere Blumenblätter, bläulichschwarz, extra. Sehr gute schwärzliche, dunkelste Treibrose.

Remontierende Hybriden.

1541* **Le Loiret** (Ribault 1882). Blume sehr gr., gefüllt, von schöner Haltung. Farbe lebhaft karmin mit sammtig schwärzlichrot und lebhaftem feurigem amarantrotem Wiederschein. Auffallende Farbe. Sehr reichblühend und stark wachsend. Stammt von Général Jacqueminot.

1542 **Leopold Hausbourg** (Granger 1864). Blume gr., gefüllt, karminrot mit braunrot und dunkelpurpur, starker Wuchs. Ausgezeichnet leuchtende Farbe, sehr reichblühend.

1543 **Lord Elgin** (Guillot père 1858). Blume mittelgr., gefüllt, schwärzlich purpur.

1544 **Lord Macaulay** (W. Paul & Son 1863). Blume gr., gefüllt, glänzend karminrot mit kastanienbraun nüanciert.

1545 **Mme. Arntzenius** (Soupert & Notting 1874). Bl. gr., gefüllt, sammtig schwärzlich karmin mit purpur.

1546 **Mme. Charles Meurice** (Lévêque 1878). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, sammtig purpurrot m. dunkelschwärzlich. Eine der dunkelsten Rosen, sehr schön. (Züchter C. Meurice).

1547 **Mme. Yorke** (Moreau-Robert 1881). Blume gr., gefüllt, zinnoberrot mit tief karmin u. schwärzlich purpur nüanciert. Farbe extra schön. Stark wachsend.

1548 **Mlle. Eugénie Wilhelm** (Soupert & Notting 1873). Blume gr., sehr gefüllt, dunkel amarantpurpur mit schwärzlichfeuerrot nüanciert.

1549 **Marcel Grammont** (Vigneron 1868). Blume gr., gefüllt, schön dunkel braunrot.

1550 **Maréchal Suchet** (Guillot fils 1863). Blume gr., karmoisinrot mit kastanienbraun schattiert.

1551 **Monsieur Albert la Blotais** (Moreau-Robert 1882). Blume mittelgr., gefüllt, kugelförmig, vollkommene Form. Farbe sammtig schwärzlich purpur mit feuerrot nüanciert. Sehr reichblühend und stark wachsend. Bessere neuere Rose, leichte graciöse Haltung, schöne Farbe.

1552* **Monsieur Boncenne** (Liabaud 1864). Blume gr., gefüllt, sammtig schwarzpurpur, starkwüchsig.

1553 **Mr. Pontbriant** (Damaizin 1864). Blume gr., gef., braunkarmin mit dunkelkarmin schattiert.

1554* **Pierre Notting** (Portemer 1864). Blume gr., gef., schwärzlichrot mit violett, extra gute Form, äusserst dankbar blühend, herrlich nach Veilchen duftend, stammt v. Général Jacqueminot.

1555 **Préfet Limbourg** (Margottin fils 1879). Blume gr., gefüllt, schön gebaut, sammtigrot mit violett nüanciert, sehr reichblühend. Extra.

1556 **Président Lénaerts** (Soupert & Notting 1882). Blume gr., gefüllt, flach, rosettenförmig. Färbung dunkelrot mit sammtig schwarzbraun nüanciert, sehr wohlriechend, stark wachsend. Stammt von Duhamel du Monceau.

1557* **Président Sénélar** (J. Schwartz 1884) Blume gr., gefüllt, Farbe dunkel sammtigkirschrot, erhellt mit feurig purpurrot, nüanciert mit zinnober; stark wachsend. Erhielt 2 erste Preise auf den Lyoner Gartenbauausstellungen am 9. und 17. Juni 1883. Schöne, dunkle Rose.

1558* **Prince Camille de Rohan** (Eug. Verdier 1861). Blume gr., gefüllt, sehr dunkel kastanienbraunkarmoisin mit sammtig blutrot nüanciert.

Nota. Treibrose, in Amerika sehr geschätzt.

1559 **Prince noir** (Boyeau 1856). Blume mittelgr., fast gefüllt, schwarzpurpur, blüht wenig.

1560* **Princesse de Béarn** (Lévêque 1885). Blume sehr gr., kugelförmig, gefüllt, sehr gut gebaut, Farbe reiches schwärzliches mohnrot, nüanciert und erhellt mit zinnoberrot.

1561 **Puebla** (Rousseau 1863). Blume gr., gefüllt, leuchtend rot mit sammtig schwarz. (Ist identisch mit Senateur Favre, Rousseau 1861.)

1562 **Reynolds Hole** (G. Paul 1873). Blume gr., gefüllt, kastanienbraunrot; das Laub dem der Theerosen sehr ähnlich.

1563 **Robert Marnock** (Paul & Son 1878). Blume gr., gefüllt, schöne Form, braunkarmoisin, neue Färbung, sehr reichblühend.

1564* **Secrétaire J. Nicolas** (J. Schwartz 1884). Blume gr., gefüllt, gut gebaut, becherförmig kugelig, Farbe schön rot mit dunkelpurpur, mit hellem Reflex, Rückseite der Petalen amarantrot, hell pflaumenfarbig, sehr wohlriech., stark wachs.

Nota. Erhielt 2 erste Preise auf den Lyoner Gartenbau-Ausstellungen am 9. und 17. Juni 1883. Abgebildet im Journal des Roses 1884, Januar.

1565* **Souvenir d'Alphons Lavallée** (Ch. Verdier 1884). Blume gr., gefüllt, imbrikiert, granatrot mit tief kastanienbraun, stark wachsend, fast ohne Stacheln, mit tiefdunkler Belaubung. Schöne Knospe.

1566 **Souv. de l'exposition de Darmstadt** (Soupert et Notting 1871). Blume gr., gefüllt, schöne Farbe, schwärzlich sammtig dunkelviolett mit blutrot.

1567* **Souv. de William Wood** (Eug. Verdier 1864). Blume gr., gefüllt, schwarzrot mit feuerrot nüanciert.

Nota. Obwohl eine der ältesten dunklen Rosen, steht sie doch bis heute noch im ersten Range. Die tiefdunkle Farbe, das kräftige Wachstum, das broncierte Laub machen sie für alle Zeiten beliebt und geschätzt. In Amerika als extra gute und frühe Treibrose sehr beachtet.

1568 **Souv. du Baron de Sémur** (Lacharme 1874). Bl. gr., gefüllt, dunkelpurpur, mit feuerrot und schwärzlich nüanciert, extra.

1569 **Souv. du champs de Mars** (Fontaine 1867). Bl. gr., gefüllt, purpurrot mit braunrot schattiert.

1570* **Sultan of Zanzibar** (G. Paul 1876). Blume mittelgross, gef., kugelförmig, schwärzlich kastanienbraun. Rand der Petalen scharlachrot; besonders für Hochstämme geeignet, extra, schöne einzelne Blumen, Farbe besonders schön.

1571 **Triomphe des Rosomanes** (Gonod 1873). Blume gr., gefüllt, sammtig schwärzlichkarmin, mit feuerrot nüanciert. Rückseiten der Petalen schieferfarben, extra.

1572* **Van Houtte** (Lacharme 1869). Blume sehr gr. gefüllt, prächtig centifolienformig, amarant feuerrot mit schwarzkarmoisin schattiert.

Nota. Nächst Prince noir und Mr. Boncenne eine der dunkelsten Rosen. Die Blume ist von einem eigentümlichen tiefen sammtigen Farbenschmelz. Januar-Februar Treibrose, extra für Hochstämme.

1573 **Xavier Olibo** (Lacharme 1864). Blume gr., gefüllt, sammtigschwarz mit sehr leuchtend feurig amarantrot nüanciert.

Weinfarbig bis violettrot.

1574 **Alexandre Chomer** (Liabaud 1875). Blume gr., gefüllt, sammtig purpur in schieferviolett übergehend, extra.

1575 **Amédée Philibert** (Lévêque 1879). Blume sehr gr., gefüllt, feine Kugelform, schön dunkelviolett mit schwärzlichpurpur nüanciert, feine und reiche Farbe.

1576 **André Leroy d'Angers** (Trouillard 1866). Blume gr., gefüllt, schön dunkelviolett.

1577 **Docteur Hoocker** (G. Paul 1876). Blume gr., gefüllt, scharlach karmoisinrot mit violettem Schimmer. (Züchter Th. Laxton.) Stammt von Duke of Edinburgh.

1578* **Dr. Hogg** (Paul & Son 1880). Blume gr., schön geformt, sehr tief violett, fast blau, stark wachsend. (Züchter Th. Laxton.)

1579 **Dr. Wilhelm Neubert** (Soupert & Notting 1873). Blume sehr gr., gefüllt, dunkelkirschrot mit dunkelviolettpurpur schattiert, wohlriechend.

1580 **Duc de Nassau** (Pradel 1873). Blume sehr gr., gefüllt, sammtig purpurrot in violett übergehend.

1581 **Dupuy Jamain** (Jamain 1868). Blume gr., gefüllt, leuchtend kirschrot. Stark wachsend.

1582 **Edouard Lefebvre** (Oger 1877). Blume mittelgr., gefüllt, dunkel weinrot.

1583 **Ferdinand de Lesseps** (Eug. Verdier 1870). Bl. gr., gefüllt, purpurrot mit violett nüanciert, Stark wachsend.

1584 **François Gaulain** (J. Schwartz 1878). Blume gross, gefüllt, gut gebaut, schön weinrot, sehr dunkele Färbung.

1585 **Gloire de Ducher** (Ducher 1865). Blume sehr gr., gefüllt, schieferfarbig, Zentrum purpur, sehr stark wachsend. Abgebildet im Journal des Roses 1881, Seite 104.

1586 **Lord Makulay**. Bl. gr. gef., glänzend violettrot.

1587 **Michel Strogoff** (Eug. Verdier 1882). Blume mgr. gefüllt, gut gebaut, imbrikiert, eigentümliches bischofsviolettrot mit durchsichtig karmin, mässig wachsend.

1588 **Murillo** (Fontaine 1862). Blume mittelgr., gefüllt, sammtig purpurrot mit violett, wohlriechend.

1589 **Président Schlachter** (Eug. Verdier 1877). Blume gr., gefüllt, sehr schön, dachziegelförmig. sammtig karmoisinrot mit feuerrot und violett.

1590 **Prince Humbert** (Margottin 1868). Blume gr., gefüllt, leuchtend sammtig violettrot.

1591 **Princesse Mathilde** (Pernet 1861). Blume mittelgross, bischofviolett, in reinviolett übergehend.

1592 **Souvenir de David d'Angers** (Robert 1876). Blume gr., gefüllt, dunkelrot mit purpur violett nüanciert.

1593 **Souvenir de Louis van Houtte** (Eug. Verdier 1877). Blume gr., gefüllt, becherförmig, schön leuchtend karmoisinrot, in prächtig violett übergehend. Extra.

Remontierende Hybriden. — Neue Rosen 1887.

1594 **Souvenir du Dr. Jamain** (Lacharme 1865). Blume gr., gefüllt, schön bläulich violett,

1595 **Théodore Buchetet** (Eug. Verdier 1873). Blume gr.. gefüllt, schön gebaut, sammtig violett-purpur.

1596 **Triomphe de Lyon** (Cordier 1859). Blume gr., gefüllt, violett purpur.

1597 **Triomphe de Toulouse** (Brassac 1873). Blume gr., gefüllt, sammtig weinrot, in bläulich übergehend, einzige Farbe. Extra.

1598 **Vicomte Vigier** (V. Verdier 1861). Blume gr., gefüllt, leuchtend violettrot, wohlriechend.

1599 **Victor Trouillard père** (Trouillard 1868). Blume sehr gr., gefüllt, schön rot, in violett übergehend.

1600 **Vulcain** (V. Verdier 1861). Blume mittelgr,, fast gefüllt, dunkel purpurviolett.

Gestreifte.

1601 **Panachée de Luxembourg** (Soupert et Notting 1866). Blume mittelgr., gefüllt. violett purpur mit lachsrosa gestreift und punktiert. (Sport von Dr. Arnal.)

1602 **Panachée d'Orléans** (Dauvesse 1854). Blume gr., gefüllt, zartrosa mit purpur gestreift. (Sport von Baronne Prevost).

1602a **Pride of Reigate** (G. Paul 1885). Blume gross gefüllt' dunkelkarmoisinrot, punktiert und gestreift mit reinweiss. (Sport von Comtesse d'Oxford. Züchter J. Waterlow. Niedr. M. 1.–. Hochst. M. 2.—.

Neueste Rosen für 1887. New Roses of 1887.

Im Herbst 1886 in den Handel gekommen.

Neue Rosen für 1887.

Wie schon seit Jahren, haben wir auch dieses Jahr die letzten Neuheiten geprüft, welche in unserem rauhen Klima besonders gut geblüht haben und diese Sorten sind die nachfolgend unterstrichenen, andererseits mögen die Beobachtungen andere sein. Diese Sorten sind jedoch nach unserer Ansicht die besten für deutsches Klima.

Nachstehende neue Rosen für 1887 sind in kräftigen Wurzelhalsveredlungen auf Rosa canina, sowohl in Topf- als Freilandexemplaren abgebbar.

Die Beschreibungen sind genau nach Angabe der Züchter, wir können für die Echtheit der von en Züchtern bezogenen Exemplaren garantieren, müssen jedoch hinsichtlich der Beschreibungen den Angaben der Züchter folgen.

PREISE.

Das ganze Sortiment in 78 Sorten Mk. 90.—. 25 Sorten Mk. 32.—

Nota. Bei weniger **als 25 Sorten** wird der Einzelpreis berechnet.

Bengal-Rosen. — China Roses.

Einmalblühende Moosrose.

1650 **Mrs. Alfred Daney** (Bernède). Bl. sehr gr., gef., gut geb., sehr zart silberigrosa.

1651 **<u>Nabonnand</u>** (Nabonnand). Blume gross, gefüllt, imbrikiert, aufrecht. Belaubung sehr kräftig, leuchtend dunkelgrün, Farbe sehr dunkelsamtig rot, kupfrig mit gelb umschattet. Die schönste und reichblühendste Rose dieser Klasse. Von ausnahmsweisse starkem Wuchse. Einzig! Für nördliche Gegenden wird diese Rose von dem Züchter ganz besonders empfohlen à St. M. 1.20.

Polyantha Rosen. — Japanese Roses.

1652 **Polyantha grandiflora** (Bernaix). Die Bl. sind gr., einfach, weiss; der Strauch ist von ganz aussergewöhnlichem Wachstum und hat glänzende Belaubung. Der Blütenstand ist traubenförmig, Blüten in grossen Mengen, Eine ausgezeichnete Unterlage für alle in Kultur befindlichen Rosensorten auf die sie ihre Kraft und die Eigenschaft als frühzeitige Blüherin überträgt. Sie bringt auch leicht Früchte, und zwar 4 bis 5 mal so viel als der Typus. Dieselben s. grösser u. enthalten bedeutend mehr Samen als die wilde R. polyantha. 1 St. M. 1.20.

Nota. Im Februar bis März ausgesäet gehen die Samen schon nach Verlauf eines Monates auf, und die jungen Pflanzen können bei gutem Standort noch in demselben Jahre veredelt werden. Ausserdem hat diese Varietät noch die gute Eigenschaft, niemals Wurzelschösslinge zu machen. Eine sehr beachtenswerte Rose.

1653 **<u>Mademoiselle Joséphine Burland</u>** (Bernaix). Die Blumen sind gut gefüllt, die Petalen lang zugespitzt, in der Mitte aufrecht, in den mittleren Reihen einwärts gebogen, am Rande nach auswärts. Im Aufblühen **weiss**, mit der Zeit sich in rosa verfärbend. 1 St. M. 1.20.

Nota. Ein niedriger, sehr verzweigter Strauch mit der Eigenschaft, sich ohne Unterbrechung während der ganzen Saison mit Blumen zu bedecken. Ist, soweit zu urteilen, eine vielversprechende Rose, sie unterscheidet sich von allen anderen Polyantha-Varietäten dadurch, dass sie nicht in Trauben blüht, weshalb die Blumen mit Vorteil zu Bouquetbinderei zu verwenden sind. Diese Neuheit erhielt am 17. Juli 1886 von der Gartenbaugesellschaft in Lyon einen Ehrenpreis erster Klasse.

1654 **<u>Miss Käthe Schultheis</u>** (Soupert & Notting). Bl. kl., sehr gef., rein weiss mit gelblicher Mitte, ausserordentlich reichblühend.

Nota. Am 1. Dezember übersandten uns die Herren Soupert & Notting Zweige dieser Rose aus dem Freien, Bl. vollkommen rein gefärbt und ausgebildet, guter Winterblüher. Stück Mk. 2.

Thee-Rosen. — Tea scented Roses.

1655 **Archiduchesse Marie Immaculata** (Soupert & Notting). Bl. gr., gef., von schöner Form, die äusseren Petalen sind sehr breit, hellziegelfarbig mit leuchtend gemsfarbig abgetönt, die Mitte ist **goldig-zinnoberrot.** Ein kräftiger Strauch. Stammt von Madame Lombard und Socrates. Sehr wohlr. Besonders gute Sorte. 1 St. M. 1.60.

1656 **<u>Baronne de Fonvielle</u>** (Gonod). Die Blume ist gross, gefüllt, sehr gut gebaut auf starkem Blütenstiel. Die Färbung ist **kupfergelb**, auf der Rückseite der Petalen wie lackiert. Ein kräftiger Strauch mit blütenreichen Aesten, dunkelgrün, sehr wohlriechend. Stammt von Beauté de l'Europe. 1 St. M. 1.30.

1657 **Château des Bergeries** (Ledechaux). Die Bl. sind sehr gross, kugelig und stark gef., blass **kanariengelb** mit dunkler Mitte, die Knospe ist dick und gut gebaut, dadurch wertvoll als Schnittblume Die aus 5 ovalen Fiedern zusammengesetzten Blätter sind von zartem Grün, ungleich und flach gezähnt. 1 St. M. 1.20.

1658 **Directeur Constantin Bernard** (Soupert & Notting). Kräftiger, reichblühender Strauch mit grossen, stark gefüllten, schön imbrikierten Blumen. Die Farbe ist ein sehr zartes Magentarosa mit silbernem Grunde, die Petalen rings mit hellviolett umsäumt. Eine wohlriechende, sehr schöne Sorte. 1 St. M. 1.20 Abkömmling von Abel Grand u. Adèle Jougant.

Neue Rosen 1887.

1659 **Docteur Grill** (Bonnaire). Von kräftigem Wuchs mit grosser Bl., gut gef. und vollkommen gebaut, beim Erblühen mit **kupfriger** Mitte und **aurorafarbenen** Wiederschein, sich abtönend in ein frisches Rosa. Die Rückseite der Petalen sind chinesischrosa schattiert, eine vollständig neue Färbung. 1 St. ℳ 1.50.

1660 **Duchesse de Bragance** (Dubreuil). Die Bl. ist stark gef. und öffnet sich gut. Die Blütenstiele sind sehr fest. Die Farbe ist ein schönes lebhaftes **kanariengelb** in der Mitte an den Rändern blasser. Die äusseren Petalen sind am Rande zierlich zurückgebogen. Ein stark verzweigter Busch mit aufwärts gerichteten Zweigen, hier und da mit einzelnen Stacheln besetzt. Die Belaubung ist dunkelgrün und die Triebe sind im jungen Zustande rot; der Kelch ist ebenfalls rötlich und die ovale Knospe wird von den Kelchblättern überragt. Eine sehr schöne Schnittr. 1 St. ℳ 1.40.



No. 1655. Archiduchesse Maria Immaculata, Soupert et Notting 1886.

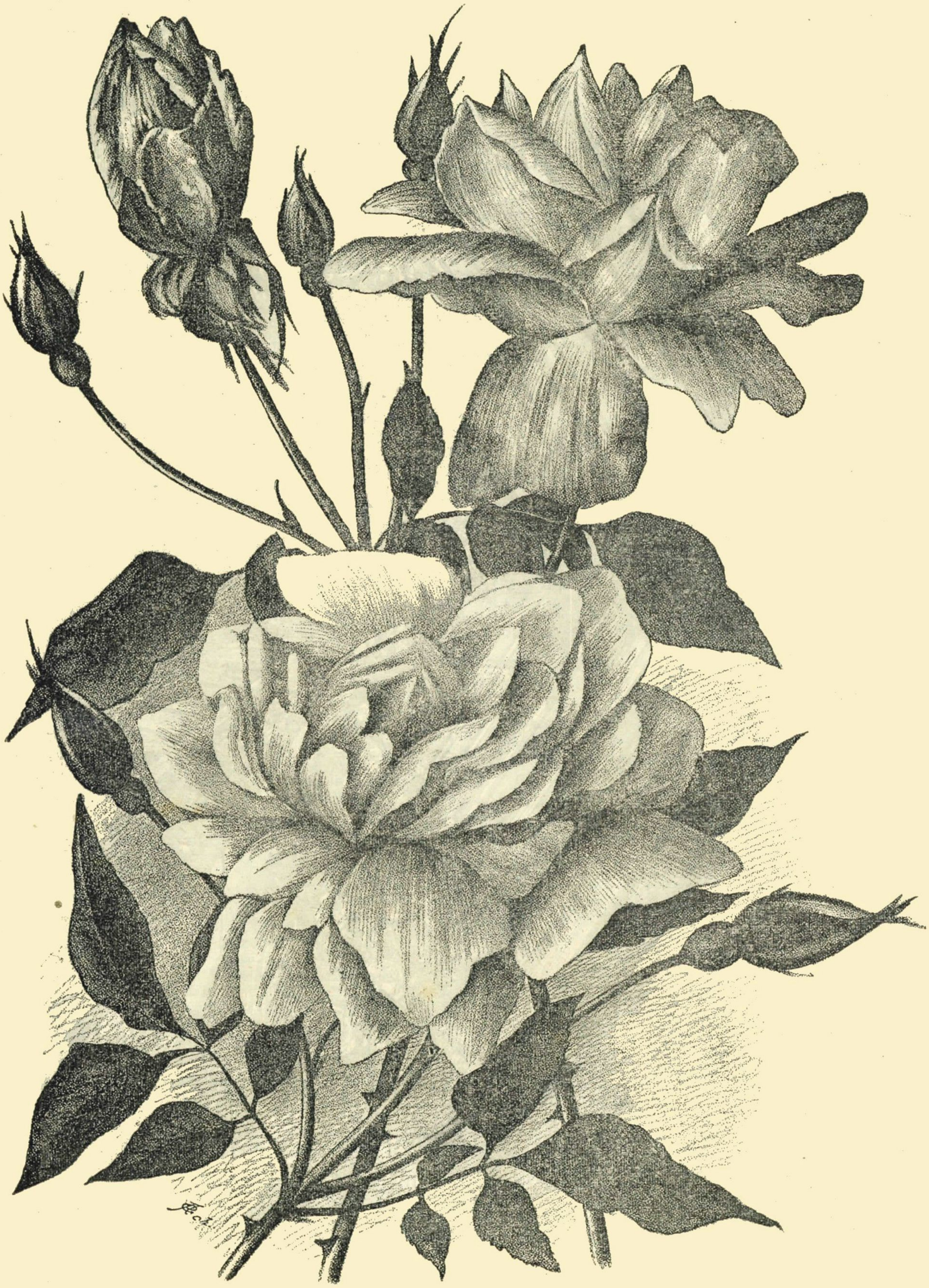
1661 **Lady Stanley** (Nabonnand). Bl. sehr gr., stark gef., kugelförmig dachziegelförmig geb., von vollkommener Form; die Färbung ist **lila,** im Grunde **gelb,** am Rande der Pet. purpurrot. Sehr kräftiger Strauch. Holz und Belaubung purpur. Sehr reichblühend. Extra. 1 St. ℳ 1.30.

1662 **Lady Zoé Brougham** (Nabonnand). Blume gross, gefüllt, imbrikierte schöne Form, Färbung ein aussergewöhnlich schönes **gemsgelb,** nach dem Rande zu dunkler. Die Knospe ist schön länglich geformt. Sehr stark wachsender Strauch. (Abkömmling von Isabelle Nabonnand.) Einzig schöne Varietät. 1 St. ℳ 1.20.

Neue Rosen 1887.

1663 **Luciole** (Guillot et fils). Von kräftigem Wuchs, mit grossen, gef. schön geb. Bl.; die Knospen sind schlank u. von schöner Haltung, **chinesischrosa** mit lebhaft **karmin**, getuscht mit **safrangelb**, im Grunde kupferfarbig, die Rückseite der Petalen ist bronziert. Es ist eine der wohlriechendsten Rosen dieser Klasse und stammt von Safrano à fleurs rouges. 1 St. ℳ 1.60.

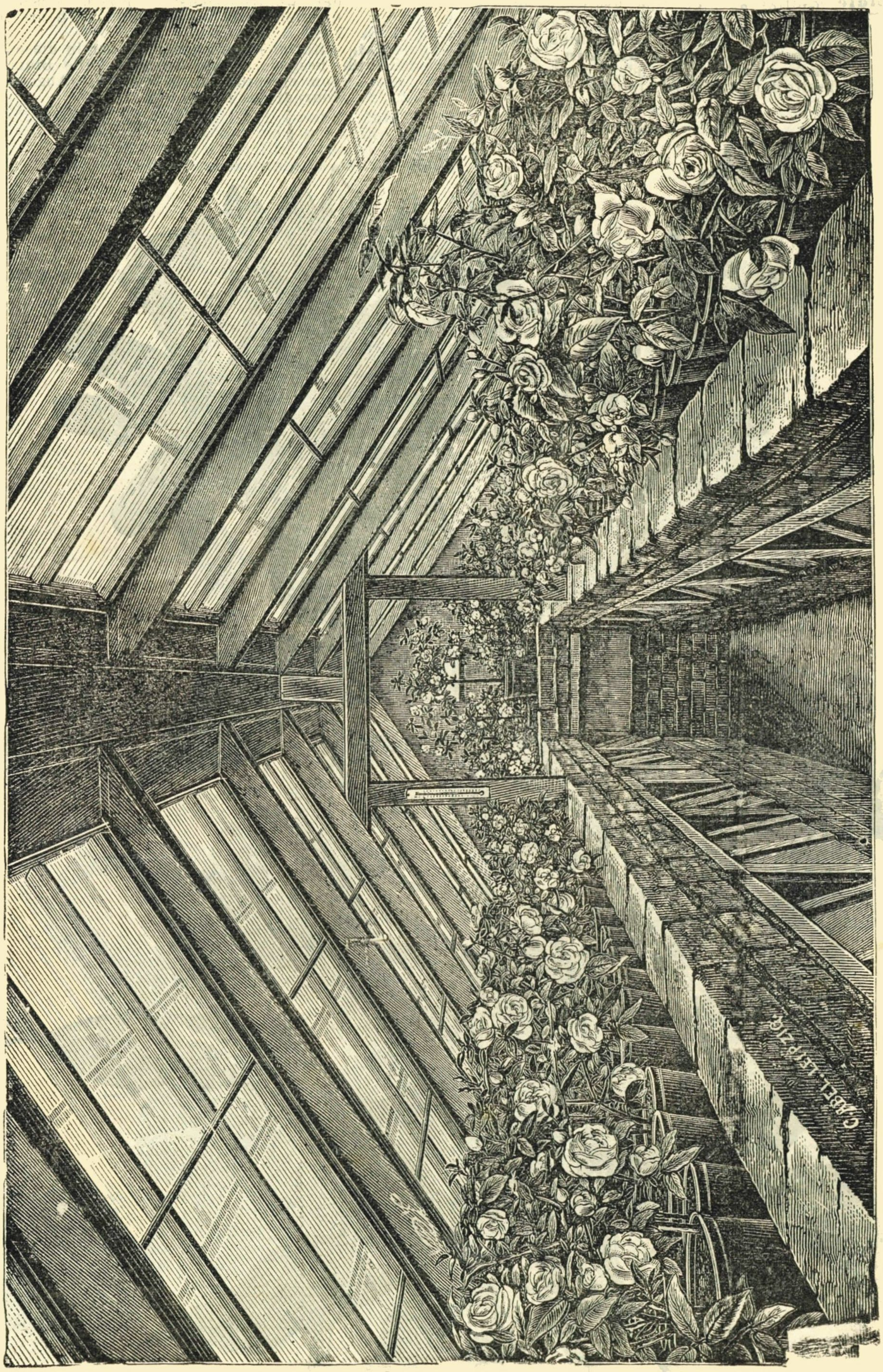
Nota. Hat sich als reicher Blüher in diesem Jahre besonders ausgezeichnet. Die Blumen sind von eigentümlichen Kolorit. Abgebildet im Journal des Roses 1887.



No. 1663. Luciole, Guillot et fils 1886.

1664 **Madame Agathe Nabonnand** (Nabonnand). Blume sehr gross, gefüllt, herrlich! Knospe kugel- oder länglich-eiförmig; **fleischfarbig** gerandet. Ausserordentlich wohlriechend. Sehr kräftiger Strauch, fortwährend mit Blüten bedeckt. Diese Varietät soll eine Rolle als Winterblüher zu spielen berufen sein. 1 Stück ℳ 1.30.

Thee-Rosen.



Degens Rosenhaus mit „Namenlose Schöne" aufgenommen am 26. November 1886. Diese Rose ist der beste Herbstblüher.

Namenlose Schöne (Max Degen). Bl. gross. mässig gefüllt, leicht gebaut, Schalenform, leuchtend weisslich lachsfarben, zuweilen schwefelgelb, beim Verblühen in rein weiss gehend, Mitte leicht aurora angehaucht, von vorzüglich lieblichem süssen zugleich starkem Geruch. Beim Verblühen fast rahmweiss werdend. Zeichnet sich besonders durch überreiches Blühen im Herbste aus. Wir haben die Rose selbst an Ort und Stelle gesehen und waren überrascht von dem wirklich enormen Blütenreichtum dieser Sorte.

Beigegebene Abbildung wurde am 26. November 1886 aufgenommen. Die Rose blüht fein und gut, Temperatur von 8—10 Grad bis Ende Dezember; sofortwieder neue Blumen ansetzend. 1 Stück ℳ 1.—.

Neuee Rosen 1887.

1665 **Mme. Chauvry** (Bonnaire). Blumen sehr gross, bis 12 cm Durchmesser, von vollkommenen imbrikiertem Bau. Die zahlreichen Petalen innen nankingelb, Rückseite derselben **chinesischrosa,** nach dem Rande zu in **kupfergelb** übergehend. Strauch von üppigem Wuchse, mit langen kletternden Zweigen, sehr reichblühend, reich remontierend, Belaubung kräftig, oben dunkelgrün, unterhalb oft bläulich-rötlich. Schöne Schnittrose. Abgebildet im Journal des Roses 1886, S. 184. Pr. Stück ℳ 1.30.

1666 **Mme. Dellespaul** (Vve. Schwartz). Bl. gr., schön, schalenförmig geb., sehr gef., **Kolorit gelblichweiss,** im Zentrum hochrosa, kräftiger Wuchs, stammt von „Glorie de Dijon" dessen Charakter sie im Wuchs behalten. 1 St. ℳ 1.40.

1667 **Mme. A. Etienne** (Bernaix). Die Bl. ist gr., gef., becherförmig, gut geb., sehr wohlriechend, die Färbung ist am Rande der **Petalen weinrot** allmählich in **blassrosa** verschwimmend, um nach der Mitte in reinweiss zu verlaufen. 1 St. ℳ 1.40.

Nota. Die Petalen der Mitte sind viel kleiner, gefranzt und wirr durcheinander gestellt, vor dem völligen Erblühen frisch und lebhaft rosa, welche Färbung den blasseren Ton der äusseren Petalen bedeutend hervorhebt. Kokette Färbung von unvergleichlicher Frische. Knospe länglich, der Kelch mit langgespitzten Foliolen. Strauch von mässigem Wuchs.

1668 **Mme. Honoré Defresne** (Levet). Bl. gr., gef., schön gebaut, schön **dunkelgelb mit kupfrigem** Refl., von kräftigem Wuchse, scheint von der Mme. Falcot abzustammen. 1 St. ℳ 1.20.

1669 **Mme. Marguerite Large** (Nabonnand). Bl. sehr gr., gef., von flacher Form; die Farbe ist ein unbeschreibbares **Rosa.** Einzig in ihrer Art. W. sehr kräft. Extra. 1 St. ℳ 1.40.

1670 **Mme. Scipion Cochet** (Bernaix). Die Bl. ist gr., steht einzeln und ist gut gef., die Petalen des Randes sind regelmässig und weit ausgeschweift, vollständig dachziegelartig gestellt. Farbe **blassrosa** abgetönt mit **weiss** auf hellgelbem Grunde. Die Petalen der Mitte sind unregelmässig gestellt, schön aprikosengelb mit purpurfarbigen Lichtern. 1 St. ℳ 1.40

Nota. Die Knospe ist eiförmig. Herrliche dunkelgrüne Belaubung, die glänzt und blitzt, wie die Blätter einer Camellie. Der Strauch erreicht eine ungefähre Höhe von 80 cm, vom Grunde aus verzweigt, die Triebe sind rötlich. Eine Sorte erster Ordnung.

(Abgebildet im Journal des Roses, Septembernummer 1886).

1671 **Mlle. Claudine Perreau** (Lambert). Stammt von Souvenir d'un ami, welche sie aber an Kraft des Wuchses bedeutend übertrifft. Sehr lebhaft **rosa, mitunter zartrosa;** gerade Triebe. Blumenstiele fest. Eine Rose ersten Ranges. 1 St. ℳ 1.50.

1672 **Mlle. Elisabeth de Grammont** (Levet). Bl. gr., schön gef. und untadelhaft gebaut. Färbung lebhaft **rosa** im Grunde, am Nagel der Petalen zart kupferiggelb, von gutem Wuchse und kurzem dicken Holze, beinahe ohne Stacheln, sehr blühbar. Sehr schöne Sorte, welche mit einer silbernen Medaille gekrönt wurde 1 St. ℳ 1.40.

1673 **Marie Lambert** (Lambert). Bl. ist mittelgr. Die Färbung **reinweiss.** Diese Varietät stammt von Madame Bravy, von der sie den kräftigen Wuchs überkommen hat. Sie ist sehr schön und eignet sich vorzüglich zur Topfkultur. 1 St. ℳ 1.30.

1674 **Président Constant** (Nabonnand). Bl. gr., gef., aufrecht, Knospe länglich von vollkommener Form, mit **zart rosarot** umsäumten Pet., kupfrig abgetönt, im Grunde glänzend auroragelb mit lebhaft rot umschattet. Diese Färbung ist die denkbar schönste. Reichlicher und anhaltender Flor. Sehr kräftiger Busch. 1 St. ℳ 1.30.

1675 **Princesse de Hohenzollern** (Nabonnand). Bl. sehr gr., gef., von vollkommener Form, lebhaft glänzendrot, die äusseren Pet. dunkler als die Mitte. Sehr kräftigwachsender Strauch. Wenn diese Rose mit Blumen bedeckt ist, so erscheint sie in der Sonne wie ein feuriger Busch. Die Blume ist sehr wohlriechend und die Pflanze überaus reichblühend. Extra. 1 St. 1.20.

1676 **Princesse de Radziwill** (Nabonnand). Bl. sehr gr., gef., aufrecht, Färbung **rot, kupfrig abgetönt.** Knospe länglich-kegelförmig. Wuchs kräftig. (Stammt von Isabelle Nabonnand.) Extra. 1 St. ℳ 1.50.

1677 **The Bride** (May). Bl. gr., gef., **reinweiss,** selten mit rosa angehauchten Spitzen, stark wachsend, sehr reichbl.

Nota. Obwohl keine preisgekrönte Rose, ist sie doch nach Blumen des freien Landes zu urteilen eine Rose von vorzüglicher Schönheit. Die äusseren Blumenblätter sind schön abgerundet, zeigen bei grosser Hitze zart rosa Spitzen. Bau und Aufblühen ganz wie Catharine Mermet Nr. 301. Die Rose ist zu **Brautschmuck und für Bouqet-Bindereien** nicht genug zu empfehlen. (Siehe No. 278.) 1 St. ℳ 1.80.

1678 **Vicomtesse de Wautier**, (Bernaix). Bl. gr., gef., ziemlich gut gebaut, **schön rosa,** am Rande der Petalen mit gelb gefärbt; im Innern weisslich rosa, oft mit rosa gestreift. Die Mitte der Blume ist dunkelrosa, wodurch eine herrliche Wirkung hervorgebracht wird. Neue Färbung. Knospe länglich. Ein ziemlich kräftiger Strauch. 1 St. ℳ 1.30.

1679 **Vicomtesse Dulong de Rosay** (Nabonnand). Blume sehr gr., gef., gut gebaut; sehr lebhaft **rosa mit silberweiss** umrändert. Kräftig wachsender Strauch, wenig bestachelt, sehr kräftige Belaubung. Extra. 1 St. ℳ 1.30.

1680 **Viscountess Folkestone** (Bennett). Bl. gef., gross, **zartrosa** mit **tief lachsfarbigen** grossen runden äusseren Pet., sehr wohlriechend, leicht aufblühend, sehr stark wachsend, schöne und grosse Belaubung, reichblühend bis tief in den Herbst. 1 St. ℳ 1.40.

Nota. Die Blumen des freien Landes erinnerten uns sehr an Lady Mary Fitzwilliam Nr. 536, sie ist von einer vorzüglichen Form und äusserst prächtigen Farbe.

Wir halten sie mindestens gleichwertig mit Lady Mary Fitzwilliam. Treibrose allerersten Ranges, extra.

1681 **Ye Primrose Dame** (Bennett). Bl. mittelgr., gef., sehr **zart primelgelb,** Mitte aprikosenfarbig, im Herbst tiefer gefärbt; sehr gute Form, ungeheuer reichbl.

Nota. Erhielt von der kgl. Gartenbaugesellschaft London am 24. März 1885 **ein Certifikat erster Klasse.** Die Freilandblumen zeigten diesen Sommer ein sehr feines konstantes Primelgelb bis zur letzten Blüte Ende November. Extra. 1 St. ℳ 1.50.

Die Blume erinnert in Form, Haltung und reicher Blüte sehr an Narcisse Nr. 618, wie diese blüht sie reich und zeigt besonders unter Glas die Farbe in vollendeter Schönheit.

Thee Hybrid Rosen. — Hybrid Tea Roses.

1682 **Attraction** (Dubreuil). Der Blütenstand ist aufrecht, aus 3—5 aufwärts gerichteten Blumen zusammengesetzt. Die Blütenstiele sind stark, die Knospen eiförmig. Die Petalen sind zahlreich, konkav, spitz, die äusseren dachziegelartig gestellt, **hellkarmin** mit **chinesisch rosa** abgetönt, etwas blasserem Rand und gelblichem Nagel. 1 St. ℳ 1.50.

Nota. Diese Rose ist von guter Füllung und einem Wohlgeruch der zwischen Centifolien und Theerosen die Mitte hält. Ganz besonders schöne Züchtung. Eine Pflanze von gutem Wuchs, sehr reichblühend und gut remontierend, die Belaubung ist auf der Oberseite matt dunkelgrün, unten bläulich.

1683 **Mme. Joseph Desbois** (Guillot et fils). Bl. sehr gr., 14—16 cm im Durchmesser haltend, gut gefüllt und sehr gut gebaut, von schöner Haltung, **fleischfarb. weiss.** 1 St. ℳ 1.40.

1684 **Mme. A. Schwaller** (Bernaix). Bl. gr., gef. und sehr gut gebaut, die Färbung ist am Grunde der Blumenblätter gleichmässig **inkarnatrosa,** nach der Spitze matter werdend. Die Pflanze ist über alle Begriffe reichblühend. Gedrungener Strauch, buschig. Entschieden gute Sorte von frischer Färbung. 1 St. ℳ 1.40.

Neue Rosen 1887.

Bourbon-Rosen. — Bourbon Roses.

1685 **Gloire d'Olivet** (Vigneron). Bl. gr., gut gef., kugelförmig, sehr zart **lilafleischfarben**, von tadelloser Haltung. Die Knospen sind lang. Ein kräftiger Strauch mit geradem Holz und kastanienbraunen, ziemlich zahlreichen Stacheln. 1 Stück ℳ 1.30.

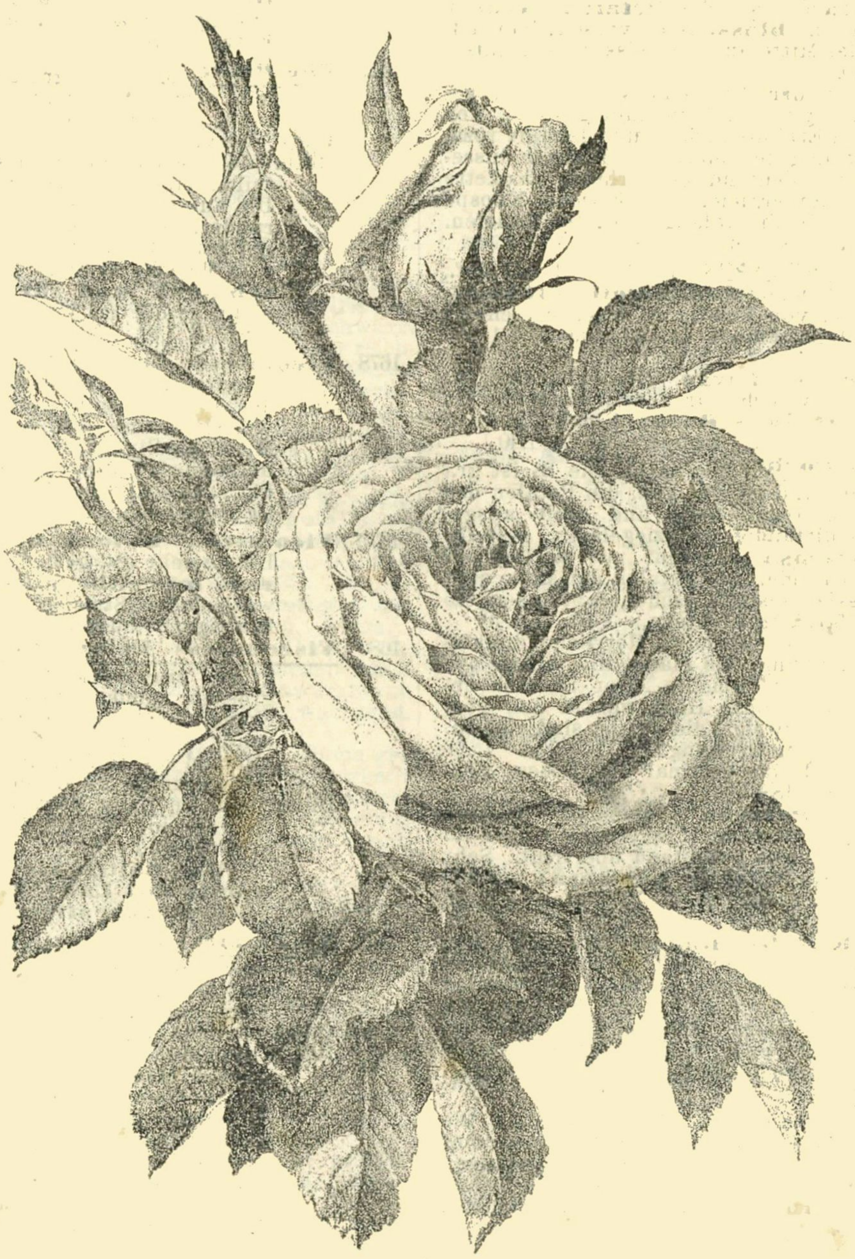
Die Pflanze ist sehr reichblühend und stammt von Monsieur Dubost.

1686 **Mme. Chevallier** (Pernet père). Bl. gr., fast gef., öffnet sich gut, **lebhaftrosa**; blüht unaufhörlich, mässiger Wuchs, dünne aufrechte Zweige. 1 St. ℳ 1.30.

Oefterblühende Hybrid-Rosen — Hybrid Perpetual Roses.

1687 **A. Drawiel** (Lévêque). Bl. gr., gef., vollkommen kugelförmig, **schwärzlich hochrot** mit karmin erhellt, eine der schönsten bis jetzt erzielten dunklen Rosen, sehr schön. Wuchs kräftig. 1 St. ℳ 1.30.

1688 **Ali Pascha Cherif** (Lévêque). Blume gross und gefüllt, sehr schön gebaut, von schöner Färbung, **feuerzinnoberrot**, samtartig mit schwarzpurpur abgetönt. Wuchs kräftig. 1 Stück ℳ 1.60.



No. 1683. Mme. Josephe Desbois, Guillot et fils 1886.

1689 **American Beauty** (May). Syn. No. 1476 Mme. Ferdinand Jamin, Ledechaux 1876. Bl. sehr gr., gef., **karminrosa**, zuweilen dunkler. Bl. ca. 14 cm Durchmesser, **einzeln aufrechtstehend**, erscheint stets an dem Ende eines jeden Zweiges. Belaubung gross, glatt, glänzend. 1 St. ℳ 1.20.

Nota. Die Berichte fast aller amerikanischen Journale sind sehr günstig für diese Rose, sowohl zur freien Landkultur, sowie als Schnittrose zur Kultur unter Glas. Als Treibrose ganz ausgezeichnet. Abbildung und Beschreibung in Möllers deutsche Gärtnerzeitung, Augustnummer und der D. Rosenzeitung 1887.

1690 **Baronne de Saint-Didier** (Lévêque). Bl. sehr gr., gut gefüllt. Die Farbe ist **karmoisinrot** oder sehr lebhaft kirschrot mit lila und purpur umschattet, die Petalen oft mit weissem Rande. Ein kräftiger Busch. Eine sehr schöne und sehr distinte Sorte. 1 St. ℳ 1 20.

1691 **Bijou de Couasnon** (Vigneron). Bl. gr., gef., von lebhaft samtig roter Farbe; reichblühend und von schöner Haltung, ist die Pflanze von grossem Effekt. Sehr starkwachsender Strauch mit derbem geraden Holz und wenig Stacheln. 1 St. ℳ 1.20.

Neue Rosen 1887.

1692 **Brillante** (W. Paul & Son). Bl. mittelgr., gut gef., starke Petalen. Bl. leuchtend **scharlach-karmin**, eine sehr gute Garten- und Knopfloch-Rose. 1 St. ℳ 1.20.

1693 **Charles Dickens** (W. Paul & Son) Bl. gr., gef., Farbe rosa, sehr reichblühend, sehr hart und gut remontierend, starkwachsend. 1 St. ℳ 1.—

1694 **Comte de Paris** (Lévêque). Bl. gr., gef., gut gebaut, hochrot mit lebhaft **purpurbraun** und lebhaft **karmoisin** abgetönt und erhellt. Von ganz prächtiger Färbung und Form. Wuchs sehr kräftig. Es ist dies eine der schönsten Sorten, die bis jetzt erzielt worden ist. Abgeb. im Journal des Roses 1886, Seite 184. 1 St. ℳ 1.50.

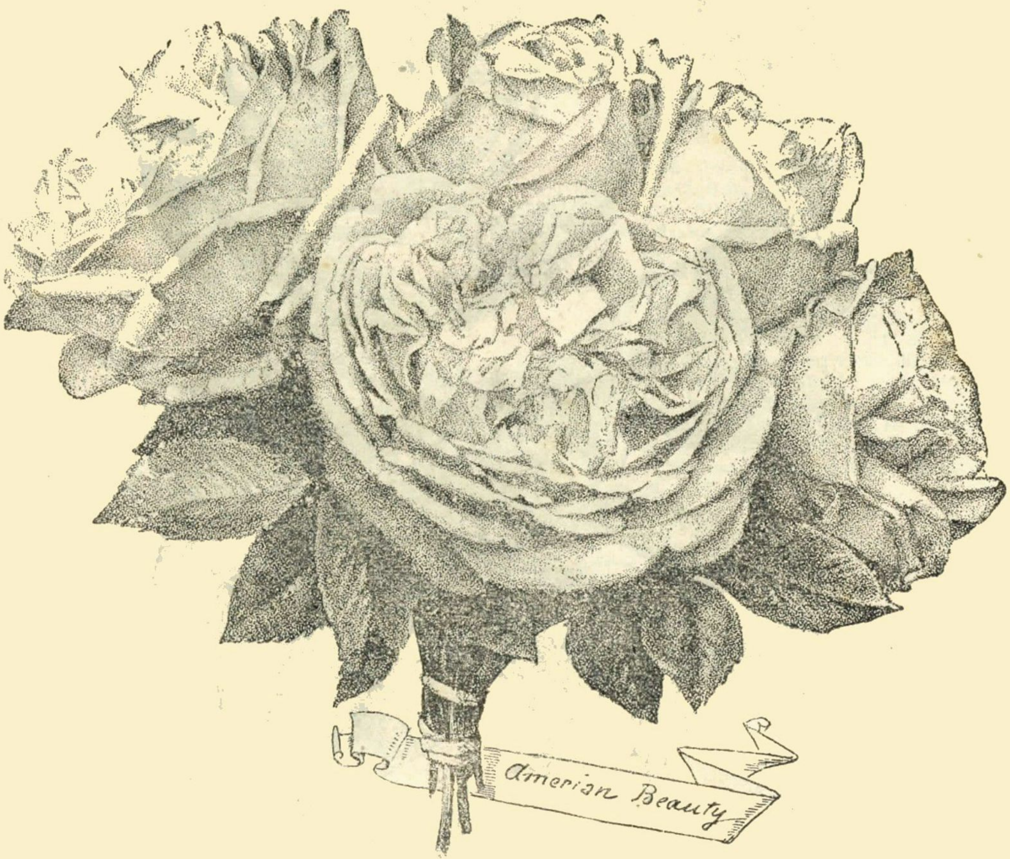
1695 **Docteur Antonin Joly** (Besson). Die wenigstens 12—15 cm im Durchmesser haltenden Blumen sind stark gefüllt und schön becherförmig, **glänzendrosa** auf lebhaftem Grunde und lachsfarbig erhellt. 1 St. ℳ 1.20.

Nota. Eine kräftig wachsende Pflanze in der Art wie Baronne A. de Rothschild, von welcher sie stammt und deren Eigentümlichkeiten und Wuchs sie beibehalten hat. Eine besonders schöne Pflanze, welche am 2. Juni d. J. von der Lyoner Gartenbau-Gesellschaft ein Zeugnis erster Klasse erhielt.

1696 **Duc de Bragance** (Eug. Verdier). Die Bl. stehen in Trauben, sind gr., gef., kugelförmig, schön gebaut und von guter Haltung. Die Färbung ist neu, ein stark mit **violett** erhelltes **Hochrot.** Wuchs kräftig und ganz eigentümlich, die schlanken, starken starr aufgerichteten Triebe sind braun und mit geraden schwärzlichen Stacheln besetzt. Die Blätter sind aus 3—5 eliptischen Fiederblättchen zusammengesetzt, rötlichgrün, unregelmässig tief gezähnt. Sehr schöne Varietät. 1 St. ℳ 1.50.

1697 **Duchesse de Bragance** (Eug. Verdier). Die Blumen sind sehr gross, gefüllt und gut gebaut, sehr schön zart seidenartigrosa mit lebhafterem rosa abgetönt. Kräftiger Strauch mit gerade aufgerichteten zartgrünen Zweigen; die Stacheln sind ungleich, kurz, gerade, braun; die Blätter aus 3—5 Fiederblättchen zusammengesetzt, sind länglich-oval, dunkelgrün, flach und unregelmässig gezähnelt. Sehr schön. 1 St. ℳ 1.10.

1698 **Edouard Lefort** (Eug. Verdier). Die Blumen gross, stark gefüllt, gut gebaut und von schöner Haltung; die Farbe ist ein sehr lebhaftes, **sammtig-Karmoisinscharlach**, abgetönt und gefleckt mit purpurfeuerrot. Kräftiger Strauch mit kurzen, festen dunkelgrünen Zweigen; die Stacheln sind zahlreich, ungleich, gerade, gelblich-braun; die Blätter, aus 3-5 Fiederblättchen zusammengesetzt, sind rund, dunkelgrün, unregelmässig tief gezähnt. Sehr schöne Varietät. 1 St. ℳ 1.20.



No. 1689. American Beauty, May.

1699 **Emile Masson** (Liabaud). Die Bl. ist gr., gef. und **sammtigpurpurrot.** Kräftiger Busch mit geraden Zweigen; die schöne Belaubung ist dunkelgrün, die Stacheln sind mässig gross und wenig zahlreich. Remontiert gut. 1 St. ℳ 1.20.

1700 **Florence Paul** (W. Paul & Son) Bl. gr., dicht gefüllt, **scharlach-karminrot**, schattiert mit rosa, sehr dauerhaft. Blumenblätter schön abgerundet, gleichmässig stehend, von guter Haltung. Eine sehr schöne Garten- und Ausstellungspflanze. 1 St. ℳ 1.20.

Nota. Gardeners Magazin sagt: „Rose Florence Paul ist eine gute Remontantrose, von guter Haltung, schön und gut gebaut.“

1701 **Her Majesty** (Bennett, Kreuzung von Mabel Morrisson + Canarie). Bl. extra gr., dicht gef., einzeln stehend, gut abgerundete, s. starke Pet. Farbe **silberig-rosa**, inneres zart lachsfarben Die Blume ist die gröste von allen bis jetzt bekannten Rosen; im vollsten Sinne des Wortes: „Eine Riesenrose I. Ranges“. Wuchs aufrecht mit starken dichten Stacheln, ganz vorzügliche Sorte. 1 St. ℳ 1.50.

1702 **Jean Baptiste Casati** (Veuve Schwartz). Bl. gr., schön schalenförmig gebaut, sehr gefüllt, zart **lilarosa**, im Zentrum **weisslich**, sehr wohlriechend, von kräftigem Wuchse, remontierend. 1 St. ℳ 1.20.

1703 **Inigo Jones** (W. Paul & Son). Bl. gr., gef., regelmässig gebaut, von vollkommener Form. Farbe **tiefrosa**, mit **purpur** schattiert, stark wachsend, sehr hart. 1 St. ℳ 1.50.

Nota. Eine feine dunkle Rose, sowohl gute Ausstellungs- als auch Gartenrose, vorzüglicher Herbstblüher.

Neue Nosen 1887.

1704 **Jules Barigny** (Eug. Verdier). Bl. gr., stark gef., von schöner gewölbter Form und sehr strammer Haltung. Die Färbung ist **karminrot,** auf der Rückseite der Pet. blasser, sehr wohlriechend. Sehr kräftiger Strauch mit aufgerichteten hellgrünen Zweigen, die Stacheln vereinzelt, gerade, breit und rosafarbig. Die 3 bis 5 Fiederblättchen sind breit, rundllichoval, matt dunkelgrün, unregelmässig, tief gezähnt. Sehr gute Varietät. 1 St. ℳ 1.20.

1706 **Jules Déroudithe** (Liabaut). Bl. mittelgr. bis gr., gef., **karmoisinpurpur,** vollkommen becherförmig, sehr kräftiger Busch mit geraden gedrungenen Zweigen, schöne hellgrüne Belaubung; blüht unaufhörlich. 1 St. ℳ 1.20.

1707 **Louis Rollet** (Gonod). Die Bl. ist gr. gef., **purpurrot,** remontiert gut. Besonders kräftiger Strauch, bemerkenswert durch seine Entwickelung. Das Holz ist rot und mit Stacheln von gleicher Farbe bedeckt. Die Blätter haben 5 breite Blättchen, im Frühjahr so rot wie ein Coleus Verschaffelti. 1 St. ℳ 1.50.

1708 **Mme. Bois** (Levet). Bl. gr., gef., schön **zartrosa,** sehr reichblühend, sehr kräftiger Busch, zur Victor Verdier-Rasse gehörend. 1 St. ℳ 1.20.

1709 **Mme. de Selve** (Bernède). Bl. sehr gr, gut geb., **lebhaftrot** mit lila Wiederschein, stammt von der Rose Mr. Fillon, Rose I. Ranges. 1 St. ℳ 1.20.

1710 **Mme. Désir** (Pernet père). Bl. gr., fast gef., Farbe von einem schönen **orangelackfarbig-rosa,** eine neue Färbung. Blumenform der Centifolia, sehr wohlriechend und gut remontierend. Starker Wuchs, brillant dunkelgrünen Laub. St. ℳ 1.30.



No. 1701. Her Majesty, Bennett.

1711 **Mme. Edouard Bonnières** (Lévêque). Bl. gr., gef., sehr gut gebaut, schön **amarantrot** mit **hochrot** und karmin gezeichnet. Wuchs kräftig, vorzüglich. 1 St. ℳ 1.30.

1712 **Mme. Edouard Michel** (Eug. Verdier). Die Bl, sind besonders gr., gef., mit breiten Pet., schön gebaut und gut getragen. Die Färbung ist ein frisches, sehr schönes, lebhaftes **Rosa;** Theerosengeruch. Kräftiger Strauch mit geraden, festen, hellgrünen Zweigen; die Stacheln sind ungleich lang, gerade und rosenfarbig; die Blätter aus 3 bis 5 Blättchen zusammengesetzt, diese sind zartgrün und unregelmässig tief gezähnt. Herrliche Sorte. 1 St. 1.10.

1713 **Mme. Henri Pereire** (Granger). Bl. gr., gef., gut geb., wohlriechend. Farbe **feurig lebhaft rot,** Knospen prachtvoll lang, rund, sehr schön öffnend, an jedem Zweige einzelne aufrechtstehende Knospen tragend. 1 St. ℳ 1.20.

1714 **Mme. Léon Halkin** (Lévêque). Bl. gr. und gef., vollkommen kugelförmig, schön lebhaft **karmoisinrot,** mit leuchtendpurpur abgetönt, durch ihre Form und glänzende Farbe eine Rose ohnegleichen, Wuchs kräftig. 1 St. ℳ 1.30.

1715 **Mme. Lureau-Escalais** (Eug. Verdier). Bl. gr., gef., schön geb. und von vorzüglicher Haltung. Kolorit ein gleichmässiges zartes **Rosa.** Wuchs kräftig, gehört zur Victor Verdier-Rasse, remontierend. 1 St. ℳ 1.20.

1716 **Mme. Marcel Fauneau** (Vigneron). Die Bl. ist sehr gr., gef. und kugelförmig, schön lilarosa mit dunklerem Innern, von guter Haltung. Von kräftigem Wuchse, mit derben geradem Holz und einigen wenigen Stacheln, hellgrüner Belaubung und dicken, kegelförmigen Knospen. Sehr reichblühend. Abkömmling der Alexis Lepère, aber von lebhafterem Wachstum. Eine Pflanze von grossem Werte. 1 St. ℳ. 1.20

Neue Rosen 1887.

1717 **Mme. Thiébaut aîné** (Lévêque). Bl. gr., gef., gut geb., von schön lebhaft **kirschroter** Färbung und ab und zu weiss gerandeten Pet., von kräftigem Wuchse. Eine sehr schöne distinkte Sorte von herrlicher Form. 1 St. ℳ 1.20.

1718 **Mme. Treyve-Marie** (Liabaud). Bl. gr., gef., schön **hellrot** mit **orange abgetönt**, beim Verblühen in bronze übergehend; neue und eigentümliche Färbung. Sehr kräftig wachsender Strauch mit geraden gedrungenen Trieben; schöne hellgrüne Belaubung, 5 Blättchen. Remontiert sehr leicht. 1 St. ℳ 1.30.

1719 **Mlle. de la Seiglière** (Eug. Verdier). Bl. gr., gefüllt schalenkugelförmig geb., zart silberig **rosa**, sehr frische delikate Farbe, von kräftigem Wuchse, von „La Reine" abstammend, remontierend 1 St. ℳ 1.20.

1720 **Mlle. Jeanne Bouvet** (Bernède). Bl. kl., gut geb., hell silberig, **weissl. rosa.** 1 St. ℳ 1.20.

1721 **Mlle. Marie Dauphin** (Liabaud). Bl. sehr gr., gef., schön zartrosa mit frischem lila Reflex in der Mitte; Färbung neu und eigenartig. Sehr kräftiger Busch mit geraden starken Trieben, schön dunkelgrüner Belaubung; 7 Blättchen. 1 St. ℳ 1.20.

1722 **Mr. Emile Lelong** (J. Bire). Bl. kugelförmig lebhaft **rosa mit lila** abgetönt. Abkömmling von Général Jacqueminot. 1 St ℳ 1.30.

1723 **Mr. Mat. Baron** (Vve. Schwartz). Bl. gr., gef., **dunkel-violettrot**, wohlriech., von kräftigem Wuchse, remontierend. 1 St. ℳ 1.20.

1724 **Mr. Richard** (Vigneron). Bl. gr., gef., von schöner lebhaft **feuerroter** Farbe und von guter Haltung. Ein kräftig wachsender Strauch, sehr reichblühend 1 St. ℳ 1.20.

1725 **Orgueil de Lyon** (Besson). Bl. mittelgr., gut geb. und ziemlich gef., **karmoisin mit samtighochrot**, erhellt mit zinnober und mit feurigem Wiederschein, beim Aufblühen waffelartig gepresst. Kräftig wachsend, reicher Bl. mit geradem wenig bestachelten Holz. 1 St. ℳ 1.40.

1726 **Président Rodolphe Burgues** (J. Bire). Bl. mittelgr., gef., lebhaftrosa mit lila schattirt. Abkömmling von Jules Margottin und Jean Bart. 1 St. ℳ 1.20.

1727 **Prince Henri d'Orléans** (Eug. Verdier). Die Bl. sind gr. gef. und sehr hübsch hohl gebaut, wunderschön, wenn halb geöffnet; **hellkarmin-kirschrosa.** Kräftiger Strauch mit massigen aufgerichteten hellgrünen Trieben; die Stacheln sind sehr zahlreich, ungleich, im allgemeinen fein und zugespitzt, ein wenig zurückgekrümmt, grünlichrosa, die 5 elliptischen Fiederblättchen sind dunkelgrün, breit und tiefgezähnt. Sehr schöne Varietät. 1 St. ℳ 1.30.

1728 **Princesse Hélène d'Orléans** (Eug. Verdier). Die Bl. gr., gef., von hübscher abgerundeter Becherform, und sehr guter Haltung. Die Färbung ein glänzend frisches **Rosa:** sehr wohlriechend. Kräftiger Strauch mit geraden aufrechten, hellgrünen Trieben; die Stacheln sind wenig zahlreich, stark, fast gerade und gelblichrosa. Die 5 ovalen gewellten und unregelmässig fein gezähnelten Fiederblättchen sind dunkelgrün. Beachtenswerte Sorte. 1 St. ℳ 1.20.

1729 **Princesse Louise d'Orléans** (Eug. Verdier). Blume gr., gef., gut geb. und von guter Haltung, mit breiten Pet., die Färbung ist das schönste frischeste seidenartige **Rosa** mit silberweiss gerandet. Stark wachsender Strauch mit starken aufrechten zart grünen Trieben; die Stacheln sind kurz, gerade, ungleich lang und rosafarbig, die 3 bis 5 abgerundeten Fiederblättchen sind zartgrün und stark gezähnt. Herrliche Sorte. 1 St. ℳ 1.30.

1730 **Professeur Jules Courtois** (J. Bire), Bl. mittelgross, beinahe gef., **glänzendrosa** mit lila St. ebenfalls von Général Jacqueminot. 1 St. ℳ 1.20.

1731 **Souv. du capitaine des Mares** (Moreau-Robert). Bl. sehr gr., gut geb., kugelförmig, gef., schön lebhaft **kirschrot** mit **himbeerfarbig** abgetönt, sehr kräftiger Strauch, schöne dunkelgrüne Belaub., sehr reichblühend. **Extra.** 1 St. ℳ 1.20.

1732 **Stéphanie Charreton** (Gonod). Die Bl. ist gr., gef. und gut geb., die Färbung der 3 äusseren Petalenreihen ist weiss mit leichtrosa, die Mitte ist lebhaft **kirschrosa.** Ein sehr kräftig wachsender Strauch, sehr reichblühend, mit festen geraden Aesten, 5 breite Fiederblättchen. Das unpaarige ist oval, sehr gr. und fein gezähnelt. 1 St. ℳ 1.30.

1733 **Théodore Liberton** (Soupert et Notting). Bl. gr., gef., centifolienförmig von glänzender Färbung mit krapprot abgetönt und in dunkelrosa übergehend, die Rückseite der Pet. ist hellpurpur. Ein kräftiger Strauch. Sehr angenehmer Geruch. 1 St. ℳ 1.20.

1734 **Vicomtesse de Terves** (Moreau-Robert). Die Bl. ist sehr gr., gef. von vollkommener Form, **rosa** die äusseren Pet. zart glasirtrosa, in der Mitte dunkler. blüht in Dolden und sehr reich. Ausserordentlich kräftiger Strauch mit prächtiger glänzend grüner Belaub. **Extra.** 1 St. ℳ 1.50.

C. Wilde Rosen-Arten.

Preis per Sorte à Stück Mk. 0.50.

A. Gruppe Synstylae.

4004 Rosa arvensis Huds. (Syn. Rosa repens Scop. — R. capreolata Neill.) Kletterrose mit langen dünnen Zweigen, Blüten erscheinen einzeln oder in kleinen Büscheln.

4009 Rosa rubifolia R. Br. (R. setigera Mich.) Prairierosen, stark wachsend, mit langen Zweigen, Blüten in Büscheln. Laub gross, brombeerähnlich.

4010 Rosa sempervirens Linné (R. prostrata Del. — R. scandens, Mill. — R. Lechenaultiana, Th. et Red. — R. longiscuspis Berthol.) Immergrüne Rose mit sehr langen Zweigen. Laub glänzend. Die Blüten erscheinen in grossen Büscheln und Dolden.

B. Gruppe Cinnamomeae.

4020 Rosa carolina Linné. (R. corymbosa Ehr. — R. pensylvanica Mich. — R. Hudsoniana Red. Strauch anderthalb bis zwei Meter hoch. Blumen in traubenartigen Dolden.

4021 Rosa cinnamomea Linné. (R. davurica Pall. R. majalis Retz), Zimmtrose, 2—3 Meter hoher Strauch. Zweige braun, Blumen purpurrot, in kleinen Büscheln.

4026 Rosa lucida Ehrh. (R. baltica Roth. — R. rapa Bosc.) Strauch bis 1 Meter hoch. Blütenstand doldentraubig, rosa oder hellpurpur.

C. Gruppe Pimpinellifoliae.

4031a Rosa alpina Linné. (R. inermis Mill.). Strauch, kletternd, Zweige glatt; Blumen purpurrot in Büscheln blühend,

4032 Rosa Boursaulti (inermis) Unterart von voriger.

4039a Rosa reversa Ser. (Unterart von R. alpina.), Blume blassviolett.

4041 Rosa spinnosissima Linné (R. pimpinellifolia L. — R. scotica Mill). Strauch bis 1 Meter hoch, dicht bewehrt. 5—9 Blättchen. Blumen weiss.

4041a Rosa spinosissima fl. pleno, die gefüllte Pimpinellrose.

D. Gruppe Centifoliae.

4045 Rosa Damascena Miller (R. bifera Pers). Strauch kräftig wachsend, bis anderthalb Meter hoch. Blumen gross, weiss.

4046 Rosa gallica L. (R. austriaca Crantz. — R officinalis Nees). Wird bis 1 Meter hoch und wächst aufrecht. Blumen zu mehreren; rot.

4047 Rosa turbinata Ait. (R. francofurtensis Desv. R. campanulata Ehrh.) Wird bis 2 Meter hoch. Blumen einzeln oder doldentraubig, halbgefüllt, purpurrot.

E. Gruppe Villosa.

4051 Rosa tomentosa Smith. Strauch bis 2 Meter hoch. Blumen blassrosa oder weiss.

4052 Rosa villosa L. (R. mollis Smith. — R. mollissima Fries). Wird bis 3 Meter hoch. Blumen rosa.

4052a Rosa villosa L. var pomifera Herrm. Ist eine Abart von der vorigen und trägt ausserordentlich grosse Früchte, welche zur Verwendung in der Küche hochschätzbar sind. Der starkwachsende, oft sich baumartig entwickelnde Strauch bedeckt sich im Herbst ungemein reich mit Früchten und ist dadurch zu den schönsten Ziersträuchern des Gartens zu rechnen und verdiente eher einen Platz in Gehölzpartien, als mancher andere gewöhnliche Strauch.



No. 4052a. Rosa villosa.

F. Gruppe Caninae.

4055 Rosa indica L. (Rosa chinensis Jacq.). Wilde Monats- oder Bengalrose.

4055a Rosa indica L. var fragrans Red. Die einfache Theerose.

4057 Rosa rubrifolia Willd (R. glauca Desf. — R. livida Hort.) Wird bis 2 Meter hoch, mit purpurrotem Laub. Schöner Strauch für Anlagen.

G. Gruppe Rubiginosae.

4060a Rosa lutea Miller var punicea Mill. (R. luteo-bicolor Hort.) Aussen gelb, innen rot gefärbt, effektvoll in der Blüte, die reichlich und zeitig erscheint.

4062 Rosa rubiginosa L. (R. eglanteria Mill. — R. suaveolens Pursh.) Strauch von 2—3 Meter Höhe, sehr stachelreich. Laub wohlriechend. Der sehr dichtwachsende Strauch eignet sich vorzugsweise zur Heckenanpflanzung, wo er, wenn irgend etwas gepflegt, bald hoch und sehr dicht wird. Sehr zu empfehlen.

D. Hochstammrosen-Liste.

Den werten Rosenfreunden das Aufsuchen von etwa gewünschten Rosenhochstämmen zu erleichtern, geben wir hier eine genaue und übersichtliche, gut nach Farben geordnete Liste der sämtlichen im verflossenen Sommer erzogenen Hochstammsorten. Beim Veredlen der Hochstämme lassen wir uns von dem Bestreben leiten, nur die best. Sorten zu nehmen. Wir gehen hierbei von dem vielleicht mit der Zeit mehr anerkannt werdenden Grundsatze aus, alle Rosen mit hängenden Blumen auf möglichst hohe Stämme, die mit kurzen, starken, aufrechten Wuchs auf niedrigere zu nehmen, so dass der Rosenfreund, alle, möchten wir sagen, ihre Bedürfnisse in diesem Katalog befriedigt finden werden. — Die grösste Anzahl der nachstehenden Rosensorten sind auf 4jährige Sämlinge der Rosa canina veredelt, eine Art, welche nach allen Erfahrungen für die Zukunft allein gesucht sein wird. Die Waldstämme werden nach und nach aus den Gärtnereien verschwinden, und müssen den Sämlingsstämmen Platz machen. Es sind von uns nur solche Unterlagen benutzt worden, welche von uns selbst aus Samen der wilden Hundsrose gezogen sind. Nur bei einzelnen starkwüchsigen Remontantsorten sind noch Veredlungen auf Waldstämmen vorhanden. In den letzten Jahren hatten die Sämlingstämme den Nachteil **dünner Stämme** weil niemand schnell genug Sämlingstämme schaffen, konnte. Diesem grossen Misstande haben wir nun durch eine 5jährige statt 3jährige Kultur der Rosenwildlinge gründlich abgeholfen. Die Pflanzen stehen 2 und 3 Jahre in den **Wildstammschulen,** werden dann verpflanzt zur **Veredlung**, was weitere 2 Jahre in Anspruch nimmt, Auf solche Weise erzogene Stämme besitzen nach unserer Erfahrung eine viel grössere Reife und Festigkeit des Holzes als Waldstämme, denen sie auch an Stärke der Stämme nichts mehr nachgeben. Bei allen Stämmen ist das **starke jugendliche weisse Mark** vollständig verschwunden. Durch die Entfernung der Stacheln sind die Stämme vollständig glatt und machen die glatten, graugrünen Stämme, kurz gesagt, den Eindruck eines Stück spanischen Rohres. Das Anwachsen dergestalt gepflegter Pflanzen ist nach der frostfreien



Sämlingsrosen-Hochstämme.

Hochstammrosen-Liste.

Ueberwinterung und dem Versandt ein ganz vollständiges. Hunderte von Briefen bestätigen uns die Richtigkeit des vorher Gesagten.

Preise für Hochstämme auf Sämlingstämme veredelt.

Nach unserer Wahl:	ℳ	₰
100 Stück aus allen Gattungen beste Sorten 0.90—140 Meter hoch für	110	—
1000 „ desgl.	1050	—
100 „ 0.60—0.90 Meter hoch ohne Krone gemessen für	90	—
1000 „ derselben Höhe für	800	—

Nach Wahl der Besteller:	ℳ	₰
100 Stück aus allen Klassen in 100 Sorten für	125	—

Zur Beachtung!

Sollten für Anlagen zu Rosarien grössere Quantitäten und mehrere Pflanzen von einzelnen Sorten gewünscht werden, so ersuchen wir um briefliche Verständigung, wir bemühen uns die Preise für gute Ware so billig als möglich zu stellen.

Waldstämme sind 10 Prozent billiger.

Besondere Anmerkung.

Von diesen Preisen sind ausgenommen folgende Nummern, welche wir per Stück zu ℳ 2.— erlassen. No. 213 217 218 219 221 223 224 224a 226 227 232a 238 250 278 339 371 399 416 439 451 462 492 518 526 532 539 559 570 576 589 610 632 743 782 840 843 864 1021 1140 1188 1199 1208 1282 1298 1340 1407 1450 1519 1557 1564.

Centifolie.

Rosa.

13 Gewöhnliche Centifolie.

Damascener Rose.

Weiss.

25 Mme. Hardy.

Französ. gestreifte Rosen.

29 Belle des jardins.

Kapuziner Rosen.

Gelb.

91 Afghan yellow
96 Persian yellow.

Moosrosen einmalblühend.

Weiss.

104 Reine blanche.

Rosa.

110 Carné.

Moosrosen öfterblühend.

Weiss.

149 Blanche double.
150 Blanche Moreau.

Rosa.

170 Salet
172 Soupert & Notting.

Rot.

176 Eugénie Guinoisseau
179 James Veitch
182 Mme. Edouard Ory.

Bengal-Rosen.

Weiss.

194 Ducher
195 Mme. Jean Sisley.

Rosa.

206 Ordinaire.

Purpur bis karmoisinrot.

213 Mme. Coutnrier Mention
215 Purpur von Weilburg.

Polyantha Rosen.

Weiss.

217 AnnaMarie de Montravel
218 Little white pet.
219 Miniature
220 Paquerette
221 Princ. Wilh. des Pays-bas.

Nüanciertes Weiss.

222 Daniel Lacombe
223 Jeanne Drivon.

Rosa.

224 Floribunda
224a Mignonnette.

Rot.

225 Max Singer.

Nüanciert gelb.

226 Mlle. Cécile Brunner
227 Perle d'or.

Thee-Rosen.

Rein weiss.

232 Duchesse Mathilde
232a Etendard de Jeanne d'arc
236 Marie Guillot
238 Niphetos
239 Sombreuil.

Weiss mit hellrosa und gelb nüanciert.

242 Alexandrine Bruel
243 Bianqui
249 Comtesse Seraincourt
250 Devoniensis
255 Innocente Pirola
260 Le Pactole
264 Mme. Denis
265 Mme. Hippol. Jamain
267 Mme. Joseph Schwartz
272 Marcelline Roda
278 The Bride.

Weiss nüanciert m. rosa, lachsfarben u. kupfrig.

284 Grace Darling
286 Mme. Paul Marmy
287 Marie van Houtte
289 Souv. de Paul Neyron.

Rosa.

299 Bougère
301 Catherine Mermet
306 Comt. Horace de Choiseuil
308 David Pradel
309 Docteur Berthet
312 Flavien Boudillon
314 Grandiflora
314a Guillot
322 Mme. David
330 Mme. Tixier
332 Mlle. Marguerite Ramet
333 Mlle. Susanne Blanchet
339 Reine Nath. de Serbie
340 Rosalie
347 Souv. de Mme. Pernet
348 Souv. d'un ami.

Rosa nüanciert m. lachsgelb bis kupfrig,

354 Baronne M. Werner
355 Comte de Sembuy
357 Comtesse Riza du Parc
365 Gaston Chandon
368 Homère
371 Imp. Mar. Feod. de Russie
375 Mme. Alexandre Bernaix
379 Mme. Cusin
382 Mme. de Watteville
385 Mme. Pauline Labonté
392 Mont Rosa
399 Souv. de Gabrielle Drevet
404 Souv de Victor Hugo.

Hell- und dunkelgelb.

407 Adèle Jougant
408 Amazone
409 Annette Murat
410 Annette Seaut
412 Antoine Devert
415 Beauté de l'Europe
416 Bouton d'or
417 Canari
419 Comte de Grivel
422 Comtesse de Frigneuse
423 Coquette de Lyon
427 Dr. Antoine Carles
428 Enfant de Lyon
430 Etoile de Lyon
431 Exadelphé
432 Flora Nabonnand
435 Isabelle Sprunt
436a Jean Pernet
439 La boule d'or
443 Laurette
450 Luteaflora
451 Ma Capucine
453 Mme. Barthelemy Levet
454 Mme. Caro
456 Mme. Charles
457 Mme. Ched. Guinoisseau
462 Mme. Dr. Jütte
463 Mme. Ducher
466 Mme. Falcot
467 Mme. François Jamin
469 Mme. Maurice Kuppenheim
470 Mme. Perny
471 Mme. Sus. Schultheis
473 Mme. Trifle
476 Mme. Lazarine Poizeau
478 Maréchal Niel
480 Monsieur Fourtado
481 Monplaisir
484 Perfection de Monplaisir
485 Perle des jardins
488 Princ. Julie d'Arenberg
489 Princess of Wales
490 Shirley Hibberd
492 Stéphanie et Rodolphe
494 Sunset

Gelb nüanciert m. lachsfarben bis kupfrig.

499 Adrienne Christophle
502 Belle Lyonnaise
503 Clement Nabonnand
504 Gloire de Dijon
505 Jean Ducher
506 Isabelle Nabonnand
507 La lune
509 Le nanking
510 Mme. Bérard
513 Mme. Fanny Pauwels
516 Mme. Margottin
517 Mme. Rémond
518 Mme. Welche
519 Mlle. Franc. Krüger
522 Mlle. Noëli Merle
526 Mr. Edm. de Biauzat
527 Reine Emma des Pays-bas
528 Reine de Portugal
530 Safrano
531 Souv. d' Hél. Lambert
532 Souvenir du Rosiériste Rambaux.

Karminrosa bis rot.

536 Goubault
537 Jules Finger
539 Marquise de Vivens.

Rot bis dunkel- und kupfrigrot

542 Alphonse Karr
543 André Schwartz
544 Charles Lévêque
545 Duchess of Edinburgh
546 Géneral Schablikine
549 Mme. Lombart

Rot.

551 Mr. Claude Levet
553 Papa Gontier
555 Reine Marie Henriette
556 Reine Olga
557 Safrano à fleurs rouges
559 Souv. de Germain de St. Pierre
560 Souvenir de l'amiral Courbet
562 Souv. de Thérèse Levet
563 Triomphe de Luxembourg.

Thee-Hybridrosen.

Rosa.

567 Bedford belle
568 Camoëns
570 Countess of Pembroke
571 Distinction
575 Jean Sisley
576 Lady Mary Fitzwilliam
577 La France
580 Mme. Julie Weidmann.

Rot.

583 Cheshunt hybrid
585 Duke of Connaught
588 Pierre Guillot
589 W. F. Bennett

Noisette-Rosen.

Rein weiss.

590 Aimée Vibert
591 Albane d'Arneville
593 Lamarque.

Rosa.

603 Mme. Clément Massier.

Hell- und dunkelgelb.

609 Céline Forestier
610 Chromatella
612 Comtesse George de Roquette Buisson
619 Rêve d'or
620 Solfatare
621 Triomphe de Rennes.

Nüanciert gelb bis kupfrig.

622 Will. Allen Richardson
624 Bouquet d'or
632 Ophirie.

Noisette-Hybrid-Rosen.

Weiss.

638 Baronne de Maynard
639 Boule de neige
645 Perle des blanches
646 Reine des blanches.

Weiss nüanciert mit gelb und rosa.

649 Mme. Alfred de Rougemont.

Hochstammrosen-Liste.

Bourbon-Rosen.

Nüanciert, weiss.

670 Marie Paré
671 Mrs. Bosanquet
672 Souv. de la Malmaison

Hellrosa bis Rosa.

682 Mme. de la Rochefontaine
690 Mlle. Berger.

Dunkelrosa.

705 Louise Odier.

Dunkelrot bis karmoisin und schwärzlichrot.

743 Malmaison rouge
746 Queen of Bedders.

Oefterbl. Hybridrosen.

Rein weiss.

756 Elise Boëlle
759 Mabel Morrisson
762 Mme. Lacharme
769 White Baroness.

Nüanciert, weiss mit fleischfarben und rosa.

775 Capitaine Christy
782 Gloire lyonnaise
784 Hélène Paul
787 Julius Finger.

Nüanciertes weiss bis fleischfarbig und rosa.

798 Mme. Massicault
807 Merveille de Lyon
810 Pride of Waltham
817 Violett Bouyer.

Hellrosa bis rosa.

823 American Beauty
826 Anna Alexieff
828 Auguste André
830 Baronne de Rothschild
831 Baronne Nath. de Rothschild
833 Baronne Prévost
834 Baronne Travot
840 Charles Bennett
843 Clara Cochet
844 Clementine Ribault
845 Climbing Pride of Waltham
846 Comtesse de Freicinet de Bellanger
864 Her Majesty
872 Lyonnaise
881 Mme. Derouet
891 Mme. Lefebvre
897 Mme. Marie Finger
904 Mme. Raoul Chandon
909 Mme. Vauvel
928 Mister George Dickson
929 Mistress Caroline Swailes
933 Queen of queens
937 Princesse Amélie d'Orléans
947 Souv. de Vict. Landeau.

Leuchtend bis dunkelrot.

955 Anna de Diesbach
958 Antoine Mouton
968 Comtesse Cahen d'Anvers
970 Comtesse de Paris
973 Countess of Roseberry
1000 John Hopper
1005 La Reine (Laffay)
1010 Louis XIV.
1015 Mme. Alfred Bleu
1021 Mm. Baulot
1035 Mme. Ducher
1037 Mme. Eugène Fremy
1040 Mme. François Buchner
1043 Mme. Gonod
1057 Mme. Rébatel
1061 Mme. Sanglier
1065 Mme. Th. Delacour
1071 Mlle. Eugénie Verdier
1080 Magna Charta
1093 Mr. Moreau
1095 Nikolas Leblanc
1096 Paul Neyron
1109 Souv. de l'ami Labrouyère
1120 Victor Verdier.

Hellrot bis carminrot.

1125 Amiral Courbet
1126 Amiral de Joinville
1138 Baron de Girardot,
1140 Baron Nath. de Rothschild
1144 Beauty of Waltham
1146 Boieldieu
1147 Camille Bernardin
1150 Charles Lamb
1151 Charles Margottin
1153 Comtessa do Camondo
1159 Comtesse d'Oxford
1162 Dr. Andry
1165 Dr. Dor
1167 Duk of Malborough
1182 Frédérik Schneider II
1185 Georges Moreau
1188 Gipsy
1189 Harrisson Weir
1195 Jules Margottin
1199 Lady Sheffield
1200 Leon Delaville
1203 Longfellow
1205 Louis Philippe Alb. d'Orléans
1208 Mme. Dr. Wettstein
1212 Mme. Isaac Pereire
1214 Mme. L. Chauré
1216 Mme. Marie Bennett
1219 Mme. Musset
1222 Mme. Victor Verdier
1228 Maréchal Canrobert
1229 Maréchal P. Wilder
1238 Mr. Hoste
1239 Olivier Métra
1244 Président Lincoln
1245 Prince Waldemar
1246 Princesse Marie d'Orléans
1252 Rosy Morn
1262 Ulric Brunner fils.

Zinnober- und scharlachrot.

1270 Auguste Buchner
1273 Belzunce
1282 Colonel Felix Breton
1283 Commandant Fournier
1287 Crimson Bedder
1289 Désirée Fontaine
1292 Dr. Pinel
1293 Dr. Sewell
1294 Duke of Connaught,
1295 Duke of Tek
1297 Duc de Wellington
1298 Duchesse Antoine d'Ursel
1299 Duchesse of Bedford,
1301 Duke of Edinburgh
1302 Eclair
1304 Edouard Hervé
1306 Etendard de Lyon
1310 Fisher and Holmes
1316 Gloire de Bourg la Reine
1317 Hans Mackart
1321 Jean Rosenkranz
1340 Lord Fréderic Cavendish
1341 Lord Raglan
1344 Louis van Houtte
1362 Mme. Pierre de Bays
1364 Mme. Pitaval
1365 Mme. Rosa Monnet
1368 Mme. Villy
1369 Mlle. Annie Wood
1384 Mistress Jowitt
1387 Mr. Benoit Comte
1388 Mr. Berthier
1392 Mr. Stingue
1402 Professeur Chévreuil
1405 Raoul Guillard
1407 Rosiériste Chauvry
1411 Senateur Vaïsse
1415 Souv. d'Eugène Karr
1416 Souv. de la Princesse Amélie des Pays-bas
1417 Souv. de Léon Gambetta
1421 Souv. de Victor Verdier
1423 Triomphe de Saintes

Purpur bis karmoisinrot.

1431 Baron Adolphe de Rothschild
1432 Baron de Rothschild
1437 Charles Lefebvre
1439 Crown Prince
1442 Denis Cochin
1448 Duchesse of Connaught
1449 Duke of Albany
1450 Earl of Pembroke
1452 Empereur Napoleon III.
1459 Général Jacqueminot
1461 Gloire de Bouchet
1463 Horace Vernet
1466 Jean Soupert
1470 Le Chatelaine d'Eu
1471 Lord Bacon
1490 Rosiériste Jacobs
1502 Triomphe de l'exposition
1503 Viktor Hugo.

Bräunlich bis schwärzlichrot.

1507 Abel Carrière
1511 Alsace Lorraine
1516 Baron de Bonstetten
1518 Carl Coers
1519 Charles Darwin
1520 Comte Carneval
1523 Deuil du Prince Albert
1525 Deuil du Colonel Denfert
1526 Direktor Alphand
1530 Empereur du Maroc
1532 Emperor
1533 Empress of India
1534 Eugène Fürst
1536 Gaston Lévêque
1537 Général Appert
1538 Jean Liabaud
1540 La Rosière
1541 Le Loiret
1552 Mr. Boncenne
1554 Pierre Notting
1557 Président Sénélar
1558 Prince Camille de Rohan
1560 Princesse de Bearn
1564 Secretaire J. Nicolas
1565 Souv. d'Alphons Lavallée
1567 Souv. de William Wood
1570 Sultan of Zanzibar
1572 Van Houtte
1573 Xavier Olibo.

Weinfarbig bis violett.

1578 Dr. Hogg.

E. Rosen-Halbstämme
und Hamburger Treibrosen.

Auch für diese Rosen gilt das Obengesagte, nur nimmt deren Anzucht nicht so viel Zeit in Anspruch, weswegen die Preise sich **erheblich billiger** stellen. Die Sorten der Halbstämme sind fast **die gleichen** wie die der Hochstammliste. Eine Ausnahme hiervon machen die sogenannten Hamburger Treibrosen, deren spezielle Liste wir hier nochmals folgen lassen und welche auf 2 jährige Sämlingsstämmchen der Rosa canina in der Höhe von 0.25 bis 0.55 m veredelt sind. Die Pflanzen sind 2 Jahre in Kultur und eignen sich in dieser Form prächtig zum Einpflanzen in Töpfe, **in der Art der Hamburger Treibrosen.** Wir können gestützt auf langjährige Erfahrung, diese Rosen für diesen Zweck bestens empfehlen. Die Sämlingstämmchen sind vor dem Veredeln zweimal verpflanzt und haben infolge dessen eine ausgezeichnete Bewurzelung.

Preise nach unserer freien Wahl.

	M	₰
100 Stück in nachstehenden Sorten	60	—
1000 " " " "	550	—
Nach Wahl des Bestellers.		
100 Stück desgl.	65	—

Prices left to our own selection.

	£	s	d
100 Plants in folwg. Sorts for	3	—	—
1000 " " " " "	27	10	—
pour chassers selection.			
100 Plants for	3	5	—

Moosrosen öfterblühend.

Weiss.

150 Blanche Moreau

Theerosen.

Hell und dunkelgelb.

415 Beauté de l'Europe
465 Mme. Eugène Verdier
478 Maréchal Niel
485 Perle des jardins.

Gelb nüanciert mit lachsfarben bis kupfrig.

502 Belle Lyonnaise
504 Gloire de Dijon
510 Mme. Bérard.

Thee-Hybrid-Rosen.

Rosa.

570 Countess of Pembroke
576 Lady Mary Fitzwilliam

Noisette-Rosen.

Nüanciert gelb b. kupfrig

614 Bouquet d'or.

Bourbon-Rosen.

Nüanciert weiss.

672 Souv. de la Malmaison.

Rosen-Halbstämme.

Oefterbl. Hybrid-Rosen.

Nüanciert weiss.

775 Capitaine Christy.

Nüanciertes weiss.

807 Merveille de Lyon.

Hellrosa bis rosa.

830 Baronne de Rothschild
885 Mme. Gabrielle Luizet
946 Star of Waltham.

Leuchtend bis dunkelrosa

1009 Louis Corbie
1071 Mlle. Eugénie Verdier
1084 Marquise de Castellane.

Hellrot bis karminrot.

1127 Alfred Colomb
1151 Charles Margottin
1153 Comtessa do Camondo
1159 Comtesse d'Oxford

Zinnober bis scharlachrot

1222 Mme. Victor Verdier.
1280 Claude Levet
1294 Duke of Connaught
1295 Duke of Tek
1297 Duc de Wellington
1308 Ferdinand Chaffolte
1310 Fisher Holmes
1343 Louis Doré
1371 Marie Baumann
1411 Sénateur Vaïsse.

Purpur bis karmoisinrot.

1430 Auguste Neumann
1437 Charles Lefebvre
1448 Duchesse of Connaught
1450 Earl of Pembroke
1459 Général Jacqueminot
1463 Horace Vernet.
1476 Mme. Ferd. Jamin.

Bräunlich bis schwärzlichrot.

1516 Baron de Bonstetten
1536 Gaston Lévêque
1538 Jean Liabaud
1540 La Rosière
1546 Mme. Charles Meurice
1558 Prince Camille de Rohan
1570 Sultan of Zanzibar
1572 Van Houtte
1573 Xavier Olibo.

B. zwei- und dreijährige Sämlinge.

1000	Stück kleinfingerstark		ℳ 25.—
1000	„ I. Wahl bleifederstark		„ 12.—
10000	„ do.	do.	„ 115.—
10000	„ do.	strohhalmstark	„ 110.—
20000	„ do.	do.	„ 210.—

Die Sämlige haben sich noch nie so schön entwickelt wie in diesem Jahre. Die Pflanzen sind **kräftig, gesund** und haben **ausgezeichnete Wurzeln. Verpflanzte** sind vollständig zum Veredeln fertig, ebenso die **extra Auswahl der Sämlinge.** Unsere Vorräte sind bedeutend, beziffern sich auf **8—900,000 Sämlinge, verpflanzte und nicht verpflanzte.**

F. Samen von Rosa canina.

1 Kilo ℳ 0,80. 10 Kilo ℳ 7,60. 50 Kilo ℳ 32,—.

Wir offerieren R. canina Samen in vorzüglicher Qualität, im Gebirge gesammelt, von Schalen und Schmutz gereinigt, eine ausgezeichnete frische Ware.

Bekanntlich liegt Rosa canina Samen 1 Jahr in der Erde ehe er keimt. Die beste Aussaatmethode ist, den Samen auf gut gedüngte, gut präparierte Kohl- oder Rübenfelder auszusäen, leicht unterzuhacken. Nachdem im Herbst die Rüben geerntet, wird die besäte Fläche etwa 3 Zoll tief extirpiert. Bei diesem Verfahren keimt der Samen im März-April stets ganz sicher.

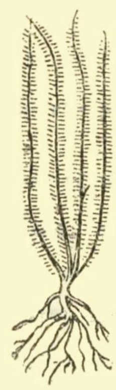
G. Pflanzen von Rosa canina.

A. einjährige Sämlinge.

1000	Stück extra Auslese bleifederstark	do.	ℳ 16.—
10000	„ do.	do.	„ 150.—
1000	„ I. Wahl strohhalmstark		„ 8.—
10000	„ do.	do.	„ 72.—
100000	„ do	egale Ware	„ 680.—

H. Sweet Briar

(Schottische Zaunrose).



Diese zierliche, dicht bestachelte Rosenart, welche in Schottland wild wächst, bildet einen dichten Busch, welcher so leicht keinem Hasen oder anderem Wild das Durchdringen gestattet. Als Heckenpflanze bietet sie ausser einem vozüglichen dicht verzweigten Wuchse, ausserdem noch die Annehmlichkeit eines ausgezeichneten Geruches. Nicht nur die grossen, in Menge erscheinenden, weit leuchtenden karminrosa Blumen spenden den süssen Duft, sondern jedes Blatt der ganzen Pflanze riecht aromatisch, deswegen als Schutzpflanze sowohl, als auch als Gruppenpflanze in Parks etc. nicht genug zu empfehlen.

Preise:

1000	Stck. Auslese, bleistift- bis kleinfingerstark, 1jährig	ℳ 18.—
5000	„ Auslese, bleistift- bis kleinfingerstark, 1jährig	ℳ 85.—
1000	„ extra Auslese, bleistift- bis kleinfingerstark, 2jährig	ℳ 25.—
5000	„ extra Auslese, bleistift- bis kleinfingerstark, 2jährig	ℳ 120.—
1000	„ strohhalmstark, 1 und 2jährig . . .	ℳ 16.—

K. Muster-Sortimente von Rosen.

Seit einem Jahrzehnt hat man es festzustellen versucht, welches die schönsten Rosen sind.

In wie weit die Versuche mittelst Abstimmung gelungen und massgebend geworden sind, liesse sich wohl bestreiten Sollen jene Versuche massgebend sein, die seiner Zeit der frühere Sekretär des Vereins deutscher Rosenfreunde, Herr Schneider II in Wittstock, gemacht hat? Oder vielleicht jene Ranglisten, die heutzutage noch auf ähnliche Weise auf die Beine gebracht werden? Oder die der verschiedenen grösseren Rosenzüchter, deren jeder eine besondere Rangliste in den Katalogen dem Rosen kaufenden Publikum auftischt? Sind sie doch meist zu verschiedenartig zusammengestellt.

Eine Rangliste der edelsten Rosen für eine längere Periode feststellen zu wollen, ist eigentlich ein Unding. Jedes Jahr tauchen neue Rosen auf, jedes Jahr bringt uns auch einige, die als Matadore glänzen und unter die „Paradetruppen" eingereiht werden müssen. Da dem Geschmack nach vielen Seiten Rechnung zu tragen ist, ist eine stete Ergänzung von Jahr zu Jahr notwendig.

Wir glauben nun, dass wir nicht auf dem verkehrten Wege sind, wenn wir das alte Sprichwort beherzigen: „Wer Vieles bietet, wird jedem etwas bieten."

Wir stellen deshalb hier eine ziemlich umfangreiche „Elite-Liste" aller Schönheiten von Sorten auf, die wir besitzen und die jedem Sortimente zur Zierde gereichen werden.

Für Anfänger haben wir eine besondere Auslese von kleineren Sortimenten zusammengestellt, aus allen Gruppen eine Auslese der hervorragendsten Schönheiten, ebenso von jeder Gruppe besonders, und zwar zu Sortimenten von 1 bis 2 und mehreren Dutzend, die den Rosenfreunden die Auswahl erleichtern. Für höhere Ansprüche werden die Zusammenstellungen der Eliterosen der letzten Jahrgänge, die mehr oder weniger unter dem Begriff der „Neuheiten" zu verstehen sind, vollständig Genüge leisten.

Die Elite-Rosen aus allen Jahrgängen und allen Gruppen sind der Reihenfolge im Kataloge entsprechend. **(Die durch fette Schrift ausgezeichneten Sorten sind wiederum die hervorragendsten.)**

Muster-Sortimente von Rosen.

Theerosen.

Weiss.

232 **Duchesse Mathilde.**
232a **Etendard de Jeanne d'Arc** (1884)
234 **Mme. Bravy**
235 Mlle Rachel
236 Marie Guillot
238 **Niphetos**
239 Sombreuil.

Weiss nüanciert.

244 Blanche Nabonnand
250 Devoniensis
253 Honourable Edith Gifford
255 **Innocente Pirola**
256 **La Princesse Vera**
260 **Le Pactole**
265 **Mme. Hippolyte Jamain**
267 **Mme. Jos. Schwartz**
269 **Mélanie Willermoz**
272 **Marceline Roda.**

Rosa nüanciert.

284 **Grace Darling** (188-)
286 **Mme. Paul Marmy** (85)
287 **Marie van Houtte**
289 **Souvenir de Paul Neyron.**

Rosa.

294 **Adam**
299 **Bougère**
301 **Catherine Mermet**
302 **Cels multiflore**
306 Comtesse Horace de Choiseuil.
309 **Dr. Berthet**
333 Mme. Suzanne Blanchet
337 Paul Nabonnand
348 **Souvenir d'un ami.**

Rosa mit gelb und kupferig nüanciert.

355 **Comte de Sembuy**
357 Comtesse Riza du Parc
368 Homère
371 Impératrice Marie Alexandrowna (1884)
382 **Mme. de Watteville**
383 **Mme. Jules Margottin**
292 **Mont Rosa**
399 **Souv. de Gabrielle Drevet** (1885)
404 **Souvenir de Victor Hugo** (1886).

Hell- und dunkelgelb-

408 Amazone
412 **Antoine Devert**
415 **Beauté de l'Europe**
417 Canari
422 **Comtesse de Frigneuse** (1886)
424 **Cornelia Kook**
425 **Curiace**
427 Dr. Antoine Carles
428 **Enfant de Lyon**
430 **Etoile de Lyon**
436 **Jaune d'or**
436a **Jean Pernet**
439 La boule d'or
450 Luteaflora
453 **Mme. Barthelemy Levet**
454 Mme. Caro
456 Mme. Charles
457 **Mme. Chédane Guinoisseau**
462 Mme. Dr. Jütte
463 **Mme. Ducher**
464 **Mme. Emilie Dupuy**
465 **Mme. Eug. Verdier**, Guillot
466 **Mme. Falcot**
471 Mme. Suzanne Schultheis
478 **Maréchal Niel**
482 Olymp de Frecinay
484 **Perfection de Monplaisir**
485 **Perle des jardins**
486 **Perle de Lyon**
489 **Princess of Wales**
491 Smithii
492 **Stéphanie et Rodolphe**
494 **Sunset** (1885)
498 Vicomtesse Decazes.

Gelb mit lachsfarbig u. kupferig nüanciert.

499 **Adrien. Christophle**
502 **Belle Lyonnaise**
504 **Gloire de Dijon**
505 Jean Ducher
515 **Mme. Levet**
517 Mme. Rémond
518 **Mme. Welche**
519 Mlle. Francisca Krüger
522 Mlle. **Noëlie Merle**
532 Souvenir de Rosièriste Rambaux (1884)
533 Unique,

Karminrosa bis rot.

537 Jules Finger
539 **Marquise de Vivens.** (1886)

Rot bis dunkelrot.

543 André Schwarz
545 **Duchess of Edinburgh**
551 Mr. Claude Levet
553 **Papa Gontier**
5 5 **Reine Marie Henriette**
557 Safrano à fleurs rouge
558 Souvenir de David d'Angers
560 Souvenir de l'amiral Courbet (1886)
562 Souvenir de Thérèse Levet

Theehybriden

568 Camoëns
570 **Countess of Pembroke**
571 Distinction
573 **Honourable George Bancroft**
576 **Lady Mary Fitzwilliam**
577 **La France**
580 Mme. Julie Weidmann
582 **Antoine Mermet**
583 **Cheshunt hybride**
585 **Duke of Connaught**
586 Mme. Etienne Levet
588 Pierre Guillot
589 **W. F. Bennett** (1886)

Noisette-Rosen.

591 Albane d'Arneville (1886)
593 **Lamarque**
595 Zilia Pradel
609 **Céline Forestier**
610 Chromatella
612 Comtesse de Roquette Buisson (1886)
614 **Mme. Carolin. Küster**
620 **Solfatare**
621 **Triomphe de Rennes**
622 **Wllm. Allen Richardson**
632 **Ophirie**
633 Duarte de Oliveiro

Noisette-Bourbon-Rosen.

640 **Coquett. des blanches**
643 Perfection des blanches
645 **Perle des blanches**
646 Reine blanche
648 Lady Emily Peel
649 **Mme. Alfred de Rougemont**
651 **Mme. Franç. Pittet**

Bourbon-Rosen.

661 **Comtesse de Barbantane**
667 **Mme. Pierre Oger**
671 **Mistress Bosanquet**
672 **Souvenir de la Malmaison**
680 **Louise Margottin**
699 **Baron Gonella**
705 **Louise Odier**
710 **Modèle de Perfection**
721 **Catherine Guillot**
728 Mme. Josephine Guyet
743 Malmaison rouge
746 **Queen of Bedders**

Remontierende Hybriden.

Weiss.

756 **Elise Boëlle**
759 Mabel Morrisson
769 White Baroness
775 **Capitaine Christy**
782 **Gloire lyonnaise** (85)
787 Jules Finger
798 Mme. Massicault (1884)
807 **Merveille de Lyon**
810 Pride of Waltham.

Hellrosa bis rosa.

826 Anna Alexieff
830 **Baronne A. de Rothschild**
840 Charles Bonnett (1886)
864 **Her Majesty** (1886)
873 Mme. Alexandre Julien
877 Mme. Boll
885 **Mme. Gabrielle Luizet**
928 Mr. George Dickson. (84)

Leuchtend bis dunkelrosa.

955 **Anna de Diesbach**
968 Comtesse Cahen d'Anvers (1885)
987 François Michellon
994 **Heinrich Schultheis**
10 5 La Reine
1021 **Mme. Baulot** (1886)
1035 Mme. Ducher
1071 Mme. Eugène Verdier (E. Verdier 1878)
1072 Mme Julie Gaulain
1080 **Magna Charta**
1084 **Marquis de Castellane**
1988 Mistr. Laxton
1096 **Paul Neyron**
1109 Souvenir de l'ami Labruyere (1885)
1120 **Victor Verdier**

Hellrot bis karmin.

1126 Amiral de Joinville (86)
1127 **Alfred Colomb** (Lacharme)
1128 A. K. Williams
1140 **Baron Nathaniel de Rothschild**
1150 Charles Lamb (1885)
1151 Charles Margottin
1153 Comtessa do Cammondo
1165 Dr. Dor (1885)
1173 **Etienne Levet**
1186 **Glory of Cheshunt**
1188 Gipsy (1885)
1195 **Jules Margottin**
1199 **Lady Sheffield**
1208 Mme. Dr. Wettstein (85)
1214 Mme. Louis Chaurin (85)
1219 Mme. Musset (1886)
1222 **Mme. Victor Verdier**
1241 Paul Ricault
1245 Prince Waldemar (1886)
1246 Princesse d'Orléans (86)
1262 **Ulric Brunner fils.**

Zinnober bis scharlach.

1270 Auguste Buchner
1282 Colonel Felix Bréton
1287 **Crimson Bedder**
1291 **Duke of Connaught**
1295 Duke of Tek
1302 Eclair
1306 Etendard de Lyon (85)
1310 Fisher and Holmes
1317 **Hans Makart** (1884)
1340 Lord Fréd. Cavendish (1884)
1344 **Louis van Houtte**
1369 Mme. Annie Wood
1374 **Marie Baumann**
1376 Marie Rady
1387 Monsieur Benoit Comte (1884)
1400 Prince de Porcia
1407 Rosièriste Chauvry (86)
1411 **Senateur Vaïsse**
1417 Souvenir de Leon Gambetta
1420 **Souvenir de Spa**
1421 Souv. de Victor Verdier
1423 Triomphe de Saintes (86)

Purpur bis karmoisin.

1430 **Auguste Neumann**
1432 Baron de Rothschild
1437 **Charles Lefebvre**
1443 Directeur Jansen
1448 Duchess of Connaught
1449 Duke of Albani
1450 Earl of Pembroke
1459 Général Jaqueminot
1463 **Horace Vernet**
1464 J. A. Escarpit
1466 Jean Soupert
1467 John Bright
1478 Mme. Valembourg
1489 Princess of Wales
1490 Rosièriste Jacobs
1492 Souvenir d'Auguste Rivière
1496 Souv. de René Léveque
1496a Souvenir de Victor Emanuel

Bräunlich- bis schwärzlichrot.

1507 **Abel Carrière**
1511 Alsace Lorrain
1519 **Charles Darwin**
1520 Comte Carneval
1522 Comte de Flandre
1526 Directeur Alphand
1532 **Emperor** (1884)
1533 Empress of India
1534 Eugene Fürst
1538 **Jean Liabaud**
1540 La Rosière
1544 Lord Macaulay
1552 **Monsieur Bonceane**
1554 **Pierre Notting**
1557 Président Senelar (1884)
1558 Prince Camille de Rohan
1560 Prince de Bearn (1885)
1561 Puebla
1562 **Reynold Hole**
1564 **Secretär J. Nicolas** (1884)
1565 Souv. d'Alphons Lavallée (1884)
1567 Souvenir de William Wood
1570 **Sultan of Zanzibar**
1571 Triomphe de Rosomanes
1572 **Van Houtte**
1573 **Xavier Olibo.**

Weinfarbig bis violettrot.

1577 Dr. Hocker
1581 Dupuy Jamain
1593 **Souvenir de Louis van Houtte**
1594 Souvenir du Dr. Jamain

Muster-Sortimente von Rosen.

Dutzend-Sortimente.

Niedrig veredelt.

Erstes Dutzend **Theerosen**, alle Farben vertreten . . . . ℳ 5.50

238 Niphetos
272 Marceline Roda
284 Grace Darling
287 Marie van Houtte
301 Catherine Mermet
382 Mme. de Watteville
430 Etoile de Lyon
465 Mme. Eugénie Verdier (Guillot)
478 Maréchal Niel
485 Perle des jardins
502 Belle Lyonnaise
553 Papa Gontier.

Zweites Dutzend . . . . ℳ 5.50

234 Mme. Bravy
255 Innocente Pirola
260 Le Pactole
269 Mme. Mélanie Willermoz
294 Adam
383 Mme. Jules Margottin
424 Cornelia Kook
425 Curiace
436a Jean Pernet
453 Mme. Barth. Levet
504 Gloire de Dijon
545 Duchess of Edinburgh.

Ein Dutzend **Thee- und Noisette-Rosen** mit kletterndem Habitus . . . . ℳ 5.50

286 Mme. Paul Marmy
415 Beauté de l'Europe
427 Dr. Antoine Carles
453 Mme. Barth. Levet
478 Maréchal Niel
492 Stéphanie et Rodolphe
502 Belle Lyonnaise
504 Gloire de Dijon
593 Lamarque
609 Céline Forestier
620 Solfatare
632 Ophirie.

Ein Dutzend neuere **Theerosen** aus den Jahrgängen von 1881 ab: . . . . ℳ 7.50

232a Etendard de Jeanne d'arc
253 Honourable Edith Gifford
284 Grace Darling
382 Mme. de Watteville
399 Souvenir de Gabrielle Drevet
404 Souvenir de Victor Hugo
422 Comtesse de Frigneuse
465 Mme. Eugène Verdier
517 Mme. Rémond
582 Souvenir du Rosièriste Rambaux
539 Marquise de Vivens
553 Papa Gontier.

Ein Dutzend **Thee-Hybriden**. siehe die Namen vorn . . . . ℳ 6.—

Ein Dutzend **Noisette-Rosen** desgl. . . . . . . ℳ 5.50

Ein Dutzend **Noisette-Bourbon-Hybriden** u. **Bourbon-Rosen** . . . . ℳ 4.50

640 Coquette des blanches
645 Perle des blanches
649 Mme. Alfred de Rougemont
661 Comtesse de Barbantane
667 Mme. Pierre Oger
671 Mistress Bosanquet
672 Souv. de la Malmaison
680 Louise Margottin
699 Baron Gonella
710 Modèle de Perfection
721 Catherine Guillot
746 Queen of Bedders.

Ein Dutzend **remotierende Hybriden**, von allen Farben die Elite . . . . ℳ 4.50

775 Capitaine Christy
807 Merveille de Lyon
864 Her Majesty
994 Heinrich Schultheis
1080 Magna Charta
1173 Etienne Levet
1222 Mme. Victor Verdier
1344 Louis van Houtte
1374 Marie Baumann
1437 Charles Lefebvre
1519 Charles Darwin
1554 Pierre Notting.

Zweites Dutzend . . . . ℳ 4.50

756 Elise Boëlle
1084 Marquis de Castellane
885 Mme. Gabrielle Luizet
1096 Paule Neyron
1127 Alfred Colomb
1199 Lady Sheffield
1262 Ulric Brunner fils
1317 Hans Makart
1420 Souvenir de Spa
1463 Horace Vernet
1538 Jean Liabaud
1562 Reynolds Hole.

L. Neueste Rosen für 1888.

Earl of Dufferin. Alexander Dickson 1887.

Neue Stammbaumrosen.

Ueberall im In- und Auslande finden Bennetts Bestrebungen hinsichtlich der Zuchtwahl von Edelrosen Nachahmung, und damit die verdiente Anerkennung. Zum ersten Male zeigte Alex. Dickson in Newtownards neue Stammbaumrosen an, darunter einen Sämling, welcher 7 erste Preise erhielt, ein Ereignis, was bis jetzt noch nie vorgekommen. Befremdend dabei ist nur, dass die Rose nach Mitteilungen von Wm. Paul nirgendwo in London ausgestellt worden ist. London ist sonst der ausschliessliche Tummel- und Ausstellungsplatz für die englischen Rosen. Die Ausstellungen fanden in Glasgow und kleineren irrländischen Provinzstädten statt. Indessen soll Earl of Dufferin nach allen Beschreibungen eine ausgezeichnete Rose sein. Es ist eine Remontantrose von ausserordentlich kräftigem Wuchs und hübscher Haltung, stark verzweigt und mit kräftiger schöner dunkler Belaubung. Die Blumen sind sehr gross, gefüllt, vollständig symmetrisch gebaut, ausgezeichnet wohlriechend. Die Farbe ist leuchtend sammtig karminrot, abgetönt mit dunkelkastanienbraun. Die einzelnen Blumenblätter sind gross, rund, sehr gehaltreich und glatt. Die Blume steht 3—4 Tage in vollkommener freier Haltung. Im Freien blüht diese Rose 8—10 Tage früher als alle anderen. Auch soll sie eine lange Zeit gut in Knospen stehen. Die Rose ist mithin sehr haltbar. Die Herbstblüte dauert länger und ist schöner wie bei irgend einer anderen Rose. Man kann wohl sagen, dass es bis jetzt die beste erschienene dunkle Rose ist. Die Blüte soll nach Aussage von Augenzeugen das Vollkommenste in dunkler Farbe sein, was bis jetzt existiert. Wenn diese Rose sich, ähnlich wie W. F. Bennett, mit Sicherheit im Dezember, Januar-Februar treiben lässt, was noch zu erproben ist, so würde sie bald hinsichtlich der Farbe die anderen dunklen Rosen aus dem Vordergrunde drängen. Wir werden, sobald die ersten Blumen der Pflanzen erblüht sein werden, über deren Wert genau Bericht erstatten. Inzwischen müssen wir, wie alle übrigen Rosenliebhaber in gespannter Erwartung verharren.

In Original-Topf- oder Topfballenpflanzen. Preis per Stück 8 Mark.

Neue Thee-Rose „Miss Ethel Brownlow".

Von denselben Züchtern wurde eine Theerose in den Handel gebracht, welche nicht weniger als vier Wertzeugnisse erster Klasse erhielt. Für diejenigen Rosengärtner und Liebhaber, welche auf Gesellschaftszeugnisse einigen Wert legen, gewiss eine Beruhigung über die Qualität dieser Rose. Dickson gab ihr den Namen einer verdienstvollen englischen Schriftstellerin. Diese Theerose ist von sehr kräftigem, reichverzweigtem Wuchs, reicher, schöner Belaubung, sehr reichblühend. Die einzelnen Blumenblätter sehr kräftig, gross, abgerundet und sehr glatt. Die Farbe das schönste, hellste Lachsrosa, nach der Mitte mit rein gelb abgetönt. — Diese Rosensorte, besonders ausgezeichnet, besitzt eine ausserordentlich grosse Haltbarkeit der Knospen und Blumen, mehr als irgend eine Sorte, welche wir kennen. Sie erhielt Wertzeugnisse I. Klasse von der Gartenbaugesellschaft in Dublin, ferner in Douglas (Isle of Mann), das dritte in Helensburg von der schottischen Rosengesellschaft, das vierte in Liverpool von der Gartenbaugesellschaft.

In Original-Topf- oder Topfballenpflanzen. Preis per Stück 5.50 Mark.

Neueste Rosen für 1888.

Neue Hybridrose „Lady Helen Stewart“ 1887.

Eine öfterblühende Hybrid-Rose von reinstem Blute mit sehr kräftigem aufrecht wachsendem Holz und kräftiger, schöner Belaubung. Die Blume auf langem, steifem, aufrechtem Stiele. Sehr gross, gefüllt, von vollkommener Form, sehr wohlriechend. Die Farbe leuchtend Geranium-karminrot, ohne jegliche Schattierung. Grosse runde, schön zarte und doch feste Blumenblätter. Eine ganz ausgezeichnete und schöne Sorte. Von Frühling bis spät in den Herbst überreichblühend, sind die Blumen besonders im Herbst sehr schön. Diese Rose bezeichnet einen ganz entschiedenen Fortschritt und ist den Liebhabern nicht genug zu empfehlen.

In Original-Topf- oder Topfballenpflanzen. Preis per Stück 5.50 Mark. — Die 3 Dickson'schen Sorten zusammen 18.50 Mark.

Neue englische Hybrid-Rosen von William Paul & Sons in Waltham.

Nach allen Berichten sind dieselben Rosen I. Ranges. Wir sind in der Lage, dieselben zu Originalpreisen abzugeben. — Starke Pflanzen in fünfzölligen Töpfen. Preis per Stück 6 ℳ.

Grand Mogul.

Sämling von A. K. Williams. Ein Strauch von kräftigem Triebe mit grosser massiger Belaubung. Die Blumen sind gross, gefüllt, regelmässig gebaut und erscheinen sehr zahlreich, die Farbe ist ein glänzendes dunkelkarmoisin, mit schwarz und scharlach bemalt. Bei trübem Wetter und im Spätsommer zeigen die Blumen einen dunkleren, an kastanienbraun reichenden Farbenton. Diese Rose erhielt von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft in London eine Auszeichnung I. Klasse und wurde überall, sowohl in der Gärtnerei des Züchters, als auf allen Ausstellungen, wo sie gezeigt wurde, allgemein bewundert.

Silver Queen.

Ein kräftiger Strauch mit schöner Belaubung und von guter Tracht. Die Blumen treten frei über die Belaubung heraus, sind gross, gefüllt und von schöner Kelchform, sie erscheinen in reicher Fülle, jeder Trieb endet in einer Blütenknospe. Die Farbe ist ein silberiges Rot, im Innern sehr zart mit rosa getuscht, eine sehr feine und liebliche Färbung.

The Puritan, Bennett 1887.

Diese prächtige Rose ist ein Kreuzungserfolg von Mabel Morrisson mit Devoniensis. Die Färbung das reinste, schönste Weiss, die Blume in der Grösse wie Merveille de Lyon. Der Wuchs ist aufrecht, stark, dicht belaubt bis unter die Blumen. Sehr wohlriechend, ähnlich dem Duft der Magnolien. Die Blühbarkeit ist ausserordentlich, sowohl im Freien als unter Glas gezogen. Die Knospen öffnen sich leicht, sind anfänglich gelblich, gehen bei der Entfaltung ins reinweisse über. Jeder Trieb endigt mit einer Knospe. Die Blumen sind von ausserordentlicher Dauer, sie ertrugen, ohne viel zu leiden, eine Reise von 1[illegible] Tagen von New-York bis nach London Als Treibrose vorzüglich.

Erhielt ein Certifikat I. Klasse von der Königlichen Gartenbau- und der Königlichen botanischen Gesellschaft, sowie silberne Medaillen (höchste Anerkennung) von der Pennsylvania- und Massachusetts-Gartenbau-Gesellschaft.

Preis per Stück 7 Mark.

Mrs. John Laing, Evans 1887.

Neue remontierende Hybride.

Die Blumen sind sehr gross, von exquisiter Form, das Kolorit ein äusserst feines satiniertes Rosa, ähnlich der Mme. Gabrielle Luizet, sehr wohlriechend. Der Wuchs ist stark, aufrecht; wird vom Mehltau nicht heimgesucht. Der Flor erscheint früh, ist sehr reich und bis in den Spätherbst andauernd. Diese Rose stammt von François Michelon.

Von der National-Rosen-Gesellschaft in New York erhielt sie eine goldene Medaille im Jahre 1885.

Preis 5 Mark.

The Meteor, Evans 1887.

Eine Theehybride.

Kolorit dunkelsamtig karminrot, ohne den geringsten Anflug von purpur. Die Blumen sind gross, gefüllt, in der Färbung äusserst konstant bleibend. Vorzügliche Winter-Treib- sowie als Schnittrose fürs freie Land vortrefflich. Wuchs mässig, sehr reichblühend.

Preis 5 Mark.

Neue Bourbon-Rose Kronprinzess Victoria.

(Gelbe Malmaison.)

Diese herrliche gelbe Rose ist ein Sport der allbeliebten „Souvenir de la Malmaison“ und empfehle ich sie allen Rosenliebhabern und Gärtnern als eine vorzügliche Neuheit.

Die Pflanze ist von kräftigem, gesundem Wuchs, die Zweige wachsen aufrecht und tragen die Blüten auf kräftigen Stielen. Die grossen, dunkelgrünen Blätter sind manchmal zart rosa umsäumt und noch nie von Krankheit befallen. Die Pflanze ist sehr reich- und frühblühend und sassen in diesem Jahre häufig 15—18 Knospen auf einem Triebe. Sie ist ebenso gut remontierend wie „Souvenir de la Malmaison.“

Die Blüte ist gross, aussen milchweiss, innen schwefelgelb, leidet nicht von der Sonne, ist wohlriechend, sehr gefüllt und zeigt die charakteristische „Dreiteilung der Malmaison.“ Die Knospe ist schön geformt, länglich, hält sich gut und lange und entwickelt sich leicht und willig. — Diese Rose eignet sich vorzüglich als Schnittrose, sowohl im freien Lande, wie auch in Kästen ausgepflanzt, ebenso als Topf- und Marktrose gleich empfehlenswert. Die im Winter zur Veredlung aufgestellten Mutterpflanzen und jungen Veredlungen entwickelten schon zeitig einen reichen Blütenflor, so dass sich diese Sorte auch gut zum Treiben eignen wird.

Auf der Rosen-Ausstellung in Hamburg 1886, erregte diese Sorte bei allen Rosenkennern berechtigtes Aufsehen und setzte man grosse Hoffnungen in dieselbe, sie wurde mit einer silbernen Medaille preisgekrönt.

Preise ab 1. November 1887. 1 Stück ℳ 20.—. 10 Stück ℳ 180.—. 100 Stück ℳ 1800.—.

Alleinige Agentur

für Deutschland, Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland, Türkei, Oesterreich Italien, Griechenland, Schweiz, Frankreich, Portugal, Spanien.

PRINCESSE BEATRICE

Blumen schön getragen, an langen aufrechten Stengeln, sehr gefüllt — von vollendeter **Form,** gross, sehr gefüllt, breite Petalen — fein abgerundet — sehr stark und fest Rückseite der Petalen hellgelb — das Innere reich goldgelb — Ränder der Petalen fein und zart bordiert mit leuchtendrosa — Knospe bleibt sehr lange im halbgeöffneten Zustande, sowohl abgeschnitten als auch an der Pflanze selbst.

NOTA. Eine reine Theerose, erhielt ein Certifikat **I. Klasse** von der königlichen Gartenbau-Gesellschaft in London am 23. Juni 1885.

Gardeners Magazine sagt: „Eine neue Theerosen-Varietät von ganz besonderer Erscheinung, sowohl wegen ihrer Schönheit als auch wegen ihrer Formvollendung. — **The Garden** sagt: „Eine neue Theerosensorte, und diesmal ein Ereignis."

Die Blumen von vollendeter Form sind gross gefüllt, haben sehr breite Petalen von grosser Haltbarkeit, die Farbe ist fein goldprimelgelb sehr zart berandet mit rosa.

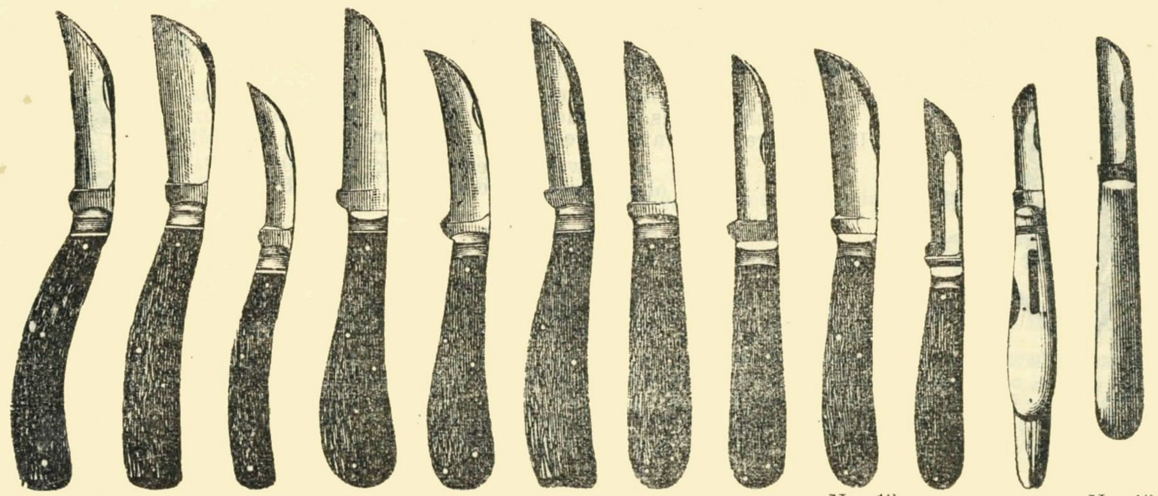
Mr. Bennetts neue Rose erregte wie vorher erwähnt eine allgemeine grosse Bewunderung, durch die überaus grosse Farbenreinheit, während des letzten Sommers hat sie unaufhörlich Knospen auf Knospen angesetzt, in Bezug auf Blühbarkeit ganz besonders ergiebig; jede Blume entfaltet sich, selbst bei widrigem Wetter, zu einer vollkommenen Schönheit.

Starke kräftige Winterveredelungen in 4zölligen Töpfen kosten wie folgt.

1 Stück	7 Mark	12 Stück	58 Mark	50 Stück	220 Mark	1000 Stück . .	3410 Mark
6 ,, ...	32 ,,	25 ,, ...	112 ,,	100 ,, ...	410 ,,	2000 ,, . .	6710 ,,

Nota. Ein naturgetreues Farbenbild dieser Rose senden wir postfrei gegen Mk. 1—. Käufer dieser Rose erhalten ein Bild auf Wunsch gratis.

M. Garten-Utensilien.



Nr. 13 Nr. 13

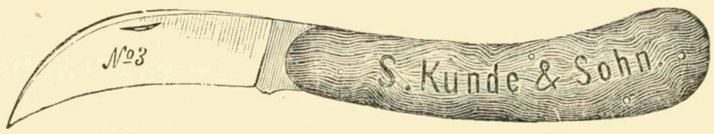
Saynor Cook & Ridal.

Baummesser, No. 13 **mit gerader Klinge** und Hirschhornstiel à Stück ℳ 4.50

Okuliermesser, No. 13 **mit gerader Spitze** und Klinge in **Elfenbeinstiel** à Stück ℳ 3.50.

Preise incl. **Zoll** und Porto **loco Steinfurth**.

Gartenhippen.



		Heftlängen: 9 cm	10 cm	10,5 cm	11 cm
No. 1 in Hartgummi mit Messingfutter (Kopulierhippe)	ℳ	1,50	1,60	1,80	2—
,, 1 do., feiner	,,	2,—	2,20	2,50	2,80
,, 2 in Hartgummi mit Messingfutter	,,	—	2,—	—	—
,, 2 do., feiner	,,	—	2,60	—	—
,, 2 in Nussbaum mit Eisenfutter	,,	—	1,50	—	—
,, 3 in Nussbaum mit Messingfutter	,,	1,60	2,—	—	2,40
,, 4 do. do., fein	,,	2,—	2,50	—	3,—
,, 12 Hippe mit Hammerplatte, Heft in Nussbaum mit Eisenfutter	,,	—	2,—	—	—
,, 12 do., Heft in Hartgummi mit Messingfutter, fein	,,	—	3,—	—	—





Dresdener Okuliermesser (Spalter oben am Rücken der Klinge).

No. 30. Mod. S. K. & S. 1870: für Okulation u. Kopulation.	Heftlänge:	9 cm	10 cm	10,5 cm	11 cm
,, 31. do. 1880: für Hochstammveredelung.	ℳ:	1,50	1,60	1,80	2,—
,, 32. do. für Wurzelhalsveredelung.	do. fein ,,	2,-	2,20	2,50	2,80

No. 30, 31, 32. Modell 1881. Klinge zum Feststellen, Heft Ebenholz, runde Form.

No. 30. Modell 1881. Für Okulation und Kopulation | à ℳ 1.50,
,, 31. ,, ,, Für Hochstammveredelung | do. fein
,, 32. ,, ,, Für Wurzelhalsveredelung | à ℳ 2.—

Kopuliermesser, Heft in Hartgummi mit Messingfutter,

No. 21. Klinge abgeschrägt für Kamellien- und Azalien-veredlung.	Heftlänge:	9 cm	10 cm	10,5 cm	11 cm
,, 22. Klinge zugespitzt, zum Sattelschäften	ℳ:	1,50	1,60	1,80	2,—
,, 23. ,, abgerundet zur gewöhnlichen Kopulation.	do. fein ,,	2,—	2,20	2,50	2,80

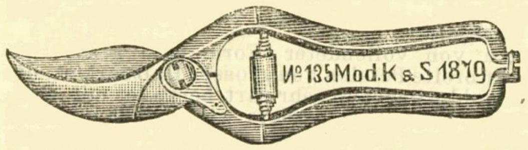
Garten-Utensilien.

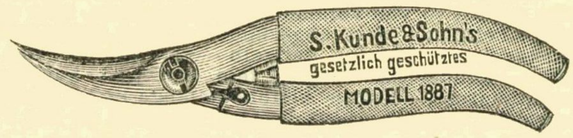
Veredlungsmesser, mehrklingig, Heftlänge 10 cm in Hartgummi mit Messingfutter.

No. 3123. Kopuliermesser No. 23 nebst Okuliermesser No. 31 Modell 1880
„ 2121. Veredlungsmesser mit 2 Kling. No. 21
„ 2123. Kopuliermesser nebst Klinge No. 21 } ℳ 3,—.

No. 312. Hippe nebst Okuliermesser No. 21 Modell 1880, Heftlänge 10 cm, in Hartgummi mit Messingfutter
„ 222. Dergl. Hippe m. Kopuliermesser No. 22 } ℳ 3,80.

Okuliermesser mit Spalter unten am Heft, Hartgummischalen mit Messingfutter.
No. 41. Heftlänge: 8 cm ℳ 1,40, 9 cm ℳ 1,50, do. feiner 8 cm ℳ 1,80, 9 cm ℳ 2,—.





Gartenscheren für den Schnitt der Bäume, Rosen, Reben, Sträucher etc.

No. 135. Modell 1879. 22 cm . . . . ℳ 6,—.
„ 136. Modell 1887. 22 cm . . . . „ 8,—.
„ 136. do. do. vernickelt . . . . . „ 10,—.

No. 118. **Rosenpräsentierschere**, vernickelt ℳ 2,50 und länger ℳ 3,—. Dieselbe schneidet und hält gleichzeitig die Rose fest.

Hydronette oder Schnellspritze

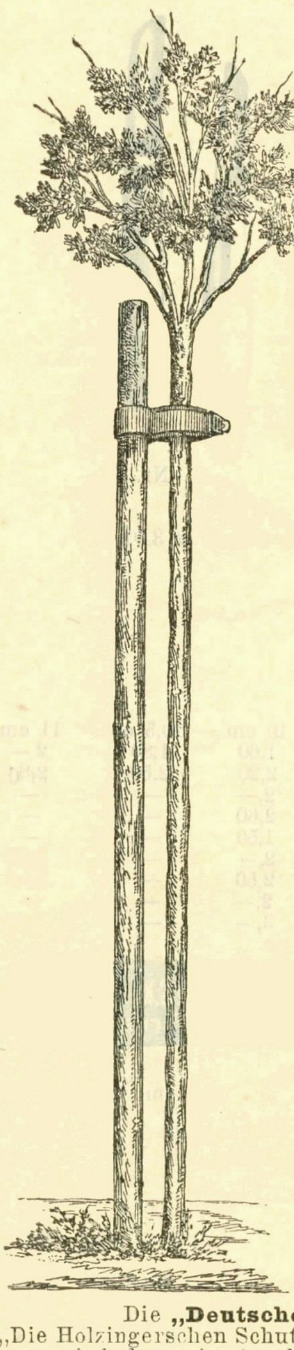
zum Reinigen oder Erfrischen der Pflanzen.

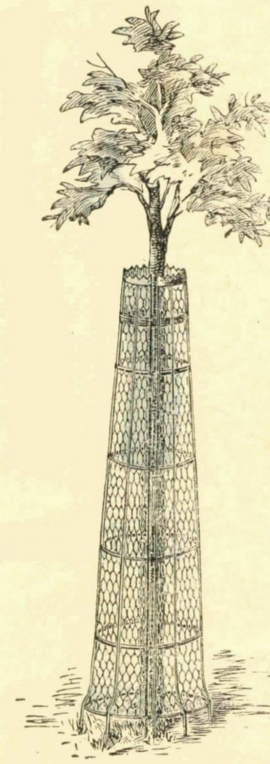
Dieselbe füllt sich mittels Saugschlauches. Bei entstehenden Bränden ist sie sehr gut verwendbar. Preis ℳ 25.—

Blumenspritzen ohne Schlauch, mittlere Grösse ℳ 10,—
do. mit 2 Brausen und 1 Strahl . . „ 12,—

Zerstäuber zum Erfrischen und Reinigen der Blumen. Preis 50 ₰.

N. Holzinger'sche Schutzkörbe und Rosen-Bänder.





Rosenbänder.

I. Für Rosen und Halbstämme Nr.	I	II u.	III
mit Federn Pfg.	20	25	25
ohne Zwischenfedern „	15	20	20
II. teilbare und unteilbare Baumbänder Nr.	IV	V u.	VI
mit Zwischenfedern Pfg.	40	40	45
ohne Zwischenfedern „	35	35	40

Schutzkörbe.

III. mit und ohne Geflecht, in Höhe von

m 1.—	1.25	1.50	1.80 u.	2.—
ℳ 2.25	2.75	4.50	8.—	10.—

mit Blechverkleidung für die Alleenkörbe der drei letzteren Nummern 1 ℳ mehr.

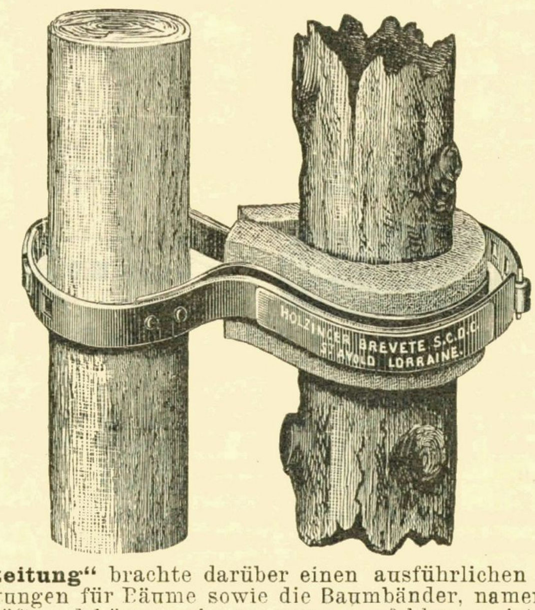
IV. Wandspalierschützer werden auf besondere Bestellung nach eingeschickten Skizzen in allen Höhen angefertigt. Es kostet ein Wandspalierkorb mit und ohne Geflecht, doppelstäbig

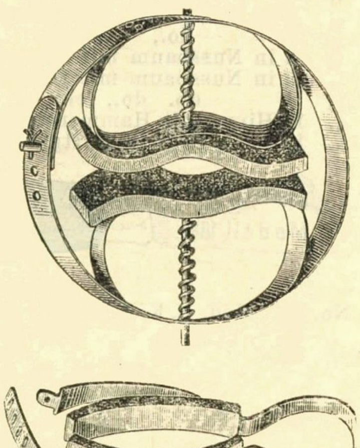
in Höhe von m 1.00	1.25	1.50	1.80 u.	2.00
ℳ 1.50	2.—	3.—	5.—	6.—

V. Der oben schon erwähnte Schutzkorb aus gezacktem Bandeisen sichert gegen Hasenfrass und sonstige Beschädigung durch Tiere, Zugscheide beim Pflügen, Eggen u. s. w., wird bis jetzt angefertigt in Höhe von 1.80 m und kostet ℳ 1.80 bis 2.—. Auf besonderes Verlangen wird derselbe auch in geringerer Höhe angefertigt und ist dementsprechend wohlfeiler.

Ueber die Anwendung der zu diesem System gehörenden Teile, Anker, Rosenband und Schutzkorb geben die Prospeckte, welche Herr Holzinger jeder Sendung beilegt, genügend Belehrung.

Wir wünschen, dass diesen für die Landwirtschaft und Gartenbau so hochwichtigen Neuheiten möglichst rasch und allgemein Eingang und Verbreitung gesichert werde.







Die **„Deutsche Rosenzeitung“** brachte darüber einen ausführlichen Artikel mit folgendem Schlusssatz: „Die Holzinger'schen Schutzvorrichtungen für Bäume sowie die Baumbänder, namentlich die kleineren für Rosenstämme passend, haben wir eingehend geprüft und können sie nur warm empfehlen; es ist etwas aussergewöhnlich praktisches, was der Erfinder derselben herstellt u. ist in Hinsicht auf die Dauerhaftigkeit der Preis derselben sehr mässig. **D. R.**

Gartenutensilien.

Veredlungs-Material.

Raffia-Bast, bester Verband für Rosen-Veredlungen
1 Kilo M. 3 80
10 „ „ 35.—

Linden-Bast (Deutscher). Vorzügliche Qualität.
1 Kilo M. 2.
10 „ „ 15.—
100 „ „ 150.—

Linden-Bast (Russischer), Original-Import
1 Kilo M. 1.20
10 „ „ 10.—

Baumwachs.

Nach altem Rezept für warmflüssige Auftragung
1 Kilo M. 1.40
10 „ „ 12.—

Nota. Dieses von uns seit langen Jahren mit bestem Erfolg angewendete warmflüssig aufzutragende Baumwachs giebt durch absolut **luftdichten Verschluss**, von **tiefbraunem, glattem, lackfarbigem Ansehen**, welches **keinerlei Feuchtigkeit** den Zutritt zum Pfropfreis gestattet, eine ganz **sichere Garantie des Anwachsens** und können wir dasselbe aufs beste empfehlen.

Walzblei.

Sowohl in ganzen Tafeln als auch in Etikettform geschnitten, liefern wir zum Bezeichnen der Rosen in der beliebten Länge von 10—15 Ctm. per Kilo 80 Pf. Blei in Tafeln per Kilo 70 Pf. Wir halten stets 18—20 Ctr. Walzblei auf Lager und können jeden Auftrag sofort ausführen.

Thüringer Holzwaaren-Fabrikate.

G. Fritze in Lichtenhain bei Oberweissbach.

Holz-Etiketten

sämmtlich aus ganz weissem gesunden Fichtenholz, auf beiden Seiten glatt u. sehr sauber gearbeitet.

Mit Spitze zum Einstecken pr. 1000 Stück

cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰
7	—	75	12	1	50	18	3	—
8,5	1	—	14	2	—	20	3	50
10	1	25	16	2	50	22	4	—
—	—	—	—	—	—	24	4	50

Mit Oese langhängend pr. 1000 Stück

cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰
5	1	25	10	2	—	14	2	50
7,5	1	50	12	2	25	—	—	—

Mit Zinndrath zum Anheften pr. 1000 Stück

cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰
7	2	—	20	2	60	—	—	—
8,5	2	30	12	3	—	—	—	—

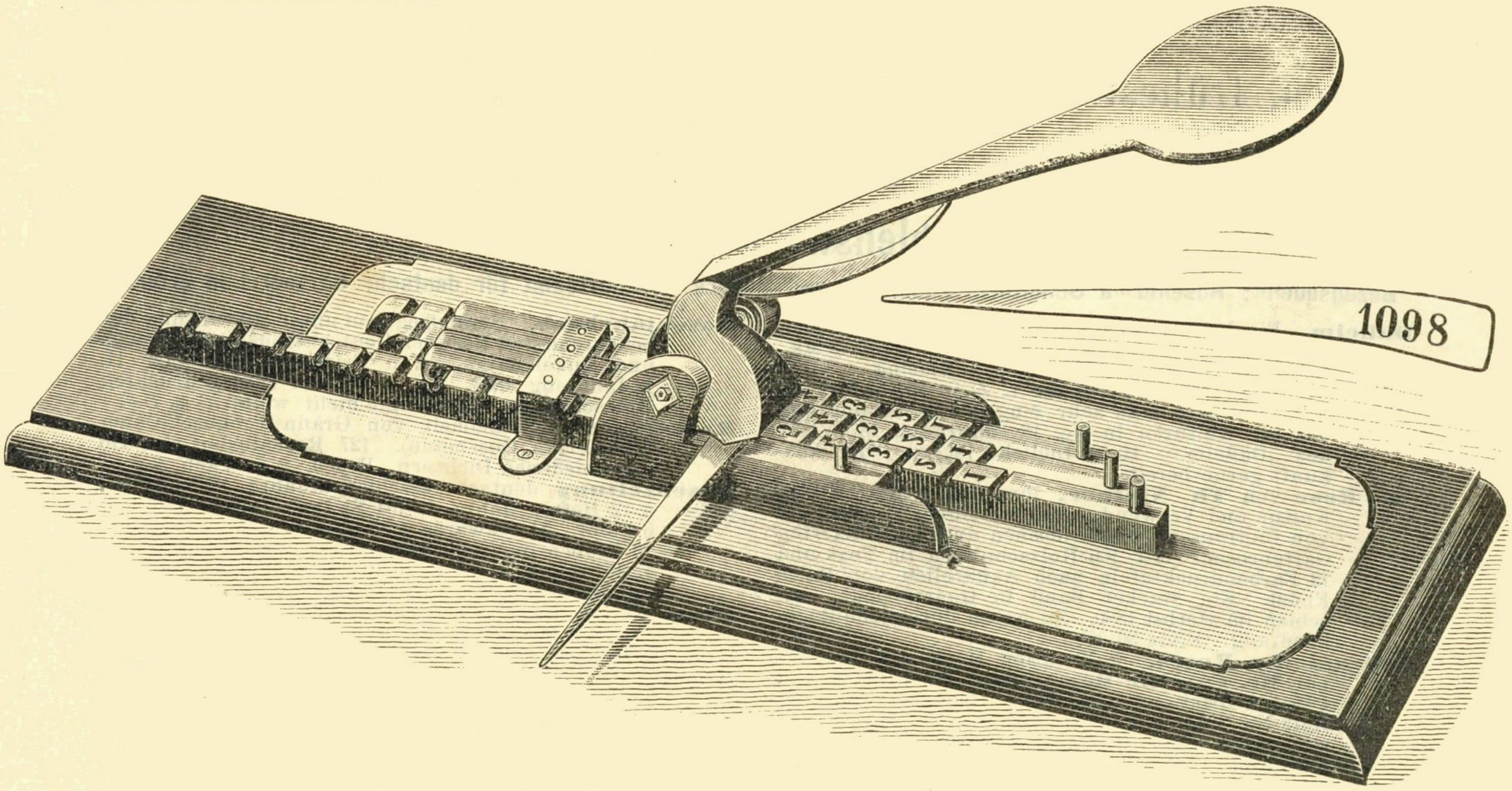
Blumenstäbe pr. 1000 Stück

cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰	cm lang	M.	₰
20	1	20	40	2	50	70	5	50
25	1	50	50	3	60	85	7	—
30	1	75	60	4	50	100	9	—

Kataloge stehen auf Verlangen gratis und franko zu Diensten.

Metz'scher Nummerier-Apparat für Bleietiketten.

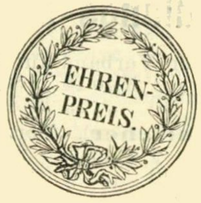
Mittelst dieses Instrumentes kann sofort jede beliebige Nummer zwischen 1 und 9999 zusammengestellt werden zur Einprägung in Bleistreifen. Es giebt kein derartiges Instrument, mittelst welchem man sowohl sicher als äusserst schnell arbeitet und ist es vorzüglich für jene Handelsgärtnereien, Rosenzüchter und Baumschulen praktisch, welche zu einer Sorte viel Bleietiketten brauchen. Nach kurzer Uebung ist das Arbeiten damit äusserst leicht. Preis netto per comptant in Eisen pro Stück 12 Mark, in Messing pro Stück 24 Mark. Bestellungen werden durch die Rosenfirma effektuiert.



Wertzeugnis. wir können den Metz'schen Nummerier-Apparat aus eigner Anschauung und Benutzung nur bestens empfehlen, besonders zur Herstellung von Massenetiketts ist er sehr geeignet. Am praktischsten, wenn auch teurer, ist der Apparat in Messing ausgeführt. Wir benutzten jahrelang zum anfertigen der Etiketten einzelne Stempel, haben uns aber seit diesem Jahre des schnellen Ganges wegen der Metz'schen Apparate bedient.

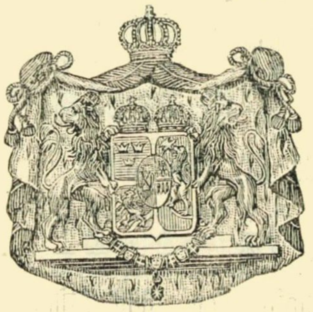
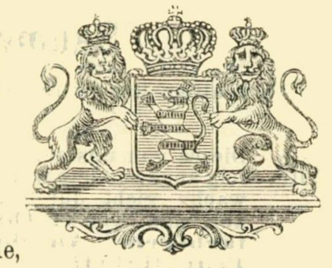








JÖNS P. LINDAHL

Hof-Garten-Ingenieur
Seiner Königlichen Hoheit des Landgrafen von Hessen und Hoflieferant Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Schweden und Norwegen.

Firma
Gebr. Lindahl, Gartenbau-Ingenieure zu **Würzburg**
Filiale Araslaf-Winslaf, Schweden
übernimmt die
Anlegung von **Gärten** und **Parks** im In- u. Auslande,
liefert
Bäume, Sträucher, Coniferen, Lorbeeren etc.,
Blumen- und Grassamen, wie alle in das Gartenbaufach einschlagende Artikel;
verfertigt **ausführliche Pläne** für jede beliebige Grösse von **Gärten** und **Parks** in allen Stylarten für **Gewächshäuser, Wintergärten, Blumenzimmer, Grotten und Wasserwerksanlagen.**




Ferner wird die Anfertigung von
Pavillons, Verandas, Volièren und Villen in jedem Baustyle
Schutz- und Roll-Schattendecken für Gewächshäuser,
Einfriedigungen von Gärten, Bahnhöfen etc.
in gerissenem Eichenherzholz (mit verzinktem Draht gebunden) in jedem Styl zu **Original-Preisen** übernommen.
Alle Arbeiten werden prompt und auf das Geschmackvollste ausgeführt.

Langjährige Erfahrungen
sowie die ausgedehntesten Geschäfts-Verbindungen in Deutschland sowohl als im Auslande setzen uns in den Stand, selbst den weitgehendsten Anforderungen genügen zu können und gestatten ihm - bei vollständiger Garantie für alle übernommenen Arbeiten und Lieferungen — **die billigste Preis-Berechnung.**

Für unsere künstlerische Ausführung v. technischen Arbeiten wurden uns immer d. ersten Preise (Goldne u. Silberne Medaillen) zuerkannt.

A. HANSEN, Blumenkohl-Kulturen

Dänemark, Kopenhagen, N. Tagensvei 23
offeriert:

Echten, frühesten, niedrigen Erfurter Zwerg-Blumenkohl-Samen

von vorzüglichster Güte und in diesem Jahre in Deutschland mit zwei I. Preisen (silberne Medaille) prämiiert.

Kommissions-Aufträge durch Rosenfirma **Schultheis** u. Geschäftsamt für Gärtner **L. Möller, Erfurt.**

Empfehlenswerte Rosenwerke.

Bezugsquelle: Rosenfirma Schultheis-Steinfurth und Möllers Geschäftsamt für deutsche Gärtnerei in Erfurt.

Daheim. Ein deutsches Familienblatt mit Illustrationen, erscheint wöchentlich: Preis vierteljährlich 2 Mk., Leipzig. Verlag von Velhagen & Klasing.

Nota. Herr **Hermann Lüdicke** z. Z. in Frankfurt am Main, brachte eine sehr eingehende Schilderung unserer Kulturen in No. 18, Jahrgang 1878—1879 des „Daheim." Herr Lüdicke ist zu jeder Auskunft gerne bereit.

Die Rose von **Th. Nietner,** ihre Geschichte, Arten, Kultur und Verwendung nebst einem Verzeichnis von fünftausend beschriebenen und klassifizierten Gartenrosen. Mit 106 Holzschnitten im Text und 12 Farbendrucktafeln nach Aquarellen von Marie Endel. Ein starker Band in Quartformat. Erschien im Herbst 1880. Zu haben durch jede Buchhandlung. Preis 30 Mk.

Journal des Roses. Publication Mensuelle Speciale par **Mr. Camille Bernardin, Redacteur en Chef** à Grisy-Suisnes (Seine Marne) Frankreich. Heft No. 2 den 1. Februar 1880 brachte auf Seite 22 anfangend einen **Spezial-Artikel** über unsere Kulturen. („**Les Roses de Steinfurth.**")

Reynolds Hole's, Buch der Rosen, deutsch von **Dr. E. Worthmann.** Eleg. broch. 5 Mk.

Rosenbilder. 1. Rosen. (Hochform. Prämie zu Neuberts Magazin). 2. Schwimmende Rose. (Beides sind effektvolle Farbendrucke u. wirkungsvolle Zimmerzierden.) ℳ 2.

Rosenjahrbuch. Herausgegeben unter Mitwirkung der bedeutendsten Rosisten Deutschlands, Oesterreichs und Luxemburgs. Von Friedrich Schneider II. 1. Jahrgang 1883. Mit 17 in den Text gedruckten Holzschnitten. (Erscheint nicht weiter.) ℳ 7.—.

Rosenlieder. Gesammelt von Gräfin Prokesch-Osten (Friederike Gossmann). 127 Rosenlieder von 116 verschiedenen Dichtern. Broch. ℳ 5.-, geb. ℳ 7.—.

Rosenzeitung, deutsche, erschienen Jahrg. 1885 bis 1887, à 12 Hefte. Jahrg. I, 134 Seiten, Jahrg. II, 204 S. 6 kolor., 23 schwarze Abbild u. 8 schwarze Tafeln, 10 Proben in beiden Jahrgängen und 3 Lichtdrucke. I. Jahrgang ist nicht mehr zu beziehen. Abonnementspreis ℳ 6.— pro Jahr.

Roses et Rosiers par des Horticulteurs et des Amateurs de Jardinage. (Anonyme) gr. 8°. 1873. ℳ 30,—.

Rose-Tree, the, and its Culture. 1847. ℳ 4.20.

Rössig, G. K., die Rosen, nach der Natur gezeichnet u. koloriert. mit kurzen botanischen Bestimmungen begleitet. 8 Hefte und 4 Hefte Fortsetzung von K. F. Waitz. kl. Fol. Jedes Heft mit 5 sehr schön gemalten Kupfern. 1800-1820. à Heft ℳ 6.—. (Vollständiges Exemplar selten.)

Schleiden, M. J., Dr., Die Rose. Geschichte u. Symbolik in ethnographischer und kulturhistorischer Beziehung. ℳ 8.—.

Singer, M., dictionnaire des roses ou guide géneral du rosiériste. 2 vol. 1885. ℳ 10.—.

Rosen-Verzeichnis.

A.

B.

C.

Rosen-Verzeichnis.

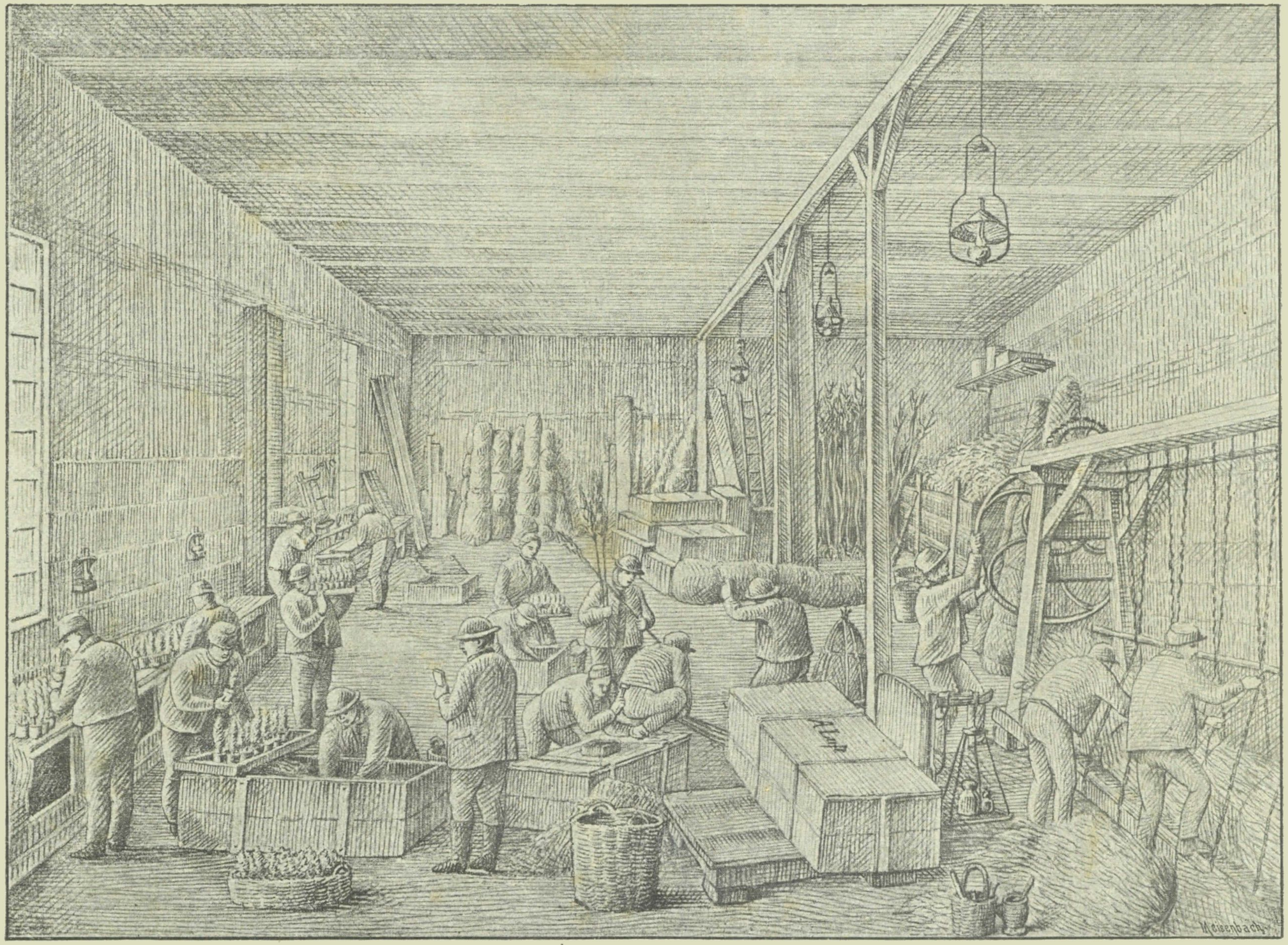
Rosen-Verzeichnis.

Rosen-Verzeichnis.

N.

Rosen-Verzeichnis.

Rosen-Verzeichnis.



Versandt-Halle. Rosenfirma Gebrüder Schultheis.